KÜNKER

eLive Auction 73

Live-Start am 4. Oktober 2022 um 17:00 Uhr

Losnummer 7001–7010	GRIECHISCHE MÜNZEN
Losnummer 7011–7074	RÖMISCHE MÜNZEN
Losnummer 7075–7096	BYZANTINISCHE MÜNZEN
Losnummer 7097–7099	ORIENTALISCHE MÜNZEN
Losnummer 7100–7581	EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
Losnummer 7582	NUMISMATIC LITERATURE
Losnummer 7583–7632	EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
Losnummer 7633–7718	MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
Losnummer 7719–7879	HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
Losnummer 7880–8776	DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
Losnummer 8777–8799	MEDAILLEN
Losnummer 8800	PRÄGEWERKZEUGE
Losnummer 8801–9365	DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
Losnummer 9366	NOTMÜNZEN
Losnummer 9367	MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK
Losnummer 9368–9392	LOTS
Losnummer 9393	PAPIERGELD
Losnummer 9394–9396	MÜNZWAAGEN
Losnummer 9397	NUMISMATISCHE LITERATUR

Auftrag für die eLive Auction

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

beim Durchblättern des Online-Kataloges wünschen wir Ihnen viel Spaß und hoffen, dass einiges für Ihre Sammlung dabei ist.

Die Besichtigung des Auktionsgutes kann in unseren Geschäftsräumen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung erfolgen. Sollten Sie Fragen zum Ablauf der Versteigerung oder zum Ausfüllen des Auftragsformulares haben, so können Sie sich gerne an unseren Kundenservice wenden.

Kunden-Nr. | | | | | |

Name ____________________

Straße ____________________

PLZ/Ort ____________________

Telefon ____________________

E-Mail ____________________

Bemerkungen ____________________

____

____

____

____

Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können. Bitte beachten Sie, dass Oder-Gebote und Gesamtlimite bei der eLive Auction nicht möglich sind. Bitte geben Sie Ihre Gebote deutlich an und kontrollieren Sie Ihre gewünschten Nummern noch einmal.

Hiermit ersuche ich Sie, die folgenden Nummern zu den nachstehend verzeichneten Limiten auf Grund der im Katalog erwähnten Auktionsbedingungen zu ersteigern. Im Bedarfsfall ist der Auktionator berechtigt, die Limite um 3 – 5 % zu überschreiten.

Sie werden ermächtigt, die angegebenen Gebote im Bedarfsfall zu überschreiten um:

☐ 10 % ☐ 20 % ☐ 50 % ☐ ... %

____

Datum, Unterschrift

Nummer	Limit (Euro)	Bemerkungen

FRITZ RUDOLF KÜNKER GMBH & CO. KG · NOBBENBURGER STRASSE 4A · 49076 OSNABRÜCK · GERMANY

TELEFON +49 541 96202 0 · **TELEFAX +49 541 96202 22** · SERVICE@KUENKER.DE · KUENKER.DE · eLIVE-AUCTION.DE

Dr. Andreas Kaiser
Geschäftsführer

Ulrich Künker
Geschäftsführer

Association Internationale des Numismates Professionels (AINP)

Verband der Deutschen Münzenhändler e.V.

Sehr geehrte Münzfreunde,

Wir freuen uns sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Wir wünschen Ihnen mit diesem spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffen, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,

Ulrich Künker Dr. Andreas Kaiser

Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden.
Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

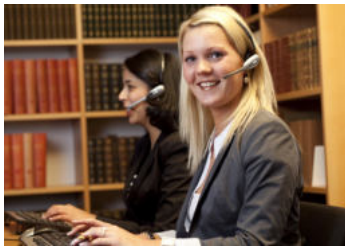
eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.

Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter
www.eLive-Auction.de/hilfe



Kundenservice:
Telefon: +49 541 96202 0
Fax: +49 541 96202 22
Gebührenfrei: 0800 5836537
E-Mail: service@kuenker.de
Internet: www.kuenker.de

Geschäftszeiten:
Montag – Donnerstag
8.30 – 17.00 Uhr
Freitag
8.30 – 16.00 Uhr

Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.eLive-Auction.de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 17,5 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 15,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:
  € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
  € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:
  € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

GRIECHISCHE MÜNZEN › PICENUM

7001

HATRIA. Æ-Uncia, 275/225 v. Chr.; 27,04 g. Anker//Wertkugel.
Rutter, Historia Numorum 16; Vecchi (2013) 243 (mit irrtümlicher Abb.). **RR** Fast sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 318, Osnabrück 2019, Nr. 189; der CNG Electronic Auction 409, Lancaster 2017, Nr. 7; der Auktion UBS 45, Zürich 1998, Nr. 48 und der Auktion Münzen und Medaillen AG 47, Basel 1972, Nr. 117.

Schätzung: 150,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

7002

PUNIER. AR-Tetradrachme, 320/300 v. Chr., Lagermünzstätte; 17,14 g. Arethusakopf l., von drei Delphinen umgeben//Pferdekopf l., dahinter Palme, darunter M in punischer Schrift. CNP 264; Jenkins III, 257. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 750,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SCYTHIA

7003

PANTIKAPAION. Æs, 310/303 v. Chr.; 6,9 g. Satyrkopf r.//Greifenprotome l., darunter Fisch.
MacDonald 69; SNG BM 869 ff. Braune Patina, leichter Belag, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

7004

KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr. AR-Tetradrachme, 325/320 v. Chr., Kition; 17 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm. Price 3107. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7005

KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr. AR-Drachme, posthum, 310/301 v. Chr., Lampsakos; 4,29 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Amphore, unter dem Thron Monogramm.
Price 1421. **R** Feine Tönung, knapper Schrötling, kl. Kratzer auf dem Revers, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7006

Aesillas, Quästor. AR-Tetradrachme, nach 90 v. Chr., Thessalonica; 16,22 g.
Alexanderkopf r., dahinter Θ//In Kranz: Fiscus, Keule und Stuhl.
Bauslaugh Gruppe II (O 12D/R -). Scharf gereinigt, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › BACTRIA

7007

Eukratides I., 170-155 v. Chr. AR-attische Tetradrachme, Balkh; 16,17 g. Drapierte Büste r. mit Helm//Dioskuren reiten r. BN Bact. 6 X; Mitchiner, Indogreek 177 e; SNG ANS 472. Etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › NUMIDIA

7008

Juba II., 25 v.-23 n. Chr. AR-Denar, 16/17; 1,77 g. Kopf r. mit Diadem//Füllhorn vor Zepter, r. oben Halbmond.
Mazard 247; SNG Cop. 579 ff. Feine Patina, kl. Randausbruch, gutes sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7009

Juba II., 25 v.-23 n. Chr. und Kleopatra Selene. AR-Denar, um 11 v. Chr.; 3,21 g. Kopf r. mit Diadem//Stern über Mondsichel. Mazard 299; SNG Cop. 567. Min. dezentriert, leichte Auflagen, gutes sehr schön

Kleopatra Selene, eine Tochter des Marcus Antonius und der Kleopatra, wird auf dieser Münze genannt. Sie war um 20 v. Chr. von Augustus mit Juba II. verheiratet worden.

Schätzung: 75,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

7010

Denare des Juba II.: Das Lot beinhaltet 12 Münzen des Juba II., teils auch mit Kleopatra Selene. Es finden sich u.a. folgende Mazard-Nummern: 240; 241; 243; 247; 299; 300; 304; 305; 309 und 315.
12 Stück. Meist sehr schön, teils mit Mängeln

Schätzung: 600,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7011

AR-Denar, 136 v. Chr., Rom,
L. Antestius Gragulus; 3,74 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, davor XVI (in Ligatur)//Jupiter in Quadriga r. mit Zepter.
Bab. 9; BMC 976; Crawf. 238/1; Syd. 451. Herrliche Patina, kl. Kratzer, etwas Belag, sehr schön-vorzüglich

Hier erscheint zum ersten Mal das Wertzeichen für 16 Asse in ligierter Form. Vermutlich wurde 141 v. Chr. der Denar offiziell auf 16 Asse festgesetzt, vorher galt er 10 Asse. Die offizielle Abwertung des As bzw. die offizielle Aufwertung des Denar ist wahrscheinlich erfolgt, weil der Markt dieses Wertverhältnis de facto schon vorher erreicht hat.

Schätzung:
60,00 €

7012

AR-Denar, 130 v. Chr., Rom,
Q. Caecilius Metellus; 3,90 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, davor XVI (in Ligatur)//Jupiter in Quadriga r. mit Blitz und Zweig.
Bab. 21; BMC 1053; Crawf. 256/1; Syd. 509. Sehr schön

Aufgrund neuerer Funde datiert Molinari diesen Münztyp in das Jahr 132 v. Chr., s. Molinari, The rearrangement of the denarius-series: First Sicilian Slave Revolt, the Legacy of Attalus III and the Sardinian Rebellion, in: Nomismata 8 (2016), S. 83 ff. und Tab. 2.

Schätzung:
50,00 €

7013

AR-Denar, 117/116 v. Chr., Rom,
M. Calidius, Q. Metellus und Cn. Fulvius; 3,89 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, davor XVI (in Ligatur)//Victoria in Biga r. mit Kranz.
Bab. 1; BMC 476; Crawf. 284/1 b; Syd. 539 a. Feine Patina, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7014

AR-Denar, 111/110 v. Chr., Rom,
Ap. Claudius Pulcher, T. Manlius Mancinus und Q. Urbinius; 3,69 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter quadratisches Objekt//Victoria in Triga r.
Bab. 2 (Mallia); BMC 1293; Crawf. 299/1 b; Syd. 570 a. Feine Patina, Revers leicht dezentriert, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7015

AR-Denar, 96 v. Chr., Rom,
A. Postumius Albinus; 3,87 g. Drapierte Artemisbüste r., über der Schulter Bogen und Köcher//Drei Reiter l. mit Speeren und Schilden, davor ein gestürzter Krieger.
Bab. 4; BMC 716; Crawf. 335/9; Syd. 613. **RR** Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, kl. Kratzer auf dem Revers, gutes sehr schön

Exemplar der Auktion CNG 484, Lancaster 2021, Nr. 654 (mit weiterer Provenienzangabe).
Das Stück feiert die Heldentat des A. Postumius Albus Regillensis in der Schlacht am See Regillus.

Schätzung:
75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7016

AR-Denar, 87 v. Chr., Rom,
L. Rubrius Dossenus; 3,80 g. Jupiterkopf r. mit Lorbeerkranz, über der Schulter Zepter//Triumphalquadriga r., darüber fliegt Victoria r. mit Kranz.
Bab. 1; BMC 2448; Crawf. 348/1; Syd. 705. Sehr schön/fast sehr schön

Die Triumphalquadriga und die Victoria auf dem Revers dürften sich auf einen von den Optimaten erhofften Sieg über Marius beziehen. Es blieb bei der Hoffnung - Marius eroberte Rom und übte blutige Rache an den Anhängern Sullas.

Schätzung:
30,00 €

7017

AR-Denar (Serratus), 83/82 v. Chr., Rom,
Q. Antonius Balbus; 3,84 g. Jupiterkopf r.//Victoria in Quadriga r., unten G.
Bab. 1; BMC -; Crawf. 364/1 d; Syd. 742 b. Feine Tönung, leicht dezentriert, gutes sehr schön

Schätzung:
60,00 €

7018

AR-Denar, 82/81 v. Chr., norditalische Münzstätte,
C. Annius und L. Fabius Hispaniensis; 3,81 g. Büste der Anna Perenna r. zwischen Caduceus und Waage, darunter unbestimmtes Kontrollzeichen//Victoria in Quadriga r. mit Palmzweig, darüber Q.
Bab. 2; BMC vergl. 5; Crawf. 366/1 a; Syd. 748. **R** Feine Tönung, sehr schön

Exemplar der Auktion Marti Hervera & Soler y Llach 1124, Madrid 2022, Nr. 15.
Eine imperatorische Prägung im Kampf gegen Sertorius in Spanien. Der auf der Münze genannte Quästor Fabius ging später zu Sertorius über und ging mit diesem unter.

Schätzung:
75,00 €

7019

AR-Denar (Serratus), 68 v. Chr., Rom,
C. Hosidius Geta; 3,85 g. Großer Dianakopf r., über der Schulter Bogen und Köcher//Eber r., von einem Speer verwundet und von einem Hund attackiert.
Bab. 2; BMC 3386; Crawf. 407/1; Syd. 904. **R** Prüfpunzen und kl. Kratzer auf dem Avers, fast sehr schön

Schätzung:
30,00 €

7020

AR-Denar, 47 v. Chr., Rom,
L. Plautius Plancus; 3,81 g. Medusenhaupt v. v.//Aurora fliegt r. und führt die Pferde des Sonnengottes.
Bab. 15; BMC 4004; Crawf. 453/1 a; Syd. 959. **R** Prägeschwächen, gutes sehr schön

Das Bild des Reverses kopiert ein Gemälde des Nikomachos, welches sich zum Zeitpunkt der Prägung des Stückes im Besitz des Münzmeisters befand. Der Bruder des Münzmeisters, Munatius Plancus, gelangte nach der Ermordung des Plautius 43 v. Chr. in den Besitz des Gemäldes und weihte es dem Jupiter.

Schätzung:
100,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7021

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. Æ-As, 8/3 v. Chr., Lugdunum; 10,43 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz, darauf rechteckiger Gegenstempel des Caius Numonius Vala: CVA (ligiert)/Ara Lugdunensis. BMC 550; Coh. 209; RIC² 230; Gegenstempel: Werz Typ 79.
Von allergrößter Seltenheit. Grüne Patina, Münze: schön, Gegenstempel: sehr schön

Exemplar der Auktion Teutoburger Münzhandlung 138, Borgholzhausen 2021, Nr. 873.
Wir lösen den Gegenstempel CVA bzw. CVAL U. Werz folgend mit C(aii Numonii) VA(lae) auf und verbinden ihn mit C. Numonius Vala. Ebenso ist es denkbar, in der Gravur des Gegenstempels einen Fehler anzunehmen und ihn mit AVC dem Kaiser Augustus zuzuweisen.
C. Numonius Vala. war Legat des P. Quinctilius Varus im Jahre 9 n. Chr. Sein gleichnamiger Vater war Münzmeister von 43 v. Chr. und erinnerte auf seinen Prägungen an die Heldentat eines Vorfahren, der einst ein vallum (eine Palisade) bezwungen hatte und auf den wohl das Cognomen Vala bzw. Vaala zurückzuführen ist. In der Varusschlacht (Kalkriese bei Osnabrück) machte der Legat seinem Heldenmut versprechenden Cognomen keine Ehre (Vell. II 119, 4): Numonius Vala aber, ein Legat des Varus, sonst ein ruhiger und bewährter Mann, gab ein abschreckendes Beispiel: Er beraubte die Fußsoldaten ihres Schutzes durch die Reiterei, machte sich mit seinen Schwadronen auf die Flucht und suchte den Rhein zu erreichen. Jedoch das Schicksal rächte seine Schandtat: Er überlebte seine Kameraden nicht, von denen er desertiert war, sondern fand als Deserteur den Tod.

Schätzung: 400,00 €

7022

Nero, 54-68. AV-Aureus, 64/65, Rom; 7,24 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Nero steht v. v. mit Strahlenbinde, Zweig und Victoria auf Globus. BMC 56; Calicó 402; Coh. 44; RIC² 46. **R** Kl. Kratzer, schön-sehr schön

Erworben bei Roberto Pedoni, Rom.
Die außergewöhnliche Reversdarstellung bezieht sich auf die Erfolge des Gnaeus Domitius Corbulo im Partherkrieg. Im Jahr 63 hatte Corbulo mit einem starken Heer den Euphrat überschritten und Tiridates schloß, ohne daß es zu einer Schlacht kam, Frieden. In Rhandea legte er vor einer Statue Neros seine Krone ab und versprach, sie nur aus der Hand des Kaisers wieder anzunehmen, was im Jahr 66 in Rom geschah.

Schätzung: 1.000,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7023

Galba, 68-69. Æ-Sesterz, 68, Rom; 25,08 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Libertas steht l. mit Pileus und Zepter. BMC 68 Anm.; Coh. 131; RIC² 310. **R** Überarbeitet und repatiniert, sonst sehr schön

Exemplar der Auktion Teutoburger Münzhandlung 78, Borgholzhausen 2013, Nr. 2060.
Vergl. das stempelgleiche Stück in der CNG Mail Bid Sale 57, Lancaster 2001, Nr. 1112.

Schätzung: 200,00 €

7024

Titus, 79-81. AR-Denar, 79, Rom; 3,09 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Capricorn l., darunter Globus. BMC 35; Coh. 294; RIC² 37. **R** Feine Tönung, Revers leicht dezentriert, gutes sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7025

Traianus, 98-117. AR-Hemidrachme, 100, Kyrene (Cyrenaica); 1,61 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kopf des Zeus Ammon r.
Asolati 565 ff.; Ganschow 273 (Caesarea Cappodociae); RPC 3; Sydenham 178 (Caesarea Cappadociae).
R Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Zur Münzstätte siehe Metcalf, The Silver Coinage of Cappadocia, New York 1996, S. 83, Anm. 1.

Schätzung: 50,00 €

7026

Hadrianus, 117-138. AR-Denar, 136, Rom; 3,29 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Palmzweig. BMC 761; Coh. 1455; RIC² 2239. Kl. Kratzer auf dem Avers, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7027

Antoninus I. Pius, 138-161 für Marcus Aurelius. AR-Denar, 155/156, Rom; 3,15 g.
Kopf r.//Aequitas steht l. mit Waage und Stab.
BMC 869; Coh. 702; RIC 466 a. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7028

Septimius Severus, 193-211. AR-Denar, 196/197, Laodicea ad mare; 3,06 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus. BMC 456; Coh. 592; RIC 491 a. Gutes sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7029

Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna. AR-Denar, 196/211, Rom; 3,28 g. Drapierte Büste r.//Felicitas steht l. mit Caduceus und Zepter. BMC 22; Coh. 47; RIC 551. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7030

Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna. AR-Denar, 196/202, Laodicea ad mare; 3,21 g. Drapierte Büste r.//Vesta steht l. mit Patera und Zepter. BMC 624; Coh. 246; RIC 648. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7031

Septimius Severus, 193-211 für Geta. AR-Denar, 201/202, Rom; 3,63 g. Drapierte Büste r.//Nobilitas steht r. mit Palladium und Zepter. BMC 223; Coh. 90; RIC 13 a. Min. Belag, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7032

Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 198, Rom; 3,32 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Minerva steht l. mit Victoria, Speer und Schild, dahinter Trophäe.
BMC 107; Coh. 159; RIC 25 b. Feine Patina, gutes sehr schön

Schätzung: 30,00 €

7033

Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Antoninian, 215, Rom; 5,02 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Pluto sitzt l. mit Zepter, davor Cerberus.
BMC 124; Coh. -; RIC 261 c. Winz. Kratzer, gutes sehr schön

Schätzung: 60,00 €

7034

Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. AR-Denar, 211/217, Rom; 2,93 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt l. mit Zepter. BMC 24; Coh. 212; RIC 388 c. **R** Feine Patina, vorzüglich/sehr schön

Schätzung: 40,00 €

7035

Macrinus, 217-218. AR-Denar, März/Juli 218, Rom; 2,83 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn.
BMC 58; Coh. 2; RIC 53. Sehr schön-vorzüglich

Datierung nach Curtis Clay.

Schätzung: 50,00 €

7036

Antoninus IV. Elagabal, 218-222. AR-Denar, Rom; 3,41 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Trophäe. BMC 22; Coh. -; RIC 123. Feine Tönung, gutes sehr schön

Schätzung: 30,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7037

Antoninus IV. Elagabal, 218-222. AR-Denar, 218/222, Rom; 2,49 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus steht r. und füttert Schlange. BMC 28; Coh. 256; RIC 140. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7038

Antoninus IV. Elagabal, 218-222. AR-Denar, 220/222, Rom; 2,68 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz und "Horn"//Kaiser steht l. mit Patera und Keule, davor Stern, Altar und Stier.
BMC 211; Coh. 61; RIC 88. Feine Tönung, fast vorzüglich

Elke Krengel deutet das "Horn" als Stierpenisspitze (Elke Krengel in JbNum 47, 1997, S. 53 ff.). Andere Ansichten vertreten W. Weiser (in GN 196, März 2000, S. 53 ff.) und Clare Rowan (Under Divine Auspices, Camebridge 2012, S. 208 ff.), der man zustimmen muss, wenn sie sagt, dass das Anhängsel an Elagabals Lorbeerkranz ein Rätsel bleibt.

Schätzung: 40,00 €

7039

Antoninus IV. Elagabal, 218-222. AR-Denar, 221, Rom; 3,02 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz und "Horn"//Kaiser steht l. mit Patera und Zweig, davor Altar und Stern. BMC 256; Coh. 196; RIC 46. Feine Patina, gutes sehr schön

Elke Krengel deutet das "Horn" als Stierpenisspitze (Elke Krengel in JbNum 47, 1997, S. 53 ff.). Andere Ansichten vertreten W. Weiser (in GN 196, März 2000, S. 53 ff.) und Clare Rowan (Under Divine Auspices, Camebridge 2012, S. 208 ff.), der man zustimmen muss, wenn sie sagt, dass das Anhängsel an Elagabals Lorbeerkranz ein Rätsel bleibt.

Schätzung: 30,00 €

7040

Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soaemias. AR-Denar, Rom; 3,03 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt l. mit Apfel und Zepter, davor Kind. BMC 55; Coh. 14; RIC 243. Feine Tönung, gutes sehr schön

Schätzung: 30,00 €

7041

Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Maesa. AR-Denar, Rom; 2,47 g. Drapierte Büste r.//Fecunditas steht l. mit Füllhorn und hält die Hand über ein Kind. BMC 61; Coh. 8; RIC 249. Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Grün 52, Heidelberg 2009, Nr. 380.

Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7042

Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Maesa. AR-Denar, Rom; 3,14 g. Drapierte Büste r.//Felicitas steht l. mit Patera und Caduceus, davor Altar, dahinter Stern. BMC 79; Coh. 45; RIC 271. Gutes sehr schön

Schätzung: 30,00 €

7043

Severus Alexander, 222-235. AR-Denar, 225, Rom; 3,08 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter sitzt l. mit Victoria und Zepter. BMC 233; Coh. 95; RIC 144. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7044

Severus Alexander, 222-235. AR-Denar, 226, Rom; 3,12 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Trophäe.
BMC 356; Coh. 281; RIC 53. Vorzüglich/fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

7045

Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea. AR-Denar, Rom; 2,79 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Venus steht l. mit Helm und Zepter, unten Schild. BMC 713; Coh. 76; RIC 358. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7046

Maximinus I. Thrax, 235-238. AR-Denar, 235/236, Rom; 2,82 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter.
BMC 68; Coh. 31; RIC 12. Prägeschwächen, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7047

Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus. AR-Denar, 236, Rom; 2,77 g. Drapierte Büste r.//Priestergeräte. BMC 118; Coh. 1; RIC 1. Gutes sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7048

Philippus I., 244-249. AR-Antoninian, 244/247, Rom; 3,76 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Roma sitzt l. mit Victoria und Zepter. Coh. 169; RIC 44 b. Flauer Reversstempel, fast vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7049

Philippus I., 244-249. AR-Antoninian, 247/249, Rom; 4,26 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Vier Standarten. Coh. 50; RIC 62. Gutes sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7050

Philippus I., 244-249. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,51 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//SAECVLARES AVGG Löwe r. Coh. 173; RIC 12. Winz. Kratzer, kl. Schrötlingsfehler auf dem Revers, fast vorzüglich

Bei diesem Stück handelt es sich um eine Prägung anläßlich der 1.000-Jahrfeier Roms - also der letzten tatsächlich gefeierten römischen Säkularfeier. Die nächste Säkularfeier hätte nach einer anderen Zählung 305 oder 314 stattfinden müssen und wäre dann in die Regierungszeit Constantins des Großen gefallen, fand jedoch nicht statt. Dies nahm Zosimos zum Anlaß, Constantin für den Niedergang des Reiches verantwortlich zu machen, denn nach einer alten Prophezeiung war die Sicherheit des Reiches mit der ordnungsgemäßen Durchführung dieser Feiern und dem Vollzug der entsprechenden Kulte verknüpft.

Schätzung: 60,00 €

7051

Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa. AR-Antoninian, 246/248, Rom; 4,24 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Concordia sitzt l. mit Patera und Füllhorn. Coh. 17; RIC 126. Flauer Reversstempel, gutes sehr schön

Schätzung: 20,00 €

7052

Philippus I., 244-249 und Philippus II. Æs, 247/249, Neapolis (Samaria); 14,58 g. Drapierte Büsten des Philippus I. und Philippus II. hintereinander gestaffelt r. mit Lorbeerkränzen//Philippus I. und Philippus II. stehen einander gegenüber, dazwischen Altar, oben Berg Gerizim. RPC online - (unassigned; ID 27176: dies Exemplar aufgeführt).
Von großer Seltenheit. Braune Patina, schön

Exemplar der Fritz Rudolf Künker eLive Auction 70, Osnabrück 2022, Nr. 8299.

Schätzung: 30,00 €

7053

Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla. AR-Antoninian, Rom; 3,93 g. Drapierte Büste r. auf Mondsichel//Pudicitia sitzt l. mit Zepter und lüftet Schleier. Coh. 19; RIC 59 b. Fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7054

Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla. AR-Antoninian, Rom; 4,32 g. Drapierte Büste r. auf Mondsichel//Pudicitia sitzt l. mit Zepter und lüftet Schleier. Coh. 19; RIC 59 b. Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 20,00 €

7055

Trebonianus Gallus, 251-253. AR-Antoninian, Mediolanum; 3,62 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Juno sitzt l. mit Ähren und Zepter.
Coh. 46; RIC 69. Min. korrodiert, leichte Prägeschwäche am Rand, sonst vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7056

Volusianus, 251-253. AR-Antoninian, Rom; 3,86 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 70; RIC 179. Gutes sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7057

Volusianus, 251-253. AR-Antoninian, Mediolanum; 3,87 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Virtus steht r. mit Speer und Schild. Coh. 133; RIC 206. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7058

Volusianus, 251-253. AR-Antoninian, 253, Rom; 2,91 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht l. mit Patera und Zepter, davor Altar. Coh. 94; RIC 141. Sehr schön

Schätzung: 20,00 €

7059

Valerianus, 253-260. AR-Antoninian, 255/256, Samosata, 1. Emission; 3,86 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Tyche rechts bekränzt Kaiser. MIR 1677 e; RIC 286. Fast vorzüglich/sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7060

Postumus, 260-268. B-Antoninian, 268, Colonia, 20. Emission; 3,5 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//COS IIII Victoria (oder Nemesis?) steht r. mit Palmzweig.
Elmer 586; RIC 287; Zschucke 173. Feine Tönung, vorzüglich/gutes sehr schön

Schätzung: 30,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7061

Macrianus, 260-261. B-Antoninian, Samosata; 4,06 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Apollo steht l. mit Lorbeerzweig und Lyra, davor Stern.
MIR 1728 k; RIC 6. Silbersud, rötliche Patina auf dem Revers, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

Die Münzen des jüngeren Macrianus werden im RIC der Münzstätte Antiochia zugewiesen. Die Münzstätte Antiochia war aber, wie Andreas Alfödi gezeigt hat, aufgrund der persischen Bedrohung bereits unter Valerianus komplett nach Samosata verlegt worden, wo sich das militärische Hauptquartier im Osten befand und wo sich zum Zeitpunkt ihrer Erhebung auch die Macriani aufhielten. Erst später, unter Gallienus, kehrte die Münze nach Antiochia zurück.

7062

Claudius II. Gothicus, 268-270. B-Antoninian, 268, Antiochia, 1. Emission; 4,1 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Serapis steht l. mit Zepter.
RIC 201. Min. korrodiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

Claudius II. Gothicus wurde am 10. Mai 213 oder 214 in Dalmatia oder Illyria geboren. Er diente unter Gallienus im Heer und war an den Bürgerkriegen gegen Ingenuus, Postumus und Aureolus beteiligt. Nach der Ermordung des Gallienus, in die Claudius II. Gothicus möglicherweise involviert war, wurde er zum Kaiser proklamiert. In einer großen Schlacht bei Naissus gelang es ihm, den Goten eine entscheidende Niederlage beizubringen, die für den Fortbestand des Reiches von großer Bedeutung war. 270 starb der Kaiser im Alter von 56 Jahren in Sirmium an der Pest - die Überlieferung bei Aurelius Victor und Ammianus Marcellinus, der Kaiser habe, einem Orakel in den sybillinischen Büchern folgend, eine devotio vollzogen und so sein Leben gegeben, damit Rom den Krieg gegen die Goten gewinnen konnte, ist fiktiv. Die Familie Constantins des Großen betrachtete Claudius II. Gothicus als ihren Vorfahren.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7063

Claudius II. Gothicus, 268-270. Æ-Antoninian, 269, Rom; 3,51 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn.
RIC 14. Dunkle Patina, Avers min. dezentriert, vorzüglich/sehr schön

Schätzung: 20,00 €

Claudius II. Gothicus wurde am 10. Mai 213 oder 214 in Dalmatia oder Illyria geboren. Er diente unter Gallienus im Heer und war an den Bürgerkriegen gegen Ingenuus, Postumus und Aureolus beteiligt. Nach der Ermordung des Gallienus, in die Claudius II. Gothicus möglicherweise involviert war, wurde er zum Kaiser proklamiert. In einer großen Schlacht bei Naissus gelang es ihm, den Goten eine entscheidende Niederlage beizubringen, die für den Fortbestand des Reiches von großer Bedeutung war. 270 starb der Kaiser im Alter von 56 Jahren in Sirmium an der Pest - die Überlieferung bei Aurelius Victor und Ammianus Marcellinus, der Kaiser habe, einem Orakel in den sybillinischen Büchern folgend, eine devotio vollzogen und so sein Leben gegeben, damit Rom den Krieg gegen die Goten gewinnen konnte, ist fiktiv. Die Familie Constantins des Großen betrachtete Claudius II. Gothicus als ihren Vorfahren.

7064

Aurelianus, 270-275. B-Antoninian, 274/275, Serdica, 8. Emission; 3,77 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht l. und empfängt Lorbeerkranz von Terra. CBN 1030; MIR 261 f; RIC 289.
Silbersud, vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7065

Maximianus II. Galerius, 293-311 für Galeria Valeria. Æ-Follis, 308, Alexandria, 2. Offizin; 6,6 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Venus steht l. mit Apfel. RIC 74.
Dunkelbraune Patina, gutes sehr schön

Schätzung: 30,00 €

7066

Constantinus I., 306-337 für Crispus. Æ-Follis, 319/320, Ticinum; 2,94 g.
Gepanzerte Büste l. mit Lorbeerkranz, Speer und Schild//Standarte, darauf VOT/XX, darunter zwei Gefangene.
RIC 117. Feine Patina, knapper Schrötling, fast vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

Die Offizin ist nicht erkennbar.

7067

Constantinus I., 306-337 für Constantius II. Æ-Follis, 326/327, Constantinopolis, 1. Offizin; 3,97 g.
Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz//Lagertor, darüber Stern.
RIC 10 und 21. **R** Silbersud, sehr schön/vorzüglich

Schätzung: 20,00 €

Erworben im Februar 1978.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7068

Constantinus I., 306-337 für Delmatius. Æ-Follis, 335/337, Antiochia; 1,28 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Zwei Soldaten stehen einander gegenüber mit Speeren und Schilden, dazwischen eine Standarte. RIC 112. Feine Patina, min. Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7069

Constantinus I., 306-337 für Fausta. Æ-Follis, 325/326, Heraclea; 3,25 g. Drapierte Büste r.//Kaiserin steht l. mit zwei Kindern. RIC 80. Irisierende Patina, Silbersud, vorzüglich

Erworben im Januar 2013 bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

Schätzung: 50,00 €

7070

Valens, 364-378. AR-Siliqua, 367/375, Treveri; 2,32 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 27 b. Vorzüglich/sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7071

Arcadius, 383-408. AR-Siliqua, 392/395, Treveri; 1,31 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 106. Sehr schön-vorzüglich

Die Offizin ist nicht erkennbar.

Schätzung: 50,00 €

7072

Honorius, 393-423. AV-Solidus, 404/408, Rom; 4,45 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht r. mit Standarte und Victoria auf Globus, Fuß auf Gefangenem. RIC 1252. **R** Sehr schön/fast vorzüglich

Erworben bei Roberto Pedoni, Rom.

Schätzung: 400,00 €

7073

Zeno, 474-491. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1,4 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, r. Stern. RIC 914. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

7074

ex 7074

Spätrömische Bronzemünzen: Enthalten sind Bronzemünzen aus dem 4. Jahrhundert (hauptsächlich), u.a. des Maximianus, Constantius I., Maxentius, Licinius I., Constantinus I., Constantius II., Magnentius und Theodosius I.
37 Stück. Meist schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

7075

Anastasius, 491-518. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1,45 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, im Feld r. Stern. DOC 10; Sear 8. Graffiti auf dem Avers, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7076

Justinus I., 518-527. AV-Solidus, 519/527, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,06 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Engel steht v. v. mit Kreuzstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 2 i; Sear 56. Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7077

Iustinianus I., 527-565. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1,35 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 19; Sear 145. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7078

Iustinianus I., 527-565. AV-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,41 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 9 g; Sear 140. Fast vorzüglich/sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7079

Tiberius II. Constantinus, 578-582. AV-Solidus, 579/582, Constantinopolis, 8. Offizin; 4,47 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Krone, Kreuzglobus und Schild//Kreuz auf vier Stufen. DOC 4 h; Sear 422. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7080

Mauricius Tiberius, 582-602. AV-Solidus, 583/601, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,48 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 5 g; Sear 478. Schürfstelle auf dem Revers, Prüfstelle am Rand, sonst gutes sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7081

Mauricius Tiberius, 582-602. AV-Tremissis, 583/602, Constantinopolis; 1,49 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kreuz. DOC 14; Sear 488. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

7082

Phocas, 602-610. AV-Solidus, 607/610, Constantinopolis, 2. Offizin; 4,51 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 10 b; Sear 620. Leichte Prägeschwäche, kl.Kratzer, sonst fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7083

Heraclius, 610-641. AV-Solidus, 610/613, Constantinopolis, 1. Offizin; 4,45 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 3 a; Sear 731. Leichte Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7084

Heraclius, 610-641. AV-Tremissis, 613/641, Constantinopolis, 6. Offizin; 1,45 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kreuz. DOC 54; Sear 787. Breiter Schrötling, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7085

Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus. AV-Solidus, 616/625, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,47 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 13 d; Sear 738. Schürfstelle auf dem Avers, kl. Kratzer, fast vorzüglich/gutes sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7086

Constans II., 641-668 und Constantinus IV. AV-Solidus, 654/659, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,43 g. Beider Büsten v. v., darüber Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 25 g; Sear 959. Prägeschwäche am Rand, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7087

Constans II., 641-668 und Constantinus IV. AV-Solidus, 654/659, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,41 g. Beider Büsten v. v., darüber Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 25 g; Sear 959. Kl. Kratzer auf dem Revers, sehr schön-vorzüglich

Erworben bei der Firma Rauch, Wien.

Schätzung: 250,00 €

7088

Constans II., 641-668 mit Constantinus IV., Heraclius und Tiberius. AV-Solidus, 661/663, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,36 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen zwischen zwei Prinzen. DOC 30 d; Sear 964. Prägeschwäche am Rand, sonst fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

7089

Constans II., 641-668 mit Constantinus IV., Heraclius und Tiberius. AV-Solidus, 661/663, Constantinopolis, 9. Offizin; 4,47 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen zwischen zwei Prinzen. DOC 37; Sear 970. **R** Leichte Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7090

Constantinus IX., 1042-1055. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,37 g. Büste Christi v. v.//Büste v. v. mit Kreuz und Kreuzglobus. DOC 3; Sear 1830. Gutes sehr schön/vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7091

Constantinus X., 1059-1067. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,36 g. Christus thront v. v.//Kaiser steht v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 1 b; Sear 1847. Prägeschwäche auf dem Revers, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7092

Michael VII., 1071-1078. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,37 g.
Büste Christi v. v., l. und r. je eine Kugel//Büste v. v. mit Labarum und Kreuzglobus.
DOC 2 d; Sear 1868. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7093

Johannes II., 1118-1143. AV-Hyperpyron (Scyphat), 1137/1143, Thessalonica; 4,26 g. Christus thront v. v.//Maria krönt Kaiser. DOC 7 a; Sear 1949. **R** Prägeschwächen, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › LOTS

7094

ex 7094

Byzantinische Bronzemünzen: Enthalten sind Münzen verschiedener Regenten, darunter z.B. Justinus II., Mauricius Tiberius und Michael VII. Dazu eine Bronzemünze der Seldschuken.
26 Stück. Meist schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

7095

Byzantinische Bronzemünzen: Enthalten sind verschiedene Nominale, darunter u.a. Stücke des Anastasius, Justinianus, Mauricius Tiberius, Johannes I. und Manuel I.
8 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANTINISCHE BLEISIEGEL. Lot.

7096	Meist byzantinische Bleisiegel: Enthalten sind 7 byzantinische Bleisiegel sowie zwei griechische Bleitoken, darunter eines aus Ägypten (erkennbar am lagernden Flußgott Nilus). **9 Stück.** Gering erhalten	**Schätzung:** 50,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › KUSHAN

7097

Maiores Domus. AV-Stater; 7,71 g.
König steht l.//Ardoksho sitzt v. v.
Göbl 591. Kl. Schrötlingsrisse, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › SHAHIS VON KABUL UND GANDHARA

7098

Samanta Deva, um 900. AR-Drachme; 3,3 g. Reiter r.//Stier lagert l. Mitchiner 1585. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche auf dem Avers, sehr schön

Erworben im April 2021 beim Kölner Münzkabinett, Köln.

Schätzung:
40,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › ABBASIDEN, KALIFEN IN BAGDAD

7099

Abu-Ja´far ´Abdallah al-Mamun, 810-833. AR-Dirhem, 214 AH (= 829), Marw; 2,94 g.
Album Checklist 223; Eshrag -; SICA 3, 1815.
Reinigungsspuren, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 376, Frankfurt am Main 2003, Nr. 1483 und der Auktion Peus Nachf. 427, Frankfurt am Main 2020, Nr. 755.

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ALBANIEN

7100

Zogu I., 1925-1928-1939. 100 Franken 1927 R, Rom. Mit zwei Sternen unter dem Kopf. 29,03 g Feingold. Fb. 1; Schl. 11. **GOLD.** Winz. Randfehler und Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 1.750,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › KURLAND

7101

Friedrich Kettler, 1587-1642. 3-Gröscher 1596, Mitau. 2,27 g. Haljak 1660; Iger KuF.96.3 a (R4); Kopicki 4028 (R5). **RR** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7102

Wilhelm Kettler, 1587-1616. 3-Gröscher 1599, Mitau. 2,69 g. Haljak 1674 a; Iger KuW.99.1 e (R4); Kopicki 4045 (R6). **RR** Stempelfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7103

Friedrich Kasimir, 1682-1698. 6-Gröscher 1694. 3,46 g. Kopicki 4071 (R4). **RR** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7104

Karl, 1759-1763. Groschen 1762, Mitau. 1,21 g. Kopicki 4082 (R4). **R** Sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

7105

Peter Biron, 1769-1795. Albertustaler 1780. 28,14 g. Dav. 1624; Kopicki 4104 (R2). Herrliche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

7106

Peter Biron, 1769-1795. Albertustaler 1780. 27,92 g. Dav. 1624; Kopicki 4104 (R2). Fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › RIGA, ERZBISTUM

7107

Wilhelm, Markgraf von Brandenburg, 1539-1563. Ferding 1563, Riga. 2,19 g. Münzmeister Christoffer und Thomas Ramm. Mit BRA am Ende der Vorderseitenumschrift. Haljak 819 (4R); Slg. Wilm. -. **Von großer Seltenheit.** Winz. Randfehler, sehr schön + **Schätzung:** 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › RIGA, STADT

7108

Ferding 1565, 1566 (2x). Kopicki 8043 (R1), 8048 (R2). **3 Stück.** Sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

7109

Unter Polen. Stephan Bathory, 1576-1586. 3-Gröscher 1583. 2,07 g. Dazu: Polen. 6-Gröscher 1683, Bromberg, aus der Regentschaft Johann III. Sobieskis, 1674-1696. 3,26 g. Kopicki 8092 (R), 1964. **2 Stück.** Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

7110

Lot. 3-Gröscher 1583, 1586, 1590 (Kopicki 8092 (R), 8097 (R), 8184 (R1)). Alle in hübschen Erhaltungen, bitte besichtigen. **3 Stück.** Sehr schön **Schätzung:** 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LITAUEN

7111

Witold, 1392-1430. Pfennig, Vilnius. Lanzenspitze, daneben Kreuz//Titanischer Galgen. Gum. 433; Kopicki 3117. **4 Stück.** Mit kl. Fehlern, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

7112

Sigismund August von Polen, 1545-1572. Denar 1555, 1557, 1558, 155(?), Vilnius. Kopicki 3213 (R2), 3215 (R3), 3216 (R2). **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

7113

Sigismund III. von Polen, 1587-1632. Doppeldenar 1612, Vilnius. 0,54 g. Kopicki 3404 (R6). **Von großer Seltenheit.** Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LITAUEN

7114

Johann Casimir von Polen, 1649-1668. 18-Gröscher (Ort, 1/4 Reichstaler) 1664, Vilnius. 5,33 g. Kopicki 3626 (R2). **R** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LIVLÄNDISCHER ORDEN

7115

Anonym. Örtug (Schilling) o. J., Reval. 1,43 g. Haljak 21 var.; Neumann 204 a. Fast sehr schön

Schätzung: 30,00 €

7116

Walter von Plettenberg, 1494-1535. Schilling o. J. (ca. 1494-1500), Reval.
0,92 g und 1,08 g.
Haljak 106 (2R). **2 Stück. RR** Mit Tuscheziffer (2x), sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7117

Walter von Plettenberg, 1494-1535. Schilling o. J. (ca. 1494-1500), Reval. 1,17 g. Haljak 107 (2R). **RR** Mit Tuscheziffer auf der Rückseite, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7118

Walter von Plettenberg, 1494-1535. Ferding 1516. 2,7 g. Gemeinschaftsprägung mit dem Rigaer Erzbischof J. Linde. Haljak 390 b; Neumann 235. **R** Feine Patina, winz. Schrötlingsriß am Rand, sehr schön +

Walter, oder wie er sich selbst häufig nannte, Wolter von Plettenberg, war wohl der bedeutendste Ordensmeister. Er löste den livländischen Ordenszweig 1525 von Preußen. 1530 erhob der Kaiser ihn in den Reichsfürstenstand. Das Ansinnen Rigas und Revals, ihn zum Alleinherrscher über das livländische Ordensgebiet zu machen, wies er zurück und blieb auch seinem katholischen Glauben treu, tolerierte aber weitestgehend die neuen Reformationsbestrebungen.Bei dieser Prägung handelt es sich um eine Gemeinschaftsprägung von Walter von Plettenberg und J. Linde. Der Rigaer Erzbischof J. Linde prägte nicht als alleiniger Münzherr, sondern nur in Gemeinschaft mit dem Ordensmeister.

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LIVLÄNDISCHER ORDEN

7119

Walter von Plettenberg, 1494-1535. Ferding 1534, Reval. 2,5 g. Haljak 102 a (2R). **RR** Hübsche Patina, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7120

Heinrich von Galen, 1551-1557. 1/2 Mark 1553, Riga. 5,32 g.
Gemeinschaftsprägung des livländischen Ordensmeisters Heinrich von Galen und mit Erzbischof Wilhelm von Brandenburg (1540-1563).
Haljak 425 a. **R** Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7121

Heinrich von Galen, 1551-1557. Ferding 1554, Reval. 2,88 g. Haljak 162 a. Leichte Prägeschwäche, winz. Tuscheziffer auf der Vorderseite, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7122

Heinrich von Galen, 1551-1557. 1/2 Mark 1556, Riga. 4,79 g. Haljak 335 b. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7123

Heinrich von Galen, 1551-1557. 1/2 Mark 1557, Riga. 5,24 g. Haljak 338 b var. **R** Gelocht, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LOTS

7124

Kleine Sammlung von diversen Kleinmünzen aus dem Gebiet Baltikum und Polen vom Mittelalter bis zum 16./17. Jahrhundert, darunter auch zwei polnische Denare. Bitte besichtigen.
16 Stück. Einige mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7125

Kl. Sammlung von Kleinmüzen des 15./16. Jahrthunderts aus dem Baltikumgebiet, darunter die Stücke aus dem Dorpat, Reval, Riga und dem Livländischen Orden. Interessante Sammlung mit einigen besseren Typen, bitte besichtigen.
17 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LOTS

7126

Kl. Sammlung von Ferding-Stücken des 16. Jahrthunderts von Dorpat, Reval und Riga. Bitte besichtigen.
8 Stück. Gelocht (1x), meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BRABANT

7127

Philipp II. von Spanien, 1555-1598. Ecu Philippe 1558, Antwerpen. 32,06 g. Dav. 8623; Delm. 11 (R1); Vanhoudt 253 AN (R1). **R** Min. Belag, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

7128

Philipp II. von Spanien, 1555-1598. 1/2 Ecu Philippe 1562, Antwerpen. 14,99 g. Delm. 51 (R2); Vanhoudt 267 AN (R1). Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7129

Philipp II. von Spanien, 1555-1598. 1/5 Ecu Philippe 1565, Antwerpen.
6,67 g und 5,91 g.
Vanhoudt 271 AN. **2 Stück.** Winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7130

Philipp II. von Spanien, 1555-1598. 1/5 Ecu Philippe 1567, Nijmegen. 6,7 g. Delm. -; Vanhoudt 271 NIJ. **R** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7131

Albert und Isabella von Spanien, 1598-1621. Dukaton 1618, Brüssel. 32,08 g. Dav. 4428; Delm. 249 (R1); Vanhoudt 617 BS (R1). **R** Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

7132

Albert und Isabella von Spanien, 1598-1621. Dukaton 1618, Antwerpen. 31,94 g. Dav. 4428; Delm. 248; Vanhoudt 617 AN. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BRABANT

7133

Albert und Isabella von Spanien, 1598-1621. 1/2 Dukaton 1619, Antwerpen. 16,09 g. Delm. 252 (R2); Vanhoudt 618 AN (R2). **RR** Leicht berieben, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7134

Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. 1/2 Patagon 1631, Antwerpen. 13,78 g. Delm. 301; Vanhoudt 646 AN. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7135

Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. Dukaton 1634, Antwerpen. 32,39 g. Dav. 4444; Delm. 274 (R1); Vanhoudt 640 AN. Feine Patina, leichte Prägeschwäche, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7136

Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. Dukaton 1636, Antwerpen. 32,08 g. Dav. 4444; Delm. 274 (R1); Vanhoudt 640 AN. Dunkle Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7137

Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. Dukaton 1648, Antwerpen. 32,34 g. Dav. 4454; Delm. 284; Vanhoudt 642 AN. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

7138

Karl II. von Spanien, 1665-1700. Dukaton 1668, Antwerpen. 32,43 g. Dav. 4475; Delm. 325; Vanhoudt 692 AN. Feine Patina, kl. Bearbeitungsstelle am Rand, sehr schön +

Schätzung: 60,00 €

7139

Philipp V. von Spanien, 1700-1712. Dukaton 1703, Antwerpen. 32,24 g. Dav. 1707; Delm. 354 c (R1); Vanhoudt 737 (R1). Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › FLANDERN

7140

Johann ohne Furcht, 1404-1419. Gros (Cromsteert) o. J. (1418), Gent. 1,4 g. Slg. de Wit (Auktion Künker 121) -; Vanhoudt Atlas G 2659. **R** Randausbruch, Knickspur, sehr schön

Exemplar der Auktion Jean Elsen 59, Brüssel 1999, Nr. 1879.

Schätzung: 30,00 €

7141

Philipp II. von Spanien, 1555-1598. 1/5 Ecu Philippe 1567, Brügge.
6,69 g. Dazu: 1/5 Ecu Philippe 1567, Nijmegen. 6,68 g. Vanhoudt 271 BG, 271 NIJ. **2 Stück.** Winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7142

Karl II. von Spanien, 1665-1700. Doppelter Dukaton 1694, Brügge. 65,43 g. Dav. 4487; Delm. 340 a (R3); Vanhoudt 711 BG P2 (R3). **Von großer Seltenheit.** Stark bearbeitet, Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7143

Karl II. von Spanien, 1665-1700. 4 Patards 1698, Brügge. 4,94 g. Vanhoudt 718 BG. **R** Etwas dezentriert, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

7144

Leopold I., 1830-1865. Bronzemedaille 1856, von L. Wiener, auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum. Kopf l.//Belgica mit Zepter steht nach r. und legt einen Eichenkranz auf eine Krone, die auf einem Thron liegt, l. Löwe, r. sitzt Victoria nach l. 74,07 mm; 190,68 g. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

7145

Christian IV., 1588-1648. Krone 1620, Kopenhagen. 18,69 g. Dav. 3517; Hede 106 A. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

7146

Christian IV., 1588-1648. Krone (4 Mark) 1624, Kopenhagen.
Dickstück; 18,07 g.
Dav. zu 3519; Hede 127. Winz. Druckstelle, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 278, Osnabrück 2016, Nr. 1033.

Schätzung: 200,00 €

7147

Frederik III., 1648-1670. 2 Mark 1666, Kopenhagen. 11,09 g. Hede 107 A. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 296, Osnabrück 2017, Nr. 1514.

Schätzung: 175,00 €

7148

Christian V., 1670-1699. Krone 1693, Kopenhagen. 17,68 g. Dav. 3648; Hede 99 A. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 241, Osnabrück 2013, Nr. 2229.

Schätzung: 300,00 €

7149

Frederik V., 1746-1766. Kurant-Dukat (12 Mark) 1762, Kopenhagen. 3,06 g.
Münzmeister Hans Schierven Knoph. Stempelschneider Johann Henrik Wolff. Mit Büste auf der Vorderseite, am Halsabschnitt die Stempelschneidersignatur W.
Fb. 269; Hede 22 E; Schou 1; Sieg 21.5. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7150

Frederik V., 1746-1766. Kurant-Dukat (12 Mark) 1762, Kopenhagen. 3,07 g.
Münzmeister Hans Schierven Knoph. Stempelschneider Johann Henrik Wolff. Mit Büste auf der Vorderseite, am Halsabschnitt die Stempelschneidersignatur W.
Fb. 269; Hede 22 E; Schou 1; Sieg 21.5. **GOLD.** Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7151

Christian VII., 1766-1808. Ku.-Skilling 1771, Kopenhagen. 11,28 g. Hede 37 a. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

7152

Frederik VI., 1808-1839. Silbermedaille 1822, von P.-J. Tiolier, auf den Besuch des Prinzenpaares in der Pariser Münze. Krone über zwei Wappenschilden//7 Zeilen Schrift. 26,83 mm; 10,01 g. Bergsøe 90. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7153

Christian VIII., 1839-1848. Speciedaler 1840, Kopenhagen. 28,84 g. Dav. 74; Hede 3 B. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7154

Christian VIII., 1839-1848. Rigsbankdaler (30 Schilling Courant) 1847, Kopenhagen. 14,39 g. Hede 4 A. Kl. Randfehler, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 66, Osnabrück 2001, Nr. 2337.

Schätzung: 50,00 €

7155

Frederik VII., 1848-1863. Speciedaler 1853, Kopenhagen. 28,86 g. Dav. 76; Hede 4 A. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7156

Frederik VII., 1848-1863. 2 Rigsdaler 1854, Altona. 28,87 g. Dav. 77; Hede 6 B. Sehr attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

7157

Frederik VII., 1848-1863. Rigsdaler 1854, Kopenhagen. 14,43 g. Hede 8 A. Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7158

Frederik VII., 1848-1863. 1/2 Rigsdaler 1855, Kopenhagen. 7,23 g. Hede 9. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 272, Februar 2016, Nr. 2069.

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

7159

Christian IX., 1863-1906. 2 Rigsdaler 1863, Kopenhagen, auf den Tod Frederiks VII. und den Regierungsantritt Christians IX. 28,86 g.
Dav. 78; Hede 3. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7160

Philippe VI, 1328-1350. Ecu d'or à la chaise o. J. (1337), 1. Emission. 4,47 g. Duplessy 249; Fb. 270. **GOLD.** Min. gewellt, Rand min. bearbeitet, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 750,00 €

7161

Louis XII, 1498-1514. Ecu d'or au soleil o. J. (1498), Lyon. 3,33 g. Duplessy 647; Fb. 323. **GOLD.** Rand min. bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7162

François I, 1515-1547. Ecu d'or au soleil o. J. (1519), 5. Typ, 3. Emission, Münzzeichen nicht lesbar. 3,3 g. Duplessy 775; Fb. 345. **GOLD.** Winz. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7163

François I, 1515-1547. Teston o. J. (1515-1540), 13. Typ, Lyon. 8,48 g. Mit Münzzeichen Dreiblatt am Ende der Vorder- und Rückseitenumschrift. Duplessy 810. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

7164

Henri II, 1547-1559. Teston 1553 G, Poitiers. 9,53 g. Duplessy 983. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, leichter Doppelschlag, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7165

Charles IX, 1560-1574. Teston 1561 M, Toulouse, mit Titel von Henri II. 9,41 g.
Duplessy 1050. Fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 307, Osnabrück 2018, Nr. 1034.

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7166

Henri III, 1574-1589. Double tournois 1578 A, Paris. Piedfort/Dickabschlag in vierfachem Gewicht. 12,62 g. Duplessy -, zu 1152. **Von großer Seltenheit.** Schön-sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7167

Henri III, 1574-1589. Franc d'argent 1579 D, Lyon. 13,81 g. Duplessy 1130. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7168

Charles X, 1589-1590. 1/4 Ecu 1592 T, Nantes. Posthume Prägung mit Namen des Gegenkönigs der katholischen Liga. 9,53 g.
Duplessy 1177. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Charles X war der von der katholischen Liga nach dem Tode Henris III aufgestellte Gegenkönig von Frankreich. Er gehörte dem geistlichen Stand an und war Kardinal der römischen Kirche. Er konnte sich aber nicht gegen seinen Neffen Henri IV durchsetzen und wurde von einem Aufstand der Pariser Massen in die Flucht geschlagen.

Schätzung: 50,00 €

7169

Louis XIV, 1643-1715. Louis d'or à l'écu 1690 A, Paris. 6,71 g.
Réformation.
Duplessy 1435 A; Fb. 429; Gadoury 250. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 800,00 €

7170

Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux palmes 1695 S, Reims. Réformation. 27,10 g. Überprägt auf einem Ecu aux huit L aus der Münzstätte Paris.
Dav. 3813; Duplessy 1520 A; Gadoury 217. **R**
Überprägungsspuren, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

7171

Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux trois couronnes 1710 A, Paris. 30,18 g. Dav. 1324; Duplessy 1568; Gadoury 229. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7172

ex 7172

Louis XIV, 1643-1715. Lot.
Kl. Sammlung von Bronzemedaillen, geprägt unter der Regentschaft von Louis XIV, auf verschiedene Anlässe. **19 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist vorzüglich und besser

Schätzung: 400,00 €

7173

Louis XV, 1715-1774. Bronzemedaille o. J.,
von J. C. Roettiers, auf das "regiment de la Calotte". Personifizierte Torheit thront v. v. inmitten von Wolken mit Narrenstab//Behelmtes zweifeldiges Wappen mit zwei bekleideten Affen als Schildhalter. 45,15 mm; 43,16 g.
Adams S 3. Vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 127, Osnabrück 2007, Nr. 4839.

Schätzung: 30,00 €

7174

Louis XV, 1715-1774. Bronzemedaille 1716,
von J. Duvivier, auf die neue Hoffnung zu Beginn seiner Regentschaft. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Landschaft mit Sonnenaufgang. 41,66 mm; 34,43 g.
Page-Divo/Divo 9. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7175

Louis XV, 1715-1774. Silberjeton 1718,
von J. Le Blanc. Aus der Serie "Außergewöhnliche Kriege". Belorbeertes Brustbild r.//Löwe nach l., am Fuße eines Berges liegend. 29,54 mm; 6,53 g.
Feuardent 762. **R** Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7176

Louis XV, 1715-1774. Bronzemedaille 1718,
von J. Ch. Roettiers und J. Duvivier, auf die Entwicklung des Königs. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Apollon v. v. mit Strahlenkranz um Kopf, auf sein Bogen stützend, tritt mit dem rechten Fuß auf den Kopf des gesiegten Drachen. 41,04 mm; 35,31 g.
Page-Divo/Divo 21. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

7177

Louis XV, 1715-1774. Petit louis d'argent 1720 W, Lille. 8,03 g. Duplessy 1664; Gadoury 305. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7178

Louis XV, 1715-1774. Bronzemedaille 1721, von T. Le Blanc, auf die Besserung der Gesundheit des Königs. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Zwei Figuren, von denen eine Frankreich und die andere Religion darstellt, knien zu beiden Seiten eines Altars, auf dem das heilige Feuer brennt. 41,27 mm; 34,77 g.
Page-Divo/Divo vgl. 35. **R** Hübsche Patina, kl. Tuscheziffer auf der Rückseite, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7179

Louis XV, 1715-1774. Bronzemedaille 1722, von J. Le Blanc, auf seine Königsweihe durch den Erzbischof von Reims. Gekröntes Brustbild r. in prunkvollem Ornat und mit umgelegter Kette des Heiligen-Geist-Ordens//Darstellung der Zeremonie. 41,36 mm; 34,25 g.
Médailles françaises S. 217, 35 b; Page-Divo/Divo 45. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7180

Louis XV, 1715-1774. Bronzemedaille 1723, von J. Duvivier und J. Le Blanc, auf die Mündigkeit des Königs. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Der König thront nach l. und hält einen Globus, neben ihm stehen Justitia und Pax, vor ihm ein Mann, der ihm das Steuerruder überreicht. 41,26 mm; 34,22 g.
Médailles françaises S. 219, Nr. 40 A; Page-Divo/Divo 50 (Vorderseite)/51 (Rückseite). Hübsche Patina, kl. Tuscheziffer auf der Rückseite, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7181

Louis XV, 1715-1774. Louis d'or aux lunettes 1726, Münzzeichen "9", Rennes. 8,1 g. Duplessy 1640; Fb. 461; Gadoury 340. **GOLD.** Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

7182

Louis XV, 1715-1774. Silberjeton 1742, von F. Marteau, aus der Seirie "Provinzen und Städte Frankreichs", Bretagne. Büste r. mit Haarband//Gekröntes Wappen. 28,66 mm; 6,42 g.
Feuardent 8755. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7183

Louis XV, 1715-1774. Silbermedaille 1751, von B. Duvivier. Aus der Serie "Ordinäre Kriege". Brustbild r. mit Haarband//Bomben- und Raketenhaufen, im Abschnitt: zwei Zeilen Schrift. 28,48 mm; 7,55 g.
Feuardent 591. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7184

Louis XV, 1715-1774. Bronzemedaille 1754, von C. N. Roettiers, auf die Erbauung des Platzes Saint-Sulpice in Paris. Büste r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Ansicht des Platzes aus der Vogelperspektive. 41,74 mm; 29,34 g. Page-Divo/Divo 153. Feine Tönung, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7185

Louis XV, 1715-1774. Louis d'or au bandeau 1769 (im Stempel aus 1762 geändert) Y, Bourges. 8,04 g. Duplessy 1643; Fb. 464; Gadoury 341. **GOLD.** Überprägungsspuren, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

7186

Louis XV, 1715-1774. 1/20 Ecu "à la vieille tête" 1773 L, Bayonne. 1,43 g. Duplessy 1689; Gadoury 285 (R2). **R** Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7187

Louis XVI, 1774-1793. Ecu aux rameaux d'olivier 1785 R, Orléans. 29,16 g. Dav. 1333; Duplessy 1708; Gadoury 356. Feine Patina, min. justiert, winz. Kratzer, vorzüglich +

Schätzung: 150,00 €

7188

Louis XVI, 1774-1793. Double louis d'or à la tête nue 1786 AA, Metz. 15,17 g. Duplessy 1706; Fb. 474; Gadoury 363. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 500,00 €

7189

Louis XVI, 1774-1793. Louis d'or à la tête nue 1786 T, Nantes. 7,57 g. Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361. **GOLD.** Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7190

Louis XVI, 1774-1793. Louis d'or à la tête nue 1787 R, Rennes. 7,57 g. Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7191

Constitution, 1791-1792. Ecu constitutionnel 1792 M, Toulouse. 28,83 g. Dav. 1335; Duplessy 1718; Gadoury 55. Kl. Henkelspur, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7192

Constitution, 1791-1792. 1/2 Ecu constitutionnel 1792 A, Paris. 14,57 g. Duplessy 1719; Gadoury 43. **R** Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7193

Constitution, 1791-1792. Ecu constitutionnel 1793 A, Paris. 29,26 g. Dav. 1335; Duplessy 1718; Gadoury 55. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7194

Convention, 1792-1795. 24 Livres AN II/1793 A, Paris. 7,57 g. Fb. 478; Mazard 250; Schl. 1. **GOLD. RR** Gestopftes Loch, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 1.000,00 €

7195

Consulat, 1799-1804. 40 Francs AN 12 (1803/1804) A, Paris.
11,61 g Feingold.
Fb. 479; Gadoury 1080; Mazard 403; Schl. 3. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 400,00 €

7196

Consulat, 1799-1804. 20 Francs AN 12 (1803/1804) A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 480; Gadoury 1020; Mazard 416; Schl. 5. **GOLD.** Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7197

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs AN 13 (1804/1805) A, Paris. 24,62 g. Dav. 83; Gadoury 580; Mazard 438. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7198

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 40 Francs 1806 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 481; Gadoury 1082; Mazard 406; Schl. 20. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 400,00 €

7199

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs 1806 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 487 a; Gadoury 1023; Mazard 420; Schl. 30. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7200

Napoléon I, 1804-1814, 1815. Silbermedaille 1810, von N. G. A. Brenet, auf den Besuch des Großherzoges Ferdinand von Würzburg in der Münze in Paris. Büste Ferdinands r.//Sieben Zeilen Schrift. 33,27 mm; 20,09 g. Slg. Julius 2281; Zeitz 115 (dort in Bronze). **RR** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7201

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 40 Francs 1812 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 505; Gadoury 1084; Mazard 413; Schl. 54. **GOLD.** Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 350,00 €

7202

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs 1812 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 511; Gadoury 1025; Mazard 427; Schl. 66. **GOLD.** Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7203

Louis XVIII, 1814, 1815-1824. Silbermedaille 1814, von R. Gayrard, auf den Münzbesuch von Franz I. von Österreich. 40,01 mm; 36,32 g.
Slg. Julius 3016 (dort in Bronze); Zeitz 143 (dort in Bronze). Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7204

Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 20 Francs 1815 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 525; Gadoury 1026; Mazard 656; Schl. 108. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7205

Louis XVIII, 1814, 1815-1824. Bronzemedaille 1817, von J. Aley, auf den Tod des Marschalls André Massena. Uniformierte Büste r.//Vier Zeilen in Kranz. Mit Randpunze: Hand CUIVRE. 67,31 mm; 148,30 g. Collignon -, vgl. 118. Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7206

Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 40 Francs 1818 W, Lille. 11,61 g Feingold. Fb. 536; Gadoury 1092; Mazard 649; Schl. 131. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7207

Louis XVIII, 1814, 1815-1824. Bronzemedaille 1820, von F. Barre, auf die Niederschlagung des militärischen Komplottes vom 19. August (complot du Bazar français). Uniformierte Büste l.//Sechs Zeilen Schrift im Lobeerkranz. 40,82 mm; 37,12 g. Collignon -. **Von großer Seltenheit.** Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7208

Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 20 Francs 1824 A, Paris. 5,81 g Feingold. Mit Münzzeichen Pferdekopf auf der Vorderseite. Fb. 538; Gadoury 1028; Mazard 666; Schl. 143. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7209

Charles X, 1824-1830. 40 Francs 1824 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 547; Gadoury 1105; Mazard 804; Schl. 170. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 500,00 €

7210

Charles X, 1824-1830. 20 Francs 1828 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 549; Gadoury 1029; Mazard 813; Schl. 180. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7211

Louis Philippe, 1830-1848. 40 Francs 1834 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 557; Gadoury 1106; Mazard 932; Schl. 201. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7212

Louis Philippe, 1830-1848. 20 Francs 1840 A, Paris. 6,41 g. Fb. 560; Gadoury 1031; Mazard 950; Schl. 219. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

7213

2. Republik, 1848-1852. 20 Francs 1850 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 566; Gadoury 1059; Mazard 1174; Schl. 253. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7214

Louis Napoléon, Präsident der 2. Republik, 1848-1852. 20 Francs 1852 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 568; Gadoury 1060; Mazard 1176; Schl. 257. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7215

ex 7215

Napoléon III, 1852-1870. Vergoldete Silbermedaille o. J., von A. Bescher und A. Borrel, auf die landwirtschaftliche Ausstellung in Saargemünd. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Fünf Zeilen Gravurschrift im Kranz aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen und Geräten. Mit Randpunze: Biene ARGENT. 51,13 mm; 65,20 g. Page-Divo/Divo -. **R** In defektem Originaletui. Winz. Randfehler, kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7216

Napoléon III, 1852-1870. Bronzemedaille 1853, von A. Borrel, auf Eugenie de Montijo, Gemahlin Napoleons III. Ihr Kopf mit Diadem l.//Fünf Zeilen Schrift. Mit Randpunze Hand und CUIVRE. 52,06 mm; 66,42 g. Page-Divo/Divo 145. **R** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7217

Napoléon III, 1852-1870. 100 Francs 1857 A, Paris. 29,03 g Feingold. Fb. 569; Gadoury 1135; Mazard 1407; Schl. 260. **GOLD.** Kl. Prüfspur, vorzüglich

Schätzung: 1.000,00 €

7218

Napoléon III, 1852-1870. 50 Francs 1857 A, Paris. 14,52 g Feingold. Fb. 571; Gadoury 1111; Mazard 1422; Schl. 270. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7219

Napoléon III, 1852-1870. 20 Francs 1858 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 573; Gadoury 1061; Mazard 1439; Schl. 283. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7220

Napoléon III, 1852-1870. 10 Francs 1859 A, Paris. 2,88 g Feingold.
Fb. 576 a; Gadoury 1014; Mazard 1457; Schl. 299. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7221

Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1860 BB, Straßburg. 1,45 g Feingold. Fb. 579; Gadoury 1001; Mazard 1474; Schl. 313. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7222

Napoléon III, 1852-1870. 50 Francs 1865 A, Paris. 14,52 g Feingold. Fb. 582; Gadoury 1112; Mazard 1429; Schl. 337. **GOLD. R Nur 3.740 Exemplare geprägt.** Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

7223

Napoléon III, 1852-1870. Silbermedaille 1867, von H. Ponscarme, auf die Weltausstellung in Paris. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Zwei Zeilen Schrift im Feld. 50,48 mm; 64,63 g. Dazu: Vergoldete Zinnmedaille 1867, von H. Ponscarme, auf die Weltausstellung in Paris. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Siegesgöttin fliegt mit Bauplan des Ausstellungspalastes über Globus. Mit Randpunze: CLETAIN. 50,65 mm; 49,87 g.
Augustin 127, 130; Collignon 1914, 1918. **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7224

Napoléon III, 1852-1870. 10 Francs 1868 A, Paris. 2,86 g Feingold.
Fb. 586; Gadoury 1015; Mazard 1466; Schl. 375. **GOLD.** Leicht justiert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7225

Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1868 A, Paris. 1,45 g Feingold. Fb. 588; Gadoury 1002; Mazard 1481; Schl. 391. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7226

Napoléon III, 1852-1870. 100 Francs 1869 BB, Straßburg. 29,03 g Feingold. Fb. 581; Gadoury 1136; Mazard 1418; Schl. 334. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 1.500,00 €

7227

Napoléon III, 1852-1870. 20 Francs 1869 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 584; Gadoury 1062; Mazard 1450; Schl. 355. **GOLD.** Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7228

Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1869 A, Paris. 25,05 g. Dav. 96; Gadoury 739; Mazard 1496. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7229

Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1870 A, Paris. 24,97 g. Dav. 96; Gadoury 739; Mazard 1498. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7230

3. Republik, 1870-1940. 100 Francs 1886 A, Paris. 29,03 g Feingold. Fb. 590; Gadoury 1137; Mazard 1774; Schl. 405. **GOLD.** Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 1.000,00 €

7231

3. Republik, 1870-1940. 10 Francs 1896 A, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 594; Gadoury 1016; Mazard 1839; Schl. 455. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

7232

3. Republik, 1870-1940. 20 Francs 1898 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 592; Gadoury 1063; Mazard 1820; Schl. 449. **GOLD.** Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7233

3. Republik, 1870-1940. 10 Francs 1901, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 597; Gadoury 1017; Mazard 1843; Schl. 483. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7234

3. Republik, 1870-1940. 50 Francs 1904 A, Paris. 14,52 g Feingold. Fb. 591; Gadoury 1113; Mazard 1800; Schl. 429. **GOLD.** Winz. Kratzer, sonst vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

7235

3. Republik, 1870-1940. 20 Francs 1914, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 596 a; Gadoury 1064 a; Mazard 1836; Schl. 472. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

7236

5. Republik seit 1958. 1 Franc in Gold 2001. Die Säerin. 6,00 g Feingold. Fb. 751; Gadoury 474 a. **GOLD.** Stempelglanz

Schätzung: 175,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › LOTS

7237

Kl. Sammlung französischer Münzen des 13.-19. Jahrhunderts, vom Gros tournois bis zum 1/2 Ecu-Stück. **6 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7238

Kl. Sammlung französischer Bronzemedaillen des 17.-19. Jahrhunderts hauptsächlich auf Louis XIV sowie auf andere Personen und Anlässe. Bitte besichtigen! **26 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 750,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/FEODALES › BOUILLON UND SEDAN

7239

Henri de la Tour d'Auvergne, 1591-1623. Ecu (30 Sous) 1613. 19,98 g. Dav. 3816; Delm. 398. Kl. Prägeschwäche am Rand, sehr schön

Schätzung: 350,00 €

Die Familie La tour d'Auvergne gehört zu den wenigen feodalen Häusern, die Reste ihres Besitzes einschließlich des Münzrechts bis ins 18. Jahrhundert halten konnten. Ursprünglich war sie in der Auvergne im Süden Frankreichs begütert. Diese Besitzungen verlor die Familie aber in Folge der Hugenottenkriege 1589. Bouillon ist ein Herzogtum westlich von Luxemburg, südlich davon liegt Sedan, das Henri von seiner Frau Charlotte de la Mark erbte, einer Nachfahrin der Grafen von Altena, später von der Mark. Diese Herzogtümer bildeten den hauptsächlichen Besitz des Fürsten. 1642 verlor die Familie auch Bouillon und Sedan, erhielt aber 1675 Bouillon von Lüttich zurück.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/FEODALES › ORANGE

7240

Maurice de Nassau, 1618-1625. Teston o. J. 8,77 g. Duplessy 2154; Voûte/van der Wiel 32. **RR** Kl. Kratzer, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7241

Maurice de Nassau, 1618-1625. Vergoldete Silbermedaille 1602,
von G. van Bijlaer, auf sein 34. Lebensjahr. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Orangenbaum steht neben einem Baumstumpf. 35,16 mm; 16,99 g. Eimer 75; v. Loon I, S. 569, 3. Henkelspur, vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/ELSASS › MURBACH UND LÜDERS, ABTEI

7242

Leopold von Österreich als Administrator, 1614-1626. 1/4 Taler o. J., Ensisheim. 7,73 g. Divo 80 var. **R** Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/ELSASS › STRASSBURG, BISTUM

7243

Johann Georg von Brandenburg, 1592-1604. Einseitige Talerklippe zu 80 Kreuzern 1592,
geprägt während der Belagerung durch Herzog Karl von Lothringen. 28,84 g.
Brause-Mansfeld Tf. 25, 2; Engel/Fabre/Perret/Wattier 4.8.17.2; Engel/Lehr 448. Hübsche Patina, sehr schön

Nach dem Tode des Straßburger Bischofs Johann IV. von Manderscheid wählten die protestantischen Domherren am 17. Mai 1592 in Abwesenheit der katholischen den Protestanten Johann Georg von Brandenburg mit Genehmigung des Magistrats zu dessen Nachfolger. Die von dieser Wahl ferngebliebenen katholischen Domherren entschieden sich hingegen am 31. Mai für den Kardinal Karl von Lothringen-Vaudémont. Aus den Zwistigkeiten dieser Doppelwahl entbrannte ein rund acht Monate währender Krieg, in dem beide Parteien zahlreiche Orte im Bistum plünderten und brandschatzten. In der von den Truppen des katholischen Lothringers Karl blockierten Stadt Straßburg entstanden Anfang 1592 einseitige Notklippen zu einem, einem halben und einem viertel Taler, auf denen der Wappenschild des protestantischen Brandenburgers Johann Georg mit denen des Domkapitels und der Stadt vereint ist.

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/ELSASS › STRASSBURG, STADT

7244

Fürstentum Braunschweig-Calenberg-Hannover. Johann Friedrich, 1665-1679. 2/3 Taler (24 Mariengroschen) 1679, Hannover. 14,59 g. Mit Gegenstempel der Stadt Straßburg auf der Vorderseite.
Dav. 379; Welter 1730. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/LOTHRINGEN › METZ, STADT

7245

Reichstaler 1629. 27,64 g. Dav. 5580; Flon 3. Sehr schön

Auf der Rückseite wird der Heilige Stephan gezeigt, dem die Kathedrale in Metz gewidmet ist.

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KOLONIEN › WEST-AFRIKA

7246

Bronzemedaille 1951,
von E. Monier, auf den Hafen von Abidjan. Büste eines Mädchens links//Xilophon vor Landkarte von Abidjan.
58,36 mm; 99,36 g.
R Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

7247

Otto I., 1832-1862. Ku.-2 Lepta 1834, München. 2,55 g. Divo 25 c. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7248

Georg I., 1863-1913. 2 Drachmen 1883 A, Paris. 9,92 g. Divo 51 c. Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7249

Paul I., 1947-1964. 50 Lepta 1957, Paris. 2,3 g. Divo 120 b. **Seltener Jahrgang.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › SOUTH YORKSHIRE

7250

Sheffield, Stadt. Silbermedaille o. J., unsigniert. Glaubensmedaille der Firma Edward Pryor & Son Ltd. Firmenlogo und Schrift//14 Zeilen gravierte Schrift. 11,41 mm; 0,74 g.
Gelocht, kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Auf der Rückseite der Medaille ist das komplette Vaterunser in englisch niedergeschrieben.

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7251

Henry III, 1216-1272. Penny, um 1248-1250, London. 1,25 g. Long cross type / Class 3 b. Münzmeister HENRI. Gekrönter Kopf des Königs v. v.//Zwillingsfadenkreuz, in den Winkeln je drei Kugeln.
North 987; Seaby 1363. Min. Belag, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

7252

Charles I, 1625-1649. Spielmarke o. J. (1625-1628), unsigniert, aus der Schule von Crispijn van de Passe. Büste James leicht nach r. gewandt, Hut mit Krempe und Schmucksteinen//Büste Charles I. leicht nach r. gerichtet. 27,26 mm; 2,60 g.
Eimer -; Hawkins Tf. XXXIV., 1. Sehr schön-vorzüglich

Diese Zähler sind als Nachahmung von Gravuren gestempelt worden. Sie dienten vor allem als Erkennungszeichen und Spielmarken.

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7253

William III, 1694-1702. Guinea 1695, London. 7,39 g. Fb. 313; Seaby 3458. **GOLD. R** Schön

Schätzung: 400,00 €

7254

George II, 1727-1760. Shilling 1758, London. 6,01 g. Seaby 3704. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung: 125,00 €

7255

George II, 1727-1760. Shilling 1758, London. 6,01 g. Seaby 3704. Hübsche Patina, altvergoldet, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7256

George II, 1727-1760. 1/2 Guinea 1759, London. 4,15 g. Fb. 349; Seaby 3685. **GOLD.** Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

7257

George III, 1760-1820. Ku.-1/2 Penny 1770, London. 9,29 g. Seaby 3774. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7258

George III, 1760-1820. Ku.-1/2 Penny 1771, London. 9,56 g. Seaby 3774. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7259

George III, 1760-1820. Shilling 1787, London. Old head. 6,00 g. Mit Punkten über dem Porträt und neben der Jahreszahl. Dazu: Sixpence 1787, London. Seaby 3743; 3749. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7260

George III, 1760-1820. 6 Pence 1787. 2,98 g. Seaby 3748. Herrliche Patina, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

7261

George III, 1760-1820. Ku.-1/2 Penny 1799, London. 12,82 g. Seaby 3778. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7262

George III, 1760-1820. 5 Shillings (Bank Dollar) 1804, Birmingham. 26,52 g. Dav. 101; Seaby 3768. Fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7263

George III, 1760-1820. Ku.-Penny 1806, Birmingham. 18,72 g. Seaby 3780. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7264

George III, 1760-1820. Ku.-1/2 Penny 1807, Birmingham. 9,12 g. Seaby 3781. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7265

William IV, 1830-1837. Ku.-Farthing 1837, London. 4,74 g. Seaby 3848. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7266

Victoria, 1837-1901. Bronzemedaille 1851, von W. Wyon, auf die Weltausstellung in London. Büste ihres Gemahls und Initiators der Ausstellung, Prinz Prinz Albert (*1819, Ó1861), Sohn des Herzogs Ernst I. von Sachsen-Coburg-Saalfeld und Sachsen-Coburg-Gotha, l.//Friedenstaube auf Erdglobus, darauf Schriftband mit "EXHIBITOR", zu den Seiten Lorbeerzweige. Mit Randpunze: ZOLLVEREIN Ü No 448 Ü. 44,00 mm; 61,79 g. Dazu: Silbermedaille o. J., unsigniert, auf den Bund deutscher Friseure. Handschlag im Eichenkranz//Sieben Zeilen Schrift zwischen Eichen- und Lorbeerzweigen. Mit Punze: SILBER 990. 34,40 mm; 15,15 g. Augustin 5; Eimer 1459. **2 Stück.** Feine Patina, Henkelspur (1x), vorzüglich-Stempelglanz und vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7267

Victoria, 1837-1901. Ku.-1/2 Penny 1887, London. 5,67 g. Seaby 3956. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7268

Victoria, 1837-1901. Crown 1890, London. 28,23 g. Dav. 107; Seaby 3921. Feine Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7269

Edward VII, 1901-1910. Silbermedaille 1902, unsigniert, von G. W. de Saulles, auf seine Krönung am 9. August. Brustbild Edwards r. mit Krone, unten Lorbeerzweig//Brustbild seiner Gemahlin Alexandra r. mit Krone und Schleier, unten Rosenzweig. 30,96 mm; 12,76 g. Eimer 1871 b. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › LOTS GROSSBRITANNIEN

7270

Kl. Serie britischer und irischer Münzen des 13.-18. Jahrhunderts von Penny bis zum 10 Pence Bank Token-Stück. Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen. **6 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › SCHOTTLAND

7271

Alexander III, 1249-1286. Penny o. J. (1280/1286), unbestimmte Münzstätte (Berwick?). 1,25 g. Seaby 5050. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › BRITISCHE KOLONIEN

7272

British East India Company. Rupee 1835, Bombay. 11,56 g. K./M. 450.1. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7273

British West Indies. Trade-Dollar 1900, Bombay. 26,86 g. Dav. 407; K./M. T 5; Pridmore 9. Berieben, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

7274

British West Indies. Trade-Dollar 1898, 1899, 1901, 1902, 1911 (3x), 1912, 1930, B, Bombay bzw. London (1930). **9 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7275

British West Indies. Trade-Dollar 1897, 1898, 1901 (2x), 1902 (2x), 1911 (2x), 1930, B, Bombay bzw. London (1930). **9 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7276

British West Indies. Trade-Dollar 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, B, Bombay. Dav. 407; K./M. T 5; Pridmore 4, 6, 8, 9, 11. **5 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7277

British West Indies. Trade-Dollar 1902, 1903, 1907, 1908, B, Bombay. Dav. 407; K./M. T 5; Pridmore 13, 15, 17, 18. **4 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › BRITISCHE KOLONIEN

7278

British West Indies. Trade-Dollar 1909, 1911, 1912, 1930, B, Bombay bzw. London (1930). Dav. 407; K./M. T 5; Pridmore 19, 21, 22, 28. **4 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › FLORENZ

7279

Republik, 1189-1532. Fiorino d'oro o. J. (1252-1303). 3,47 g.
Münzzeichen Kleeblatt mit Stiel.
Fb. 275; Montagano 4/89 (R). **GOLD.** Min. gewellt, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

7280

Pius V., 1566-1572. Bronzemedaille o. J. (um 1570), von G. Bonzagni, genannt Federico Parmense, auf die Reform von Pius V., die in der katholischen Priesterschaft durchgeführt wurde. Büste r.//Dastellung der Szene aus dem Evangelium, in der Jesus Kaufleute aus dem Tempel von Jerusalem vertreibt, im Abschnit drei Zeilen Schrift. 30,09 mm; 14,35 g.
Modesti 608. **RR** Spätere Prägung des 18. Jahrhunderts. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7281

Clemens XI., 1700-1721. Bronzemedaille 1702, von G. Hamerani, auf die Restaurierung der Basilika Santi XII Apostoli in Rom. Brustbild r. in geistlichem Ornat leicht nach l. gewandt//Grundriß der Basilika. 43,96 mm; 37,24 g.
Miselli 26. **R** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7282

Clemens XI., 1700-1721. Bronzemedaille AN VII (1707), von E. Hamerani, auf die Versuche zur Wiedererrichtung der Antoninus-Pius-Säule in Rom. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Die Säule, umgeben von einem Gerüst mit Arbeitern, im Hintergrund Gebäude. 39,52 mm; 22,62 g.
Bartolotti 707; Miselli 62. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7283

Clemens XII., 1730-1740. Bronzemedaille AN III/1733, von O. Hamerani, auf den Bau der neuen Vorhalle der Basilika San Giovanni in Laterano. Brustbild r. in geistlichem Ornat mit segnender Rechten//Ansicht der neuen Vorhalle. 72,26 mm; 145,86 g.
Börner 1346 (dort in Silber); Patrignani 19 a. Prägung des 18./19. Jahrhunderts. Winz. Randfehler, kl. Stempelfehler, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

7284

Clemens XIII., 1758-1769. Giulio A III/1760, Rom. Muntoni 21. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7285

Clemens XIII., 1758-1769. Bronzemedaille A III/1761, unsigniert, von O. Hamerani, auf Vergrößerung des Hafens von Civitavecchia. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Ansicht des Hafens mit Schiffen im Vordergrund. 34,69 mm; 18,93 g.
Bartolotti 761; Patrignani 10 a. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7286

Clemens XIII., 1758-1769. Bronzemedaille A V/1763, von O. Hamerani, auf die Schiffbarmachung des Tibers. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Der Flußgott des Tibers lagert nach r. an Quellurne gelehnt, im rechten Arm Füllhorn, im linken Arm Ruder, l. Wölfin mit Romulus und Remus, im Hintergrund Flußlandschaft. 38,39 mm; 18,05 g.
Bartolotti 763; Patrignani 16. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7287

Sedisvakanz 1830-1831. Scudo 1830 B, Bologna. 26,41 g. Dav. 190; Pagani 128. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7288

LOTS KIRCHENSTAAT. Kl. Serie von Kleinmünzen des 19. Jahrhunderts aus dem Vatikan, darunter Pius VII., 1800-1823. Ku.-Baiocco 1801, Rom; Pius IX., 1846-1878. Ku.-2 Baiocci 1849, Rom und 10 Baiocci 1862, Rom. Bitte besichtigen!
5 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › LOMBARDEI

7289

Provisorische Regierung 1848. 5 Lire 1848 M, Mailand, geprägt während des Aufstandes in Mailand. 25,01 g. Dav. 206; J. 277; Pagani 213. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 175,00 €

7290

Provisorische Regierung 1848. 5 Lire 1848 M, Mailand, geprägt während des Aufstandes in Mailand. 24,92 g. Dav. 206; J. 277; Pagani 213. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › LUCCA

7291

Elisa Bonaparte und Felix Baciocchi, 1805-1814. 5 Franchi 1805, Florenz. 24,93 g. Dav. 203; Pagani 251. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MAILAND

7292

Galeazzo Maria Sforza, 1466-1476. Testone o. J. 9,32 g. Crippa 6/A; Toffanin 201/2. Kratzer, fast sehr schön/sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7293

Gian Galeazzo Maria Sforza und Ludovico Maria Sforza, 1480-1494. Testone o. J. 9,57 g. Crippa 4 (R2); Toffanin 222 (RR). Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

7294

Karl V., 1535-1556. 1/4 Scudo 1552. 8,28 g. Crippa 11/C (R3); Toffanin 284/3 (RRR). **R** Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 217, Osnabrück 2012, Nr. 2722.

Schätzung: 400,00 €

7295

Karl II. von Spanien, 1665-1700. Filippo 1676. 27,66 g. Crippa 3; Dav. 4005; Toffanin 387/1. Berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MESSERANO

7296

Filiberto Ferrero Fieschi, 1532-1559. Scudo d'oro o. J. 3,68 g. Fb. 615; Varesi 720 (R5). **GOLD. Von größter Seltenheit.** Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

Schätzung: 750,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › NEAPEL UND SIZILIEN

7297

Karl V., 1516-1556. 1/2 Ducato o. J. (1548-1556), Neapel. 14,65 g. Münzmeister Giovan Battista Ravaschiero. Pannuti/Riccio 15. Hübsche Patina, sehr schön + **Schätzung:** 100,00 €

7298

Karl V., 1516-1556. Carlino o. J. (1548-1556), Neapel. 3,06 g. Münzmeister Giovan Battista Ravaschiero. Pannuti/Riccio 37 e. Dunkle Patina, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

7299

Karl II. von Spanien, 1665-1700. Ducato 1684, Neapel. 28,13 g. Dav. 4045; Pannuti/Riccio 1. Hübsche Patina, kl. Randfehler, Bearbeitungsstelle im Feld der Vorderseite, sehr schön **Schätzung:** 125,00 €

7300

Karl II. von Spanien, 1665-1700. Carlino 1690, Neapel. 2,54 g. Dazu: Forint 1877, KB, Kremnitz (J. 358). 12,19 g. Pannuti/Riccio 38. **2 Stück.** Feine Patina, sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

7301

Ferdinand IV. (I.) von Bourbon, 1. Periode, 1759-1799 (-1825). Piastra 1791, Neapel. 27,09 g. Dav. 1408; Pannuti/Riccio 59. Kl. Bearbeitungsstelle am Rand, kl. Kratzer, sehr schön + **Schätzung:** 150,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 266, Osnabrück 2015, Nr. 1839.

7302

Ferdinand IV. (I.) von Bourbon, 1. Periode, 1759-1799 (-1825). Piastra (120 Grana) 1796, Neapel. 27,51 g. Dav. 1409; Pannuti/Riccio 62. Leicht justiert, vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

7303

Ferdinand II., 1830-1859. Piastra (120 Grana) 1854, Neapel. 27,47 g. Dav. 175; Pagani 219. Kl. Randfehler, leichte Justierspuren, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › PARMA

7304

Maria Louisa, 1815-1847. 40 Lire 1815, Mailand. 11,61 g Feingold. Fb. 933; Pagani 1; Schl. 431. **GOLD.** Sehr schön +

Maria Louisa war die Gemahlin Napoléons I.

Schätzung: 600,00 €

7305

Maria Louisa, 1815-1847. 5 Lire 1815, Mailand. 24,92 g. Dav. 204; Pagani 5. Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

7306

Maria Louisa, 1815-1847. 2 Lire 1815, Mailand. 9,98 g. Pagani 8. **R** Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7307

Maria Louisa, 1815-1847. 10 Soldi 1815, Mailand. 2,5 g. Pagani 10. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › ROM

7308

Stadt. Bronzegußmedaille o. J. (späterer Guß des 18./19. Jahrhunderts),
von A. Cesati, auf König Priamos von Troja. Büste des Königs r. mit Diadem//Stadtansicht des antiken Troja mit Hafen und vier Galeeren. 37,98 mm; 41,20 g.
Attwood 941; Börner -; Kress Coll. 369; Pollard 420. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SARDINIEN

7309

Karl Felix, 1821-1831. 80 Lire 1826, Turin. 23,23 g Feingold. Fb. 1132; Pagani 28; Schl. 138. **GOLD.** Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 1.000,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SIZILIEN

7310

Ferdinand III., 1759-1816. Oncia (30 Tari) 1793, Palermo. 68,06 g. Dav. 1422; Müseler 63/5; Varesi 598/1 (R). **RR** Bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › TOSCANA

7311

Cosimo I. Medici, 1537-1574, als Herzog von Florenz und Siena, 1555-1569. Testone o. J., Siena. 9,15 g. Montagano 578 (R2). **RR** Fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

7312

Carlo Ludovico di Borbone, König von Toscana, und seine Mutter Maria Luigia, 1803-1807. 1 1/2 Francescone (Dena) 1807, Florenz. 39,31 g. Dav. 152; Pagani 27. Hübsche Patina, min. Randfehler und Justierspuren, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

7313

Carlo Ludovico di Borbone, König von Toscana, und seine Mutter Maria Luigia, 1803-1807. Francescone (10 Paoli) 1807, Florenz. 27,19 g. Dav. 155; Pagani 31. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

7314

Ranieri Zeno, 1253-1268. Grosso o. J. 2,11 g. Biaggi 2775; Montenegro 45. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7315

Andrea Dandolo, 1343-1354. Grosso o. J. 1,93 g. Biaggi 2817; Montenegro 94. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7316

Michele Steno, 1400-1413. Ducato o. J. 3,53 g. Fb. 1230; Montenegro 143. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

7317

Marino Grimani, 1595-1605. Ducato (124 Soldi) o. J. 27,95 g. Dav. 4225; Montenegro 974 (R2). **RR** Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7318

Marino Grimani, 1595-1605. 1/2 Scudo (80 Soldi) o. J. 17,9 g. Montenegro 937 var. (R2). **RR** Sehr schön +

Schätzung: 750,00 €

7319

Prägungen für Cattaro. Follaro o. J. (1508-1510). 1,26 g. Münzmeister Paolo Valareso.
Montenegro 116. Min. gewellt, schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

7320

Napoleon, 1805-1814. 20 Lire 1808 M, Mailand. 5,81 g Feingold. Fb. 7; Pagani 18; Schl. 14. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

7321

Napoleon, 1805-1814. 5 Lire 1811 M, Mailand. 24,97 g. Dav. 202; Pagani 29. Hübsche Patina, kl. Kratzer im Feld der Vorderseite, leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7322

Napoleon, 1805-1814. 40 Lire 1812 M, Mailand. 11,61 g Feingold.
Fb. 5; Pagani 15 a; Schl. 11. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

7323

Umberto I., 1878-1900. 5 Lire 1879 R, Rom. 24,96 g. Dav. 141; Pagani 590. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

7324

Victor Emanuel III., 1900-1946. 50 Centesimi 1924 R, Rom.
Glatter Rand. Dazu: 50 Centesimi 1920 R, Rom. Mit geriffeltem Rand.
Pagani 804, 801. **2 Stück. R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KOLONIE ERITREA

7325

Umberto I., 1878-1900. 5 Lire (Tallero) 1891, Rom. 26,37 g. Dav. 27; Pagani 630. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7326

Umberto I., 1878-1900. Lot. 2 Lire 1890, Lira 1890, beide Münzstätte R, Rom; 50 Centesimi 1890 M, Mailand.
Pagani 632, 634, 637. **3 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7327

Victor Emanuel III., 1900-1945. Tallero 1918 R, Rom. 28,05 g. Dav. 28; Pagani 956. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7328

Victor Emanuel III., 1900-1945. Tallero 1918 R, Rom. 26,45 g. Dav. 28; Pagani 956. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KOLONIE SOMALIA

7329

Victor Emanuel III., 1900-1946. 10 Lire 1925, Rom. 12,03 g. Pagani 989 (R). Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7330

Victor Emanuel III., 1900-1946. 5 Lire 1925, Rom. 6 g. Pagani 990 (R). Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KOLONIE SOMALIA

7331

Victor Emanuel III., 1900-1946. Lot. Rupia 1912, 1/2 Rupia 1910, 1/4 Rupia 1910, alle Münzstätte Rom. Pagani 959, 966, 971. **3 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7332

Victor Emanuel III., 1900-1946. Lot. Ku.-4 Bese 1923, Ku.-2 Bese 1909, Ku.-Bese 1910, alle Münzstätte Rom. Pagani 977, 979, 986. **3 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KROATIEN › RAGUSA (DUBROVNIK)

7333

Stadt. 1/2 Denar o. J. (ca. 1370). 0,51 g. Viščević 3.21. **Von großer Seltenheit.** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIECHTENSTEIN › FÜRSTENTUM

7334

Franz Joseph, 1772-1781. 20 Kreuzer 1778, Wien. 6,67 g. Divo 82. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7335

Franz Joseph II., 1938-1989. 100 Franken 1952, Bern. Franz Josef II. und Georgina, geb. Gräfin von Wilczek. 29,03 g Feingold.
Divo 131; Fb. 19; Schl. 9. **GOLD. R Nur 4.000 Exemplare geprägt.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 2.000,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MALTA › JOHANNITERORDEN

7336

Emmanuel de Rohan, 1775-1797. 2 Scudi 1796, Valletta. 23,71 g. Dav. 1610; Restelli 33. Kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MALTA › JOHANNITERORDEN

7337

Ferdinand von Hompesch, 1797-1798. 15 Tari 1798, Valletta. 14,75 g. Restelli 16. Winz. Kratzer, sehr schön + **Schätzung:** 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN)

7338

Wilhelm V. von Oranien, Generalstatthalter der Niederlande 1751-1766-1802. Silbermedaille 1781, von A. van Baerll, auf die Flucht der holländischen Fischereiflotte. Fischerboot fährt auf hoher See//14 Zeilen Schrift. 31,77 mm; 11,25 g.
Betts 574; Verv. v. Loon 554. **R** Hübsche Patina, kl. Randfehler und Kratzer, vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

Am 20. Dezember 1780 erklärte England den Krieg gegen Holland. Um die niederländische Fischereiflotte, die sich bei der Doggerbank aufhielt, zu retten, legte der Offizier Jacob van der Windt acht Tage nach Kriegserklärung mit dem Schiff "De Roode Roos" aus der holländischen Hafenstadt Vlaardingen ab. Es gelang ihm, den grössten Teil der Flotte zu retten.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › BATENBURG

7339

Wilhelm von Bronckhorst, 1556-1573. Taler o. J. 27,64 g. Dav. 8563; Delm. 539. Kl. Prägeschwäche am Rand, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › DEVENTER

7340

Stadt. Reichstaler 1603, mit Titel Rudolfs II. 28,09 g.
Dav. 4974; Delm. 688; Purmer De10. **Von größter Seltenheit.** Korrodiert, fast sehr schön **Schätzung:** 1.000,00 €

7341

Stadt. Löwentaler 1640. 26,88 g. Dav. 4873; Delm. 857 (R2); Purmer De 16. **R Nur 7.000 Exemplare geprägt.** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › GELDERN

7342

Herzogtum. Arnold von Egmond, 1423-1473. Goldgulden (Florin d'or) o. J. 2,75 g. Delm. 604; Fb. 56. **GOLD.** Gereinigt, fast sehr schön

Schätzung: 175,00 €

7343

Herzogtum. Karl von Egmond, 1492-1538. Goldgulden (Florin d'or) o. J., Nijmegen. Reitergoldgulden. 3,16 g. Delm. 620; Fb. 68. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7344

Herzogtum. Philipp II. von Spanien, 1555-1598. Philippstaler 1561. 31,21 g. Dav. 8493; Delm. 30 (R1). **R** Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7345

Herzogtum. Philipp II. von Spanien, 1555-1598. 1/2 Ecu Philippe 1564, Nijmegen. 16,08 g. Delm. 62; Vanhoudt 267 NIJ. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7346

Herzogtum. Philipp II. von Spanien, 1555-1598. Philippstaler 1576, Nijmegen. 33,23 g. Dav. 8496; Delm. 33; Vanhoudt 298 NIJ (R2). **RR** Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › HOLLAND

7347

Grafschaft. Philipp II. von Spanien, 1555-1598. 1/2 Real d'or o. J., Dordrecht. 3,4 g. Delm. 765; Fb. 143. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › HOORN

7348

Philipp von Montmorency, 1540-1568. Taler o. J. 27,73 g. Bettlertaler. Dav. 8679; Delm. 749. Rand min. bearbeitet, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › MAASTRICHT

7349

Stadt. Ku.-Stüber 1579 (Aprilemission), geprägt während der Belagerung durch spanische Truppen unter Alexander Farnese. 2,79 g. Brause-Mansfeld Tf. 23, 8; Engel/Fabre/Perret/Wattier 4.17.15.2; Vanhoudt 530. Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › UTRECHT

7350

Bistum. Rudolf von Diepholz, 1433-1455. Goldgulden (Florin d'or) o. J. 3,2 g. St. Martinsgoldgulden. Delm. 939; Fb. 188. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7351

Provinz. 3 Gulden 1794. 31,33 g. Dav. 1852; Delm. 1150. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH HOLLAND

7352

Ludwig Napoleon, 1806-1810. 50 Stüber 1808, Utrecht. 26,12 g. Dav. 228; Schulman 149. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7353

Ludwig Napoleon, 1806-1810. Dukat 1809, Utrecht. 3,45 g Feingold. Fb. 322; Schl. 62; Schulman 132. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

7354

Wilhelm I., 1813-1840. 3 Gulden 1820, Utrecht. 32,08 g. Dav. 233; Schulman 242. **R** Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

7355

Wilhelm II., 1840-1849. 2 1/2 Gulden 1846, Utrecht. 24,9 g. Dav. 235; Schulman 512. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NORWEGEN › KÖNIGREICH

7356

Haakon VII., 1905-1958. 2 Kronen 1906, Kongsberg, auf die Unabhängigkeit im Jahre 1905. 14,98 g. Ahlström 3. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7357

Haakon VII., 1905-1958. 50 Öre 1909, Kongsberg. 4,98 g. Ahlström 42. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7358

Olav V., 1958-1991. Lot. Kl. Sammlung von Münzen, geprägt unter der Regentschaft von Olav V., vom Ku.-1 Öre- bis zum 5 Kronen-Stück.
Ca. 120 Stück. Meist vorzüglich und besser

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › KÖNIGREICH

7359

Stanislaus August, 1764-1795. Taler (6 Zlotych) 1794, Warschau. 30,04 g. Dav. 1623; Kopicki 2487 (R). In Ziereinfassung. Bearbeitungsspuren, kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

7360

Stanislaus August, 1764-1795. Taler (6 Zlotych) 1795, Warschau. 24,12 g. Dav. 1623; Kopicki 2488 (R). Sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › KÖNIGREICH

7361

Alexander II. von Rußland, 1855-1881. Bronzemedaille 1869,
von P. Tasset, auf die 300-Jahrfeier der Union von Lublin, in der die Vereinigung von Polen und Litauen beschlossen wurde. Gekröntes, dreifeldiges Wappen//Fünf Zeilen Schrift, umher Ähren- und Eichenkranz, oben strahlender Stern. Mit Randpunze: Biene CUIVRE. 64,08 mm; 118,48 g.
H.-Cz. 8036. Kl. Randfehler und min. Belagreste, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7362

Republik, 1919-1939. 10 Zlotych 1925. 900 Jahre Königreich. 2,90 g Feingold. Fb. 116; Schl. 38. **GOLD.**
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › LOTS

7363

ex 7363

Kl. Sammlung von polnischen Münzen des 17.-21. Jahrhunderts, darunter einige sächsische Kleinmünzen, geprägt für Polen sowie 200 Zlotych 1976. Probe im Originalblister.
32 Stück. Einige mit kl. Fehlern, gering erhalten-fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › DANZIG

7364

Stadt. 3-Gröscher 1539, 2,57 g. mit Titel Sigismunds I. (1506-1548). Dutkowski/Suchanek 71 III a; Kopicki 7333 (R3). Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

7365

Stadt. Ort (1/4 Reichstaler) 1614,
mit Titel Sigismunds III. (1587-1632). 6,17 g.
Dutkowski/Suchanek 155 IV; Kopicki 7487 (R2). **R**
Hübsche Patina, kl. Zainende, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7366

Stadt. 18-Gröscher (Ort, 1/4 Reichstaler) 1658,
mit Titel Johann Kasimirs (1649-1668). 6,51 g.
Dutkowski/Suchanek 287 III c; Kopicki 7623 (R1). Justiert, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › DANZIG

7367

Stadt. 18-Gröscher (Ort, 1/4 Reichstaler) 1760, mit Titel Augusts III. (Friedrich August II. von Sachsen, 1733-1763). 6,07 g.
Dutkowski/Suchanek 422; Kopicki 7769 (R2). Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7368

Stadt. Bronzemedaille 1839, von F. Brandt, auf das 25-jährige Dienstjubiläum des Oberbürgermeisters Joachim Heinrich von Weickmann. Kopf l.//Gekröntes Stadtwappen mit zwei Wappenhaltern. 41,31 mm; 50,59 g.
Dutkowski/Suchanek 627 a; Marienb. 8876. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › ELBING

7369

Stadt. Schilling o. J., mit Titel Kasimir Jagellos (1447-1492). 1,50 g. Dazu weitere Schilling-Stücke des 15./16. Jahrhunderts. Bitte besichtigen.
Dutkowski/Suchanek 54 (R2); Kopicki 7063 (R2). **4 Stück.** Winz. Randrisse (3x), meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7370

Stadt. Schilling o. J., mit Titel Kasimir Jagellos (1447-1492). 1,11 g.
Dutkowski/Suchanek 56 (R2) var.; Kopicki 7063 (R2). Kl. Tuscheziffer, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7371

Stadt. Schilling 1532, mit Titel Sigismunds I. (1506-1548). 0,98 g.
Dutkowski/Suchanek 123 (R1); Kopicki 7075 (R). Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7372

Stadt. 3-Gröscher 1537, mit Titel Sigismunds I. (1506-1548). 2,58 g.
Dutkowski/Suchanek 208 (R3) var.; Kopicki 7091 (R3). Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › THORN

7373

Stadt. 18-Gröscher (Ort, 1/4 Reichstaler) 1654, mit Titel Johann Kasimirs (1649-1668). Mit Münzmeisterzeichen HI-L auf der Wappenseite (Hans Jakob Lauer, Münzmeister in Thorn 1653-1655). 5,71 g.
Dutkowski/Suchanek 1609; Kopicki 8317 (R2). Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › WARSCHAU

7374

Herzogtum. Friedrich August von Sachsen, 1807-1815. Ku.-3 Grosze 1810. 7,69 g. Kopicki 3670 (R). Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PORTUGAL › KÖNIGREICH

7375

Sebastian, 1557-1578. 500 Reis (Cruzado) o. J., Lissabon. 3,75 g. Fb. 41; Gomes Se 57.05. **GOLD.** Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

7376

Peter V., 1853-1861. 1.000 Reis 1855, Lissabon. 1,63 g Feingold. Fb. 149; Gomes P5 09.01; Schl. 77. **GOLD.** Winz. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7377

Ludwig I., 1861-1889. 5.000 Reis 1877, Lissabon. 8,13 g Feingold. Fb. 153; Gomes L1 16.10; Schl. 102. **GOLD.** Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

7378

Manuel II., 1908-1910. 500 Reis 1910, Lissabon. Gomes 06.01; K./M. 556. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7379

Peter I., der Große, 1682-1725. Rubel 1720 (kyrillisch), Moskau, Münzhof Kadashevsky. 27,22 g. Bitkin 375 (R); Dav. 1654; Diakov 993 (R1). **R** Kl. Kratzer, schön-sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7380

Peter I., der Große, 1682-1725. Rubel 1722, Moskau, Münzhof Kadashevsky. 28,57 g. Bitkin 497 (R); Dav. 1656. **R** Kl. Schrötlingsfehler und Kratzer, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7381

Peter I., der Große, 1682-1725. 1/2 Rubel (Poltina) 1718 (kyrillisch), Moskau, Münzhof Kadashevsky. 13,52 g. Bitkin 586 (R); Diakov 561 (R1). **R** Kl. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7382

Peter I., der Große, 1682-1725. 3 Kopeken (1 Altyn) 1704 (kyrillisch), Moskau, Roter Münzhof. 0,87 g. Dazu: 5 Kopeken 1756, St. Petersburg. Kleiner Schrötling. 1,25 g.
Bitkin 1156 (R), 341; Diakov 157 (R1), 409. **2 Stück. R**
Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7383

Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1708, unsigniert (vermutlich spätere Prägung des 19. Jahrhunderts). Tapferkeitsmedaille für die Teilnehmer der Schlacht bei Lesnaja am 29. September. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Der Zar fast v. v. auf einem springenden Pferd inmitten einer Schlachtszene; oben zu den Seiten zwei Engel, die eine Krone über sein Haupt halten, darüber Schriftband. 29,30 mm; 18,18 g.
Diakov 25.7. **R** Dunkle Patina, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

Anfang Juni 1708 erhielt der schwedische General Adam Ludwig Lewenhaupt von Karl XII. den Auftrag, mit seinen Truppen von Livland aus zum schwedischen Hauptheer zu stoßen, das mit dem König - von Sachsen kommend - Richtung Rußland gegen Peter den Großen zog. Die Vorbereitungen für diese Hilfstruppen zogen sich jedoch in die Länge, und als sich Ende Juni 1708 endlich ca. 11.000 Mann mit bedeutendem Proviant und Vorräten für das Hauptheer auf den Weg machten, ging der Marsch nur langsam voran. Peter der Große wollte die Vereinigung der feindlichen Truppenteile und den Nachschub für die schwedische Hauptarmee um jeden Preis verhindern und stellte sich General Lewenhaupt entgegen. Am 29. September (auf der Medaille ist - nach der russischen Variante des julianischen Kalenders korrekt - der 28. September angegeben) kam es im polnischen Dorf Lesnaja (heute Weißrußland) zur Schlacht, in der rund 6.000 Schweden fielen oder gefangengenommen wurden. Der Rest von Lewenhaupts Truppen (ca. 6.000 Mann) erreichte das schwedische Hauptheer am 12. Oktober 1708. Die Schlacht bei Lesnaja war ein katastrophaler Rückschlag für Karl XII., weil seine Armee den für den Angriff auf Zar Peter dringend benötigten Nachschub nicht erhielt. Für Peter den Großen war die "Lewenhaupt'sche Schlacht" der Grundstein für seinen Sieg über den Rivalen Karl XII.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7384

Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1709, Kopie von S. Judin (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf seinen Sieg über die Schweden bei Poltawa am 28. Juni (nach gregorianischem Kalender am 8. Juli). Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Darstellung der Schlacht aus der Vogelperspektive, im Hintergrund Stadtansicht von Poltawa. 31,38 mm; 21,77 g.
Diakov 27.16. **R** Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7385

Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1709, von T. Iwanoff (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf die Kapitulation der schwedischen Truppen bei Perevolochna (heute Ukraine). Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Minerva mit Helm, Lanze und Schild sitzt auf Kriegstrophäen, l. lagert der Flußgott Dnjepr, den rechten Arm auf eine ausströmende Quellurne gelegt. 47,97 mm; 31,32 g.
Diakov 28.4. **R** Feiner Prägeglanz, kl. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

Nach der vernichtenden Niederlage bei Poltawa flüchteten die übriggebliebenen schwedischen Truppen mit dem General Lewenhaupt und dem verwundeten Karl XII. nach Süden, um sich entweder über den Dnjepr nach Südwesten oder über die Worskla in tartarisches Gebiet (Südosten) in Sicherheit zu bringen. Als die Schweden den Ort Perevolochna am Dnjepr erreicht hatten und mit den Vorbereitungen für die Flußüberquerung begannen, wurden sie von den russischen Truppen mit General Menschikow eingeholt. In der Nacht zum 1. Juli 1709 floh Karl XII. mit einer kleinen Eskorte über den Dnjepr und weiter in Richtung Südwesten. Am Morgen des 1. Juli 1709 erklärte Lewenhaupt die schwedische Kapitulation. Die gesamte schwedische Armee wurde gefangengenommen und nach Poltawa zurückgeführt.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7386

Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1710, von T. Iwanoff (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf die Eroberung von Viborg. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Adler im Flug greift einen Reiher an, darunter Festungsplan von Viborg. 48,01 mm; 30,47 g.
Diakov 31.5. **R** Kl. Schrötlingsfehler auf der Rückseite, fast vorzüglich

Im März 1710 schickte Zar Peter I. Truppen über die zugefrorene finnische Ostsee, um die strategisch für die Sicherheit von St. Petersburg wichtige Festung Viborg (heute russische Grenzstadt zu Finnland) zu erobern. Seit Ende März 1710 belagerten russische Truppen die Festung, verspürten jedoch heftige Gegenwehr von der schwedischen Garnison. Anstatt der erhofften schwedischen Flotte, sah sich die schwedische Garnison mit Teilen der russischen Flotte konfrontiert, die sich ihren Weg durch das schmelzende Eis gebahnt hatte. Am 12. Juni 1710 erklärte der schwedische Kommandant schließlich die Kapitulation, da weiterer Widerstand gegen die überlegenen russischen Kräfte zwecklos gewesen wäre. Am 14. Juni 1710 (dieses Datum ist auf der Medaille angegeben) zog der Zar feierlich in die Stadt ein.

Schätzung: 40,00 €

7387

Katharina I., 1725-1727. Rubel 1727, Moskau, Roter Münzhof. 28,17 g. Bitkin 47; Dav. 1665; Diakov 2. **R** Sehr schön +

Schätzung: 750,00 €

7388

Katharina I., 1725-1727. Rubel 1725, St. Petersburg. 27,36 g.
Sogenannter Trauerrubel.
Bitkin 69 (R1); Dav. 1663; Diakov 3. **RR** Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 2.000,00 €

7389

Katharina I., 1725-1727. Rubel 1726, St. Petersburg. 27,91 g. Bitkin 130 var.; Dav. 1664; Diakov 30 ff. var. **R** Kl. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzung: 275,00 €

7390

Peter II., 1727-1730. Rubel 1727, Moskau, Roter Münzhof. 27,96 g. Bitkin 26; Dav. 1667; Diakov 3. Kl. Stempelfehler, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7391

Peter II., 1727-1730. Rubel 1728, Moskau, Münzhof Kadashevsky. 28,12 g. Bitkin 61; Dav. 1668; Diakov 19. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7392

Anna, 1730-1740. Rubel 1736, Moskau, Münzhof Kadashevsky. 25,34 g. Bitkin 128; Dav. 1673; Diakov 7 var. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7393

Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1752, Moskau, Roter Münzhof. 26,3 g. Bitkin 127; Dav. 1678; Diakov 260. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7394

Elisabeth, 1741-1761. 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1753, Moskau, Roter Münzhof. 6,34 g. Bitkin 170; Diakov 291. Herrliche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7395

Elisabeth, 1741-1761. 10 Kopeken (Grivennik) 1756, Moskau, Roter Münzhof. 2,33 g. Bitkin 231 var. (R); Diakov 407. **R** Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 60,00 €

7396

Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1744, St. Petersburg. 26 g. Bitkin 256; Dav. 1677; Diakov 106. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7397

Elisabeth, 1741-1761. Denga 1757, Ekaterinburg. Novodel; 6,62 g. Bitkin H 509 (R2). **RR** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7398

Elisabeth, 1741-1761. 1/2 Livonaise (1/2 Rubel zu 48 Kopeken) 1757, Moskau, Roter Münzhof, geprägt für Livland und Estland. 12,61 g. Bitkin 635 (R); Diakov 609 (R2). **R** Winz. Schrötlingsriß am Rand, fast sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7399

Elisabeth, 1741-1761. 1/4 Livonaise (1/4 Rubel zu 24 Kopeken) 1757, Moskau, Roter Münzhof, geprägt für Livland und Estland. 6,68 g. Bitkin 636; Diakov 612 (R1). **R** Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7400

Elisabeth, 1741-1761. 1/4 Livonaise (1/4 Rubel zu 24 Kopeken) 1757, Moskau, Roter Münzhof, geprägt für Livland und Estland. 6,04 g. Bitkin 636; Diakov 612 (R1). **R** Kl. Randfehler, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7401

Elisabeth, 1741-1761. 4 Kopeken 1757, Moskau, Roter Münzhof, geprägt für Livland und Estland. 1,17 g. Bitkin 641; Diakov 616 (R1). Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7402

Elisabeth, 1741-1761. 6-Gröscher 1761, Königsberg, geprägt für Ostpreußen unter russischer Besatzung. 2,95 g. Bitkin 718 ff. var.; Diakov 718 ff. var; Olding 454. Sehr schön +

Schätzung: 60,00 €

7403

Elisabeth, 1741-1761. 6-Gröscher 1761, Königsberg, geprägt für Ostpreußen unter russischer Besatzung. 2,36 g. Bitkin 718 ff. var.; Diakov 718 ff. var; Olding 454. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7404

Elisabeth, 1741-1761. 1/3 Taler 1761, Moskau, Roter Münzhof, geprägt für Ostpreußen unter russischer Besatzung. 7,88 g. Bitkin 806 (R1); Diakov 702 (R1); Kluge K 24; Olding 451. **R** Min. justiert, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7405

Elisabeth, 1741-1761. Einseitige Porträtmedaille o. J. aus Schiefer, von G. C. Wächter. Gekröntes Brustbild r. Auf der Rückseite drei Punzen: S, W, 67. 58,44 mm; 18,39 g. **RR** Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7406

Peter III., 1762. Rubel 1762, Moskau, Roter Münzhof. 22,97 g. Bitkin 9 (R); Dav. 1682; Diakov 5. **R** Winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

7407

Katharina II., 1762-1796. 20 Kopeken 1764, Moskau, Roter Münzhof. 4,48 g. Bitkin 150 (dort falsche Abbildung); Diakov 58. **R** Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7408

Katharina II., 1762-1796. 15 Kopeken 1766, 1769, Moskau, Roter Münzhof.
3,55 g und 3,76 g.
Bitkin 161, 164. **2 Stück.** Etwas poröser Schrötling (1x), sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7409

Katharina II., 1762-1796. 10 Kopeken (Grivennik) 1764, Moskau, Roter Münzhof. 2,32 g. Bitkin 171; Diakov 61. **R** Feine Tönung, min. Belagreste, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7410

Katharina II., 1762-1796. 1/2 Rubel (Poltina) 1765, St. Petersburg. 11,45 g. Bitkin 276; Diakov 83 (R1). Sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

7411

Katharina II., 1762-1796. 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1785, St. Petersburg. 5,51 g. Bitkin 338; Diakov 508 (R1). Belagreste, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7412

Katharina II., 1762-1796. 15 Kopeken 1785, 1786, St. Petersburg.
3,33 g und 3,09 g.
Bitkin 444, 447. **2 Stück.** Kl. Schrötlingsfehler (1x), sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7413

Katharina II., 1762-1796. 10 Kopeken (Grivennik) 1773, 1796 St. Petersburg.
2,06 g und 2,38 g.
Bitkin 478 (R1), 519. **2 Stück.** Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 60,00 €

7414

Katharina II., 1762-1796. Ovale, silberne Verdienstmedaille 1791,
unsigniert, für die Teilnehmer am Russisch-Türkischen Krieg 1787-1791. Gekröntes Monogramm//Schrift in fünf Zeilen ("Für den Sieger am Tag des Friedensvertrags, den 29. Dezember 1791"). 39,83 x 32,01 mm; 15,50 g.
Diakov 225.8 (R2). Gestopftes Loch und Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7415

Paul I., 1796-1801. 1/2 Rubel (Poltina) 1798, St. Petersburg. 10,27 g. Bitkin 48. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

7416

Paul I., 1796-1801. 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1798, St. Petersburg. 5,31 g. Bitkin 65 (R). **R** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7417

Paul I., 1796-1801. Bronzemedaille 1797,
Stempel von seiner Gemahlin, der Zarin Maria Feodorowna, auf seine Krönung in Moskau.
Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel, Orden der heiligen Anna und dem Andreasorden//Kreuz.
65,34 mm; 122,41 g.
Diakov 243.1 (dort in Silber); Klein/Raff 63. Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich

Die Zarin Maria Feodorowna (Sophie Dorothea Auguste Luise, Tochter Herzog Friedrich Eugens von Württemberg) hatte die Stempelschneidekunst bei dem berühmten Medailleur Karl Leberecht erlernt. Außer dieser prächtigen Medaille schuf sie noch ein weiteres Stück zu Ehren des Zaren Alexander I. (Smirnov 392).

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7418

Paul I., 1796-1801. Bronzemedaille 1799, von V. Baranow (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), Auszeichnung für den Fürsten Vinikurow bei der Schuhherstellung für Somows Garnisonsregiment. Brustbild Kaisers r.//Acht Zeilen Schrift. 43,90 mm; 40,90 g.
Diakov zu 249.7 (R2). **R** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7419

Paul I., 1796-1801. Tragbare Bronzemedaille 1800, von C. Leberecht, Auszeichnung für den jakutischen Kaufmann Zakharow für seine Hilfsbereitschaft dem Kapitän Bucharin entgegen. Brustbild Kaisers r.//Sechs Zeilen Schrift. 44,76 mm; 38,58 g.
Diakov 253.7 (R2). **RR** Hübsche Patina, mit angeprägter Trageöse, üblicher Stempelfehler auf der Vorderseite, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

7420

Alexander I., 1801-1825. Rubel 1813, St. Petersburg. 20,92 g. Bitkin 105; Dav. 281. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7421

Alexander I., 1801-1825. Rubel 1814, St. Petersburg. 20,7 g. Bitkin 109; Dav. 281. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7422

Alexander I., 1801-1825. Rubel 1817, St. Petersburg. 20,27 g. Bitkin 116; Dav. 281. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7423

Alexander I., 1801-1825. Rubel 1821, St. Petersburg. 20,6 g. Bitkin 133; Dav. 281. Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7424

Alexander I., 1801-1825. 20 Kopeken 1816, 1817, St. Petersburg.
3,97 g und 4,04 g.
Bitkin 193 (R), 196. **2 Stück.** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7425

Alexander I., 1801-1825. 10 Kopeken 1811, 1813, 1821, 1822, 1823, St. Petersburg. Bitkin 218, 221, 240, 241, 242. **5 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7426

Alexander I., 1801-1825. 10 Kopeken 1825, St. Petersburg.
2,02 g und 1,95 g.
Bitkin 246 (R1). **2 Stück. R** Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 60,00 €

7427

Alexander I., 1801-1825. 5 Kopeken 1815, 1819, 1823, 1824, 1825, St. Petersburg. Bitkin 263, 269, 278, 280, 281. **5 Stück.** Meist sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7428

Alexander I., 1801-1825. Ku.-5 Kopeken 1803, Ekaterinburg. 49,87 g. Bitkin 284. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7429

Alexander I., 1801-1825. Bronzemedaille o. J., unsigniert, Auszeichnung für Rettung von Menschen bei Bränden, von Ertrinken und bei Umweltkatastrophen. Büste r.//Drei Zeilen Schrift. 29,12 mm; 12,53 g. Dazu weitere Bronzemedaille 1812, unsigniert, ausgegeben während des Krieges gegen Napoléon I. an alle militärischen Ränge. Strahlendes Gottesauge//Vier Zeilen Schrift. 28,47 mm; 12,65 g.
Diakov 415.1, 358.1 (R1). **2 Stück. R** Hübsche Patina, Randfehler (1x), sehr schön und vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7430

Alexander I., 1801-1825. Silbermedaille 1801, von C. Leberecht und C. Meisner, auf seine Krönung in Moskau am 15. September. Büste r.//Krone liegt auf einer Säule, an der eine Tafel mit russischer Inschrift ("Das Gesetz") angebracht ist. 41,55 mm; 23,50 g.
Diakov 264.7 (R2). **RR** Henkelspur, kl. Kratzer und Druckstellen, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7431

Alexander I., 1801-1825. Bronzene Verdienstmedaille 1809,
unsigniert, verliehen an Soldaten, die im März 1809 über die zugefrorene Ostsee zur Küste des schwedischen Festlandes gezogen sind. Gestiftet am 14. April 1809. Gekröntes Monogramm//Fünf Zeilen Schrift. 28,57 mm; 14,39 g.
Diakov 327.1 (R2). **R** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Nachdem Rußland 1808 ganz Finnland besetzt hatte, zogen im März 1809 russische Truppen über die Åland-Inseln sowie von Nordfinnland aus über die zugefrorene Ostsee zur Küste des schwedischen Festlandes, um einen Friedensschluß zu erzwingen. Die russischen Truppen waren deutlich überlegen, und nach einem weiteren Einfall über den Landweg wurde am 17. September 1809 der Frieden von Frederikshamn geschlossen, der den russisch-schwedischen Krieg von 1809 beendete.
Die Medaille wurde mit Datum vom 14. April 1809 gestiftet und an die Soldaten der Einheiten verliehen, die im Verlauf des Russisch-Schwedischen Krieges um die Herrschaft über Finnland von 1808 bis 1809 unter dem Befehl des Generalleutnants (und späteren General-Feldmarschalls und Kriegsministers) Fürst Michail Bogdanowitsch (Michael Andreas) Barclay de Tolly (1761-1818) nach einem wagemutigen Marsch über den gefrorenen Bottnischen Meerbusen im März 1809 die schwedische Stadt Umeå in Nordschweden erobert haben. Hierbei handelte es sich bis heute um die letzte kriegerische Handlung, die in Schweden stattgefunden hat.

Schätzung: 100,00 €

7432

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1830, St. Petersburg. 20,41 g. Bitkin 109; Dav. 282. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7433

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1831, St. Petersburg. 20,79 g. Bitkin 110; Dav. 282. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7434

Nikolaus I., 1825-1855. 1/2 Rubel (Poltina) 1829, St. Petersburg. 9,97 g. Bitkin 119. Hübsche Patina, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7435

Nikolaus I., 1825-1855. 20 Kopeken 1826, St. Petersburg. 4,13 g. Bitkin 132. Hübsche Patina, sehr schön + **Schätzung:** 50,00 €

7436

Nikolaus I., 1825-1855. 10 Kopeken 1828, 1836, St. Petersburg.
2,05 g und 1,92 g.
Bitkin 145, 352. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** Zurückgezogen

7437

Nikolaus I., 1825-1855. 5 Kopeken 1826, 1828 und 10 Kopeken 1828, 1836, 1844 und 1845. Alle Münzstätte St. Petersburg.
Bitkin 149, 151, 145, 352, 367, 368. **6 Stücke.** Einige mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

7438

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1832, St. Petersburg. 20,51 g. Bitkin 159; Dav. 283. Hübsche Patina, sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

7439

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1843, St. Petersburg. 20,37 g. Bitkin 202; Dav. 283. Vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €

7440

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1854, St. Petersburg. 20,62 g. Bitkin 234; Dav. 283. Kl. Randfehler und kl. Bearbeitungsstelle, sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

7441

Nikolaus I., 1825-1855. 1/2 Rubel (Poltina) 1845, St. Petersburg. 10,36 g. Bitkin 254. Hübsche Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

7442

Nikolaus I., 1825-1855. 1/2 Rubel (Poltina) 1855, St. Petersburg. 10,26 g. Bitkin 271. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7443

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1834, St. Petersburg. 20,5 g. Bitkin 174; Dav. 283. Hübsche Patina, sehr schön
Schätzung: 50,00 €

7444

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1843, St. Petersburg. 20,68 g. Bitkin 202; Dav. 283. Kl. Randfehler, sehr schön
Schätzung: 50,00 €

7445

Nikolaus I., 1825-1855. 25 Kopeken 1848, St. Petersburg. 5,17 g. Bitkin 295. Hübsche Patina, fast vorzüglich
Schätzung: 50,00 €

7446
Nikolaus I., 1825-1855. 20 Kopeken 1833, 1839, St. Petersburg.
4,27 g und 4,17 g.
Bitkin 313, 320. **2 Stück.** Winz. Kratzer, sehr schön +
Schätzung: 50,00 €

7447

Nikolaus I., 1825-1855. 20 Kopeken 1838, St. Petersburg. 4,14 g. Bitkin 319. Sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 100,00 €

7448
Nikolaus I., 1825-1855. 20 Kopeken 1851, St. Petersburg.
4,15 g und 4,16 g.
Bitkin 340. **2 Stück.** Herrliche Patina, sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 100,00 €

7449
Nikolaus I., 1825-1855. 5 Kopeken 1835, 1843, 1845, 1847, 1848, 1849, 1850, 1853, 1855, St. Petersburg. Bitkin 388, 396, 398, 403, 404, 405, 408, 412, 414. **9 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, gestopftes Loch (1x), meist sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7450

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1834, St. Petersburg. 20,77 g. Denkmal für Alexander I. Bitkin 894; Dav. 285. **R** Winz. Kratzer und Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

7451

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1839, St. Petersburg, auf die Einweihung des Borodino-Denkmals. 21,09 g. Bitkin 895 (R); Dav. 288. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 750,00 €

7452

Nikolaus I., 1825-1855. 1 1/2 Rubel (10 Zlotych) 1833, St. Petersburg, für Polen. 30,98 g. Bitkin 1083; Dav. 284. Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7453

Nikolaus I., 1825-1855. Bronzemedaille o. J., von A. Lyalin. Prämie für die Rettung der Menschen bei Bränden, Schiffswracks und Umweltkatastrophen. Büste r.//Drei Zeilen Schrift. 28,84 mm; 13,13 g. Diakov 460.1. Hübsche Patina, winz. Randfehler, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7454

Alexander II., 1855-1881. 25 Kopeken 1856, 1877 St. Petersburg.
5,11 g und 5,21 g.
Bitkin 54, 154. **2 Stück.** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7455

Alexander II., 1855-1881. 20 Kopeken 1856, 1858, St. Petersburg.
4,16 g und 4,12 g.
Bitkin 59, 61. **2 Stück.** Hübsche Patina, winz. Randfehler (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7456

Alexander II., 1855-1881. 10 Kopeken 1857, St. Petersburg. 2,06 g. Bitkin 64. Attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7457

Alexander II., 1855-1881. Rubel 1877, St. Petersburg. 20,51 g. Bitkin 91; Dav. 289. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 60,00 €

7458

Alexander II., 1855-1881. Rubel 1878, St. Petersburg. 20,61 g. Bitkin 92; Dav. 289. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7459

Alexander II., 1855-1881. 1/2 Rubel (Poltina) 1859, St. Petersburg. 10,3 g. Bitkin 97. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7460

Alexander II., 1855-1881. 1/2 Rubel (Poltina) 1859, St. Petersburg. 10,27 g. Bitkin 97. Kl. Kratzer und Randfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7461

Alexander II., 1855-1881. 1/2 Rubel (Poltina) 1877, St. Petersburg. 10,27 g. Bitkin 125. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

7462

Alexander II., 1855-1881. 25 Kopeken 1859, St. Petersburg. 5,15 g. Bitkin 131 (R). **R** Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7463

Alexander II., 1855-1881. 10 Kopeken 1859, St. Petersburg. 1,97 g. Bitkin 162 (R). **R** Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7464

Alexander II., 1855-1881. 10 Kopeken 1860, St. Petersburg. 2,09 g. Bitkin 163 (R). **R** Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7465

Alexander II., 1855-1881. 15 Kopeken 1862, 1863, 1864, 1865, 1868, 1871, 1873, 1874, 1878, St. Petersburg. Bitkin 187, 188, 189, 190, 236, 239, 241, 242, 247. **9 Stück.** Hübsche Patina, einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7466

Alexander II., 1855-1881. 10 Kopeken 1866, St. Petersburg. 2,02 g. Bitkin 191. Attraktives Exemplar mit feiner Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7467

Alexander II., 1855-1881. 10 Kopeken 1861, 1862, 1867, 1869, 1870, 1871, 1873, 1875, 1876, 1877, 1879, St. Petersburg. Bitkin 195, 198, 251, 253, 254, 255, 257, 259, 260, 261, 265. **11 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7468

Alexander II., 1855-1881. 20 Kopeken 1880, St. Petersburg. 3,66 g. Bitkin 233. Attraktives Exemplar mit feiner Tönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

7469

Alexander II., 1855-1881. 5 Kopeken 1874, 1880, St. Petersburg.
0,90 g und 0,77 g.
Bitkin 275, 283. **2 Stück.** Reste von Zaponlack (1x), sehr schön-vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

7470

Alexander II., 1855-1881. 15 Kopeken 1861, Paris oder Straßburg. 3,05 g. Bitkin 291 (R2). **R** Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7471

Alexander II., 1855-1881. Silberjeton 1856, unsigniert, auf seine Krönung in Moskau. Gekröntes Monogramm//Zwei Zeilen Schrift, oben Krone, unten Jahreszahl. 21,99 mm; 4,07 g.
Diakov 653.3. Attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

7472

Alexander II., 1855-1881. Bronzemedaille 1857, von A. Lyalin und M. Kuchkin, auf das 50jährige Dienstjubiläum von Prinz Sergey Michailowitsch Golitsin als Kurator. Büste des Prinzen l.//Sieben Zeilen Schrift. 58,30 mm; 70,07 g.
Diakov 667.1 (R1). **R** Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7473

Alexander II., 1855-1881. Vergoldete Silbermedaille 1859,
von P. Brusnitsyn, auf die Errichtung des Denkmals für Nikolaus I. in St. Petersburg. Uniformiertes Brustbild von Nikolaus I. l. mit Helm//Ansicht des Denkmals. 85,98 mm; 267,64 g.
Diakov 681.1 (R2). **RR** Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 1.500,00 €

7474

Alexander II., 1855-1881. Bronzemedaille 1868, von V. Alexeev, auf den Besuch des Großherzogs Vladimir Alexandrowitsch die Ausstellung in Tjumen. Büste r.//Gekröntes Wappenschild, darunter das Datum. 35,82 mm; 25,16 g.
Diakov 757.1 (R3). **Von großer Seltenheit.** Zaponiert, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

7475

Alexander II., 1855-1881. Bronzemedaille 1869, von A. Semenov. Prämie der kaiserlich-russischen Gesellschaft für Gartenbau in St. Petersburg, verliehen anläßlich der Internationalen Gartenbauausstellung. Weibliche Gestalt steht v. v. mit Füllhorn und Kranz, umgeben von landwirtschaftlichen Geräten, Früchten und Blumen//Drei Zeilen Schrift, umher ebenfalls Schrift. 53,92 mm; 76,87 g.
Diakov 763.2 (N1). **R** Min. Belag, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7476

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1884, St. Petersburg. 20,65 g. Bitkin 45; Dav. 289 (dort unter Alexander II.). Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7477

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1886, St. Petersburg. 19,93 g. Bitkin 60; Dav. 292. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7478

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1891, St. Petersburg. 19,95 g. Bitkin 74; Dav. 292. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

7479

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1891, St. Petersburg. 20,03 g. Bitkin 74; Dav. 292. Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7480

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1893, St. Petersburg. 19,74 g. Bitkin 77; Dav. 292. Kl. Randfehler, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7481

Alexander III., 1881-1894. 50 Kopeken 1894, St. Petersburg.
Je 9,97 g.
Bitkin 87. **2 Stück.** Sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

7482

Alexander III., 1881-1894. 20 Kopeken 1883, St. Petersburg. 3,58 g. Bitkin 101. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7483

Alexander III., 1881-1894. 15 Kopeken 1887, 1889, 1890, St. Petersburg. Bitkin 120, 122, 123. **3 Stück.** Etwas berieben (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

7484

Alexander III., 1881-1894. 10 Kopeken 1891, St. Petersburg. 1,79 g. Bitkin 137. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7485

Alexander III., 1881-1894. 5 Kopeken 1882, 1884, 1885, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, St. Petersburg. Bitkin 141, 144, 145, 148, 149, 150, 151, 152. **8 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7486

Alexander III., 1881-1894. 10 Kopeken 1889, 1890, 1893, St. Petersburg. Bitkin 149, 150, 153. **3 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7487

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,64 g.
Bitkin 217; Dav. 291. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7488

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,73 g.
Bitkin 217; Dav. 291. Kl. Randfehler, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7489

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,72 g.
Bitkin 217; Dav. 291. Etwas berieben, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

7490

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,68 g.
Bitkin 217; Dav. 291. Kl. Randfehler, min. berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7491

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,72 g. Dazu: 20 Kopeken 1888, St. Petersburg. 3,50 g.
Bitkin 217, 107; Dav. 291. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7492

Alexander III., 1881-1894. Vergoldete Bronzemedaille 1882,
von L. Steinmann und S. Vazhenin, auf die pan-russische Ausstellung in Moskau. Uniformiertes Brustbild r. in gekröntem Medaillon//Weibliche Gestalt sitzt nach r., den rechten Arm auf einen Globus gelehnt, umher Symbole der Landwirtschaft, der Industrie, der Wissenschaft und der Künste. 46,25 mm; 45,33 g.
Diakov 930.5. Kl. Bearbeitungsspur am Rand, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7493

Alexander III., 1881-1894. Silberjeton 1883,
unsigniert, von A. Griliches sr., auf seine Krönung in Moskau. Gekröntes Monogramm//Drei Zeilen Schrift, oben Krone. 26,02 mm; 6,83 g.
Diakov 931.3. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7494

Alexander III., 1881-1894. Silbermedaille 1893,
mit Signatur A. W., auf den Besuch der russischen Flotte in Toulon. Weibliches Brustbild l., darunter Ähren//Sieben Zeilen, umher ebenfalls Schrift. 30,14 mm; 11,58 g.
Diakov -. Hübsche Patina, kl. Henkelspur, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

Im Juli 1891 hatte Zar Alexander III. in der russischen Marinebasis Kronstadt ein französisches Marine-Geschwader empfangen. Im Oktober 1893 wurde in der französischen Marinebasis Toulon ein Gegenbesuch einer Flotille der russischen Seestreitkräfte, bestehend aus den Schiffen "Imperator", "Nikolai I", "Admiral Nachimow", "Pamiat-Azowa", "Rinda" und "Teretz", enthusiastisch empfangen. Beide Besuche dienten der Konsolidierung der Annäherung beider Staaten, die 1892 in den Abschluß einer Militärkonvention mündete (ratifiziert 1893). Damit war der von Bismarck mit Rußland geschlossene Rückversicherungsvertrag hinfällig, und die in Bismarcks Bündnissystem begründete politische Isolierung Frankreichs in Europa beendet, was schließlich später in die Entente Cordiale, dem Bündnis der Alliierten gegen Deutschland im Ersten Weltkrieg münden sollte. Gewissermaßen sind die beiden Marinebesuche als Anfangsereignisse der späteren Entente Cordiale zu sehen.

7495

Alexander III., 1881-1894. Zinnmedaille 1894,
unsigniert, auf den Abschluß des deutsch-russischen Handelsvertrages. Büsten Alexanders III. und Wilhelms II. von Preußen nebeneinander r.//14 Zeilen zum Teil gebogene Schrift in russisch und deutsch. 38,43 mm; 14,13 g.
Diakov 1092.1; Marienb. 6993 (dort in Silber). Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7496

Nikolaus II., 1894-1917. 50 Kopeken 1896, St. Petersburg. 10,03 g. Bitkin 72. Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7497

Nikolaus II., 1894-1917. 50 Kopeken 1901, 1910, 1913, St. Petersburg. Bitkin 80, 89, 92. **3 Stück.** Mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7498

Nikolaus II., 1894-1917. 50 Kopeken 1911, St. Petersburg. 9,99 g. Bitkin 90. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7499

Nikolaus II., 1894-1917. 50 Kopeken 1912, St. Petersburg. 10,04 g. Bitkin 91. Fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

7500

Nikolaus II., 1894-1917. 50 Kopeken 1914, St. Petersburg. 9,98 g. Bitkin 94 (R). **R** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

7501

Nikolaus II., 1894-1917. 25 Kopeken 1895, St. Petersburg. 4,98 g. Bitkin 95. Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7502

Nikolaus II., 1894-1917. 25 Kopeken 1896, St. Petersburg. 5,01 g. Bitkin 96. Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7503

Nikolaus II., 1894-1917. 20 Kopeken 1909, 1914, 1915, St. Petersburg. Bitkin 109, 116, 117 (2x). **4 Stück.** Leichte Belagreste (3x), meist vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7504

Nikolaus II., 1894-1917. 15 Kopeken 1897, 1900, 1901, 1905, St. Petersburg. Bitkin 121, 125, 126, 131. **4 Stück.** Meist vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7505

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1898, Paris. 20 g. Bitkin 195; Dav. 293. Sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

7506

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1896, St. Petersburg, auf seine Krönung. 19,96 g.
Bitkin 322; Dav. 294. Vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7507

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1896, St. Petersburg, auf seine Krönung. 19,95 g.
Bitkin 322; Dav. 294. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7508

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1896, St. Petersburg, auf seine Krönung. 19,95 g.
Bitkin 322; Dav. 294. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7509

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 19,99 g.
Bitkin 335; Dav. 298. Winz. Randfehler, leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7510

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 19,97 g. Bitkin 336; Dav. 298. Feine Patina, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7511

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 20,05 g. Bitkin 336; Dav. 298. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7512

Nikolaus II., 1894-1917. 1 Markka 1915, Helsinki, für Finnland.
Bitkin 401. **Selten in dieser Erhaltung.** In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **MS 67** (34463405). Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7513

Nikolaus II., 1894-1917. Ku.-5 Penniä 1910, Helsinki, für Finnland. 6,38 g.
Bitkin 450 (R1). **RR** Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

7514

Nikolaus II., 1894-1917. Ku.-5 Penniä 1917, Helsinki, für Finnland. Dazu: Ku.-10 Penniä 1917, Helsinki, für Finnland.
Bitkin 457, 440. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **MS 64 RB (2x)** (34463403 und -4). Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7515

Nikolaus II., 1894-1917. Silbermedaille 1896, von A. Vasyutinsky, auf die Krönung des Zarenpaares. Die Köpfe des Zaren und seiner Gemahlin Alexandra Feodorowna nebeneinander l.//Gekrönter Doppeladler mit Zepter und Reichsapfel in den Fängen, auf der Brust St. Georgsschild, umher die Kette des Andreasordens, auf den Flügeln je vier weitere Wappenschilde, oben Krone. 51,22 mm; 78,65 g.
Diakov 1206.2 (R2). **RR** Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

Die Zarin Alexandra Feodorowna wurde am 25. April 1872 in Darmstadt als Prinzessin Alix von Hessen-Darmstadt geboren. Alix war die Tochter von Großherzog Ludwig IV. von Hessen-Darmstadt und seiner Gemahlin Prinzessin Alice von Großbritannien und Irland, der zweitältesten Tochter von Königin Victoria. Am 26. November 1894 heiratete sie Nikolaus II. in der Eremitage in Sankt Petersburg. Die Hochzeit war keine Verbindung auf politischer Ebene, sondern eine reine Liebesheirat und brachte vier Töchter und einen Sohn hervor. Alix trat zur russisch-orthodoxen Kirche über und wurde Großfürstin Alexandra Feodorowna. Der junge Zar gab seiner Braut alle Zeit der Welt und stellte ihr einen orthodoxen Priester zur Seite, der sie in die Lehren des Glaubens einwies und dessen Zusprache ihr den Übergang vom evangelischen zum orthodoxen Glauben erleichterte. Der Ausbruch des 1. Weltkrieges war ein entscheidender Moment für Rußland und Alexandra. Rußland wandte sich gegen Deutschland, ihrem Herkunftsland, wo ihr Bruder Großherzog von Hessen und ihr Cousin Kaiser Wilhelm II. war. Die Zarin wurde noch unbeliebter beim russischen Volk und geriet immer mehr in den Fokus von Gerüchten, man beschuldigte sie sogar der Zusammenarbeit mit Deutschland. Dennoch unterstützte der Zar seine geliebte Frau gegen alle Vorwürfe inner- und außerhalb der Familie. In der Februarrevolution wurde der Zar zur Abdankung gezwungen. Obwohl König Georg V. der Cousin von Alexandra und Nikolaus war, weigerte er sich, die Zarenfamilie nach England zu evakuieren, da er Auswirkungen auf seinen eigenen Thron befürchtete. Die vorläufige Regierung stellte die Zarenfamilie im Alexanderpalast unter Hausarrest, bis sie im August 1917 nach Tobolsk in Sibirien abtransportiert wurde, angeblich um sie von größeren Gefahren fernzuhalten. Nach der Oktoberrevolution jedoch wurde sie in das von Bolschewiken kontrollierte Jekaterinburg gebracht. Dort wurden die gesamte Familie und ihre Bediensteten nach mehrmonatiger Gefangenschaft in der Nacht zum 17. Juli 1918 in einem Keller erschossen. Die Leichen der Zarenfamilie wurden in einem ungenutzten Minenschacht nördlich von Jekaterinburg vergraben, bis sie in den frühen 90ern exhumiert und identifiziert wurden. Im Jahr 1998 wurden Alexandra, Nikolaus und ihre Kinder (außer Maria und Alexej, deren Verbleib bisher ungeklärt ist) nach St. Petersburg überführt, wo sie mit einer großen Zeremonie in der Familiengruft der Romanows in der Peter-und-Paul-Kathedrale beigesetzt

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7516

Nikolaus II., 1894-1917. Bronzemedaille 1896, von J. C. Chaplain, auf den Besuch des Zarenpaares in der Pariser Münze. Brustbilder des Zaren und seiner Gemahlin Alexandra Feodorowna nebeneinander r.//Sieben Zeilen Schrift, oben die Wappen von Rußland und Frankreich, unten Blütenzweig. Mit Randpunze: Füllhorn und BRONZE. 69,98 mm; 145,22 g.
Diakov 1212.1 (R1). **R** Mattiert. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7517

Nikolaus II., 1894-1917. Bronzemedaille o. J. (1896), unsigniert. Prämie der Gesellschaft für Geflügelzucht. Weibliche Gestalt steht v. v. und füttert Geflügel//Vier Zeilen Schrift, umher Lorbeer- und Eichenzweig. 40,25 mm; 27,94 g.
Diakov vgl. 1229.2 (R1). **R** Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7518

Nikolaus II., 1894-1917. Bronzemedaille 1897, von A. Vasyutinsky, auf den russischen Minister Graf Ilarion Iwanowitsch Woronzow-Daschkow. Uniformiertes Brustbild des Staatsmannes l.//Familienwappen auf Lorbeerzweig, l. Schrift. 67,37 mm; 145,70 g.
Diakov 1245.1. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

7519

Nikolaus II., 1894-1917. Bronzemedaille 1897, Werkstatt Mayer und Wilhelm, Stuttgart, auf die Hinwendung der russischen Regierung an die französische Republik und den damit verbundenen Bruch der alten deutsch-russischen Freundschaft. Alter, russischer Soldat und Marianne stehen einander gegenüber, ihr rechter Arm liegt auf der Schulter des Mannes//Michel auf Globus in Wolken. 50,85 mm; 46,80 g.
Wurzbach 2304. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7520

Nikolaus II., 1894-1917. Bronzemedaille 1909, von P. Stadnitsky, auf die Einweihung der Universität Saratow. Büste l.//Weibliche Gestalt sitzt fast v. v. mit Fackel in der Linken, die Rechte auf ein Buch gelegt, auf dem das Datum der Einweihung zu lesen ist, im Hintergrund Strahlen. 63,64 mm; 126,97 g.
Diakov 1473.1 (R1). Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7521

Nikolaus II., 1894-1917. Bronzemedaille o. J. (1910-1911), unsigniert. Prämie für besondere Leistungen und Erfolge in der Landwirtschaft, verliehen vom Semstwo des Bezirks Kostroma. Gekröntes Wappenschild//Leeres Feld für Gravuren, umher Schrift. 46,34 mm; 44,11 g.
Diakov 1501.1 (R1). **R** Hübsche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7522

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1923, Leningrad.
7,74 g Feingold.
Fb. 181; Schl. 232. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 63** (3997434-005). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 2.000,00 €

7523

Sowjetunion, 1917-1991. Rubel 1924, Leningrad. 19,93 g. Dav. 301. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7524

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1975, Leningrad.
Ohne Münzmeisterzeichen in der Randschrift. 7,74 g Feingold.
Fb. 181; Schl. 234. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 67** (3934577-021). Fast Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

7525

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1976, Leningrad. Ohne Münzmeisterzeichen in der Randschrift. 7,74 g Feingold. Fb. 181 a; Schl. 235. **GOLD.** In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **MS 68** (38173631). Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

7526

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1977, Moskau.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 237. **GOLD.** In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **MS 68** (38173626). Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

7527

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1977, Leningrad.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 236. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 67** (3934577-018). Fast Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

7528

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1977, Moskau.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 237. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 67** (4646443-013). Fast Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7529

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1978, Moskau.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 238. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 68** (3934577-015). Fast Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

7530

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1979, Moskau. 7,74 g Feingold. Fb. 181; Schl. 239. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 67** (3934577-014). Fast Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

7531

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1980, Moskau.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 241. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **PF 70 ULTRA CAMEO** (4887946-003). Polierte Platte

Schätzung: 500,00 €

7532

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1980, Moskau.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 241. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **PF 69 ULTRA CAMEO** (3934577-009). Polierte Platte

Schätzung: 500,00 €

7533

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1980, Moskau.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 240. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 67** (4646443-025). Fast Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

7534

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1980, Leningrad.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 242. **GOLD.** Polierte Platte

Schätzung: 500,00 €

7535

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1981, Moskau.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 243. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 67** (3934577-004). Fast Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7536

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1981, Leningrad.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 243 (dort Münzstätte Moskau angegeben). **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 67** (4431268-013). Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

7537

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1982, Moskau.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 244. **GOLD.** In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **MS 68** (34150407). Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7538

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1982, Moskau.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 244. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 67** (3934577-001). Fast Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7539

Lot. Katharina II., 1762-1796. Ku.-5 Kopeken 1780, Ekaterinburg (Bitkin 631). Alexander I., 1801-1825. Ku.-5 Kopeken 1802, Ekaterinburg (Bitkin 283). Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1840, St. Petersburg (Bitkin 183 (R)). **3 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

7540

Elisabeth, 1741-1761. Kl. Sammlung von Kleinmünzen aus der Regentschaft von Elisabeth, darunter 2- und 4 Kopeken-Stücke, geprägt für Livland und Estland (Bitkin 641 (3x); 646) und 5 Kopeken-Stücke (Bitkin 341; 342; 343). Interessante Sammlung, bitte besichtigen.
8 Stück. Gelocht (1x), meist sehr schön

Schätzung: 125,00 €

7541

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1898, St. Petersburg (2x), Rubel 1897, Brüssel.
Bitkin 43, 203; Dav. 293. **3 Stück.** Schön-sehr schön

Schätzung: 60,00 €

7542

Nikolaus II., 1894-1917. 10 Kopeken 1897-1900, 1902, 1904-1906, 1909, 1911, 1912, 1914-1916, alle Münzstätte St. Petersburg. Bitkin 147, 148, 150, 151, 154, 156, 157, 158, 161, 163, 164, 167, 168, 169. **14 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

7543

Nikolaus II., 1894-1917. 5 Kopeken 1897-1903, 1905, 1908, 1910, 1911-1913, 1915, alle Münzstätte St. Petersburg. Bitkin 171-173, 175, 176, 178, 182, 184, 186, 187, 188, 190, 192. **14 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7544

Sowjetunion, 1917-1991. Kl. Sammlung von Münzen der Sowjetunion, bestehend aus: Rubel 1924 (Dav. 301) und 50 Kopeken 1924 (2x), 1925 (Yeo. 89.1, 89.2), alle Münzstätte Leningrad. Bitte besichtigen.
4 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7545

ex 7545

Allgemein. Kl. Sammlung von russischen Medaillen des 18.-20. Jahrhunderts, auf unterschiedliche Personen und Anlässe, darunter einige Prägungen auf Wladimir Iljitsch Lenin, den russischen Politiker und kommunistischen Revolutionär. Interessante Sammlung, bitte besichtigen.
18 Stück. Einige mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 225,00 €

7546

ex 7546

Allgemein. Kl. Sammlung von russischen Münzen, Medaillen und Jetons aus dem 18.-20. Jahrhundert auf unterschiedliche Anlässe, u. a. auf den Tod Peter I. (Diakov 63.11); auf den Frieden mit der Türkei (Diakov 165.6 (R1); Auszeichnung für die Teilnehmer am Russisch-Türkischen Krieg (Diakov 846.1 (R1)) etc. Interessante Sammlung, bitte besichtigen.
16 Stück. Teilweise mit Fehlern, Broschierspuren (1x), meist sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7547

ex 7547

Allgemein. Kl. Sammlung von russischen Silber- und Kupfermünzen des 18.-20. Jahrhunderts, von der Ku.-Poluschka bis zum Rubel-Stück, darunter auch einige Prägungen für Georgien (Ku.-20 Puli (Bisti) 1808, Tiflis, Bitkin 787 (R) und 2 Abazi (40 Kopeken) 1830, Tiflis, Bitkin 958). Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen.
18 Stück. Einige mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7548

Allgemein. Kl. Sammlung von Bronzemedaillen des 20. Jahrhunderts, auf berühmte russische Schriftsteller und Dichter, darunter Bronzemedaille 1977, von A. Kozlov, auf den russischen Dichter Alexander Sergejewitsch Puschkin; Bronzemedaille 1977, von N. Sokolov, auf den russischen Schriftsteller Fjodor Michailowitsch Dostojewski; Bronzemedaille 1974, von W. Abramov, auf den 40. Jahrestag des ersten Kongresses des Schriftstellerverbandes. Bitte besichtigen.
4 Stück. Einige mit kl. Fehlern, meist vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

7549

Allgemein. Kl. Sammlung von Bronzemedaillen des 19. Jahrhunderts, u. a. Bronzemedaille 1872, auf den 200. Geburtstag Peter I. (Diakov 790.2); Bronzemedaille 1873, auf die Einweihung des Denkmals für Katharina II. in St. Petersburg (Diakov 801.3); Bronzemedaille 1874, auf die Einweihung des Archivs des Außenministeriums in Moskau (Diakov 808.1 (R1)). Bitte besichtigen.
3 Stück. Zaponiert (3x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7550

Allgemein. 20 Kopeken 1817, St. Petersburg (Bitkin 196); 3/4 Rubel (5 Zlotych) 1839, Warschau, für Polen (Bitkin 1145); Rubel 1898, Brüssel (Bitkin 204).
3 Stück. Zum Teil mit Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7551

Allgemein. Kl. Sammlung von russischen Tropfkopeken des 16. Jahrhunderts. Bitte besichtigen.
6 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SAN MARINO

7552

Republik. 5 Lire 1898 R, Rom. 25,04 g. Dav. 302; Pagani 357. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 61 PL** (5961478-008). Kl. Fleck auf der Vorderseite, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

7553

Johann III., 1568-1592. Klippe zu 8 Öre 1591, Stockholm. 7,22 g. Ahlström 137. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7554

Karl IX., (1560-) 1604-1611. 4 Mark 1609, Stockholm. 19,29 g. Ahlström 39. Kl. Schrötlingsriß, leichte Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzung: 350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

7555

Christina, 1632-1654. Riksdaler 1645, Stockholm. 28,4 g.

Variante mit Kreuzen in der Rückseitenumschrift und kleinem Kreuz unter dem Wappen.
Ahlström 17; Dav. 4525. Leicht berieben, kl. Bearbeitungsstelle im Feld der Rückseite, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

7556

Karl XII., 1697-1718. Bronzemedaille 1700, von C. G. Hartman, auf den Entsatz der Stadt Narva von der russischen Belagerung. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz, Löwenkopfschulter und umgelegtem Mantel//Karl XII. reitet r. über das Schlachtfeld, im Hintergrund Stadt und Fluß Narva sowie Festung Iwangorod. 37,68 mm; 26,14 g.
Hildebrand I, S. 502, 41 a. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7557

Karl XII., 1697-1718. Kleine Silbermedaille 1710, von C. Wermuth, auf das sein Exil im türkischen Bender. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Schlafender Löwe liegt l. unter Sternenhimmel und Halbmond. 21,02 mm; 5,84 g.
Hildebrand I, S. 567, 150; Wohlfahrt 10 020. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7558

Gustav III., 1771-1792. Riksdaler (3 Daler Silvermynt) 1777, Stockholm. 29,14 g. Ahlström 44; Dav. 1735; SMH 4.3. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 143, Osnabrück 2008, Nr. 1324.

Schätzung: 200,00 €

7559

Gustav III., 1771-1792. Riksdaler 1782, Stockholm. 29,26 g.
Mit Randschrift.
Ahlström 48; Dav. 1736; SMH 5.4. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

7560

Gustav IV. Adolf, 1792-1809. Ku.-1/2 Skilling 1794, Avesta,
auf den Besuch des Königs in der Münzstätte Avesta.
11,47 g. Variante mit Riffelrand.
Ahlström 52 b; SMH 16. **R** Sehr schön

Der junge König Gustav IV. Adolf reiste im Sommer 1794 mit seinem Vormund, Herzog Karl von Södermanland, nach Dalarna und erreichte am 9. Juli Avesta, dessen Bewohner große Hoffnung in eine Wiederaufnahme der 1778 unterbrochenen Kupfermünzprägung setzten. Den hohen Herrschaften wurde gehuldigt mit der vorliegenden Münzbesuchsprägung, mit der die Kompetenz auf diesem Gebiet unter Beweis gestellt werden sollte. Es handelt sich um die einzige schwedische Gedenkmünze aus Kupfer. Zu den Kosten des königlichen Besuchs zählten auch Ausgaben für Champagner, der an diesem Tag wohl zum ersten Mal in Avesta getrunken wurde.

Schätzung: 150,00 €

7561

Gustav IV. Adolf, 1792-1809. Riksdaler 1797, Stockholm. 29,25 g. Mit Randschrift. Ahlström 26; Dav. 1738; SMH 8.2. Min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Slg. Dr. Heinz Pielsticker, Auktion Fritz Rudolf Künker 184, Osnabrück 2011, Nr. 5725.

Schätzung: 200,00 €

7562

Karl XIV. Johann, 1818-1844. Riksdaler 1821 (geprägt 1825), Stockholm,
auf die 300-Jahrfeier der Einführung der Reformation.
29,21 g.
Ahlström 43; Dav. 350; Slg. Opitz 3255; Slg. Whiting 630.
Leicht berieben, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

7563

Karl XIV. Johann, 1818-1844. Riksdaler 1831, Stockholm. 34,02 g. Mit Randschrift. Ahlström 59; Dav. 352. Feine Patina, winz. Kratzer und Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7564

Karl XIV. Johann, 1818-1844. Ku.-Skilling 1842, Stockholm. 11,25 g. Ahlström 153. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7565

Oskar I., 1844-1859. Riksdaler specie 1844, Stockholm. 34,02 g.
Mit vertiefter Randschrift: 75/100 DELAR FINSILFVER (Verzierung).
Ahlström 24; Dav. 353. Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

7566

Oskar I., 1844-1859. Riksdaler specie 1844, Stockholm. 33,89 g.
Mit vertiefter Randschrift: 75/100 DELAR FINSILFVER (Verzierung).
Ahlström 24; Dav. 353. Leicht berieben, sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

7567

Oskar I., 1844-1859. Ku.-2 Skilling banco 1847, Stockholm. 18,84 g. Ahlström 80. Winz. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

7568

Oskar I., 1844-1859. 1/4 Riksdaler specie 1848 (Jahreszahl im Stempel aus 1844 geändert), Stockholm. 8,52 g. Ahlström 41 b. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7569

Oskar I., 1844-1859. Ku.-4 Skilling 1855, Stockholm. 25,61 g. Ahlström 75 a. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7570

Oskar I., 1844-1859. Riksdaler specie (4 Riksdaler Riksmynt) 1857, Stockholm. 34,01 g.
Mit vertiefter Randschrift: 75/100 DELAR FINSILFVER (Verzierung).
Ahlström 57 a; Dav. 355. Leicht berieben, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

7571

Oskar I., 1844-1859. 50 Öre 1857, Stockholm. 4,31 g. Ahlström 61. **R** Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7572

Oskar I., 1844-1859. Ku.-5 Öre 1857, Stockholm. 8,01 g. Ahlström 132 b. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

7573

Karl XV., 1859-1872. Silbermedaille 1860, von Lea Ahlborn, auf seine Krönung. Brustbild r. in Krönungsornat//Drei Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 30,95 mm, 12,77 g.
Ahlström 82. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

7574

Karl XV., 1859-1872. 4 Riksdaler Riksmynt 1861, Stockholm. 34,07 g.
Mit vertiefter Randschrift: 75/100 DELAR FINSILFVER (Verzierung).
Ahlström 14; Dav. 356. Kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

7575

Karl XV., 1859-1872. 1 Riksdaler Riksmynt 1861, Stockholm. 8,43 g. Ahlström 29. Sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

7576

Karl XV., 1859-1872. 4 Riksdaler Riksmynt 1862, Stockholm.
Variante mit Stempelschneidersignatur L Ü A Ü auf der Vorderseite und großen Buchstaben in der Randgravur. 33,70 g. Mit vertiefter Randschrift: 75/100 DELAR FINSILFVER (Verzierung).
Ahlström 15 b (dort irrtümlich mit kleiner Randschrift); Dav. 356. Bearbeitungsspuren am Rand, etwas berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7577

Gustav V., 1907-1950. 5 Kronen 1920, Stockholm. 2,02 g Feingold. Ahlström 2; Fb. 97; Schl. 148.1. **GOLD.**
Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › BASEL

7578

Stadt. Guldentaler (60 Kreuzer) 1578. 24,18 g. Dav. 158; HMZ 2-60 q. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

7579

Stadt. Assis 1708. D./T. 776; HMZ 2-106a. **2 Stück.**
Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › BASEL

7580

Stadt. Taler o. J. (um 1710). 27,12 g. D./T. 742; Dav. 1743. Sehr schön

Schätzung: 175,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › BERN

7581

Stadt. 1/2 Dicken (10 Kreuzer) o. J. (16. Jahrhundert). 3,9 g. HMZ 2-173 b. **R** Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 254, Osnabrück 2014, Nr. 2537 und Exemplar der Auktion LHS Numismatik 94, Zürich 2005, Nr. 2955.

NUMISMATIC LITERATURE › diverse

7582 Entfällt. **Schätzung:** Zurückgezogen

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › GENF

7583

Stadt. 15 Sols 1794. 3,11 g. D./T. 1035; HMZ 2-242 a. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7584

Stadt. Bronzemedaille 1842, von A. Bovy, auf die Stadt- und Regierungsräte von 1814-1842. Stadtgöttin sitzt nach l., in der Rechten sowie in der erhobenen Linken je ein Eichenkranz, im Hintergrund Stadtansicht//Sechs Zeilen Schrift in Eichenkranz. 53,36 mm; 54,70 g. Winz. Randfehler, kl. Kratzer, sonst vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › ZUG

7585

Stadt. 1/2 Taler 1620. D./T. 1240 a. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **MS 61** (38102208). Vorzüglich +

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › ZÜRICH

7586

Kanton. 8 Batzen 1810, Zürich. Kehrprägung. 7,26 g. D./T. 21 a. **Sehr seltene Variante. Prachtexemplar.** Herrliche Patina, Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

7587

2 Franken 1860 B, Bern. Divo 28; HMZ 2-1201 c. **Seltener Jahrgang.** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7588

1/2 Franken 1875 B, Bern. Divo 52. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 61** (2794853-021). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

7589

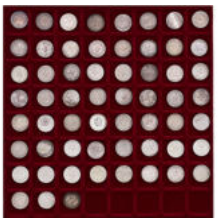
1/2 Franken 1894 A, Paris. Divo 14; HMZ 2-1206g. Vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

7590

SCHÜTZENTALER. 4 Franken 1842, München. Eidgenössisches Freischießen in Chur. 28,27 g. Dav. 372; Divo S1. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 750,00 €

7591 

ex 7591

LOT. Nahezu vollständige Sammlung von Schweizer 1/2 Franken-Stücken von 1850-1967. Es fehlen nur die Jahrgänge 1875 und 1896. Dazu eine einseitige Nachahmung der Vorderseite zu Schmuckzwecken. Ein interessantes Objekt mit überwiegend guten Qualitäten, bitte besichtigen.
Ca. 59 Stück. Meist vorzüglich und besser

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › LOTS

7592

Kl. Lot von schweizer Prägungen aus dem 18.-19. Jahrhundert, vom 1/2 Kreuzer (Vierer) bis zum Batzen-Stück. Dazu: Krone 1900 von Liechtenstein.
7 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

7593

Carlos I. und Juana, 1504-1516-1555. 1 Escudo o. J., Sevilla. 3,38 g. Calicó 196; Fb. 153. **GOLD.** Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7594

Felipe III., 1598-1621. 4 Escudos, Sevilla. 14,35 g. Calicó 1097. **GOLD.** Winz. Kratzer, sehr schön

Wegen des knappen Schrötlings ist das Prägejahr der Münze nicht auszumachen.

Schätzung: 750,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

7595

Felipe III., 1598-1621. 8 Reales 1617, Segovia. 25,79 g. Calicó 948; Dav. 4394. **R** Gelocht, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7596

Felipe IV., 1621-1665. 8 Reales 1632, Segovia. 26,97 g. Calicó 1600; Dav. 4409. **R** Gestopftes Loch, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

7597

Carlos II., 1665-1700. 8 Escudos 1666-1699 (Jahreszahl nicht lesbar), SM, Sevilla. 26,48 g. Calicó vgl. 1003 ff.; Fb. 217. **GOLD. RR** Rand bearbeitet, sehr schön

Aufgrund des knappen Schrötlings ist das Prägejahr und die Münzstätte der Münze nicht auszumachen und nur unter Vorbehalt diesem Regenten zuzuordnen.

Schätzung: 2.000,00 €

7598

Felipe V., 1700-1724-1746. 2 Reales 1708, Segovia. 6,68 g. Calicó 940. Hübsche Patina, min. Belag, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7599

Felipe V., 1700-1724-1746. 8 Reales 1709 MJ, Madrid. 26,83 g. Calicó 1335; Dav. 1695. **RR** Berieben, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

7600

Felipe V., 1700-1724-1746. 4 Reales 1709 MJ, Madrid. 13,53 g. Calicó 1059. **RR** Hübsche Patina, kl. Sammlerpunze "R" im Feld der Vorderseite, vorzüglich

Exemplar der Auktion Áureo & Calicó 256, Barcelona 2013, Nr. 2000.

Schätzung: 1.500,00 €

7601

Carlos III., 1759-1788. 4 Reales 1782 M-JD, Madrid. 13,45 g. Calicó 867. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

7602

Carlos IV., 1788-1808. 8 Reales 1802 M-FA, Madrid. 26,76 g. Calicó 939; Dav. 307. Feine Patina, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7603

José Napoleón, 1808-1814. 8 Reales 1809 M-IG, Madrid. 26,7 g. Calicó 33; Dav. 309. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7604

José Napoleón, 1808-1814. 20 Reales 1810 M-AI, Madrid. 27,28 g. Calicó 37; Dav. 308. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

7605

José Napoleón, 1808-1814. 20 Reales 1811 M-AI, Madrid. 26,62 g. Calicó 41; Dav. 308. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7606

José Napoleón, 1808-1814. 20 Reales 1813 M-RN, Madrid. 26,85 g. Calicó 44; Dav. 308. **Seltener Jahrgang.** Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7607

Fernando VII., 1808-1814-1833. 8 Reales 1809 S-CN, Sevilla. 26,7 g. Calicó 1412; Dav. 319. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

7608

Fernando VII., 1808-1814-1833. 8 Reales 1811 V-GS, Valencia. 26,81 g. Calicó 1439; Dav. 320. **R** Dunkle Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

7609

Fernando VII., 1808-1814-1833. 8 Reales 1813 M-IG, Madrid. 26,55 g. Calicó 1265; Dav. 324. **R** Berieben, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7610

Fernando VII., 1808-1814-1833. 4 Reales 1816 M-GJ, Madrid. 13,54 g. Calicó 1082. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

7611

Fernando VII., 1808-1814-1833. 20 Reales 1822, M-SR, Madrid. 26,83 g. Calicó 1282; Dav. 325. **R** Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

7612

Isabella II., 1833-1868. 40 Centimos de Escudo 1864, Münzzeichen "sechsstrahliger Stern", Madrid. 5,17 g. Calicó 499. Feine Patina, winz. Stempelfehler am Rand, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7613

Alfonso XIII., 1886-1931. 20 Pesetas 1896/1962 MP-M, Madrid. Offizielle Nachprägung. 5,81 g Feingold. Calicó 173 (dort unter Franco); Fb. 348 R; Schl. 298 (dort irrtümlich mit Münzzeichen MP-V). **GOLD.** Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7614

Alfonso XIII., 1886-1931. 20 Pesetas 1899/1899 SM-V, Madrid. 5,81 g Feingold. Calicó 116; Fb. 348; Schl. 296. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7615

Alfonso XIII., 1886-1931. 5 Pesetas 1899/1899 SG-V, Madrid. 24,96 g. Calicó 110; Dav. 344. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TSCHECHIEN › TSCHECHOSLOWAKEI

7616

Republik. Silbermedaille 1928,
von O. Spaniel, auf die 10. Jahresfeier der Republik. Wappen//St. Prokop l. mit Pflug, der von einem Teufel gezogen wird, im Hintergrund steigt ein Bergmann mit Grubenlampe aus einem Schacht. Mit 2 Punzen auf der Vorderseite: "K" (Münzstätte Kremnitz) und "987" (Feingewichtsangabe). 33,85 mm; 20,02 g.
Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7617

Republik. Dukat 1933, Kremnitz. St. Wenzel. 3,44 g Feingold. Fb. 2; Schl. 24. **GOLD.** Kl. Schürfspur auf der Rückseite, vorzüglich

Schätzung: 750,00 €

7618

Republik. 5 Korun 1952.
Probe in Aluminium, mit geriffeltem Rand. 1,74 g.
K./M. 34. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7619

Republik. 50 Korun 1968.
20 Jahre Volksrepublik.
K./M. 65. Originalverplombt. Polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

7620

Republik. 50 Korun 1968.
20 Jahre Volksrepublik.
K./M. 65. Originalverplombt. Polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

7621

Republik. 100 Korun 1974.
Probe in Silber. 100. Geburtstag von Janko Jesensky.
2 Stück. Originalverplombt (1x). Polierte Platte und fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7622

Republik. Silbermedaille o. J. (1978),
von Z. Kolarsky, auf die 630-Jahresfeier der Karls-Universität in Prag. Büste Karls IV. fast v. v.//Ansicht des Universitätsgebäudes, davor Siegel der Universität. Mit Randpunze: 900 VK. 33,09 mm; 24,37 g.
Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TSCHECHIEN › TSCHECHOSLOWAKEI

7623

Republik. 500 Korun 1981
125. Todestag von Ludovit Stur.
K./M. 105. **2 Stück.** Originalverplombt (1x). Polierte Platte und fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

7624

Republik. 100 Korun 1993.
100jähriges Bestehen der slowakischen Museumsgesellschaft. Dazu 100 Korun 1993. 100 Jahre Stift Brevnov.
K./M. 163, 162. **2 Stück. Nur 3000 Exemplare geprägt.** Originalverplombt (2x). Polierte Platte und Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

7625

Republik. 500 Korun 1993.
100 Jahre tschechisches Tennis.
K./M. 164. **2 Stück.** Originalverplombt (1x). Polierte Platte und Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TSCHECHIEN › TSCHECHISCHE REPUBLIK

7626

25 Korun 1969.
25. Jahrestag des Slowakischen Nationalaufstandes.
Dazu: 100 Korun 1972. Probe in Silber. J. V. Myslbek.
K./M. 67. **2 Stück. R** Originalverplombt (1x). Polierte Platte und fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TSCHECHIEN › LOTS

7627

Kl. Sammlung von tschechischen/böhmischen Kleinmünzen des 13.-17. Jahrhunderts, darunter Groschen, Pfennig- und Rechenpfennig-Stücke.
5 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI

7628

Mustafa III., 1757-1774. 1 Piaster 1171 AH, Konstantinopel (Istanbul).
Verschiedene Regierungsjahre.
K./M. 321. **12 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

ex 7628

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI

7629

ex 7629

Mustafa III., 1757-1774. 2 Zolota 1171 AH, Konstantinopel (Istanbul). Verschiedene Regierungsjahre. K./M. 324. **8 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI › LOTS

7630

ex 7630

Kl. Sammlung von türkischen Münzen, darunter Beshlik 1115 AH, Onluk 1143 AH, 5 Para 1168 AH (gelocht) und Para 1171 AH (10x). Dazu: Ägypten, Para 1171 AH (15x). **28 Stück.** Gelocht (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN

7631

Franz Josef I., 1848-1916. Silbermedaille 1882, von H. Jauner, auf das 25jährige Jubiläum von János Simon als Primas von Ungarn. Brustbild v. v.//Ordenskleinod. 44,44 mm; 33,16 g. Hauser 7096. Feine Patina, kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN › SIEBENBÜRGEN, FÜRSTEN

7632

Gabriel Bathory, 1608-1613. 3 Groschen 1609 (Jahreszahl im Stempel aus 1605 geändert). 2,05 g. Dazu: Groschen 1613. 1,48 g. Resch 42, 213. **2 Stück.** Schön-sehr schön

Schätzung: 60,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BOLIVIEN

7633

Carlos III., 1759-1788. 2 Reales 1769 PTS-JR, Potosi. 6,75 g. Calicó 710. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7634

Carlos III., 1759-1788. 8 Reales 1770 PTS-JR, Potosi. 26,78 g. Calicó 1168. Winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

7635

Carlos IV., 1788-1808. 8 Reales 1808 PTS-PJ, Potosi. 26,92 g. Calicó 1014. Hübsche Patina, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7636

Ferdinand VII., 1808-1824. 8 Reales 1825 PTS-JL, Potosí. 26,98 g. Calicó 1394. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN

7637

Pedro I., 1822-1831. 960 Reis 1824 R, Rio de Janeiro, überprägt auf einem 8 Reales-Stück der spanischen Kolonien. 26,86 g.
K./M. 368.1. Hübsche Patina, leichte Überprägungsspuren, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7638

Pedro I., 1822-1831. 960 Reis 1826 R, Rio de Janeiro, überprägt auf einem 8 Reales-Stück der spanischen Kolonien. 26,93 g.
K./M. 368.1. Hübsche Patina, leichte Überprägungsspuren, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHILE

7639

Carlos III., 1759-1788. 8 Reales 1779 So-DA, Santiago. 26,14 g. Calicó 1213; K./M. 31. **Von großer Seltenheit.** Bearbeitet, fast sehr schön

Schätzung: 750,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHILE

7640

Carlos III., 1759-1788. 8 Reales 1787 So-DA, Santiago. 26,55 g. Calicó 1223. **RR** Dunkle Patina, leicht berieben, fast sehr schön

Exemplar der Auktion Cayón Numismática, Madrid, 4. Februar 2012, Nr. 911.

Schätzung: 500,00 €

7641

Carlos IV., 1788-1808. 8 Reales 1790 So-DA, Santiago. 26,76 g. Calicó 1017. **RR** Hübsche Patina, leicht berieben, sehr schön

Exemplar der Auktion Cayón Numismática, Madrid, 11. Dezember 2008, Nr. 2075.

Schätzung: 300,00 €

7642

Carlos IV., 1788-1808. 8 Reales 1797 So-DA, Santiago. 26,83 g. Calicó 1029. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7643

Carlos IV., 1788-1808. 8 Reales 1806 So-FJ, Santiago. 26,82 g. Calicó 1047. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7644

Fernando VII., 1808-1817. 2 Reales 1811 So-FJ, Santiago. 6,66 g. Calicó 941. Dunkle Patina, Kratzer, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7645

Fernando VII., 1808-1817. 8 Reales 1815 So-FJ, Santiago. 26,21 g. Calicó 1408. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7646

Fernando VII., 1808-1817. 1/4 Real 1816 So, Santiago. 0,83 g. Calicó 309. **R** Kl. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHILE › REPUBLIK

7647

8 Reales 1849 So-ML, Santiago. 26,81 g. K./M. 96.2. Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

7648

50 Centavos 1855 So, Santiago. 12,49 g. K./M. 128. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHILE › COPIAPO

7649

Provinz. Einseitige Notmünze zu 1 Peso o. J. (1859). Geprägt während der Belagerung durch Pedro Leon Gallo. 21,92 g.
K./M. 2.1; Maillet Suppl. Tf. 24, 1. Winz. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

7650

Provinz Kiangnan. 1 Dollar 1902. 26,42 g. Dav. 171; L./M. 248. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7651

Provinz Kwangtung. 1 Dollar o. J. (1891), mit sieben Gegenstempeln. 26,90 g.
Dav. 182; L./M. 133. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7652

Provinz Pei-Yang. 1 Dollar Jahr 25 (1899). 26,68 g. Dav. 188; L./M. 454. **R** Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 500,00 €

7653

Provinz Pei-Yang. 1 Dollar Jahr 26 (1900). 26,74 g. Dav. 188; L./M. 459. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

7654

Provinz Pei-Yang. 1 Dollar Jahr 34 (1908). 26,75 g. Dav. 188; L./M. 465. Kl. Kratzer, sehr schön + **Schätzung:** 250,00 €

7655

Republik. 1 Dollar Jahr 3 (1914). 26,71 g. Dav. 225; L./M. 63. Sehr schön **Schätzung:** 30,00 €

7656

Republik. 1 Dollar 1914 (4x).
Yuan Shih Kai.
4 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön **Schätzung:** 200,00 €

7657

Republik. 1 Dollar Jahr 3 (1914). 26,75 g. Yuan Shih-Kai. Dav. 225; L./M. 63. Winz. Kratzer, vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

7658

Republik. 1 Dollar Jahr 3 (1914). 26,67 g. Yuan Shih-Kai. Dav. 225; L./M. 63. Kl. Kratzer, winz. Randfehler, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

7659

Republik. 1 Dollar o. J. (1927),
auf die Gründung der Republik 1912. Sun Yat-Sen. 26,92 g.
Dav. 218; L./M. 49. Fast vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

7660

Republik. 1 Dollar o. J. (1927),
auf die Gründung der Republik 1912. Sun Yat-Sen. 27,05 g.
Dav. 218; L./M. 49. Kl. Kratzer, sonst sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

7661

Republik. 1 Dollar Jahr 23 (1934). 26,59 g. Sun Yat-Sen. Dav. 223; L./M. 110. Vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

7662

Republik. 1 Dollar Jahr 23 (1934). 26,65 g. Sun Yat-Sen. Dav. 223; L./M. 110. Winz. Kratzer, vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

7663

Republik. 1 Dollar Jahr 23 (1934). 26,67 g. Sun Yat-Sen. Dav. 223; L./M. 110. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7664

Volksrepublik. 10 Yuan 1996. Panda. 3,11 g Feingold. Fb. B7; K./M. 884. **GOLD.** Originalverschweißt. Polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

7665

Volksrepublik. 5 Yuan 1996. Panda. 1,55 g Feingold. Fb. B8; K./M. 883. **GOLD.** Originalverschweißt. Min. Kupferausschlag, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA › LOTS

7666

Kleine Sammlung von chinesischen Panda-Gedenkmünzen zu 10 Yuan von 1989 bis 1996. Insgesamt ca. 250 g Feinsilber.
8 Stück. Stempelglanz und polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

7667

Kl. Serie von chinesischen Dollar-Prägungen, enthalten sind die L./M.-Nrn.: 49, 110 (3x).
4 Stücke. Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 125,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA › LOTS

7668

Kl. Serie von chinesischen Dollar-Prägungen mit Gegenstempeln (chop marked), enthalten sind die L./M.-Nrn.: 49, 133, 182.
3 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 125,00 €

7669

Kl. Serie von chinesischen Prägungen von einem Ku.-10 Cash-Stück bis zum 1/2 Dollar (3 Mace, 6 Candareens).
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › COSTA RICA

7670

Republik seit 1841. 2 Escudos 1854 JB, San Jose. 5,92 g Feingold. Fb. 8. **GOLD. R** Kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung: 250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › GUATEMALA

7671

Charles III., 1759-1788. 8 Reales 1768 P, Guatemala. 27,02 g. Calicó 1000. **R** Kl. Henkelspur, kl. Kratzer, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HAWAII

7672

Kamehameha III., 1825-1854. Ku.-Cent 1847. 10,13 g. K./M. 1 c. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › INDIEN

7673

Edward VII., 1901-1910. Rupee 1905. 11,69 g. K./M. 508. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › IRAN

7674

Nasredin, 1848-1896. 1 Toman 1882 (= 1299 AH). 2,59 g Feingold. Fb. 62. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

7675

Riza Khan Pahlevi, 1925-1941. 2 Pahlevi 1927 (= 1306 SH).
3,45 g Feingold.
Fb. 93. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › JORDANIEN

7676

Hussein, 1952-1999. Lot von jordanischen Münzen, darunter zwei Proof-Sets von 1985 im Orig.-Etui bzw. Orig.-Blister sowie eine vollständige Münzserie vom 1 Fils- bis zum 1/4 Dinar-Stück, v. a. von 1984.
Ca. 30 Stück. Vorzüglich-polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KOLUMBIEN

7677

Fernando VII., 1808-1819. 8 Reales 1814 P-JF, Popayan. 26,68 g. Calicó 1367. Bearbeitet, schön-sehr schön

Schätzung: 250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KOREA › NORDKOREA

7678

Volksrepublik. 2.000 Won 1992.
80. Geburtstag von Kim Il. Sung. 31,10 g Feingold.
Fb. 11; K./M. 35. **GOLD. Nur 500 Exemplare geprägt.** Kl. Randfehler, vorzüglich aus polierter Platte

Schätzung: 1.300,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO

7679

Carlos II., 1665-1700. 2 Escudos 1690-1701 Mexiko City. 6,97 g. Fb. 4; Grove vgl. 414 ff.. **GOLD.** Winz. Stempelfehler, sehr schön

Wegen des knappen Schrötlings ist das Prägejahr der Münze nicht auszumachen.

Schätzung: 750,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO

7680

Felipe V., 1700-1746. 8 Reales 1742 Mo/MF, Mexico City. 26,97 g. Calicó 1461; Grove 808. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7681

Fernando VI., 1746-1759. 8 Reales 1759 MM/Mo-Mo, Mexiko City. 27,02 g. Calicó 495; Grove 1093. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7682

Fernando VII., 1808-1821. 8 Reales 1809 M-TH, Mexiko City. 26,89 g. Calicó 1308; Grove 1809. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

7683

Fernando VII., 1808-1821. 8 Reales 1820 Zs-AG, Zacatecas. 26,74 g. Calicó 1463; Grove 2148. Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

7684

Fernando VII., 1808-1821. 8 Reales 1821 Zs-RG, Zacatecas. 26,84 g. Calicó 1465; Grove 2151. Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7685

Augustin Iturbide I., 1822-1823. 8 Reales 1822 Mo/JM, Mexico City. 26,9 g. Grove 2335; K./M. 304. **R** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7686

Augustin Iturbide I., 1822-1823. Pesoförmige Silbermedaille 1822,
von F. Gordillo, auf seine Proklamation in Veracruz. Uniformiertes Büste r. mit umgelegtem Ordensband//Verzierter Stadtschild zwischen Sonnenblumen auf Postament. 39,87 mm; 29,57 g. Slg. Fonrobert -. **R** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO

7687

Maximilian, 1864-1867. Silbermedaille o. J., von C. Ocampo. Fantasiemedaille. Die Büsten von Maximilian und seiner Gemahlin Charlotte nebeneinander l.//Kaiserliches Wappen. 31,20 mm; 11,70 g.
Grove 160 a. Feine Patina, kl. Stempelfehler, kl. Bearbeitungsstelle auf der Rückseite, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PERU

7688

Carlos III., 1759-1788. 8 Reales 1769 JM, Lima. 26,79 g. Calicó 1029. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7689

Carlos IV., 1788-1808. 8 Reales 1791 ME-IJ, Lima. 26,89 g. Calicó 905. **R** Leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7690

Fernando VII., 1808-1833. 8 Reales 1809 ME-JP, Lima. 25,57 g.
Mit FERDND in der Vorderseitenumschrift.
Calicó 1239; Grunthal/Sellschopp 619 b. **Seltene Variante.** Bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7691

Fernando VII., 1808-1833. 8 Reales 1810 ME-JP, Lima. 26,58 g. Calicó 1241; Grunthal/Sellschopp 619 c. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7692

Fernando VII., 1808-1833. 8 Reales 1824 CUZco-G, Cuzco. 28,09 g. Calicó 1180. **R** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

7693

Republik seit 1822. 5 Soles 1863, Lima. 7,26 g Feingold. Fb. 72; Grunthal/Sellschopp 695. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SÜDAFRIKA

7694

Südafrikanische Republik. 2 Shillings 1892. Ohm Krüger. 11,25 g. Dazu: Schilling 1895. 5,55 g. K./M. 6, 5. **2 Stück.** Berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7695

Südafrikanische Republik. Ku.-Penny 1892. 9,38 g. K./M. 2. Fast vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7696

Südafrikanische Republik. 2 1/2 Shillings 1894. 14,05 g. K./M. 7. **R** Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

7697

Südafrikanische Republik. 2 1/2 Shillings 1895. 14,11 g. K./M. 7. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7698

Republik seit 1960. Krügerrand 2002. 31,10 g Feingold. Fb. B1. **GOLD.** Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 1.300,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › THAILAND

7699

Narai der Große, 1656-1688. Bronzemedaille 1686, unsigniert, auf den Empfang seiner Botschafter in Frankreich. Büste des französischen Königs Louis XIV r.//Louis XIV thront nach l., vor ihm verneigen sich die drei Botschafter von Siam. Divo 216. **RR** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 62 BN** (4977226-034). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 1.000,00 €

7700

Rama IX. (Bhumibol) seit 1946. 150 Baht 1968, auf den 36. Geburtstag der Königin Sirikit. 3,38 g Feingold. Fb. 29. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 67** (1293828-015). Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › TIBET

7701

3 Srang 1636 BE (= 16-10). Yeo. 26. Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › UGANDA

7702

Republik. 1 Pound 1975.
OAU Gipfelkonferenz in Kampala. Präsident Idi Amin Dada (1924-2003). Variante mit fünfzackigem Stern. 7,20 g Feingold.
Fb. 5. **GOLD.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

7703

Föderation. Silver Dollar 1798, Philadelphia.
Liberty. Draped Bust type. 26,65 g.
Yeo. 2021, S. 229. Leichte Bearbeitungsspuren im Rand und in den Feldern, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 281, Osnabrück 2016, Nr. 2239.

Schätzung: 400,00 €

7704

Föderation. 2 1/2 Dollars 1838 C, Charlotte. Liberty. 3,76 g Feingold. Fb. 111. **GOLD. RR** In US-Plastikholder der NNC mit der Bewertung **AU 50** (2267270). Sehr schön +

Schätzung: 3.000,00 €

7705

Föderation. 3 Dollars 1855 S, San Francisco.
Liberty. 4,51 g Feingold.
Fb. 127. **GOLD. R** In US-Plastikholder der NNC mit der Bewertung **AU 58** (2269201). Fast vorzüglich

Schätzung: 1.500,00 €

7706

Föderation. 5 Dollars 1874 CC, Carson City.
Liberty. 7,52 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST".
Fb. 146. **GOLD. RR** In US-Plastikholder der NNC mit der Bewertung **AU 55** (2269434). Sehr schön +

Schätzung: 2.000,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

7707

Föderation. Silver Dollar 1884, 1885, O, New Orleans. Morgan Type. 26,67 g und 26,73 g.
Yeo. 2021, S. 240. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7708

Föderation. 10 Dollars 1909, Philadelphia. Indianer. 15,05 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST".
Fb. 166. **GOLD.** In US-Plastikholder der NNC mit der Bewertung **MS 65** (2279897). Min. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 750,00 €

7709

Föderation. 5 Dollars 1909 O, New Orleans. Indianer. 7,52 g Feingold.
Fb. 149. **GOLD. RR** In US-Plastikholder der ICG mit der Bewertung **MS 60** (2645360101). Fast vorzüglich

Die 5 Dollar Stücke von 1909 sind die einzigen "Half Eagles" (5 Dollar Gold), die jemals mit dem Indian Head Design in der Münzstätte New Orleans geprägt wurden und daher äußerst selten.
The 5 $ pieces from 1909 ar the only Half Eagles ever to be struck at the New Orlenas mint with the Indian Head design and Quite rare.

Schätzung: 4.000,00 €

7710

Föderation. 10 Dollars 1911, Philadelphia. Indianer. 15,05 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST". Fb. 166. **GOLD.** In US-Plastikholder der NNC mit der Bewertung **MS 65** (2265314). Fast Stempelglanz

Schätzung: 750,00 €

7711

Föderation. 2 1/2 Dollars 1911, Philadelphia. Indianer. 3,76 g Feingold. Fb. 120. **GOLD.** In US-Plastikholder der NNC mit der Bewertung **MS 60** (2291383). Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7712

Föderation. 10 Dollars 1913, Philadelphia. Indianer. 15,05 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST". Fb. 166. **GOLD.** In US-Plastikholder der ICG mit der Bewertung **MS 65+** (3658122801). Fast Stempelglanz

Schätzung: 750,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

7713

Föderation. 10 Dollars 1914 D, Denver. Indianer. 15,05 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST". Fb. 168. **GOLD.** In US-Plastikholder der NNC mit der Bewertung **MS 63** (2265313). Vorzüglich +

Schätzung: 750,00 €

7714

Föderation. 10 Dollars 1914 S, San Francisco. Indianer. 15,05 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST". Fb. 167. **GOLD.** In US-Plastikholder der ICG mit der Bewertung **MS 64** (6879851101). Vorzüglich +

Schätzung: 750,00 €

7715

Föderation. 50 Dollars 2006 W, West Point. Büffel. 31,10 g Feingold. Fb. B20. **GOLD.** In US-Plastikholder der ICG mit der Bewertung **PR 70 DCAM** Polierte Platte

Schätzung: 1.500,00 €

7716

Kalifornien. 1/2 Dollar 1871. Liberty. California Gold - Privatprägung. 0,44 g. K./M. vgl. 11.9 (dort ohne diesen Jahrgang); Yeo. 2021, S. 417. **GOLD.** K. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA › LOTS

7717

Kl. Sammlung von Dollar-Prägungen des 20. Jahrhunderts aus den USA. Bitte besichtigen. **4 Stück.** Schön-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7718

Kl. Sammlung von Kleinmünzen des 19.-20. Jahrhunderts aus den USA, vom Ku.-Cent 1849 bis zum Dime-Stück 1902. **5 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 50,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7719

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Taler o. J., Wien. 28,55 g. Dav. 8009 var.; Voglh. 44 I var. Kl. Randfehler und Kratzer im Feld der Vorderseite, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 111, Wien 2020, Nr. 1480.

Schätzung: 200,00 €

7720

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Taler o. J., Wien. 28,69 g. Dav. 8010; Voglh. 44 II var. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

7721

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Taler o. J. (ab 1546), Hall. 28,58 g. Dav. 8026; M./T. 114; Voglh. 48 I. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 1007.

Schätzung: 200,00 €

7722

Ferdinand I., 1522-1558-1564. 12 Kreuzer (Pfundner) 1556, Hall. 5,12 g. M./T. 128. Sehr schön

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 1020.

Schätzung: 125,00 €

7723

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Guldentaler (60 Kreuzer) 1574, Hall. 24,23 g. Dav. 55; M./T. 223 var.; Voglh. 90 VI var. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7724

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,49 g. Dav. 8094 A var.; M./T. 267 var.; Voglh. 87 Var. 7 var. Hübsche Patina, winz. Kratzer im Feld der Vorderseite, vorzüglich-Stempelglanz

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 1084.

Schätzung: 200,00 €

7725

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,72 g. Dav. 8097 leicht var.; M./T. 270 leicht var.; Voglh. 87 Var. 4 leicht var. Feine Patina, winz. Randfehler, fast Stempelglanz

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 1343.

Schätzung: 250,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7726

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,81 g. Dav. 8097; M./T. 271; Voglh. 87 Var. 4. Kl. Zainende und Randfehler, sehr schön +

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 108, Wien 2019, Nr. 1531.

Schätzung: 100,00 €

7727

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,8 g. Dav. 8097; M./T. 271; Voglh. 87 Var. 4. Felder der Vorderseite leicht berieben, sehr schön +

Exemplar der E-Auktion H. D. Rauch 34, Wien 2020, Nr. 1340.

Schätzung: 75,00 €

7728

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,25 g. Dav. 8101; M./T. 284; Voglh. 87 Var. 19. Vorzüglich +

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 1094.

Schätzung: 200,00 €

7729

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1584/1602), Ensisheim. 28,05 g. Dav. 8089 A var.; M./T. 578 var.; Voglh. 84 Var. 6 var. Leichte Bearbeitungsspuren am Rand, kl. Kratzer im Feld der Vorderseite, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7730

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1584/1602), Ensisheim. 28,19 g. Dav. 8089 A; M./T. 578 var.; Voglh. 84 Var. 7. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7731

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1581, Kuttenberg. 28,83 g. Münzmeister Jirí Satný von Olivet. Dav. 8079; Dietiker 368; Halacka 366; Voglh. 101 I. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7732

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1585 KB, Kremnitz. 27,99 g. Dav. 8066; Voglh. 100 III. Min. Belagreste, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7733

Rudolf II., 1576-1612. Weißgroschen 1592, Kuttenberg. 1,6 g. Dietiker 299; Halacka 376. **R** Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7734

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1598 KB, Kremnitz. 28,03 g. Dav. 8066; Voglh. 100 III. Felder geglättet, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7735

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1603, Hall. 28,5 g. Dav. 3005; M./T. 374; Voglh. 96 II. Vorzüglich

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 108, Wien 2019, Nr. 1540.

Schätzung: 300,00 €

7736

Rudolf II., 1576-1612. 1/4 Reichstaler 1605, Hall. 6,95 g. M./T. 359. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7737

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1606, Ensisheim. 28,22 g. Dav. 3034; M./T. -; Voglh. 95 IV. Winz. Kratzer, leichte Korrosionsspuren, sonst vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7738

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1607, Hall. 28,54 g. Dav. 3005 var.; M./T. R 171; Voglh. 96 IX var. Hübsche Patina, kl. Graffito im Feld der Vorderseite, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 108, Wien 2019, Nr. 1541.

Schätzung: 150,00 €

7739

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1608, Ensisheim. 28,38 g. Dav. 3035; Voglh. 95 VIII. **R** Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7740

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1608, Ensisheim. 28,38 g. Dav. 3035; Voglh. 95 VIII. **R** Sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

7741

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1612, Hall. 28,82 g. Dav. 3010; M./T. -; Voglh. 96 var. Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7742

Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Reichstaler 1603, Hall. 28,29 g. Dav. 5848; M./T. 366; Prokisch 60 D/d. Leicht berieben, vorzüglich

Schätzung: 275,00 €

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 108, Wien 2019, Nr. 1553.
*Erzherzog Maximilian, *12.10.1558 Wiener Neustadt, Ó02.11.1618 Wien, wurde 1585 zum Koadjutor und 1590 zum Hoch- und Deutschmeister des Deutschen Ordens ernannt. Bereits 1602 wurde er Gubernator von Tirol. 1603 erhielt er von Kaiser Rudolf II. das Recht, in Hall jeden 15. Zain mit seinem Bild prägen zu lassen. Nach dem Tod Rudolfs II. wurde Erzherzog Karl Hochmeister des Deutschen Ordens. Maximilian regierte bis zu seinem Tod in Tirol.*

7743

Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. 1/2 Reichstaler 1612, Hall. 14,08 g. M./T. 370; Prokisch 66 A/a. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7744

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1613, Hall. 28,15 g. Dav. 3316; M./T. 393; Voglh. 122 III. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

7745

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1615, Hall. 28,41 g. Dav. 3321; M./T. 396; Voglh. 122 VIII. Hübsche Patina, kl. Kratzer, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7746

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1616, Hall. 28,41 g. Dav. 3322; M./T. 414 var; Voglh. 122 X var. Feine Patina, etwas poröser Schrötling, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7747

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1617, Hall. 28,24 g. Dav. 3323; M./T. 415 var.; Voglh. 122 XI var. Winz. Kratzer im Feld der Vorderseite, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 111, Wien 2020, Nr. 1562.

Schätzung: 175,00 €

7748

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1617, Ensisheim. 28,87 g. Dav. 3327; Voglh. 121 III. **R** Min. berieben, sehr schön +

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 49, Osnabrück 2018, Nr. 968.

Schätzung: 150,00 €

7749

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1618, Hall. 28,4 g. Dav. 3324; M./T. 416 var.; Voglh. 122 XIV var. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 1362.

Schätzung: 100,00 €

7750

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1620, Graz. 27,11 g. Dav. 3099; Voglh. 134 I var. Henkelspur, leicht berieben, sehr schön

Exemplar der Auktion Heidelberger Münzhandlung, Herbert Grün 83, Heidelberg 2021, Nr. 893.

Schätzung: 125,00 €

7751

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1621/1620, Klagenfurt. 28,3 g. Zwitterprägung mit der Jahreszahl 1621 auf der Vorderseite und 1620 auf der Rückseite. Dav. 3116 A; Herinek 463 a; Voglh. 141. **RR** Hübsche Patina, Kratzer im Feld der Vorderseite, sehr schön

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 111, Wien 2020, Nr. 1584.

Schätzung: 200,00 €

7752

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1621, Klagenfurt. 28,49 g. Dav. 3116; Voglh. 139 I var. Leicht gereinigt, sehr schön

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 111, Wien 2020, Nr. 1586.

Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7753

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1623, Ensisheim. 28,55 g. Dav. 3170; Voglh. 131 II. Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7754

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1624, Graz. 28,57 g. Dav. 3106; Voglh. 134 V. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler im Feld der Vorderseite, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 111, Wien 2020, Nr. 1580.

Schätzung: 200,00 €

7755

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1624, Graz. 28,84 g. Dav. 3106; Voglh. 134 V. Hübsche Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 111, Wien 2020, Nr. 1581.

Schätzung: 150,00 €

7756

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1625, Wien. 28,36 g. Dav. 3087; Voglh. 154 VIII. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 1374.

Schätzung: 150,00 €

7757

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1625, Prag. 28,92 g. Münzmeister Benedikt Huebmer. Dav. 3136; Dietiker 712; Halacka 741; Voglh. 149 I. Sehr schön

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 111, Wien 2020, Nr. 1598.

Schätzung: 150,00 €

7758

Die Stände von Mähren und Schlesien, 1621. Einseitige 3-Talerklippe 1621, Ohlau. 12,28 g. F. u. S. 83. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7759

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1620, Ensisheim. 28,01 g. Dav. 3341; Voglh. 174 I. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7760

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1623, Hall. 28,6 g. Dav. 3330; M./T. 450; Voglh. 175 II. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7761

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1624, Hall. 28,29 g. Dav. 3330; M./T. 453 var.; Voglh. 175 II var. Sehr schön +

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 1367.

Schätzung: 150,00 €

7762

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1625, Ensisheim. 28,74 g. Dav. 3346; Voglh. 174 IV. **R** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 107, Wien 2018, Nr. 1383.

Schätzung: 150,00 €

7763

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1625, Ensisheim. 28,16 g. Dav. 3346; Voglh. 174 IV. **R** Kl. Schrötlings- und Randfehler, sehr schön +

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 1368.

Schätzung: 125,00 €

7764

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1626, Hall. 28,6 g. Dav. 3337; M./T. 460 var.; Voglh. 183 I var. Sehr schön +

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 1370.

Schätzung: 150,00 €

7765

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1632, Ensisheim. 28,18 g. Dav. 3355; Voglh. 181 V. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 800,00 €

7766

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1632, Hall. 28,27 g. Dav. 3338; M./T. 473 var.; Voglh. 183 IV var. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7767

Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662. Reichstaler 1654, Hall. 28,2 g. Dav. 3367; M./T. 513; Voglh. 185 II. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7768

Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1654, Graz. 28,54 g. Dav. 3190; Voglh. 192 V. Hübsche Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 107, Wien 2018, Nr. 1406.

Schätzung: 150,00 €

7769

Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1654, Wien. 28,34 g. Dav. 3183; Voglh. 206 VI. Hübsche Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 111, Wien 2020, Nr. 1619.

Schätzung: 150,00 €

7770

Erzherzog Sigismund Franz, 1662-1665. Reichstaler 1665, Hall. 27,33 g. Dav. 3370; M./T. 531; Voglh. 186 II. Dunkle Patina, Rand bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7771

Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1663, 1664, 1696, Wien.
5,44 g, 6,12 g, 5,22 g.
Herinek 922, 924, 935. **3 Stück.** Zainende (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7772

Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1665, 1674, 1678, 1679, 1684 (2x), 1686, 1690 (2x), alle Münzstätte KB, Kremnitz. Herinek 1036, 1040, 1045, 1046, 1051 (2x), 1055, 1059, 1060. **9 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

7773

Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1676 KB, Kremnitz. 5,64 g. Herinek 1042. Min. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7774

Leopold I., 1657-1705. Silbergußmedaille 1683, unsigniert, auf die Belagerung und den Entsatz Wiens. Schlachtszene//Stadtansicht von Wien. 50,69 mm; 41,63 g.
Hirsch vgl. 73/102; Slg. Montenuovo -. **RR**
Zeitgenössischer Guß. Mit Trageöse, schön-sehr schön

Exemplar der Sammlung Hüseyin A. Dogan, Auktion Gorny & Mosch 172, München 2008, Nr. 6108.

Schätzung: 150,00 €

7775

Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1685, Mainz (Hohenloheprägung). 4,42 g.
Dazu: 15 Kreuzer 1694, Hall. 5,41 g. 15 Kreuzer 1665, Breslau. 4,98 g.
Herinek 1108, 985, 1017. **3 Stück.** Meist sehr schön

Schätzung: 60,00 €

7776

Leopold I., 1657-1705. 6 Kreuzer 1690 (2x), Wien.
Dazu: 3 Kreuzer (Groschen) 1693, Graz. Josef I., 1705-1711. 3 Kreuzer (Groschen) 1710, Graz, 1711, Brieg. Karl VI., 1711-1740. 3 Kreuzer (Groschen) 1739, Hall.
6 Stück. Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

ex 7776

7777

Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1694, Breslau. 5,7 g.
Dazu: 15 Kreuzer 1694 KB, Kremnitz. 5,25 g.
Herinek 1024, 1066. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und Prägeschwäche, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7778

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1695, Wien. 28,43 g.
Dav. 3229; Voglh. 234 V. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion WAG Online 115, Januar 2021, Nr. 1091.

Schätzung: 200,00 €

7779

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1696 KB, Kremnitz. 28,61 g. Dav. 3264; Voglh. 225 VI. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7780

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1699, Hall. 28,68 g.
Dav. 3245; M./T. 757; Voglh. 221 VI. Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7781

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1700, Hall. 27,91 g. Dav. 3245; M./T. 758; Voglh. 221 VII. Kl. Kratzer, min. Belag, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7782

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1701, Hall. 28,75 g. Dav. 1003; M./T. 759; Voglh. 221 VII. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7783

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1701, Hall. 28,75 g. Dav. 1003; M./T. 759; Voglh. 221 VII. Kl. Henkelspur, Kratzer, sehr schön

Exemplar der e-Auktion Dr. Bussso Peus Nachfolger 12, Januar 2022, Nr. 271.

Schätzung: 75,00 €

7784

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1703, Wien. 28,52 g. Dav. 1001; Voglh. 234 VIII. Leicht gereinigt, kl. Kratzer im Feld der Vorderseite, vorzüglich

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 108, Wien 2019, Nr. 1623.

Schätzung: 200,00 €

7785

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1704, Hall. 28,29 g. Dav. 1003; M./T. 760; Voglh. 221 VII. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7786

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1704, Wien. 28,38 g. Dav. 1001; Voglh. 234 VIII. Dunkle Patina, kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7787

Die Malkontenten. Aufstand unter Franz Rakoczy, 1703-1711. Ku.-10 Poltura 1706, unbestimmte Münzstätte. 6,79 g. Dazu: Ku.-Poltura 1705, 1707. 2,56 g und 2,59 g. Herinek 26, 31, 40. **3 Stück.** Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7788

Josef I., 1705-1711. Reichstaler 1705, Wien. 28,75 g. Dav. 1013; Voglh. 251 I. Winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7789

Josef I., 1705-1711. Reichstaler 1710, Hall. 28,48 g. Dav. 1018; M./T. 811 b; Voglh. 245 II. Hübsche Patina, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

7790

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1713, Hall. 28,91 g. Dav. 1050; M./T. 838; Voglh. 259 I. Hübsche Patina, vorzüglich

Exemplar der Auktion WAG Online 115, Januar 2021, Nr. 1102.
Die Reichstaler von 1713 aus Hall tragen noch das Brustbild Josefs I.

Schätzung: 300,00 €

7791

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1713, Hall. 28,38 g. Dav. 1050; M./T. 838; Voglh. 259 I. Henkelspur, sehr schön +

Exemplar der E-Auktion H. D. Rauch 34, Wien 2020, Nr. 1381.
Die Reichstaler von 1713 aus Hall tragen noch das Brustbild Josefs I.

Schätzung: 75,00 €

7792

Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler 1715 KB, Kremnitz. 13,94 g. Herinek 532. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

7793

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1716 (Jahreszahl im Stempel vermutlich aus 1715 geändert), Hall. 28,62 g. Dav. 1051; M./T. 840; Voglh. 259 II. Hübsche Patina, kl. Zainende, vorzüglich

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 1199.

Schätzung: 250,00 €

7794

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1716, Wien. 28,58 g. Dav. 1035; Voglh. 267 I. Kl. Lackreste, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7795

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1728, Hall. 28,93 g. Dav. 1054; M./T. 849; Voglh. 259 III. Prachtvolle Patina, vorzüglich/Stempelglanz

Schätzung: 600,00 €

7796

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1729, Hall. 28,06 g. Dav. 1054 A; M./T. 851; Voglh. 259 IV. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7797

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1733, Hall. 28,25 g. Dav. 1055; M./T. 854; Voglh. 259 V. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung: 275,00 €

7798

Karl VI., 1711-1740. 1/4 Reichstaler 1733 NB, Nagybánya. 6,78 g. Herinek 619. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7799

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1737, Hall. 28,6 g. Mit Ziffer 2 unter dem Brustbild. Dav. 1056; M./T. 860; Voglh. 259 VI. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

7800

Maria Theresia, 1740-1780. 1/4 Reichstaler 1745, Hall. 6,91 g. Eypeltauer 17; M./T. 922. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7801

Maria Theresia, 1740-1780. 15 Kreuzer 1748 KB, Kremnitz. 5,69 g. Eypeltauer 275. Leicht justiert, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7802

Maria Theresia, 1740-1780. 15 Kreuzer 1750 KB, Kremnitz. 5,69 g. Eypeltauer 275. **Seltener Jahrgang.** Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7803

Maria Theresia, 1740-1780. 17 Kreuzer 1753 KB, Kremnitz. 5,09 g. Eypeltauer 272. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7804

Maria Theresia, 1740-1780. 17 Kreuzer 1754, Prag. 5,71 g. Dietiker 1064; Eypeltauer 111; Halacka 1956. Min. justiert, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

7805

Maria Theresia, 1740-1780. Dukat 1759 KB, Kremnitz. 3,48 g. Eypeltauer 251; Fb. 180. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7806

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1759, Hall. 27,52 g. Dav. 1121; Eypeltauer 79; M./T. 957. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7807

Maria Theresia, 1740-1780. 17 Kreuzer 1759, 1762 K-B, Kremnitz.
Dazu: 20 Kreuzer 1758, Wien. 5 Kreuzer 1765, Günzburg. Eypeltauer 272 (2x), 99, 131. **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7808

Maria Theresia, 1740-1780. Dukat 1765 KB, Kremnitz. 3,45 g. Eypeltauer 251; Fb. 180. **GOLD.** Kl. Randfehler, leicht gewellt, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7809

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1765 G, Günzburg. 27,69 g. Dav. 1147; Eypeltauer 76. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7810

Maria Theresia, 1740-1780. 1/2 Konv.-Taler 1768 AS, Hall. 13,97 g. Eypeltauer 203; M./T. 1019. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

7811

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1780 SF, Günzburg. 27,9 g. Dav. 1151; Eypeltauer 192. Kl. Kratzer, vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

7812

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1780 SF, Günzburg. Dav. 1151; Eypeltauer 193. **3 Stück.** Feine Patina, vorzüglich und besser

Schätzung: 150,00 €

7813

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1780 SF, Günzburg. 28,24 g.
Nachprägung in Wien oder Rom.
Dav. 1151; Eypeltauer 193 b. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7814

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1780 ST-SF, Mailand. 27,78 g. Dav. vgl. 1151 B; Eypeltauer vgl. 193 a. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

7815

Franz I., 1745-1765. 17 Kreuzer 1751 PR, Prag. 5,57 g. Dietiker 1992; Halacka 1095; Herinek 382. Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7816

Franz I., 1745-1765. Kronentaler 1755, Antwerpen, 1765, Brüssel. Dav. 1283; Delm. 383, 384. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7817

Franz I., 1745-1765. 1/2 Konv.-Taler 1755 HA, Hall. 14,02 g. Herinek 198; M./T. 992. Min. justiert, sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7818

Franz I., 1745-1765. 17 Kreuzer 1756, 1762 KB, Kremnitz.

Dazu: 15 Kreuzer 1747, 1749 KB, Kremnitz. 3 Kreuzer (Groschen) 1755, Hall.
Herinek 394, 400, 432, 434, 557. **5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7819

Franz I., 1745-1765. 17 Kreuzer 1762 KB, Kremnitz. 5,8 g. Herinek 400. Fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7820

Franz I., 1745-1765. 17 Kreuzer 1762 KB, Kremnitz. 5,72 g. Herinek 400. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

7821

Josef II., 1765-1790. Kronentaler 1789 M, Mailand. 29,47 g. Dav. 1388; J. 44. Feine Patina, min. justiert, vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7822

Belgischer Aufstand, 1789-1790. Lion d'Argent 1790, Brüssel. 32,75 g. Dav. 1285; J. 68; Vanhoudt 870. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

7823

Franz II., 1792-1804. Ku.-3 Kreuzer 1800 F, Hall. 8,32 g. J. 121. **Selten in dieser Erhaltung.** Attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

7824

Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1815 C, Prag. 27,97 g. Dav. 6; J. 175; Kahnt 337. Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7825

Franz I., 1804-1835. Silbermedaille 1816, unsigniert, auf seine Vermählung mit Carolina Augusta, Tochter Maximilians I. Josephs von Bayern. Sechs Zeilen Schrift zwischen Palmzweigen, oben ein Stern//Zwei Füllhörner auf geflügeltem Schlangenstab. 29,21 mm; 8,78 g.
Slg. Montenuovo 2462; Witt. 2792. **Prachtexemplar.** Feine Patina, Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7826

Franz I., 1804-1835. Silbermedaille 1816, von F. X. Lösch und J. B. Stiglmaier, auf seine Vermählung mit Carolina Augusta, Tochter Maximilian I. Josephs von Bayern. Die Büsten des Brautpaares nebeneinander r.//Pallas sitzt nach l. auf einem Adler, in der ausgestreckten Rechten hält sie die drei Grazien. 40,65 mm; 29,06 g.
Slg. Montenuovo 2461; Witt. 2787. Feine Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

Carolina Augusta, geboren am 8. Februar 1792 in Mannheim, war die dritte Tochter König Maximilian I. Josephs und jüngere Schwester König Ludwigs I. Nach ihrer Scheidung von Kronprinz Wilhelm von Württemberg im Jahr 1814 heiratete die inzwischen 24jährige bayerische Prinzessin am 10. November 1816 in Wien den 48jährigen österreichischen Kaiser Franz I., der damit seine dritte Ehe einging. Die Ehe blieb kinderlos, Carolina Augusta überlebte ihren Gatten 37 Jahre und starb am 9. Februar 1873 in Salzburg.

7827

Franz I., 1804-1835. 1/2 Lira 1822 M, Mailand. 2,16 g. J. 225. Fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

7828

Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1834 A, Wien. Mit Randschrift. 28,01 g.
Dav. 11; J. 215; Kahnt 341. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7829

Franz I., 1804-1835. Silbermedaille 1835, von Pichler, auf die 25jährige Tätigkeit Clemens Wenzel Fürst von Metternichs als Kurator der Kunstakademie in Wien. Büste Metternichs l.//Weibliche Gestalt sitzt nach r., mit der Linken auf Postament mit Emblemen der Kunst weisend. 43,80 mm; 44,26 g.
Doneb. 3599; Slg. Montenuovo 3289 "bis" (Nachtrag). Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7830

Ferdinand I., 1835-1848. 1/2 Konv.-Taler 1848 A, Wien. 14,01 g. J. 245. Vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7831

Franz Josef I., 1848-1916. Ku.-5 Centesimi 1852 M, Mailand. 5,53 g. J. 303. Hübsche Kupferpatina, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7832

Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kreuzer 1853 A, Wien. 4,32 g. J. 294. Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

7833

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1910 KB, Kremnitz. Mit bosnischem Gegenstempel "Schwert". 3,05 g Feingold.
Fb. 252 (dort ohne Gegenstempel); J. 408 (dort ohne Gegenstempel); Schl. 139 (dort ohne Gegenstempel). **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH

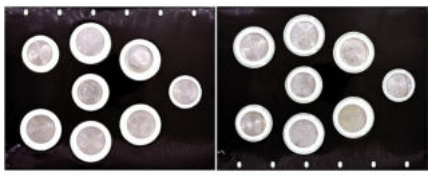
7834

1. Republik, 1918-1938. 100 Schilling 1936, Wien. Madonna von Mariazell. 21,17 g Feingold. Fb. 522; J. 447; Schl. 696. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung: 1.000,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH

7835



ex 7835

Lots Republiken. Kleine Sammlung von 2-, 25-, 50- und 100 Schilling-Gedenkmünzen der Jahre 1932 bis 1973. Insgesamt ca. 550 g Feinsilber. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
45 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG

7836

Kl. Sammlung von habsburgischen Kleinmünzen des 17.-19. Jahrhunderts, darunter einige Prägungen von Salzburg und Olmütz.
14 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7837

Kl. Sammlung von Münzen des 16.-19. Jahrhunderts vom Groschen bis zum 1/4 Kronentaler, darunter Prägungen u. a. aus Olmütz, Liegnitz-Brieg, Breslau und Bayern.
11 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM

7838

Karl III. von Lothringen, 1695-1711. Reichstaler 1705. 28,43 g. Dav. 1209; Suchomel/Videman 575. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

7839

Johann Jakob Khuen von Belasi, 1560-1586. 1/4 Taler 1565. 6,88 g. Zöttl 684. **R** Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7840

Wolf Dietrich von Raitenau, 1587-1612. 1/2 Reichstalerklippe o. J.
Turmprägung. Geschenkmünze an die Truppen. 14,20 g. Zöttl 959 a. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

7841

Wolf Dietrich von Raitenau, 1587-1612. Klippenförmiger Rechenpfennig o. J. 2,93 g. Zöttl 1078. **R** Leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7842

Markus Sittikus von Hohenems, 1612-1619. Klippenförmiger Rechenpfennig 1615. 3,05 g. Zöttl 1242. **R** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7843

Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1623. 28,53 g. Dav. 3497; Zöttl 1465. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7844

Paris von Lodron, 1619-1653. 1/9 Taler 1627. 3,23 g. Zöttl 1601. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7845

Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1628, auf die Domweihe. 28,53 g.
Dav. 3499; Zöttl 1437. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7846

Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1628, auf die Domweihe. 28,20 g.
Dav. 3499; Zöttl 1437. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

7847

Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1632 (Jahreszahl im Stempel aus 1631 geändert). 28,48 g. Dav. 3504; Zöttl 1483. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

7848

Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1633. 28,65 g. Dav. 3504; Zöttl 1484. Felder leicht geglättet, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 111, Köln 2019, Nr. 910.

Schätzung: 100,00 €

7849

Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1634 (Jahreszahl im Stempel aus 1633 geändert). 28,61 g. Dav. 3504; Zöttl 1485. Sehr schön

Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 281, München 2021, Nr. 1608.

Schätzung: 100,00 €

7850

Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1641. 28,53 g. Dav. 3504; Zöttl 1492. Felder leicht geglättet, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 111, Köln 2019, Nr. 911.

Schätzung: 100,00 €

7851

Paris von Lodron, 1619-1653. 1/6 Talerklippe 1652. 4,77 g. Zöttl 1591. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7852

Guidobald von Thun und Hohenstein, 1654-1668. 1/9 Talerklippe 1660. 3,11 g. Zöttl 1827. **Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7853

Max Gandolph von Küenburg, 1668-1687. 1/4 Reichstaler 1669. 7,03 g. Zöttl 2008. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7854

Max Gandolph von Küenburg, 1668-1687. Reichstaler 1672. 28,27 g. Dav. 3508; Zöttl 1996. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

7855

Max Gandolph von Küenburg, 1668-1687. Reichstaler 1673. 28,56 g. Dav. 3508; Zöttl 1997. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7856

Max Gandolph von Küenburg, 1668-1687. 1/2 Reichstaler 1682,
auf das 1.100jährige Jubiläum des Erzstiftes. 14,53 g.
Variante mit EX COM in der Vorderseitenumschrift.
Zöttl 1989. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7857

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/2 Reichstaler 1687. 14,37 g. Zöttl 2182. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7858

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/6 Talerklippe 1687. 4,74 g. Zöttl 2215. Attraktives Exemplar, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7859

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. Reichstaler 1688. 28,9 g. Dav. 3510; Zöttl 2161. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7860

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/9 Talerklippe 1688. 3,19 g. Zöttl 2218. **Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7861

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. Reichstaler 1694. 29,15 g. Dav. 3510; Zöttl 2166. Hübsche Patina, vorzüglich

Exemplar der Online Auktion Leipziger Münzhandlung 10, April 2018, Nr. 827.

Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

7862

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/2 Reichstaler 1694. 14,61 g. Zöttl 2183. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

7863

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/2 Reichstaler 1694. 14,59 g. Zöttl 2183. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7864

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/2 Reichstaler 1694. 14,45 g. Zöttl 2183. Kl. Henkelspur, sonst vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7865

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/4 Reichstaler 1695. 7,16 g. Zöttl 2197. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7866

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. Reichstaler 1696 (Jahreszahl im Stempel aus 1695 geändert). 29,33 g. Dav. 3510; Zöttl 2168. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7867

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. Reichstaler 1698 (Jahreszahl im Stempel aus 1697 geändert). 28,8 g. Dav. 3510; Zöttl 2170. Winz. Kratzer, sehr schön +

Exemplar der Auktion WAG Online 86, Mai 2018, Nr. 1470.

Schätzung: 75,00 €

7868

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. Reichstaler 1699 (Jahreszahl im Stempel aus 1697 und 1698 geändert). 29,11 g. Dav. 3510; Zöttl 2171. Fast vorzüglich

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 55, Osnabrück 2019, Nr. 590.

Schätzung: 125,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

7869

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/2 Reichstaler 1703. 14,6 g. Zöttl 2189. Prachtvolle Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7870

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. Reichstaler 1708. 29,24 g. Dav. 1234; Zöttl 2180. Henkelspur, leicht gereinigt, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7871

Franz Anton von Harrach, 1709-1727. 1/4 Reichstaler 1712. 7,23 g. Zöttl 2454. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

7872

Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771. Konv.-Taler 1762. 27,9 g. Variante mit Stempelschneidersignatur unter dem Brustbild der Vorderseite. Dav. 1257; Zöttl 2994. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7873

Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Konv.-Taler 1784. 27,9 g. Dav. 1263; Zöttl 3220. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7874

Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Konv.-Taler 1801. 27,94 g. Dav. 42; Zöttl 3241. Herrliche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, KURFÜRSTENTUM

7875

Ferdinand, 1803-1806. Konv.-Taler 1803. 27,99 g. Dav. 43; Zöttl 3408. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

Ferdinand wurde am 6. Mai 1769 als Sohn des Großherzogs Leopold von Toskana (des späteren Kaisers Leopold II.) geboren. Er wurde selbst nach dem Antritt seines Vaters als Kaiser am 22. Juli 1790 Großherzog von Toskana. Nachdem er sich zunächst mit dem revolutionären Frankreich verständigen konnte, mußte er später gegen Frankreich Stellung beziehen. Er verlor durch den Friedensvertrag von Lunéville 1801 sein Großherzogtum und erhielt von Napoléon als Entschädigung das neugebildete Kurfürstentum Salzburg, in das auch Eichstätt, Teile des Bistums Passau sowie Berchtesgaden einverleibt wurden. Mit dem Frieden von Preßburg 1806 wurde Salzburg jedoch dem Kaiserreich Österreich zugesprochen, und Kurfürst Ferdinand, der jüngere Bruder des Kaisers Franz I., erhielt als Ausgleich das neugebildete Großherzogtum Würzburg. Durch den Frieden von Paris 1814 fiel Würzburg an Bayern, und Ferdinand konnte in seine Heimat, das Großherzogtum Toskana, zurückkehren. Er regierte dort bis zu seinem Tod am 18. Juni 1824.

7876

Ferdinand, 1803-1806. Ku.-Kreuzer 1805. 5,35 g. Variante ohne Stempelschneidersignatur unter dem Brustbild der Vorderseite. Zöttl 3426. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN › BATTHYANI, FÜRSTEN

7877

Karl, 1764-1772. Konv.-Taler 1764, Wien. 27,83 g. Dav. 1182; Holzmair 9. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN › TRAUTSON, GRAFEN, SEIT 1711 FÜRSTEN

7878

Paul Sixtus von Falkenstein, 1598-1621. Reichstaler 1620, Wien. 28,57 g. Dav. 3425; Holzmair S. 58. Hübsche dunkle Patina, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › KREMNITZ

7879

Dukat o. J.,
unsigniert. St. Georg reitet r. und tötet den Drachen mit der Lanze//Windgott bläst nach l. auf Schiff, darin Christus und zwei Apostel. Mit kleinem Gegenstempel "J.H" auf der Rückseite sowie einem weiteren kleinen Gegenstempel "A Hundekopf" auf der Vorderseite. 22,31 mm; 3,38 g.
Fb. vgl. 584; Huszar 62 var. **GOLD.** Min. Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AACHEN › STADT

7880

Reichstaler 1568,
mit Titel Maximilians II. 28,88 g.
Dav. 8902; Menadier 132 b. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
400,00 €

7881

Silbernes Ratszeichen zu 16 Mark 1752.
6,27 g. Dazu silbernes Ratszeichen zu 8 Mark 1753. 3,24 g.
Menadier 8, 11. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-ZERBST, FÜRSTENTUM

7882

Carl Wilhelm, 1667-1718. 2/3 Taler 1676, Zerbst.
Münzmeister Christoph Pflug. 19,13 g.
Dav. 202; Mann 250. Zaponiert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7883

Friedrich August, 1747-1798. 5 Kreuzer (16 Pfennig oder 4 Grot) 1764, Silberhütte. 2,4 g. J. 5; Mann 372. **RR**
Prachtexemplar. Erstabschlag, fast Stempelglanz

Schätzung:
400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-KÖTHEN, FÜRSTENTUM, SEIT 1807 HERZOGTUM

7884

August Ludwig, 1728-1755. 2/3 Taler 1747, Stolberg.
13,03 g. Dav. 207; Mann 495. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

7885

Friedrich Albrecht, 1765-1796. 1/2 Konv.-Taler 1793, Silberhütte. 14,02 g. J. 34; Mann 700. Sehr attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

7886

Alexander Carl, 1834-1863. Taler 1855. **Schätzung:** 75,00 €
Ausbeute. 22,26 g.
AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

7887

Alexander Carl, 1834-1863. Vereinstaler 1861. **Schätzung:** 75,00 €
Ausbeute. 18,50 g.
AKS 17; Dav. 506; Kahnt 6; Thun 6. Felder min. berieben, sonst vorzüglich-Stempelglanz

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-SCHAUMBURG, FÜRSTENTUM

7888

Carl Ludwig, 1772-1806. 1/2 Konv.-Taler 1774, Frankfurt. **Schätzung:** 150,00 €

Ausbeute des Holzappeler Bergwerks. 11,70 g.
Mann 847; Müseler 1.4/2. Sehr schön +

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-DESSAU, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

7889

Leopold Friedrich, 1817-1871. Vereinstaler 1858. 18,5 g. **Schätzung:** 150,00 €
AKS 30; Dav. 509; Kahnt 9; Thun 9. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

7890

Reichstaler 1625, **Schätzung:** 250,00 €
mit Titel Ferdinands II. 29,08 g. St. Ulrichstaler.
Dav. 5019; Forster 168; Vetterle 1625.7. Kl. Graffiti im Feld der Vorder- und Rückseite, sehr schön

Exemplar der Online Auktion Gorny & Mosch 259, Oktober 2018, Nr. 4208.

7891

Reichstaler 1626, **Schätzung:** 150,00 €
mit Titel Ferdinands II. 28,84 g.
Dav. 5024; Forster 182; Vetterle 1626.10. Feine Patina, sehr schön +

Exemplar der Online Auktion Gorny & Mosch 259, Oktober 2018, Nr. 4210.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

7892

1/3 Taler 1626,
mit Titel Ferdinands II. 9,66 g.
Forster 187; Vetterle 1626.15. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

7893

Reichstaler 1639,
mit Titel Ferdinands III. 29,15 g.
Dav. 5039; Forster 278; Vetterle 1639.4. Felder geglättet, sonst fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

7894

Reichstaler 1641,
mit Titel Ferdinands III. 28,86 g.
Dav. 5039; Forster 285. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **AU 58** (5961478-005). Vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

7895

Reichstaler 1641 (Jahreszahl im Stempel aus 1639 geändert),
mit Titel Ferdinands III. 28,84 g.
Dav. 5039; Forster 285; Vetterle 1641.3. Hübsche Patina, winz. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion WAG Online 86, Mai 2018, Nr. 824.

Schätzung:
200,00 €

7896

Reichstaler 1642,
mit Titel Ferdinands III. 28,97 g.
Dav. 5039; Forster 292. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 66, Osnabrück 2021, Nr. 735.

Schätzung:
150,00 €

7897

Reichstaler 1643 (Jahreszahl im Stempel aus 1642 geändert),
mit Titel Ferdinands III. 28,82 g.
Dav. 5039; Forster 298; Vetterle 1643.4. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

7898

Reichstaler 1694,
mit Titel Leopolds I. 28,79 g.
Dav. 5049; Forster 403; Vetterle 1694.5. Henkelspur, sehr schön +

Exemplar der Online Auktion Gorny & Mosch 259, Oktober 2018, Nr. 4215.

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

7899

ex 7899

Silbermedaille o. J.,
von G. Drentwett, auf die Taufe. Taufe Christi in Landschaft, oben der Heilige Geist als Taube mit Strahlen//Brustbild Christi l. 39,90 mm; 18,25 g.
Forster 607. In Etui. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-BADEN, MARKGRAFSCHAFT

7900

Ludwig Georg, 1707-1761, unter Vormundschaft seiner Mutter Franziska Sibylla Augusta (Ó1733).
Silbermedaille 1714,
von G. W. Vestner, auf den Frieden von Rastatt. Ansicht des Schlosses von Rastatt von der Ehrenhofseite//Die personifizierte Beständigkeit mit Stab und Füllhorn steht v. v. 54,12 mm; 56,53 g.
Bernheimer 49; Pax in Nummis 458; Popelka 190 Anm.; Senk 391; Wielandt/Zeitz -. Hübsche Patina, Felder bearbeitet, sehr schön-vorzüglich

Die Vorderseite trägt die Jahreszahl als Chronogramm.Der Friedensschluß von Rastatt vom 6. März 1714 zwischen Prinz Eugen, als Bevollmächtigtem des Kaisers, und dem französischen Marschall Villars beendete den Spanischen Erbfolgekrieg.

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

7901

Karl Friedrich, 1746-1811. Konv.-Taler 1766, Durlach.
27,98 g. Dav. 1933; Wielandt 708b. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung:
250,00 €

7902

Karl Friedrich, 1746-1811. Ku.-Kreuzer 1808.
Mit Laubrand. 6,05 g.
AKS 20; J. 1. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

7903

Karl Friedrich, 1746-1811. Ku.-Kreuzer 1808.
Mit Laubrand. 6,33 g. Dazu: Ku.-Kreuzer 1811. Mit Laubrand. 6,12 g.
AKS 20, 21; J. 1, 7. **2 Stücke.** Sehr schön

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

7904

Friedrich I., 1852-1856-1907. Vereinstaler 1866. 18,44 g. AKS 124; Dav. 531; Kahnt 37; Thun 31. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAMBERG › BISTUM

7905

Sedisvakanz 1693. Reichstaler 1693, Nürnberg. 29,24 g. Dav. 5064; Krug 356; Zepernick 63. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7906

Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795. 3 Kreuzer (Groschen) 1795, Nürnberg, auf seinen Tod. 2,13 g. Krug 428. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7907

Christoph Franz von Buseck, 1795-1802. Konv.-Taler 1800, Nürnberg. 27,96 g. Dav. 1941 A; Krug 436. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7908

Christoph Franz von Buseck, 1795-1802. 1/4 Konv.-Taler (20 Kreuzer) 1800, Nürnberg. 6,66 g. Krug 431. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7909

Albert V., der Großmütige, 1550-1579. Guldentaler (60 Kreuzer) 1570, München, mit Titel Maximilians II. 24,41 g. Dav. 7; Hahn 48. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7910

Maximilian I., 1598-1651. 1/6 Taler o. J., München. 4,7 g. Hahn 98. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7911

Maximilian I., 1598-1651. Reichstaler 1624 (Jahreszahl im Stempel aus 1623 geändert), München. 28,99 g. Dav. 6067; Hahn 105. Hübsche Patina, von korrodierten Stempeln, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7912

Maximilian I., 1598-1651. Reichstaler 1625, München. Dav. 6069; Hahn 106. In US-Plastikholder der NNC mit der Bewertung **AU 58** (2069154). Fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7913

Maximilian I., 1598-1651. Reichstaler 1625, München. 29,45 g. Dav. 6071; Hahn 108. Winz. Randfehler, sehr schön +

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 112, Wien 2021, Nr. 351.

Schätzung: 200,00 €

7914

Maximilian I., 1598-1651. Reichstaler 1626, München. 29,36 g. Dav. 6073; Hahn 108 var. Winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 175,00 €

7915

Maximilian I., 1598-1651. Reichstaler 1627, München. 28,65 g. Dav. 6075; Hahn 111. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7916

Maximilian I., 1598-1651. Reichstaler 1641, München. 27,77 g. Variante mit nach innen gewandten Löwenköpfen. Dav. 6081; Hahn 112 var. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7917

Ferdinand Maria, 1651-1679. Goldgulden 1675, München. 3,32 g. Fb. 210; Hahn 166. **GOLD.** Feine Goldpatina, min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7918

Ferdinand Maria, 1651-1679. Goldgulden 1675, München. 3,28 g. Fb. 210; Hahn 166. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7919

Maximilian II. Emanuel, 1679-1726. Reichstaler 1694, München. 29,12 g. Dav. 6099; Hahn 199. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7920

Maximilian II. Emanuel, 1679-1726. Reichstaler 1694, München. 28,95 g. Dav. 6099; Hahn 199. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

7921

Maximilian II. Emanuel, 1679-1726. Reichstaler 1694, München. 29,03 g.
Madonna schaut nach l.
Dav. 6100; Hahn 199 var. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7922

Karl Albert, 1726-1745. 6 Kreuzer 1740, München, auf das Vikariat. 3,06 g.
Hahn 263. Vorzüglich +

Schätzung: 60,00 €

7923

Karl Albert, 1726-1745. Silbermedaille 1745, von G. W. Kittel, auf seinen Tod. Büste r. mit Lorbeerkranz//Grabmal, darauf liegen Kaiserkrone, Zepter und Schwert, l. Knochenmann, der eine Sense hinter dem Sarkophag herführt und damit eine r. wachsende Blume abschneidet. 29,43 mm; 10,00 g.
Förschner 293.2; J. u. F. 1814; Slg. Montenuovo 1666; Witt. 1913. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7924

Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1764, München. 27,92 g. Dav. 1953; Hahn 307. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7925

Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1773 A, Amberg. 27,9 g. Dav. 1954 A; Hahn 330. Feine Patina, min. justiert, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7926

Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1778, München. 27,89 g. Dav. 1964; Hahn 345. Feine Patina, min. justiert, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7927

Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1780, Mannheim, für die Rheinpfalz. 27,91 g.
Dav. 1959; Haas 278; Hahn 393. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7928

Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1795, München. 27,92 g. Dav. 1966; Hahn 347. Leicht justiert, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7929

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1799. 27,78 g. AKS 4; Dav. 1975; Hahn 427; Kahnt 50; Thun 32. Leicht justiert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7930

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1803. 27,99 g. AKS 9; Dav. 546; Kahnt 56; Thun 38. Feine Patina, min. justiert, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7931

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 20 Kreuzer 1804, 1810, 1812.
6,19 g, 6,39 g und 5,99 g.
AKS 13, 50 (2x). **3 Stück.** Winz. Schrötlingsriß am Rand (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7932

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1805. 27,96 g. Mit "FÜR GOTT UND - VATERLAND Ü" in der Rückseitenumschrift und mit fehlerhafter Randschrift "EHEN" statt "ZEHEN". AKS 9 Anm. var.; Dav. 547 var.; Kahnt 57 a; Thun 39 var. Feine Patina, min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7933

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1806.
Königstaler. 27,90 g.
AKS 45; Dav. 548; Kahnt 65; Thun 40. Feine Patina, min. justiert, vorzüglich +

Schätzung: 400,00 €

7934

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1807. 28 g. AKS 48; Dav. 551; Kahnt 68; Thun 43. Feine Patina, min. justiert, vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

7935

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1818.
Verfassung. 27,80 g.
AKS 59; Dav. 553; Kahnt 69 a; Thun 45. Hübsche Patina, min. berieben, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7936

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1825.
Regierungsantritt. 27,98 g.
AKS 112; Dav. 555; Kahnt 76; Thun 49. Feine Patina, vorzüglich

Der von der Antike begeisterte König Ludwig I. war ein guter Kenner und Liebhaber antiker Münzen und ein regelmäßiger Besucher des königlichen Münzkabinetts, der heutigen Staatlichen Münzsammlung München. So war es nicht schwer für den Konservator der Sammlung, Franz von Streber, den König von der Ausgabe einer Serie von Münzen zu überzeugen, auf denen - ähnlich wie bei der Histoire métallique Napoléons - bedeutende historische Begebenheiten zur Geschichte Bayerns dargestellt wurden.

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7937

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1825. Regierungsantritt. 27,95 g.
AKS 112; Dav. 555; Kahnt 76; Thun 49. Winz. Randfehler, sehr schön +

Der von der Antike begeisterte König Ludwig I. war ein guter Kenner und Liebhaber antiker Münzen und ein regelmäßiger Besucher des königlichen Münzkabinetts, der heutigen Staatlichen Münzsammlung München. So war es nicht schwer für den Konservator der Sammlung, Franz von Streber, den König von der Ausgabe einer Serie von Münzen zu überzeugen, auf denen - ähnlich wie bei der Histoire métallique Napoléons - bedeutende historische Begebenheiten zur Geschichte Bayerns dargestellt wurden.

Schätzung: 125,00 €

7938

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1827. Theresien-Orden. 27,96 g.
AKS 119; Dav. 561; Kahnt 81; Thun 54. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7939

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1828. Segen des Himmels. 27,94 g.
AKS 121; Dav. 563; Kahnt 83; Thun 56. Min. berieben, vorzüglich

Dieser bayerische Geschichtstaler, der auf der Rückseite die Königin Theresa und die acht Kinder des Königspaares zeigt, soll dem russischen Zaren Nikolaus I. so sehr gefallen haben, daß er selbst eine ähnliche Gedenkmünze mit den Porträts seiner Familie, den sogenannten Familienrubel, prägen ließ.

Schätzung: 200,00 €

7940

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1829. Handelsvertrag zwischen Bayern, Preußen, Württemberg und Hessen. 28,05 g.
AKS 124; Dav. 564; Kahnt 84; Thun 57. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7941

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1831. Gerecht und Beharrlich. 28,00 g.
AKS 126; Dav. 567; Kahnt 86; Thun 59. Herrliche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7942

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1834. Landtag. 27,96 g.
AKS 130; Dav. 571; Kahnt 90; Thun 63. Vorzüglich +

Schätzung: 300,00 €

7943

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835. Den Benediktinern wieder eine Lehranstalt übergeben. 28,01 g.
AKS 137; Dav. 578; Kahnt 97; Thun 70. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7944

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1837. Münzvereinigung süddeutscher Staaten. 36,79 g.
AKS 98; Dav. 581; Kahnt 102; Thun 75. Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7945

Ludwig I., 1825-1848. Gulden 1837. 10,6 g. AKS 78; J. 62. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

7946

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1840. Standbild von Albrecht Dürer. 37,06 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M.
AKS 101 a; Dav. 585 var; Kahnt 105; Thun 78 var. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung: 300,00 €

7947

Ludwig I., 1825-1848. Bronzemedaille 1841, von F. Fürst. Prämie für Künstler. Büste r./Stehende Minerva mit Löwe, im Abschnitt Jahreszahl. 48,15 mm; 52,49 g.
Witt. 2681. Herrliche Kupferpatina, fast Stempelglanz

Schätzung: 175,00 €

7948

Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1848. Standbild von Johann Christoph Ritter von Gluck. 37,06 g. Mit Randschrift: ô VEREINSMÜNZE ô VII EINE F. MARK.
AKS 164 a; Dav. 599; Kahnt 121; Thun 93. **R** Berieben, sehr schön +

Schätzung: 750,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7949

Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1854. 37,06 g. AKS 146; Dav. 601; Kahnt 119; Thun 91. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7950

Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855. Mariensäule. 21,19 g.
AKS 168; Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97. Hübsche Patina, min. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7951

Maximilian II., 1848-1864. Vereinstaler 1857. 18,5 g. AKS 149; Dav. 606; Kahnt 116; Thun 98. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7952

Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1868. 18,5 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7953

Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. Sieg. 18,50 g.
AKS 188; Dav. 615; Kahnt 132; Thun 107.
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7954

Ludwig II., 1864-1886. 1/2 Gulden 1871. 5,28 g. AKS 180; J. 102. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

7955

ex 7955

Ludwig III., 1913-1918. Versilberte Bronze-Steckmedaille 1916,
von R. Klein. Bayerntaler. Uniformiertes Brustbild l.//Zwei gekrönte Löwen halten das gekrönte, vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, darüber "IN TREUE FEST". 52,39 mm; 34,29 g. Inhalt: 30 miteinander verbundene, kolorierte Papiereinlagen mit Motiven aus dem 1. Weltkrieg.
Preßler 244. In Orig.-Etui. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7956

ex 7956

Ludwig III., 1913-1918. Versilberte Bronze-Steckmedaille 1916,
von R. Klein. Bayerntaler. Uniformiertes Brustbild l.//Zwei gekrönte Löwen halten das gekrönte, vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, darüber "IN TREUE FEST". 52,26 mm; 25,66 g. Ohne Inhalt.
Preßler 244. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › LOTS

7957

Kl. Sammlung von Taler-, Vereinstaler- und Dopplegulden-Stücken des 18.-19. Jahrhunderts aus Bayern. Dazu Kronentaler 1795 M, Mailand (Dav. 1390). Bitte besichtigen.
10 Stück. Einige mit Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7958

Kl. Sammlung von 1/2 Gulden und Gulden-Stücken von Bayern aus der Regentschaft von Ludwig I., 1825-1848, und Maximilian II., 1848-1864. Bitte besichtigen.
20 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › BAYERISCHE STÄDTE

7959

München. Bronzene Hohlgußmedaille 1876,
von Wagmüller, auf die Kunstgewerbeausstellung. In einer reich verzierten Einfassung in vertieftem Feld, eine erhabene weibliche und eine männliche allegorische Figur, die sich über Werkzeugen die Hände reichen, oben zwei Zeilen Schrift: MUENCHEN / MDCCCLXXVI, unten eine Biene zwischen Früchten//In verzierter Einfassung und vertieftem Feld zwei Zeilen Schrift: DEM VERDIENSTE, umher Lorbeer- und Eichenkranz. 117,06 mm; 221,13 g
Hauser 549; Witt. -; Wurzbach -. Teilweise vergoldet und versilbert. Vorzügliches Exemplar

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BENTHEIM › BENTHEIM-TECKLENBURG-RHEDA, GRAFSCHAFT

7960

Johann Adolf, 1674-1700. 24 Mariengroschen 1675, Kirchstapel. 16,46 g. Dav. 1019; Kennepohl 121 a.
Hübsche Patina, kl. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG IN FRANKEN, MARKGRAFSCHAFT

7961

Albrecht der Jüngere, 1527-1554, allein seit 1543. Taler 1550, Erlangen. 28,56 g. Dav. 8969; v. Schr. 753. Sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

7962

Albrecht der Jüngere, 1527-1554, allein seit 1543. Taler 1550, Erlangen. 28,54 g. Dav. 8969; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3287 leicht var.; v. Schr. 753. Kratzer im Feld der Vorderseite, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT

7963

Friedrich, Albert und Christian, 1625-1634. Reichstaler 1627, Nürnberg. 29,64 g. Dav. 6237; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4220; Slg. Wilm. 869. Sehr schön +

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 68, Osnabrück 2021, Nr. 1123.

Schätzung: 150,00 €

7964

Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. Konv.-Taler 1764, Schwabach. 27,92 g. Dav. 1993; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4643; Slg. Wilm. 1078. Sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

7965

Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. Konv.-Taler 1769, Schwabach,
auf die Vereinigung der beiden Fürstentümer Ansbach und Bayreuth. 27,83 g.
Dav. 1999; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4587; Slg. Wilm. 1086. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

7966

Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. 1/2 Konv.-Taler 1775, Schwabach. 13,97 g. Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4691; Slg. Wilm. 1121. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7967

Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. Konv.-Taler 1777, Schwabach. 27,87 g.
Mit Laubrand.
Dav. 2014; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4677; Slg. Wilm. 1098. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT

7968

Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. Konv.-Taler 1779, Schwabach,
auf den Frieden von Teschen. 28,01 g.
Dav. 2023; F. u. S. 4525; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4601; Slg. Wilm. 1108. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7969

Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. Konv.-Taler 1783, Bayreuth. 28,08 g. Dav. 2025; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4793; Slg. Wilm. 1111. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

7970

Joachim II., 1535-1571. Dreier 1559, Berlin. 0,64 g.
Münzmeister Kurt der Ältere. Adlerschild, zu den Seiten Rosetten, oben ¤ 1559 ¤//Zepterschild, zu den Seiten Rosetten, oben ¤ 1559 ¤.
Bahrf. 372 b. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

7971

Georg Wilhelm, 1619-1640. Ort (1/4 Taler) 1622, Königsberg. Marienb. 1418; Olding 40 b. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 61** (5881446-013). Vorzüglich +

Schätzung: 125,00 €

7972

Georg Wilhelm, 1619-1640. Ort (1/4 Taler) 1623, Königsberg.
Ohne Wardeinzeichen.
Marienb. 1439 var.; Olding 41 c. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 62** (5881446-020). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7973

Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/3 Taler 1670 HB, Minden.
Die Einfassung der Wertzahl auf der Vorderseite dreieckig und die Jahreszahl geteilt 16 - 70 oben zu den Seiten des Wappens auf der Rückseitenumschrift. 9,60 g. Münzwardein Heinrich Bonhorst.
v. Schr. 749/748. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

7974

Friedrich (III.) I., 1701-1713. Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten 1701, Königsberg, auf seine Krönung zum König. 6,93 g. v. Schr. 399 Anm. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7975

Friedrich Wilhelm I., der Soldatenkönig, 1713-1740. 2/3 Taler 1719 IGN, Berlin. 17,02 g. Dav. 301; Olding 221 a; v. Schr. 244. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

7976

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1750 A, Berlin. 22,18 g. Mit Signatur B am Armabschnitt und auf jeder Seite der Waffengruppe 8 Spitzen. Dav. 2582; Kluge 56.1; Olding 9 b 2. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

7977

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1751 B, Breslau. Auf der rechten Seite der Waffengruppe 2 Fahnenspitzen. Mit Arabeskenrand. 21,91 g. Dav. 2583; Kluge 61; Olding 28 b. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7978

Friedrich II., der Große, 1740-1786. 8 Gute Groschen 1754 F, Magdeburg. 8,24 g. Kluge 82.2; Olding 62 b. **RR** Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7979

Friedrich II., der Große, 1740-1786. 18-Gröscher 1755 E, Königsberg. 5,6 g. Kluge 219.1; Olding 190 a. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

7980

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Bronzegußmedaille 1759,
auf die Schlacht bei Minden. Herzog Ferdinand von Braunschweig reitet r.//Darstellung der Schlacht mit angreifenden und fliehenden Fußtruppen. 42,33 mm; 16,20 g. Dazu weitere Bronzegußmedaille 1745, unsigniert, auf die Schlacht bei Hohenfriedeberg in Schlesien (Olding 557). 42,28 mm; 15,69 g.
Brockmann 472; Hawkins Pl. CLXXX, 4. **2 Stück. R** Kl. Stempelfehler (1x), sehr schön-vorzüglich

In der Schlacht in der Nähe von Minden wurde das französische Heer trotz doppelter Übermacht von den hannoveranisch-englischen Armeen unter Herzog Ferdinand von Braunschweig und Lord Sackville geschlagen. Ferdinand, Sohn Ferdinand Albrechts II., war unter Friedrich II. einer der bedeutesten Heerführer im Siebenjährigen Krieg.

Schätzung: 75,00 €

7981

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1764 A, Berlin.
Auf der rechten Seite der Waffengruppe 6 Spitzen. 22,10 g.
Dav. 2586; Kluge 120.1; Olding 69 d. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7982

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1764 F, Magdeburg. 21,78 g. Dav. 2588; Kluge 133; Olding 120. Winz. Stempelfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7983

Friedrich II., der Große, 1740-1786. 1/4 Reichstaler preuß. 1764 F, Magdeburg.
Berliner Typ. 5,38 g. Dazu Bronzemedaille 1757, unsigniert, auf den Sieg bei Prag. 38,03 mm; 13,54 g (Olding 605).
Kluge 153.2; Olding 127. **2 Stück.** Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7984

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1771 A, Berlin. 22,02 g. Dav. 2586; Kluge 121.3; Olding 69 d. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7985

Friedrich II., der Große, 1740-1786. 1/3 Reichstaler preuß. 1778 B, Breslau. 8,33 g. Kluge 145.5; Olding 90. Feiner Prägeglanz, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

7986

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1786 A, Berlin.
21,97 g und 21,81 g.
Dav. 2590; Kluge 124; Olding 70. **2 Stück.** Sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

7987

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1786 A, Berlin.
Sogenannter Sterbetaler. 22,09 g.
Dav. 2590 A; Kluge 124; Olding 70 Anm. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7988

Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1786, von D. F. Loos, auf die Huldigung zu Königsberg am 19. September. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Drei Zeilen Schrift, darunter Palm- und Lorbeerzweig gekreutzt. 27,36 mm; 7,27 g.
Hoffmann 64; Marienb. 2509; Mues/Olding 9. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7989

Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1786, von D. F. Loos, auf die Huldigung zu Königsberg am 19. September. Geharnischtes Brustbild l. mit umgelegtem Mantel//Drei Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 42,03 mm; 27,00 g.
Marienb. 2508; Mues/Olding 11; Sommer A 13/1. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7990

Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1786, von D. F. Loos, auf die Huldigung der Kurmark Brandenburg in Berlin am 2. Oktober. Geharnischtes Brustbild l. mit umgelegtem Mantel//Drei Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 42,20 mm; 28,62 g.
Marienb. 9939; Mues/Olding 22; Sommer A 13/4. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7991

Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1786, von D. F. Loos, auf die Huldigung des Herzogtums Kleve und der Grafschaft Mark am 6. November. Geharnischtes Brustbild l. mit umgelegtem Mantel//Drei Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 42,60 mm; 28,66 g.
Marienb. 5534; Mues/Olding 40; Sommer A 13/10. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7992

Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. 2/3 Taler 1796, Berlin. Handelsmünze. 17,26 g.
J. 184; Olding 57. Leicht justiert, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

7993

Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Reichstaler preuß. 1797 A, Berlin. 22,01 g. Dav. 2599; J. 25; Olding 3. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7994

Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. 2/3 Taler 1797, Berlin. Handelsmünze. 17,12 g.
J. 185; Olding 58. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

7995

Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. 4 Groschen (1/6 Taler) 1797 A, Berlin. 5,28 g. J. 21; Old. 5. Min. justiert, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7996

Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Ku.-1/2 Groschen 1797 B, Breslau.
Prägung für Südpreußen. Mit BORUSS. 1,96 g.
J. 173; Olding 30. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

7997

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille o. J., von C. Pfeuffer und E. Weigand. Schützenprämie. Kopf r.//Drei Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. 34,42 mm; 21,90 g. Dazu Exemplar von E. Weigand. 38,21 mm; 29,49 g.
Tewes, in: Beiträge zur brandenburgisch/preußischen Numismatik. Numismatisches Heft 5, 1998, Nr. 9 b, 12 c.
2 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7998

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille o. J., von E. Weigand. Schützenprämie. Kopf r.//Drei Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. 30,12 mm; 14,58 g.
Tewes, in: Beiträge zur brandenburgisch/preußischen Numismatik. Numismatisches Heft 5, 1998, Nr. 13 b.
Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7999

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. 1/3 Taler 1800 A. Mit Signatur L am Armabschnitt (Stempelschneider Daniel Friedrich Loos). 8,29 g.
J. 28; Olding 107. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8000

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Ku.-Schilling 1801 A. Prägung der Stadt Danzig. 1,23 g.
J. 151; Olding 153. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

8001

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Eisengußmedaille 1815,
von C. Jacob, nach einem Entwurf der Gebrüder Henschel, zum Andenken an die Freiheitskriege 1813/1815. Uniformierter König steht v. v., den Kopf nach r. gewandt, unter einem Baldachin, zu den Seiten mehrere Soldaten, im Hintergrund Kavallerie, darunter PREUSSENS RITTERLICHER KOENIG / RUFT SEIN TREUES VOLK Ü / IM JAHRE 1813 Ü//ANDENKEN / AN DEN / FREIHEITSKRIEG / IN DEN IAHREN / 1813 Ü 14 Ü 15 Ü, umher Lorbeerkranz. 73,30 mm; 88,19 g.
Bramsen 1737; Marienb. 3788; Slg. Julius 3511. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8002

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1816 A. Kammerherrentaler. 21,96 g.
AKS 12; Dav. 758; Kahnt 364; Olding 105 b; Thun 245. Kl. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Die Vorderseitenumschrift mit der Abkürzung "K. V. PREUSS." soll den König zu der Bemerkung veranlaßt haben: "Ich bin doch nicht der Kammerherr von Preuss". Daher wird dieser Typ "Kammerherrentaler" genannt.

Schätzung: 150,00 €

8003

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. 1/6 Taler 1823 A. 5,32 g. AKS 26; J. 58 a. Min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8004

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Bronzemedaille 1828, von F. Brandt, auf die Geburt von Prinz Friedrich Karl Nikolaus. Kopf des Prinzen l.//Geflügelter Genius kniet nach r., auf den Schultern eine Tafel. 41,30 mm; 40,39 g.
Marienb. -; Slg. Henckel 2454. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Slg. Horn, Teil 6, eLive Auction Fritz Rudolf Künker 45, Osnabrück 2017, Nr. 6414.

Schätzung: 25,00 €

8005

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille o. J. (um 1835),
von D. F. Loos, Ermunterung zum Fleiß. Sockel mit Lampe und weiteren Attributen des Fleißes, beschienen von der aufstehenden Sonne//Sockel mit verschiedenen Auszeichnungen für Fleiß. 29,92 mm; 9,28 g.
Sommer B 40. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8006

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Vereinsdoppeltaler 1839 A. 36,83 g. AKS 9; Dav. 765; Kahnt 372; Olding 179; Thun 252. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8007

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Vereinsdoppeltaler 1840 A. Auf den unteren Falten des Wappenmantels die Signatur L - H (Medailleur August Ludwig Held). 37,05 g. AKS 9; Dav. 765; Kahnt 372; Olding 179; Thun 252. Sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8008

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Vereinsdoppeltaler 1840 A. 36,95 g. AKS 9; Dav. 765; Kahnt 372; Olding 179; Thun 252. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8009

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Lot. Taler 1801 A (Thun 242), Taler 1812 A (Thun 244), Taler 1818 A (Thun 246), Taler 1824 A (Thun 247), Ausbeutetaler 1826 A (Thun 248), Taler 1828 D (Thun 249 D), Taler 1829 A (Thun 250), Ausbeutetaler 1831 A (Thun 251).
8 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8010

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Lot. Kl. Sammlung von Kleinmünzen, geprägt unter der Regentschaft von Friedrich Wilhelm III., vom Ku.-Pfennig bis zum 1/3 Taler.
13 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8011

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Silbermedaille 1840, unsigniert, von H. Lorenz, auf die Huldigungen in Königsberg und Berlin. Kopf r.//Der König thront nach l. im Kurornat, mit der Rechten hält er das Zepter über die vor ihm kniende gekrönte Borussia mit Adlerschild, die ihre Rechte zum Schwur erhebt. 41,46 mm; 28,10 g. Marienb. 2583. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8012

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1841 A. 36,97 g. AKS 69; Dav. 766; Kahnt 381; Old. 301; Thun 253. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8013

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Bronzemedaille 1844, von Chr. Pfeuffer. Prämie der Ausstellung vaterländischer Gewerbeerzeugnisse in Berlin. Kopf r.//Ansicht des Berliner Zeughauses, darunter z. T. gravierte Widmung: PREIS / DEM / KLEMPNER-MEISTER / Fr: PETERS / ZUERKANNT. 50,04 mm; 60,16 g.
Hüsken 7.187.3; Sommer P 76. **RR** In Orig.-Etui.
Henkelspur, Rand bearbeitet, Reste von Zaponlack, sonst vorzüglich

Die Generalkonferenz des Zollvereins hatte Berlin als Ausstellungsort bestimmt. Die Ausstellung fand vom 15. August bis zum 24. Oktober 1844 in dem auf der Rückseite dieser Medaille dargestellten Zeughaus statt. Vom Dampfboot und der Lokomotive bis hin zum Zwirnsfaden wurden dort Erzeugnisse aller Gewerbe gezeigt. Die Ausstellung fand großen Zuspruch in der Berliner Geschäftswelt, aber auch beim Berliner Publikum, obwohl sie in einer Zeit schwerer sozialer Spannungen (Weberaufstand in Schlesien) und wirtschaftlicher Krisen (Auswanderungswelle nach Amerika) stattfand. Sie sollte, wie es ihr Weihespruch "Vorwärts, mit deutscher Kraft" verkündete, eine patriotische Demonstration sein.

Schätzung: 75,00 €

8014

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Taler 1845 A. 21,94 g. AKS 74; Dav. 769; Kahnt 375; Old. 305; Thun 256. Fast sehr schön

Schätzung: 40,00 €

8015

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1855 A. 37,03 g. AKS 70; Dav. 772; Kahnt 383; Olding 303; Thun 259. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8016

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Taler 1855 A. 22,25 g. AKS 76; Dav. 773; Kahnt 377; Olding 306; Thun 260. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8017

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Silbermedaille 1856, wahrscheinlich von F. W. Kullrich. Preismedaille der Technischen Hochschule in Berlin. Kopf r. in Eichenkranz//Borussia mit Kranz und Adlerstab thront l. auf einem Adlersessel, davor antik gekleideter Junge mit Zirkel und einem Bild, worauf eine Lokomotive gezeichnet ist. Im Abschnitt graviert: ERNST ZIEGLER. 56,01 mm; 74,41 g.
Marienb. 4257 (dort in Zinn); Sommer K 129. **R**
Berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8018

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1857 A. Ausbeute. 18,50 g.
AKS 79; Dav. 776; Kahnt 380; Old. 317; Thun 263.
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

8019

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1857 A. Ausbeute. 18,49 g.
AKS 79; Dav. 776; Kahnt 380; Old. 317; Thun 263.
Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8020

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. 1/6 Taler 1858 A. Prägung nach dem Wiener Münzvertrag von 1857. 5,33 g.
AKS 82; J. 83; Old. 318. **R** Fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

8021

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Doppelter Vereinstaler 1859 A. 36,91 g. AKS 71; Dav. 777; Kahnt 384; Olding 315; Thun 264. Leicht berieben, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

8022

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1860 A. Ausbeute. 18,48 g.
AKS 79; Dav. 776; Kahnt 380; Old. 317; Thun 263. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8023

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Lot. Taler 1841 (Thun 254), Ausbeutetaler 1841 (Thun 255), Taler 1848 (Thun 256), Ausbeutetaler 1851 (Thun 257), Ausbeutetaler 1856 (Thun 261), Vereinstaler 1859 (Thun 262), Ausbeutevereinstaler 1856 (Thun 263).
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8024

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Lot. Kl. Sammlung von Kleinmünzen, geprägt unter der Regentschaft von Friedrich Wilhelm IV., vom Ku.-Pfennig bis zum 1/6 Taler. **14 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8025

Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1861 A, auf seine Krönung am 18. Oktober in Königsberg. 18,50 g.
AKS 116; Dav. 778; Kahnt 385; Old. 403; Thun 265.
Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Hübsche Patina, polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

8026

Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1861 A, auf seine Krönung am 18. Oktober in Königsberg. 18,48 g.
AKS 116; Dav. 778; Kahnt 385; Old. 403; Thun 265. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8027

Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1866 A.
Auf den Sieg über Österreich. 18,46 g.
AKS 117; Dav. 784; Kahnt 389; Olding 407; Thun 271.
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8028

Wilhelm I., 1861-1888. Doppelter Vereinstaler 1867 C. 36,89 g. AKS 96; Dav. 783; Kahnt 392; Olding 412; Thun 269 C. Stark berieben, winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8029

Wilhelm I., 1861-1888. 1/6 Taler 1868 A. 5,33 g. AKS 101; J. 95; Old. 410. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8030

Wilhelm I., 1861-1888. Bronzemedaille 1876, von H. Wittig, auf die Vollendung der 200. Uhlhornschen Münzmaschine. Köpfe Diedrich und Heinrich Uhlhorns gestaffelt l.//Sieben Zeilen Schrift. 41,25 mm; 36,11 g. Dazu: Vergoldete Bronzemedaille 1862, von H. Uhlhorn, C. Schnitzspahn, J. Wiener, auf die Weltausstellung 1862 in London. Kopf Prinz Albert l.//Ansicht des Ausstellungsgebäudes. 41,12 mm; 35,77 g. Allen SK-B230.
2 Stück. Vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

Beide Medaillen sind mit der 1817 von Diedrich Uhlhorn erfundenen Kniehebelpresse verbunden. Die eine feiert die Fertigung der 200. Münzpresse, die andere wurde von einer solchen während der Weltausstellung geprägt.

Schätzung: 75,00 €

8031

Wilhelm I., 1861-1888. Silbermedaille 1884, von E. Weigand und F. W. Kullrich. Prämienmedaille des Kronprinzenpaares Friedrich Wilhelm und Victoria für die Ferienkolonie-Lotterie. Die Köpfe des Kronprinzenpaares nebeneinander l.//Zwei Kinder spielen im Schutze der Hygieia, im Hintergrund das Meer mit Schiffen und badenden Kindern, im Abschnitt Schale zwischen zwei Schlangen. 50,34 mm; 58,83 g. Hüsken 7.310.2; Slg. Brettauer 3996; Sommer K 112 und W 43. Alter Henkel, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Die vorliegende Medaille wurde an verdiente Mitarbeiter und Helfer sowie an großzügige Förderer des Hilfswerkes verliehen. Die Ferienkolonien, die größtenteils aus dem Erlös der Lotterie finanziert wurden, bestanden aus Heimen für erholungsbedürftige Kinder.

Schätzung: 50,00 €

8032

Wilhelm I., 1861-1888. Lot. Krönungsvereinstaler 1861 (Thun 265), Vereinstaler 1861 (Thun 266), Ausbeutevereinstaler 1861 (Thun 267), Siegesvereinstaler 1866 (Thun 271), Siegesvereinstaler 1871 (Thun 272).
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8033

Wilhelm I., 1861-1888. Lot. Kl. Sammlung von Kleinmünzen, geprägt unter der Regenschaft von Wilhelm I., vom Ku.-Pfennig bis zum 1/6 Taler, zumeist in hübschen Erhaltungen.
8 Stück. Meist vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8034

Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille 1914, von A. Hummel, auf die Helden von Tsingtau. Nackter Krieger mit Kriegsflagge und Schwert steht neben einem am Boden liegenden Gefallenen//Sechs Zeilen Schrift in Eichenkranz. Mit Randgravur: 990. 33,42 mm; 15,09 g. Zetzmann 4060. Attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, fast Stempelglanz

Nach der japanischen Kriegserklärung an das Deutsche Reich vom 27. August 1914 verteidigte die rund 3.000 Mann starke deutsche Garnison, unterstützt von vier Kanonenbooten, einem Torpedoboot und dem österreichischen Kreuzer "Kaiserin Elisabeth", die Festung Tsingtau erfolgreich bis zur Erschöpfung der Verteidigungsmittel gegen die 63.000 Mann starken japanischen und britischen, von starken Marineeinheiten unterstützten Belagerungstruppen. Erst am 7. November unterzeichnete der Gouverneur Kapitän zur See Meyer-Waldeck die Kapitulation. Zu dem ehemaligen deutschen Pachtgebiet und Flottenstützpunkt in China gehörten die Bucht von Kiautschou, die Halbinsel Tsingtau und die Halbinsel Hai-si.Der Text im Vorderseitenfeld dieser Medaille war in dem Telegramm zu lesen, das der Gouverneur Meyer-Waldeck bei Beginn der Belagerung Tsingtaus an Kaiser Wilhelm II. sandte: "EINSTEHE FÜR PFLICHTERFÜLLUNG =BIS ZUM= ÄUSSERSTEN".

Schätzung: 50,00 €

8035

LOT. Kleines Lot von preußischen Kleinmünzen aus der Zeit der Könige Friedrich Wilhelm III. bis Wilhelm I., darunter 1/2 Silbergroschen 1836 A, 1847 A, 1869 A; 1 Silbergroschen 1839 A, 1843 A, 1871 B; 2 1/2 Silbergroschen 1850 A, 1854 A, 1868 C. Durchwegs hübsche Erhaltungen, bitte besichtigen.
9 Stück. Meist vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

8036

Kl. Sammlung von preußischen Kleinmünzen des 17.-19. Jahrhunderts vom Groschen bis zum 1/2 Taler-Stück. Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen.
Ca. 95 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 300,00 €

8037

Kl. Sammlung von preußischen Talern des 19. Jahrhunderts. Interessantes Lot, bitte besichtigen! AKS 11, 13 (2x), 18, 116 (2x), 118 (3x). **9 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8038

Kl. Sammlung von preußischen Kleinmünzen des 18.-19. Jahrhunderts, vom Schilling bis zum 4 Pfennig-Stück. Dazu weitere Prägungen von Danzig: Schilling 1701 und Groschen 1809. Bitte besichtigen.
8 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

8039

Groschen 1545; 1/6 Taler 1842 (AKS 80); 2 1/2 Silbergroschen 1869 (AKS 102); Silbergroschen 1868 (AKS 103).
4 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, HERZOGTUM (OSTPREUSSEN)

8040

Albrecht von Brandenburg, 1525-1568. 3-Gröscher 1535, Königsberg. 2,81 g. Iger Pr.35.1 d; Kopicki 3800 (R); Neumann 42. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG › STADT

8041

Reichstaler (24 Groschen) 1624, mit Titel Ferdinands II. 29,25 g.
Dav. 5127; Jesse 132. Fassungsspuren, sehr schön

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 66, Osnabrück 2021, Nr. 890.

Schätzung: 150,00 €

8042

Silbermedaille o. J. (um 1745), unsigniert, auf die Gründung und Einweihung der Freimaurerloge "Jonathan". Stehender Harpokrates an Baumstamm gelehnt, in der Linken ein Füllhorn, aus dem Freimaurerinsignien fallen, den rechten Zeigefinger an die Lippen gelegt//Hand aus Wolken hält Setzwaage über Steine. 22,10 mm; 3,69 g.
HZC vgl. 29 (dort 41 mm); Knyph. vgl. 9333 (dort als Dukat). Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG, HERZOGTUM

8043

Heinrich der Löwe, Herzog von Sachsen, 1142-1195. Brakteat, Braunschweig. 0,56 g.
j OIPO EIL EOL EOEL DVX HEINRICS OLEOa Löwe schreitet r.
Berger 604; Denicke 28 a; Slg. Bonhoff 342; Welter 23 c. **RR** Hübsche Patina, Randabbrüche, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8044

Wilhelm, 1195-1213. Brakteat, Lüneburg.
Löwe schreitet l. mit geteilter Schwanzquaste. 0,56 g.
Dazu England, Henry III, 1216-1272. Penny. 1,33 g.
Berger 373; Slg. Bonhoff 77. **2 Stück.** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich und fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG, HERZOGTUM

8045

Otto IV., 1195-1218. Geschnittener Hälbling, Braunschweig. 0,43 g.
+BRVNEWICENSIS MONETAI Gekrönter Löwe schreitet r. mit geschnittener Schwanzquaste, darunter drei Türme, wovon der mittlere Zinnenturm einen Torbogen aufweist.
Berger 648; Denicke 62; Slg. Bonhoff -; Welter 84. **Von großer Seltenheit.** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8046

Albrecht Magnus, 1252-1279. Brakteat, Braunschweig. 0,63 g und 0,66 g. Zwei Löwen übereinander l., Köpfe v. v.
Berger 704; Denicke 173; Welter 224. **2 Stück.** Kl. Schrötlingsrisse, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8047

Albrecht Magnus, 1252-1279. Brakteat, Braunschweig. 0,59 g.
Löwe schreitet l., Kopf v. v., über Dreiblatt.
Berger 719; Denicke 164; Welter 232 s. Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-GRUBENHAGEN, FÜRSTENTUM

8048

Wolfgang und Philipp II., 1567-1595. Reichstaler (24 Groschen) 1593, Osterode,
mit Titel Rudolfs II. 28,88 g.
Dav. 9020; Welter 530. Randfehler, min. bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8049

Philipp II., 1595-1596. Taler (24 Groschen) 1596, Osterode,
auf seinen Tod am 4. April. 28,79 g.
Dav. 9036; Welter 689. **Von großer Seltenheit.** Felder und Rand leicht bearbeitet, kl. Reparaturstelle auf der Rückseite, sehr schön

Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch 76, München 1972, Nr. 291.

Schätzung: 500,00 €

8050

Philipp II., 1595-1596. 1/2 Reichstaler (12 Groschen) 1596, Osterode,
auf seinen Tod am 4. April. 14,55 g.
Welter 691. **Von großer Seltenheit.** Teilweise korrodiert, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8051

Heinrich der Jüngere, 1514-1568. 1/4 Taler o. J., Goslar. 6,8 g.
Variante mit Münzzeichen Eichel.
Welter Nachtrag 413. **R** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8052

Heinrich der Jüngere, 1514-1568. Taler 1539, Riechenberg. 28,46 g. Dav. 9043; Welter 389. Henkelspur, Kratzer, fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8053

Heinrich der Jüngere, 1514-1568. Taler 1551, Riechenberg. 29,1 g. Dav. 9046; Welter 391. **R** Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 400,00 €

8054

Heinrich der Jüngere, 1514-1568. 1/4 Taler 1557, Goslar. 7,12 g.
Variante mit Münzzeichen Blüte mit Stengel.
Welter 413 b. **R** Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8055

Heinrich der Jüngere, 1514-1568. Taler 1559, Goslar. 28,75 g. Dav. 9051; Welter 395. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8056

Heinrich der Jüngere, 1514-1568. 1/4 Taler 1562, Goslar. 7,14 g. Welter 413. **R** Vorderseite min. berieben, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8057

Heinrich der Jüngere, 1514-1568. Taler 1563, Goslar. 28,74 g. Dav. 9051; Welter 395. Winz. Kratzer und Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8058

Heinrich der Jüngere, 1514-1568. 1/2 Taler 1564, Goslar. 14,03 g. Welter 405. **R** Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8059

Heinrich der Jüngere, 1514-1568. Taler 1568, Goslar. 28,29 g. Dav. 9051; Welter 395. Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8060

Julius, 1568-1589. Reichstaler (24 Groschen) 1569, Goslar,
mit Titel Maximilians II. Lichttaler. 28,84 g.
Dav. 9057; Welter 575. Hübsche Patina, kl. Tuscheziffer im Feld der Rückseite, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

8061

Julius, 1568-1589. Reichstaler 1570, Goslar.
Lichttaler. 28,15 g.
Dav. 9060 A; Welter 576. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8062

Julius, 1568-1589. Reichstaler 1571, Goslar.
Lichttaler. 29,14 g.
Dav. 9060 A; Welter 576. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8063

Julius, 1568-1589. Reichstaler 1572, Goslar.
Lichttaler. 28,87 g.
Dav. 9060 A; Welter 576. Hüsche Patina, leichte Bearbeitungspuren am Rand, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8064

Julius, 1568-1589. 1/2 Reichstaler 1572, Goslar.
Halber Lichttaler. 14,05 g.
Welter 585. **R** Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8065

Julius, 1568-1589. 1/4 Reichstaler 1572, Goslar. Lichtort. 7,12 g.
Welter 591. **Seltener Jahrgang.** Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8066

Julius, 1568-1589. 1/4 Reichstaler 1574, Goslar. Lichtort. 7,05 g.
Welter 591. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8067

Julius, 1568-1589. 1/2 Reichstaler 1579, Goslar. Halber Lichttaler. 14,22 g.
Welter 585. **R** Kratzer, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8068

Julius, 1568-1589. Reichstaler 1582, Goslar. Lichttaler. 29,07 g.
Dav. 9063; Welter 576. Prägeschwäche und kl. Schrötlingsfehler, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8069

Julius, 1568-1589. Reichstaler 1585, Goslar. Lichttaler. 29,09 g.
Dav. 9064; Welter 578. Hübsche Patina, winz. Randfehler, etwas Belag, fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8070

Julius, 1568-1589. Reichstaler 1586, Goslar. Lichttaler. 28,88 g.
Dav. 9064; Welter 578. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8071

Julius, 1568-1589. Reichstaler 1587, Goslar. Lichttaler. 28,88 g.
Dav. 9064; Welter 578. Sehr schön +

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 80, Osnabrück 2003, Nr. 1768.

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8072

Julius, 1568-1589. 1/2 Reichstaler 1587, Goslar. Halber Lichttaler. 14,53 g. Welter 586. **R** Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8073

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1590, Goslar. 28,9 g. Dav. 9069; Welter 634. Kl. Henkelspur, min. Reste von Zaponlack, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8074

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1595, Goslar. Rebellentaler. 28,89 g. Dav. 9088; Welter 627. Sehr schön

Unter Heinrich Julius entstand eine ganze Reihe sogenannter emblematischer Taler, die auf Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen, darunter die von Saldern, Steinberg und Stockheim. Der Hund auf diesem sogenannten Rebellentaler symbolisiert die gegen den Stachel leckenden unzufriedenen Adeligen, die den Herzog vor dem Reichskammergericht verklagt hatten. Die Rückseite soll anzeigen, daß sie wie die Rotte Korah untergehen werden.

Schätzung: 250,00 €

8075

Heinrich Julius, 1589-1613. 1/2 Reichstaler 1595, Goslar. 13,91 g. Welter 649. **R** Dunkle Patina, leichte Fassungsspuren, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8076

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1596, Goslar. Lügentaler. 29,11 g. Dav. 9090; Welter 628. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Auch dieses Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Auf diesem Lügentaler wird der Herzog durch einen von einem Engel bekränzten Löwen dargestellt, der einen Steinbock (= die Kläger) zerreißt.

Schätzung: 350,00 €

8077

Heinrich Julius, 1589-1613. 1/4 Reichstaler 1596, Goslar. 7,09 g. Welter 661. **R** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8078

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1597, Goslar. 29,03 g. Dav. 9073; Welter 636. **R** Sehr schön

Schätzung: 400,00 €

8079

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1597, Goslar. Wahrheitstaler. 28,93 g.
Dav. 9091; Welter 629. Sehr schön +

Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Mit dem Wahrheitstaler will der Herzog ausdrücken, daß er sich von den Klägern verleumdet fühlt. Auch wenn die Wahrheit noch so stark verdreht wurde, am Ende wird sie sich doch durchsetzen. Auf der Vorderseite wird betont, daß derjenige nichts zu befürchten hat, der richtig handelt.

Schätzung: 150,00 €

8080

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1597, Goslar. Wahrheitstaler. 29,11 g.
Dav. 9091; Welter 629. Feine Patina, sehr schön +

Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Mit dem Wahrheitstaler will der Herzog ausdrücken, daß er sich von den Klägern verleumdet fühlt. Auch wenn die Wahrheit noch so stark verdreht wurde, am Ende wird sie sich doch durchsetzen. Auf der Vorderseite wird betont, daß derjenige nichts zu befürchten hat, der richtig handelt.

Schätzung: 150,00 €

8081

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1598, Goslar. 28,76 g. Dav. 9076; Welter 637. **R** Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

8082

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1598, Goslar. 28,8 g. Dav. 9076; Welter 637. **R** Hübsche Patina, leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8083

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1598, Goslar. 28,84 g. Dav. 9076; Welter 637. **R** Winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8084

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1598, Goslar. 28,92 g. Dav. 9076 A; Welter 637. **R** Kl. Graffito im Feld der Vorderseite, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

8085

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1599, Osterode. Mücken- oder Wespentaler. 28,64 g. Dav. 9092; Welter 630. Sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Auf diesem Stück wird der Herzog durch einen Löwen symbolisiert, angegriffen von 10 Wespen oder Mücken, den Klägern. Über dem ganzen schwebt der kaiserliche Adler.In unseren Katalogen haben wir früher diesen Talertyp als Wespentaler bezeichnet. Aus einer Briefabschrift aus dem Staatsarchiv Wolfenbüttel geht allerdings hervor, daß der Herzog seine Widersacher selbst als wohl nicht so bedrohlich wie Wespen, sondern eher als lästig wie Mücken ansah:"Unserem Mahler und lieben getreuen Joachim Stolten,Lieber getreuer, es ist Unser gnädiges Begern, Du wolltest noch alsbald von Unserm schneider eine Reuterfanen von roten Damast verfertigen laßen in der größe, wie die andere, und soll in dieselbige mit Gold, silber und farben gemalen werden ein Law, so auf den hindern sizet und über ihn sol schweben ein Adler und die Sonnenstralen sollen ihn anscheinen und ezliche mücken umb die nase herumfliehen auff dieselbige Art, wie auff die Daler gepräget worden.Datum, Magdeburgk, den 26. April AnnoHeinrich Julius, Meine Handt"Der Wespentaler müßte deshalb eigentlich Mückentaler genannt werden.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8086

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1599, Osterode. Mücken- oder Wespentaler. 28,96 g.
Dav. 9093; Welter 630. Teile des Münzbildes im Zentrum nachgraviert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Auf diesem Stück wird der Herzog durch einen Löwen symbolisiert, angegriffen von 10 Wespen oder Mücken, den Klägern. Über dem ganzen schwebt der kaiserliche Adler.In unseren Katalogen haben wir früher diesen Talertyp als Wespentaler bezeichnet. Aus einer Briefabschrift aus dem Staatsarchiv Wolfenbüttel geht allerdings hervor, daß der Herzog seine Widersacher selbst als wohl nicht so bedrohlich wie Wespen, sondern eher als lästig wie Mücken ansah:"Unserem Mahler und lieben getreuen Joachim Stolten,Lieber getreuer, es ist Unser gnädiges Begern, Du wolltest noch alsbald von Unserm schneider eine Reuterfanen von roten Damast verfertigen laßen in der größe, wie die andere, und soll in dieselbige mit Gold, silber und farben gemalen werden ein Law, so auf den hindern sizet und über ihn sol schweben ein Adler und die Sonnenstralen sollen ihn anscheinen und ezliche mücken umb die nase herumfliehen auff dieselbige Art, wie auff die Daler gepräget worden.Datum, Magdeburgk, den 26. April AnnoHeinrich Julius, Meine Handt"Der Wespentaler müßte deshalb eigentlich Mückentaler genannt werden.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8087

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1599, Osterode. Mücken- oder Wespentaler. 28,89 g.
Dav. 9093; Welter 630. Hübsche Patina, Felder leicht geglättet, Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Auf diesem Stück wird der Herzog durch einen Löwen symbolisiert, angegriffen von 10 Wespen oder Mücken, den Klägern. Über dem ganzen schwebt der kaiserliche Adler.In unseren Katalogen haben wir früher diesen Talertyp als Wespentaler bezeichnet. Aus einer Briefabschrift aus dem Staatsarchiv Wolfenbüttel geht allerdings hervor, daß der Herzog seine Widersacher selbst als wohl nicht so bedrohlich wie Wespen, sondern eher als lästig wie Mücken ansah:"Unserem Mahler und lieben getreuen Joachim Stolten,Lieber getreuer, es ist Unser gnädiges Begern, Du wolltest noch alsbald von Unserm schneider eine Reuterfanen von roten Damast verfertigen laßen in der größe, wie die andere, und soll in dieselbige mit Gold, silber und farben gemalen werden ein Law, so auf den hindern sizet und über ihn sol schweben ein Adler und die Sonnenstralen sollen ihn anscheinen und ezliche mücken umb die nase herumfliehen auff dieselbige Art, wie auff die Daler gepräget worden.Datum, Magdeburgk, den 26. April AnnoHeinrich Julius, Meine Handt"Der Wespentaler müßte deshalb eigentlich Mückentaler genannt werden.

8088

Heinrich Julius, 1589-1613. 1/2 Reichstaler 1599, Goslar. 13,54 g. Welter 649. **R** Rand und Felder bearbeitet, fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8089

Heinrich Julius, 1589-1613. 1/4 Reichstaler 1599, Goslar. 6,91 g. Welter 661. **R** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8090

Heinrich Julius, 1589-1613. 1/2 Reichstaler 1600, Zellerfeld. 14,2 g. Welter 655 B. **R** Kl. Feilspur am Rand, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8091

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1601, Andreasberg.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,98 g.
Dav. 6290; Müseler 10.2/16; Welter 643. Dunkle Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8092

Heinrich Julius, 1589-1613. 1/2 Reichstaler 1601, Zellerfeld. 14,34 g. Welter 655 B. **RR** Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8093

Heinrich Julius, 1589-1613. 1/4 Reichstaler 1601, Zellerfeld. 7,04 g. Welter 664 B. **R** Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8094

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1602, Zellerfeld, auf den Tod seiner Mutter Hedwig von Brandenburg.
28,75 g.
Dav. 6296; Welter 676. Feine Patina, sehr schön +

*Hedwig, *1. März 1540, war die Tochter des Kurfürsten Joachim II. von Brandenburg und dessen Gemahlin Hedwig, Tochter des Königs Sigismund von Polen. Die Vermählung mit Julius von Wolfenbüttel fand am 25. Februar 1560 in Berlin statt. Hedwig starb am 21. Oktober 1602 auf Schloß Hessen bei Braunschweig und wurde am 19. November in Wolfenbüttel beigesetzt.*

Schätzung: 300,00 €

8095

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1602, Zellerfeld, auf den Tod seiner Mutter Hedwig von Brandenburg.
28,46 g.
Dav. 6296; Welter 676. Fast sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 361, Osnabrück 2022, Nr. 91.
*Hedwig, *1. März 1540, war die Tochter des Kurfürsten Joachim II. von Brandenburg und dessen Gemahlin Hedwig, Tochter des Königs Sigismund von Polen. Die Vermählung mit Julius von Wolfenbüttel fand am 25. Februar 1560 in Berlin statt. Hedwig starb am 21. Oktober 1602 auf Schloß Hessen bei Braunschweig und wurde am 19. November in Wolfenbüttel beigesetzt.*

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8096

Heinrich Julius, 1589-1613. 1/4 Reichstaler 1602, Goslar. 7 g. Welter 664 A. **R** Dunkle Patina, fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8097

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1603, Zellerfeld. 29,03 g. Dav. 6285; Welter 645 B. Leichte Feilspuren am Rand, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8098

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1604, Zellerfeld. 29,02 g. Dav. 6285; Welter 645 B. Leichte Feilspuren am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8099

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1604, Andreasberg.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 26,50 g.
Dav. 6293; Müseler 10.2/24; Welter 643. Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

8100

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1605, Andreasberg.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,79 g.
Dav. 6293; Müseler 10.2/27; Welter 643. Min. korrodiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8101

Heinrich Julius, 1589-1613. 1/4 Reichstaler 1605, Goslar. 6,74 g. Welter 664 A. **R** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8102

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1606, Andreasberg.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,36 g.
Dav. 6290; Müseler 10.2/30; Welter 643. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8103

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1606, Goslar. 28,98 g. Dav. 6285; Welter 645 A. Rand bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8104

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1606, Zellerfeld. 29 g. Dav. 6285; Welter 645 B. Sehr schön +

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 84, Osnabrück 2003, Nr. 3497.

Schätzung: 150,00 €

8105

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1609, Zellerfeld. 28,98 g. Dav. 6285; Welter 645 B. Felder der Rückseite min. berieben, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8106

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1610, Andreasberg.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,88 g.
Dav. 6290; Müseler 10.2/39; Welter 643. Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8107

Heinrich Julius, 1589-1613. 1/2 Reichstaler 1610, Zellerfeld. 14,64 g. Welter 656. **R** Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 64, Osnabrück 2001, Nr. 4311.

Schätzung: 75,00 €

8108

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1611, Zellerfeld. 29,14 g. Dav. 6285; Welter 645 B. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8109

Heinrich Julius, 1589-1613. 1/4 Reichstaler 1613, Zellerfeld. 7,19 g. Welter 664 B. **R** Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8110

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 2 Mariengroschen o. J., Zellerfeld. 1,11 g. Welter 1113. **RR** Kl. Prägeschwäche, fast sehr schön

Exemplar der Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 29, Dortmund 2005, Nr. 611.
Siehe hierzu auch in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte, S. 166, Abb. 96.

Schätzung: 75,00 €

8111

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1613, Zellerfeld. 28,98 g. Dav. 6303; Welter 1056. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8112

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/4 Reichstaler 1613, Goslar oder Zellerfeld. 7,04 g. Welter 1067. **R** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8113

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1614, Zellerfeld. 28,93 g. Dav. 6303; Welter 1056. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8114

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1614, Goslar oder Zellerfeld. 28,95 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Kl. Kratzer und Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8115

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/2 Reichstaler 1614, Goslar oder Zellerfeld. 14,37 g. Welter 1061. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8116

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/8 Reichstaler 1614, Zellerfeld. 3,55 g. Welter 1072. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8117

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1615, Goslar oder Zellerfeld. 28,83 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Hübsche Patina, sehr schön +

Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 140, München 1984, Nr. 786.

Schätzung: 150,00 €

8118

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1615, Goslar oder Zellerfeld. 29,01 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Hübsche Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 84, Osnabrück 2003, Nr. 3501.

Schätzung: 125,00 €

8119

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1615, Goslar oder Zellerfeld. 28,91 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8120

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1615, Goslar oder Zellerfeld. 29 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Hübsche Patina, winz. Kratzer im Rand, sehr schön

Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 140, München 1984, Nr. 785.

Schätzung: 125,00 €

8121

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/4 Reichstaler 1615, Goslar oder Zellerfeld. 7,1 g. Welter 1068. Hübsche Patina, sehr schön +

Exemplar der Slg. Knyphausen, Auktion Seligmann 11, Hannover 1931, Nr. 2571 und Slg. Stalling, Auktion Fritz Rudolf Künker 15, Osnabrück 1990, Nr. 1047.

Schätzung: 100,00 €

8122

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/4 Reichstaler 1615, Goslar oder Zellerfeld. 7,15 g. Welter 1068. Hübsche Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 77, Osnabrück 2002, Nr. 1853.

Schätzung: 75,00 €

8123

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1616, Goslar oder Zellerfeld. 28,91 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8124

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1616, Goslar oder Zellerfeld. 29,04 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8125

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/2 Reichstaler 1616, Goslar oder Zellerfeld. 14,36 g. Welter 1061. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8126

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/4 Reichstaler 1616, Goslar oder Zellerfeld. 7,09 g. Welter 1068. **R** Kl. Kratzer, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 46, Osnabrück 1999, Nr. 1865.

Schätzung: 100,00 €

8127

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/4 Reichstaler 1616, Goslar oder Zellerfeld. 6,9 g. Welter 1068. **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8128

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/4 Reichstaler 1616, 1618, 1624, 1625, 1634. alle Münzstätte Goslar oder Zellerfeld. Welter 1068. **5 Stück. R** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8129

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1618, Goslar oder Zellerfeld. 28,29 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 75, Osnabrück 2002, Nr. 1510.

Schätzung: 150,00 €

8130

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/2 Reichstaler 1618, Goslar oder Zellerfeld. 14 g. Welter 1061. Kl. Kratzer, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 87, Osnabrück 2003, Nr. 3773.

Schätzung: 100,00 €

8131

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1619, Goslar oder Zellerfeld. 27,66 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Hübsche Patina, sehr schön +

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 77, Osnabrück 2002, Nr. 1855.

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8132

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1619, Goslar oder Zellerfeld. 28,3 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Hübsche Patina, kl. Graffiti im Feld der Rückseite, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8133

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1620, Goslar oder Zellerfeld. 28,32 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8134

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1622, Goslar oder Zellerfeld. 28,86 g. Dav. 6306; Welter 1057 B. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8135

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1622, Goslar oder Zellerfeld. 28,28 g. Dav. 6306; Welter 1057 B. Felder der Rückseite leicht geglättet, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8136

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1623, Goslar oder Zellerfeld. 28,71 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8137

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1623, Goslar oder Zellerfeld. 28,78 g. Dav. 6306; Welter 1057 B. Hübsche Patina, kl. Graffiti im Feld der Rückseite, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8138

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1624, Goslar oder Zellerfeld. 28,92 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 80, Osnabrück 2003, Nr. 1795.

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8139

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1624, Goslar oder Zellerfeld. 28,85 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8140

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1624, Goslar oder Zellerfeld. 26,38 g. Dav. 6306; Welter 1057 B. Leicht korrodiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8141

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/4 Reichstaler 1624, Goslar oder Zellerfeld. 7,21 g. Welter 1068. **Sehr seltener Jahrgang.** Hübsche Patina, kl. Schrötlingsriß, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8142

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1625, Goslar oder Zellerfeld. 28,79 g.
Variante ohne Münzzeichen.
Dav. 6303 var.; Welter 1057 A. Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8143

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1625, Goslar oder Zellerfeld. 28,53 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8144

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1625, Goslar oder Zellerfeld. 28,97 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8145

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1625, Goslar oder Zellerfeld. 28,83 g. Dav. 6306; Welter 1057 B. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8146

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/2 Reichstaler 1625 (Jahresahl im Stempel aus 1624 geändert), Goslar oder Zellerfeld. 14,34 g.
Variante ohne Münzzeichen.
Welter Nachtrag 1061. Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

8147

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/2 Reichstaler 1625, Goslar oder Zellerfeld. 14,4 g. Welter 1062. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8148

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1627, Goslar oder Zellerfeld. 28,9 g. Dav. 6307; Welter 1057 A. Hübsche Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 349, Osnabrück 2021, Nr. 4654.

Schätzung: 200,00 €

8149

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1628, Goslar oder Zellerfeld. 28,8 g. Dav. 6307; Welter 1057 A. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

8150

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1628, Goslar oder Zellerfeld. 28,77 g. Dav. 6306; Welter 1057 B. Winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8151

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/2 Reichstaler 1629, Goslar oder Zellerfeld. 14,47 g. Welter 1061. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8152

Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/2 Reichstaler 1629, Goslar oder Zellerfeld. 14,31 g. Welter 1062. Sehr schön

Exemplar der Slg. Ahlers, Auktion Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 1997, Nr. 3090.

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8153 **Friedrich Ulrich, 1613-1634.** 1/8 Reichstaler 1629, 1634, beide Münzstätte Zellerfeld. Dazu: 1/8 Reichstaler 1623, Clausthal. Welter 1073, 1074. **3 Stück.** Mit Fehlern, gelocht (1x), fast sehr schön-sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

8154 **Friedrich Ulrich, 1613-1634.** Reichstaler 1631, Goslar oder Zellerfeld. 28,94 g. Dav. 6307; Welter 1057 A. Hübsche Patina, sehr schön + **Schätzung:** 200,00 €

8155 ex 8155 **Friedrich Ulrich, 1613-1634.** Lot. Kl. Sammlung von Kleinmünzen, geprägt unter der Regentschaft von Friedrich Ulrich, vom Mariengroschen bis zum 1/24 Taler. **32 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €

8156 **August der Jüngere, 1635-1666.** Reichstaler 1643, Zellerfeld. 2. Glockentaler. 28,68 g. Dav. 6366; Welter 807. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 300,00 €

8157 **August der Jüngere, 1635-1666.** Reichstaler 1643, Zellerfeld. 2. Glockentaler. 28,92 g. Dav. 6366; Welter 807. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 300,00 €

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 55, Osnabrück 2019, Nr. 761.

8158 **August der Jüngere, 1635-1666.** Reichstaler 1643, Zellerfeld. 4. Glockentaler. 28,84 g. Dav. 6371; Welter 812. Feine Patina, winz. Schrötlingsriß am Rand, sehr schön + **Schätzung:** 350,00 €

8159 **August der Jüngere, 1635-1666.** Reichstaler 1643, Zellerfeld. 7. Glockentaler. 28,79 g. Dav. 6375 I/J; Welter 816. Sehr schön + **Schätzung:** 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8160

August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1643, Zellerfeld.
7. Glockentaler. 28,89 g.
Dav. 6375 F/H/I; Welter 816. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8161

August der Jüngere, 1635-1666. 1/2 Reichstaler 1643, Zellerfeld.
5. Glockenhalbtaler. 14,40 g.
Welter 829. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

8162

August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1651, Goslar oder Zellerfeld. 28,47 g. Dav. 6349; Welter 798. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 361, Osnabrück 2022, Nr. 123.

Schätzung: 250,00 €

8163

Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. Reichstaler 1695, Goslar oder Zellerfeld.
Eintrachtstaler. 29,19 g.
Dav. 6395; Welter 2066. Leicht gereinigt, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8164

Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. Reichstaler 1697, Zellerfeld. 28,97 g. Dav. 6389 A; Welter 2069.
Feine Patina, sehr schön +

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 55, Osnabrück 2019, Nr. 779.

Schätzung: 150,00 €

8165

Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. 24 Mariengroschen 1699, Braunschweig. 17,25 g. Dav. 332; Welter 2082. **Prachtexemplar.** Winz. Schrötlingsfehler im Rand, fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

8166

Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. Reichstaler 1704, Braunschweig,
auf den Tod von Rudolf August am 26. Januar. 28,76 g.
Dav. 2113; Welter 1841. **R** Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8167

Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. 1/8 Reichstaler 1704, Braunschweig, auf den Tod von Rudolf August am 26. Januar. 3,63 g. Welter Nachtrag 1855. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8168

Anton Ulrich, 1704-1714. Reichstaler 1710, Zellerfeld. 29,13 g. Dav. 2116; Welter 2303. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

8169

Karl I., 1735-1780. Reichstaler 1745, Zellerfeld. Ausbeute der Grube Güte des Herrn. 29,06 g. Dav. 2163; Müseler 10.3/37; Welter 2724. Hübsche Patina, kl. Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 750,00 €

8170

Karl I., 1735-1780. 1/2 Albertustaler 1747, Braunschweig. 13,85 g. Welter 2739. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 175,00 €

8171

Karl II., 1815-1830. Selbständige Regierung, 1823-1830. 24 Mariengroschen 1818 FR. 12,97 g. AKS 27; J. 219. Kräftige Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

8172

Karl II., 1815-1830. Selbständige Regierung, 1823-1830. 24 Mariengroschen 1826 CvC. 13 g. AKS 54; J. 238 a. Min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

8173

Karl II., 1815-1830. Selbständige Regierung, 1823-1830. Ku.-Pfennig 1826. 2,05 g. AKS 62; J. 233b. **Selten in dieser Erhaltung.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8174

Wilhelm, 1831-1884. Taler 1841 CvC. 22,17 g. AKS 78; Dav. 632; Kahnt 152; Thun 117. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8175

Wilhelm, 1831-1884. Vereinstaler 1866 B. 18,5 g. AKS 81; Dav. 636; Kahnt 155; Thun 123. Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG, FÜRSTENTUM

8176

Erich der Jüngere, 1545-1584. Fürstengroschen 1559, Münden,
mit Titel Ferdinands I. 2,37 g.
Welter 468. **R** Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-HARBURG, FÜRSTENTUM

8177

Wilhelm, 1603-1642. Reichstaler 1623, Harburg. 28,39 g.

Münzmeister Thomas Timpfe. Mit Münzmeisterzeichen □, darunter Y auf der Vorderseite.
Bahrf. 32 b/b; Dav. 6405; Welter 722 A. Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

8178

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1617, Clausthal. 28,91 g. Dav. 6431; Welter 921. Winz. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

8179

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. 1/2 Reichstaler 1617, Clausthal. 14,37 g. Welter 929. **R** Leicht korrodiert, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

8180

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1618, Clausthal. 28,5 g. Dav. 6432 A; Welter 921. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8181

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1619, Clausthal. 29 g. Dav. 6435; Welter 921. Dunkle Patina, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8182

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1620, Clausthal. 28,75 g. Dav. 6436; Welter 921. Fundexemplar, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 69, Osnabrück 2001, Nr. 4624.

Schätzung: 200,00 €

8183

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1620, Andreasberg.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,36 g.
Dav. 6476; Müseler 10.4.1/2; Welter 926. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 84, Osnabrück 2003, Nr. 3585.

Schätzung: 150,00 €

8184

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1622, Clausthal. 29,04 g. Dav. 6437 A; Welter 921. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8185

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1622, Andreasberg.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,33 g.
Dav. 6476; Müseler 10.4.1/4; Welter 926. Feine Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 86, Osnabrück 2003, Nr. 1437.

Schätzung: 150,00 €

8186

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1623, Clausthal. 28,96 g. Dav. 6441 A; Welter 921. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

8187

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1623, Andreasberg.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,30 g.
Dav. 6478; Müseler 10.4.1/5; Welter 926. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

8188

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. 1/24 Taler 1623, Andreasberg.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 2,16 g.
Müseler -; Welter Nachtrag 979. **RR** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8189

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1624, Clausthal. 27,03 g. Dav. 6457; Welter 921. Henkelspur, Felder der Vorderseite leicht geglättet, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8190

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1624, Osterode oder Catlenburg. 28,32 g. Dav. 6448 var.; Welter 922. Etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8191

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1624, Osterode oder Catlenburg. 28,98 g. Dav. 6449/6450; Welter 922. Hübsche Patina, Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8192

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1625, Clausthal. 28,5 g. Dav. 6464 var.; Welter 923. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8193

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1625, Clausthal. 28,92 g. Dav. 6464; Welter 923. Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

8194

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. 1/4 Reichstaler 1625, Clausthal. 6,98 g. Welter 940. **R** Hübsche Patina, kl. Kratzer und Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8195

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1632, Clausthal. 28,96 g. Dav. 6475; Welter 924. Sehr schön

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 55, Osnabrück 2019, Nr. 809.

Schätzung: 150,00 €

8196

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1633, Clausthal. 29,07 g. Dav. 6475; Welter 924. Feine Patina, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 86, Osnabrück 2003, Nr. 1436.

Schätzung: 250,00 €

8197

August der Ältere, 1633-1636, seit 1610 Bischof von Ratzeburg. Reichstaler 1634, Clausthal. 28,55 g. Dav. 5732 (dort unter Ratzeburg); Welter 882. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8198

August der Ältere, 1633-1636, seit 1610 Bischof von Ratzeburg. 1/8 Reichstaler 1636, Clausthal, auf seinen Tod am 1. Oktober. 3,51 g. Welter 898. **RR** Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

8199

August der Ältere, 1633-1636, seit 1610 Bischof von Ratzeburg. 1/8 Reichstaler (1/2 Reichsort) 1636, Clausthal. 3,36 g. Welter 899. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8200

Friedrich, 1636-1648. Reichstaler 1639, Clausthal. 28,64 g. Dav. 6494; Welter 1414. Leichte Korrosionsspuren im Randbereich, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

8201

Friedrich, 1636-1648. Reichstaler 1639, Clausthal. 28,34 g. Dav. 6494; Welter 1414. Kl. Kratzer und Randfehler, sehr schön

Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 425, Frankfurt/Main 2019, Nr. 1664.

Schätzung: 125,00 €

8202

Friedrich, 1636-1648. 1/2 Reichstaler 1639, Clausthal. 14,25 g. Welter 1419. **R** Hübsche Patina, winz. Henkelspur und Kratzer, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8203

Friedrich, 1636-1648. Reichstaler 1640, Clausthal. 28,94 g. Dav. 6494; Welter Nachtrag 1414. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8204

Friedrich, 1636-1648. Reichstaler 1641, Clausthal. 28,66 g. Dav. 6494; Welter 1414. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8205

Friedrich, 1636-1648. 1/4 Reichstaler 1641, Clausthal. 7,12 g. Welter 1422. **RR** Prachtvolle Patina, winz. Henkelspur, sehr schön +

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 64, Osnabrück 2001, Nr. 4513.

Schätzung: 150,00 €

8206

Friedrich, 1636-1648. Reichstaler 1644, Clausthal. 28,97 g. Dav. 6497; Welter 1415. Hübsche Patina, Felder leicht geglättet, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8207

Friedrich, 1636-1648. 1/2 Reichstaler 1645, Clausthal. 14,37 g. Welter 1420 A. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

8208

Friedrich, 1636-1648. 1/2 Reichstaler 1646, Clausthal. 14,11 g. Welter 1420 A. **R** Leichte Bearbeitungsspruren am Rand, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8209

Friedrich, 1636-1648. 1/8 Reichstaler 1646, Clausthal. 3,56 g. Welter 1425. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

8210

Georg Wilhelm, 1648-1665. Reichstaler 1661, Zellerfeld. 28,73 g. Dav. 6528; Welter 1583. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

8211

Georg Wilhelm, 1648-1665. Reichstaler 1664, Zellerfeld. 28,19 g. Dav. 6528; Welter 1583. Henkelspur, sehr schön +

Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung 96, Leipzig 2021, Nr. 1388.

Schätzung: 100,00 €

8212

Johann Friedrich, 1665-1679. Reichstaler 1667, Zellerfeld. 28,04 g. Dav. 6546; Welter 1715. Dunkle Patina, min. Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

Exemplar der Online Auktion Gorny & Mosch 263, März 2019, Nr. 4169.

Schätzung: 100,00 €

8213

Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. 2/3 Taler 1683, Clausthal. 14,7 g. Dav. 398; Welter 1971. Vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

8214

Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. Reichstaler 1695, Clausthal. Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,88 g. Dav. 6627; Müseler 10.5/5; Welter 1949. Kl. Henkelspur, sehr schön

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 783.
Der Rückseitenstempel zeigt den hl. Andreas mit einer unnatürlichen Stellung des linken Fußes, weshalb dieser Taler auch als "Krüppeltaler" bezeichnet wird.

Schätzung: 75,00 €

8215

Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. Reichstaler 1696, Zellerfeld. 28,92 g. Dav. 6598; Welter 1955. Hübsche Patina, leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8216

Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. 2/3 Taler 1696, Clausthal. 13 g. Dav. 397; Welter 1969. **Prachtexemplar.** Scharf ausgeprägt, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

8217

Georg I. Ludwig, 1698-1714. Reichstaler 1698, Clausthal.

Antrittstaler. 29,08 g.
Dav. 6654 (dort irrtümlich Mmz. R - B angegeben); Welter 2145. Sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

8218

Georg I. Ludwig, 1698-1714. 24 Mariengroschen 1705, Zellerfeld. 13,06 g. Dav. 423; Welter 2158. Vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

8219

Georg I. Ludwig, 1698-1714. Silbermedaille 1707, von P. H. Müller, auf die Übernahme des Oberbefehls über die Rheinarmee. Geharnischtes Brustbild l. mit umgelegtem Mantel//Das trojanische Pferd steht vor den Toren der Stadt und wird von den Trojanern entdeckt. Mit Randschrift: r REGIA CREDE MIHI RES EST SVCCVRRERE LAPSIS Û. 43,15 mm; 29,28 g.
Brockmann 798; Forster 745; Senk 193 (dort in Zinn). **RR**
Kl. Stempelfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Nachdem der Oberbefehlshaber des Reichsheeres Ludwig von Baden 1707 gestorben war, bemühten sich England und das Kaiserhaus, Georg Ludwig zur Übernahme dieses Kommandos zu bewegen. Am 24. September 1707 wurde er zum Oberbefehlshaber der Rheinarmee und gleichzeitig zum Reichsfeldmarschall ernannt. Während Prinz Eugen und Marlborough die Franzosen bei Oudenaarde und Malplaquet besiegten, musste sich Georg Ludwig mit dem Kaiserhaus und den Ständen herumärgern. Enttäuscht und entmutigt legte er 1708 den Oberbefehl nieder.

Schätzung: 400,00 €

8220

- als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727. Reichstaler 1717, Clausthal. 29,28 g.
Ohne Randschrift.
Dav. 2079; Smith 28; Welter 2226. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

8221

- als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727. Reichstaler 1718, Zellerfeld. 29,44 g. Dav. 2077; Welter 2231. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

8222

- als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727. Reichstaler 1720, Clausthal. 29,32 g.
Ohne Randschrift.
Dav. 2081; Smith 27; Welter 2229. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8223

- als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727. Reichstaler 1726, Clausthal.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 29,24 g.
Dav. 2075; Müseler 10.6.1/34; Smith 31; Welter 2234.
Feine Patina, kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

8224

- als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727. 1/3 Taler 1727, Clausthal. 6,52 g. Smith 42; Welter 2246. **R** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8225

Georg III., 1760-1820. Reichstaler 1771, Clausthal. Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,84 g. Dav. 2104; Müseler 10.6.4/23; Smith 221; Welter 2802. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8226

Georg IV., 1820-1830. 2/3 Taler 1829 C-M. 13 g. AKS 39; J. 24 a. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8227

Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. Waterloo. 18,50 g. AKS 160; Dav. 684; Kahnt 240; Thun 176. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8228

Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. Waterloo. 18,52 g. AKS 160; Dav. 684; Kahnt 240; Thun 176. Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8229

Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. Upstalsboom. 18,50 g. AKS 162; Dav. 686; Kahnt 242; Thun 178. **Nur 2.000 Exemplare geprägt.** Hübsche Patina, min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG

8230

ex 8230

Allgemein. Kl. Sammlung von Kleinmünzen von Braunschweig-Lüneburg des 16.-17. Jahrhunderts, vom 3 Pfennig-Stück bis zum 1/2 Reichsort. **23 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG

8231

ex 8231

Allgemein. Kl. Sammlung von Ku.-Rechenpfennigen von Braunschweig-Lüneburg des 16.-18. Jahrhunderts. Interessante Serie, bitte besichtigen.
38 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREISACH › STADT

8232

Silbermedaille 1638,
von J. Blum, auf die Einnahme der belagerten Stadt durch Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar am 3. Dezember. Die Stadtansicht Breisachs von Westen mit dem Rhein und der Festung Breisach im Vordergrund, darüber vier Zeilen Schrift//In einem reich verzierten, ovalen Rahmen das geharnischte Hüftbild Bernhards fast v. v. mit Kommandostab. 52,56 mm; 54,76 g.
Berstett 96; Jungk 2; Slg. Merseb. 3860. Diverse Randfehler, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Bernhard, Herzog von Sachsen-Weimar, gilt als der wohl bedeutendste deutsche protestantische Feldherr des Dreißigjährigen Krieges. Der am 16. August 1604 in Weimar geborene Herzog schloß sich nach einigen Studienmonaten in Jena den protestantischen Truppen an und focht 1622 bei Wiesloch und Wimpfen. Als General Gustav Adolfs von Schweden hielt Bernard 1631 die eroberten Rheinlande, nahm am Sturm auf Wallensteins Lager teil und behauptete nach dem Tod Gustav Adolfs das Schlachtfeld bei Lützen. Nach dem Verlust von Regensburg 1634 wurde Bernhard bei Nördlingen vernichtend geschlagen und verlor sein Herzogtum Franken. In den beiden folgenden Jahren kämpfte er mit französischen Verbündeten mit wechselnden Erfolgen vor allem in Lothringen, schlug 1638 die kaiserlichen Truppen bei Rheinfelden und nahm nach mehrmonatiger Belagerung am 3. Dezember 1638 Breisach ein, worauf die vorliegende Medaille Bezug nimmt. Nach den Anstrengungen der Feldzüge erlag Bernhard am 18. Juli 1639 bei Neuenburg am Rhein einer kurzen Krankheit.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › ERZBISTUM

8233

Georg, Herzog von Braunschweig, 1558-1566. Taler 1560, Bremen. 28,12 g. Dav. 8980; Jungk 221a; Welter 503. **RR** Rand min. bearbeitet, schön-sehr schön

Schätzung: 750,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT

8234

Swaren o. J. (1372/1395).
1,07 g. Stadtwappen//Brustbild des heiligen Petrus v. v. mit Schwert und Schlüssel. Dazu: Münster, Bistum; Ludwig von Hessen, 1310-1357. Pfennig, Münster. 1,00 g. Bischof thront v. v. mit Mitra, segnender Rechten und Buch//Kopf des heiligen Paulus v. v. mit Nimbus und Schwert. Ilisch XVI, 25.
Jungk 387. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8235

Reichstaler 1660 (Jahreszahl im Stempel aus 1650 geändert),
mit Titel Leopolds I. 29,67 g.
Dav. 5107; Jungk 494. Rand für Fassung umgearbeitet, sehr schön

Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 110, Köln 2018, Nr. 1109.

Schätzung:
75,00 €

8236

1/2 Reichstaler 1748,
mit Titel von Franz I. 14,71 g.
Jungk 528. Feine Patina, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8237

Taler 1863.
50-Jahrfeier der Befreiungskriege. 17,53 g.
AKS 14; Dav. 626; Kahnt 161; Thun 124. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8238

Taler 1871.
Sieg. 17,54 g.
AKS 17; Dav. 629; Kahnt 164; Thun 127. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8239

Taler 1871.
Sieg. 17,53 g.
AKS 17; Dav. 629; Kahnt 164; Thun 127. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

8240

Taler 1871.
Sieg.
AKS 17; Dav. 629; Kahnt 164; Thun 127. In US-Plastikholder der ANACS mit der Bewertung **AU 50** (694709). Dunkle Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › BREMEN UND VERDEN, HERZOGTUM UNTER SCHWEDEN

8241

Karl XI., 1660-1697. 2/3 Taler 1675, Stade. 16,39 g. Ahlström 19; Dav. 324. Hübsche Patina, winz. Kratzer am Rand, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8242

Karl XII., 1697-1718. 2/3 Taler 1698 (Jahreszahl im Stempel aus 1697 geändert), Stade. 16,84 g. Ahlström 85; Dav. 326. Fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRESLAU › STADT

8243

Silbermedaille o. J. (gepunzt 1697), von J. Neidhard. Schulprämie. Stadtansicht von Breslau, oben strahlender Name Jehovas//Jason steht v. v. mit dem Goldenen Vlies und Keule in den Händen auf einem Drachen, im Hintergrund zwei Ochsen. 41,79 mm; 12,74 g.
F. u. S. 3524. **RR** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRETZENHEIM › GRAFSCHAFT

8244

Karl August, 1789-1803. Konv.-Taler 1790, Mannheim. 27,85 g. Dav. 2055; Haas 541; Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 625; Slg. Memmesh. 2615. Feine Patina, winz. Randfehler, sehr schön +

Karl August war ein leiblicher Sohn von Karl Theodor von Pfalz-Sulzbach aus der Ehe mit Josefine Seifert, geadelte Gräfin Heideck. Er heiratete Maria Walburga Fürstin von Öttingen-Spielberg, eine Hofdame der Kurfürstin und starb 1825 in Wien.
Zu den Prägungen von Bretzenheim siehe auch Eberhard Link "Bretzenheim. Ein deutsches Mini-Fürstentum und seine Münzen", in: Festschrift zum 31. Süddeutschen Münzsammlertreffen, Speyer 1996, S. 99-111.

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DEUTSCHER ORDEN › DEUTSCHER ORDEN IN MERGENTHEIM

8245

Karl von Österreich, 1618-1624. Reichstaler 1624, Nürnberg. 28,43 g. Dav. 5856; Prokisch 97 A/a. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DEUTSCHER ORDEN › DEUTSCHER ORDEN IN MERGENTHEIM

8246

Carl Alexander von Lothringen, 1761-1780. 10 Kreuzer 1780, Wien,
auf seinen Tod. 3,91 g.
Prokisch 254. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DEUTSCHER ORDEN › LOTS

8247

Kleine Serie von Münzen und Hohlpfennigen des deutschen Ordens, meist Schillinge. Dazu einige Kleinmünzen von Brandenburg. Bitte besichtigen.
16 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8248

Kleine Serie von Kleinmünzen des 17. Jahrhunderts, darunter 4 Kreuzer, 1/84 Gulden und 1/84 Taler. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DONAUWÖRTH › STADT

8249

Taler 1548,
mit Titel Karls V. 28,41 g.
Dav. 9170; Gebhart 113. Henkel- und Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DORTMUND › REICHSMÜNZSTÄTTE

8250

Heinrich II., 1002-1014-1024. Pfennig, 1002-1014. 1,45 g.
Mit Königstitel. Kopf l.//Kreuz, in den Winkeln Kugeln. Berghaus 13; Dannenberg 752. Hübsche Patina, Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DORTMUND › STADT

8251

Reinoldialbus o. J. (1430-1520). 1,72 g. Berghaus 120. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EICHSTÄTT › BISTUM

8252

Johann Eucharius von Castell, 1685-1697. Reichstaler 1694, Nürnberg. 28,62 g.
Mit Randpunze "CHANE".
Cahn 113 a; Dav. 5236. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

8253

Joseph von Stubenberg, 1790-1802. Konv.-Taler 1796, München.
Kontribution. 27,90 g.
Cahn 149; Dav. 2213. Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EISLEBEN › STADT

8254

3/4 Taler 1661,
auf die 100-Jahrfeier der Naumburger Konvention. 21,48 g.
Slg. Opitz 2307 a var.; Slg. Whiting 137; Tornau 1472 I b.
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

8255

3/4 Taler 1661,
auf die 100-Jahrfeier der Naumburger Konvention. 21,66 g.
Slg. Opitz 2307 a var.; Slg. Whiting 137; Tornau 1472 I b.
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 269, München 2020, Nr. 1368.

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EMDEN › STADT

8256

Silbermedaille 1914,
von Chr. Lauer, auf den Fregattenkapitän Karl von Müller und den Kreuzer "Emden I". Brustbild von Müllers v. v. in Uniform//Der Kreuzer "Emden I" auf See, oben das Eiserne Kreuz. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,42 mm; 17,77 g.
Zetzmann 4051. Hübsche Patina, winz. Katzer, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ERBACH › GRAFSCHAFT

8257

Ludwig III., Johann Kasimir und Georg Albrecht I., 1623-1627. Reichstaler 1623, Fürstenau bei Michelstadt, mit Titel Ferdinands II. 28,74 g.
Dav. 6666; Joseph 15 d. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ERFURT › MÜNZSTÄTTE DER ERZBISCHÖFE VON MAINZ

8258

Heinrich I. von Harburg, 1142-1153. Brakteat. 0,87 g. ERPES - FORDI Brustbild des heiligen Martin v. v. mit Krummstab und Buch hinter Mauerbogen mit zwei Zinnentürmen und vier Zinnen, darunter der Erzbischof r. mit erhobenen Händen, l. Turm, r. der Name HEyRI. Berger 2113; Slg. Bonhoff 1087; Slg. Hohenstaufenzeit 878; Slg. Löbbecke 597. **Seltenere Variante mit Ringel und Punkt unter dem Buch des Heiligen.** Min. Randausbruch, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Münchner Münzhandlung Karl Kreß 122, München 1962, Nr. 2053.

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ERFURT › STADT

8259

ex 8259

Vergoldete Bronzemedaille 1906, Werkstatt Lauer. Verdienstmedaille der Thüringer Ausstellung für Hotel- und Restaurationswesen, Hygiene, Volksernährung, Kochkunst und Konditorei, Obst- und Gartenbau, Fischzucht. Ansicht des Rathauses//Zehn Zeilen Schrift. 50,26 mm; 46,54 g.
R In Originaletui. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ERLANGEN › STADT

8260

1/6 Konv.-Taler 1786, auf die 100-Jahrfeier des Bestehens von Neu-Erlangen. 6,58 g. Auf der Rückseite weist das äußerste Lorbeerblatt nach unten.
Fischer/Maué 3.737; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4787; Slg. Wilm. 1162 (dort als 1/4 Konv.-Taler und irrtümlich mit Wertzahl "XL" beschrieben). Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8261

Reichstaler 1620, mit Titel Ferdinands II. 28,72 g.
Dav. 5287; J. u. F. 359 f. Hübsche Patina, leicht justiert, kl. Zainende, sehr schön +

Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 345, Frankfurt/Main 1995, Nr. 2237.

Schätzung: 150,00 €

8262

Reichstaler 1622, mit Titel Ferdinands II. 28,23 g.
Dav. 5289; J. u. F. 374 k. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8263

Reichstaler 1623,
mit Titel Ferdinands II. 29,16 g.
Dav. 5290; J. u. F. 382 e. Bearbeitungsspuren am Rand, kl. Zainende, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Möller 77, Kassel 2021, Nr. 259.

Schätzung:
125,00 €

8264

Reichstaler 1623,
mit Titel Ferdinands II. 28,29 g.
Dav. 5290; J. u. F. 382 l. Kl. Zainende, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

8265

Reichstaler 1623,
mit Titel Ferdinands II. 28,42 g.
Dav. 5290; J. u. F. 382 m. Dunkle Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Münzzentrum Rheinland 194, Solingen-Ohligs 2021, Nr. 3136.

Schätzung:
125,00 €

8266

Reichstaler 1625,
mit Titel Ferdinands II. 28,96 g.
Dav. 5293; J. u. F. 389 b. Hübsche Patina, leicht justiert, fast vorzüglich

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 59, Osnabrück 2020, Nr. 9021.

Schätzung:
150,00 €

8267

Reichstaler 1635,
mit Titel Ferdinands II. 27,10 g.
Dav. 5293; J. u. F. 413 a. Leichte Korrosionsspuren, kl. Schrötlings- und Randfehler, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8268

Gulden (60 Kreuzer) 1672. 19,32 g. Dav. 516; J. u. F. 562 leicht var. Sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion UBS 84, Basel 2010, Nr. 403 und der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 826.

Schätzung:
125,00 €

8269

Gulden (60 Kreuzer) 1672. 19,44 g. Dav. 516 B; J. u. F. 562. Kl. Schrötlingsfehler, min. justiert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8270

Gulden (60 Kreuzer) 1693. 17,2 g. Dav. 517; J. u. F. 575 a. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 69, Osnabrück 2001, Nr. 5000.

Schätzung: 100,00 €

8271

Gulden (60 Kreuzer) 1695. 16,69 g. Dav. 517; J. u. F. 587 c. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8272

Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten 1711,
auf die Krönung Karls VI. zum römischen Kaiser. 6,86 g.
Förschner 224.2; J. u. F. 679. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8273

Silberabschlag von den Stempeln des 1 1/4 Dukaten 1711,
auf die Krönung Karls VI. zum römischen Kaiser in Frankfurt. 4,62 g.
Förschner 199.9; J. u. F. 680 c. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

8274

Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten 1742,
auf die Wahl Karls VII. zum römischen Kaiser. 7,12 g.
Förschner 252.2; J. u. F. 734; Witt. 1881. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8275

Konv.-Taler 1764. 27,78 g. Dav. 2223; J. u. F. 831 e. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8276

1/2 Konv.-Taler 1764. 13,96 g. J. u. F. 832 c. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8277

1/2 Konv.-Taler 1764. 13,97 g. J. u. F. 832 c. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8278

Konv.-Taler 1772. 27,93 g. Dav. 2226; J. u. F. 877 a. Min. berieben, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

8279

20 Kreuzer 1776. 6,66 g. J. u. F. 891. Hübsche Patina, leicht justiert, fast vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

8280

10 Kreuzer 1788. 3,88 g. J. u. F. 916 a. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

8281

Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten 1790,
auf die Wahl Leopolds II. zum römischen Kaiser in Frankfurt. 4,16 g.
Förschner 405.2; J. u. F. 942 a. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8282

Silbermedaille 1792,
von Johann Christian oder seinem Sohn Johann Matthäus Reich, auf die Befreiung der Stadt Frankfurt von der französischen Besatzung durch preußische und hessische Truppen. Büste des Kurfürsten Wilhelm IX. von Hessen r.//Ansicht der unter Beschuß stehenden Stadt mit fliegenden Bomben von Sachsenhausen aus. 42,78 mm; 28,99 g.
J. u. F. 953; Müller 2919; Schütz 2125; Slg. Wilm. -. **In Silber sehr selten.** Dunkle Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8283

Silbermedaille 1792,
von Johann Christian oder seinem Sohn Johann Matthäus Reich, auf die Befreiung der Stadt Frankfurt von der französischen Besatzung durch preußische und hessische Truppen. Ansicht der unter Beschuß stehenden Stadt mit fliegenden Bomben von Sachsenhausen aus//Neun Zeilen Schrift. 27,08 mm; 6,48 g.
J. u. F. 955; Schütz 2126; Slg. Wilm. -. Feine Patina, vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 327, Osnabrück 2019, Nr. 3277.

Schätzung: 75,00 €

8284

Konv.-Taler 1793. 27,98 g. Dav. 2228; J. u. F. 957 b. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8285

1/2 Gulden 1841. 5,3 g. AKS 15; J. 21. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8286

Vereinsdoppeltaler 1844. 37,03 g. AKS 2; Dav. 641; Kahnt 182; Thun 131. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8287

Doppelgulden 1846. 21,17 g. AKS 5; Dav. 642; Kahnt 173; Thun 132. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

8288

Doppelgulden 1848.
Erzherzog Johann. 21,15 g.
AKS 39; Dav. 644; Kahnt 176; Thun 135. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8289

1/2 Gulden 1849. 5,3 g. AKS 16; J. 26. Vorzüglich-Stempelglanz
Schätzung: 100,00 €

8290

Vereinstaler 1857.
Ohne Dächer beim Eschenheimer Turm. 18,50 g.
AKS 6; Dav. 648; Kahnt 165; Thun 140. **R** Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön +
Schätzung: 125,00 €

8291

Vereinstaler 1858. 18,49 g. AKS 7; Dav. 648; Kahnt 166; Thun 141. Sehr schön +
Schätzung: 50,00 €

8292

Vereinstaler 1859.
100. Geburtstag Schillers. 18,48 g.
AKS 43; Dav. 650; Kahnt 167; Thun 139. Fast Stempelglanz
Schätzung: 100,00 €

8293

Vereinstaler 1859.
100. Geburtstag Schillers. 18,48 g.
AKS 43; Dav. 650; Kahnt 167; Thun 139. Vorzüglich-Stempelglanz
Schätzung: 75,00 €

8294
Vereinstaler 1859, 1862.
18,47 g und 18,48 g.
AKS 8, 10; Dav. 649, 652; Kahnt 168, 170; Thun 142, 144.
2 Stück. Leicht gereinigt (1x), fast vorzüglich
Schätzung: 75,00 €

8295
Vereinstaler 1861. 18,08 g. AKS 9; Dav. 652; Kahnt 169; Thun 143. **R** Von korrodierten Stempeln, sehr schön
Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8296

Vereinstaler 1862.
Schützenfest. 18,50 g.
AKS 44; Dav. 653; Kahnt 171; Thun 146. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8297

Vereinstaler 1863.
Fürstentag. 18,49 g.
AKS 45; Dav. 654; Kahnt 172; Thun 147. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8298

Vereinstaler 1863.
Fürstentag. 18,49 g.
AKS 45; Dav. 654; Kahnt 172; Thun 147. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8299

Ku.-Schlachthausmarke o. J. (1864-1866),
zu 2 Gulden 24 Kreuzern und 4 Kreuzern. 11,26 g und 5,50 g.
J. u. F. 1736, 1740. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

8300

Vereinstaler 1865. 18,5 g. AKS 10; Dav. 652; Kahnt 170; Thun 144. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8301

Doppelter Vereinstaler 1866. 37 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › FÜRSTENTUM FRANKFURT

8302

Carl Theodor von Dalberg, Fürstprimas des Rheinbundes, 1806-1815. Konv.-Taler 1808. 27,93 g. AKS 2; Dav. 808; Kahnt 186; Thun 128. Sehr schön +

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 38, Osnabrück 1997, Nr. 1903.

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › LOTS

8303

Kl. Sammlung von Silberjetons sowie Silberabschlägen von Dukaten-Stücken aus Frankfurt, des 18.-19. Jahrhunderts.
32 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 750,00 €

8304

ex 8304

Kl. Sammlung von Kleinmünzen aus Frankfurt des 16.-19. Jahrhunderts.
72 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8305

ex 8305

Kl. Sammlung von Medaillen und Marken aus Frankfurt des 18.-20. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe, darunter auch Nachprägungen.
23 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8306

ex 8306

Kl. Sammlung von Münzen aus Frankfurt des 17.-19. Jahrhunderts, vom Silberabschlag des Ku.-Hellers bis zum 1/2 Konv.-Taler.
12 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8307

Kl. Sammlung von Kleinmünzen der Stadt Frankfurt des 19. Jahrhunderts, vom Kreuzer bis zum 6 Kreuzer-Stück, zumeist in hübschen Erhaltungen.
10 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8308

Vereinstaler 1862 (AKS 8) (2x) und Vereinstaler 1863 (AKS 45).
3 Stück. Winz. Randfehler (2x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRIEDBERG › REICHSBURG

8309

Hans Eitel Diede zum Fürstenstein, 1671-1685. 60 Kreuzer (Gulden) 1675, Friedberg,
mit Titel Leopolds I. 18,94 g.
Dav. 520; Eichelmann 75. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FULDA › ABTEI, SEIT 1752 BISTUM

8310

Amadeus von Buseck, 1737-1756. Dukat 1744 (spätere Nachprägung),
auf die 1.000 Jahrfeier der Abtei Fulda. 4,33 g.
Eichelmann zu 86; Fb. zu 1059. **GOLD.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8311

Sedisvakanz 1788. Konv.-Taler 1788. 27,86 g. Dav. 2263; Eichelmann 165; Zepernick 86. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8312

Adalbert III. von Harstall, 1788-1802. Konv.-Taler 1796, Fulda.
Kontribution. 27,92 g.
Dav. 2264; Eichelmann 170. Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GELNHAUSEN › STADT

8313

Silbermedaille 1909,
unsigniert, auf die Obstausstellung des Obstbauvereins für den Bezirk Kassel in Gelnhausen. Brustbild des Mediziners und Pomologen Dr. August Diel r.//Acht Zeilen Schrift neben Eichenzweig. Mit Randpunzen: SILBER 990 B. H. MAYER / PFORZHEIM. 50,97 mm; 49,40 g.
Slg. Brettauer -. **R** Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GOSLAR › STADT

8314

16 Gute Groschen (2/3 Taler) 1675. 18,94 g.
Buck/Büttner/Kluge 306; Dav. 524. Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HALBERSTADT › BISTUM

8315

Domkapitel. Reichstaler 1629. 28,92 g.
Besser/Brämer/Bürger 45.56 var.; Dav. 5347. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HALBERSTADT › BISTUM

8316

Domkapitel. Reichstaler 1629. 28,66 g. Besser/Brämer/Bürger 45.56 var.; Dav. 5348. Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

8317

Reichstaler (32 Schilling) 1619, mit Titel von Matthias. 28,29 g. Dav. 5363; Gaed. 382 var. **R** Korrosionsspuren, fast sehr schön

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 847.

Schätzung: 125,00 €

8318

Reichstaler (32 Schilling) 1624, mit Titel Ferdinands II. 28,58 g. Dav. 5365; Gaed. 426. Reste von Zaponlack, Kratzer, sehr schön

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 857.

Schätzung: 100,00 €

8319

Reichstaler (32 Schilling) 1632, mit Titel Ferdinands II. 27,94 g. Dav. 5365; Gaed. 456. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8320

Reichstaler 1730, mit Titel Karls VI., auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 29,17 g. Dav. 2282; Gaed. 524; Slg. Opitz 2825; Slg. Whiting 387. Min. berieben, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8321

Dukat 1859. 3,39 g. Divo/S. 80; Fb. 1142; Schl. 333. **GOLD.** Fassungsspuren, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8322

Dukat 1866. 3,39 g. Divo/S. 80; Fb. 1142; Schl. 340. **GOLD.** Fassungsspuren, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANAU › HANAU-LICHTENBERG, GRAFSCHAFT

8323

Johann Reinhard, 1599-1625. Teston 1609, Wörth oder Babenhausen. 7,45 g. Suchier 305. Sauber ausgeprägt, vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANAU › HANAU-MÜNZENBERG, GRAFSCHAFT

8324

Katharina Belgica, Vormünderin für Philipp Moritz, 1612-1626. Reichstaler 1623, Hanau, mit Titel Ferdinands II. 28,56 g. Dav. 6686; Suchier 77. Schrötlingsfehler, kl. Bearbeitungsstellen, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8325

Friedrich Casimir, 1641-1685. Gulden (60 Kreuzer) 1675, Hanau. 18,82 g. Dav. 547; Suchier 496. **Selten in dieser Erhaltung.** Min. Zainende, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8326

Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel, 1760-1785, bis 1764 unter Vormundschaft seiner Mutter Maria. 1/2 Konv.-Taler 1763, Hanau. 13,96 g. Schütz 2038. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

8327

Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel, 1760-1785, bis 1764 unter Vormundschaft seiner Mutter Maria. 1/2 Konv.-Taler 1765, Hanau. 13,94 g. Müller 2832; Schütz 2057. **R** Leicht justiert, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8328

Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel, 1760-1785, bis 1764 unter Vormundschaft seiner Mutter Maria. 20 Kreuzer 1765, Hanau. 6,49 g. Müller 2843; Schütz 2058. Min. justiert, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

8329

Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel, 1760-1785, bis 1764 unter Vormundschaft seiner Mutter Maria. 5 Kreuzer 1765, Hanau. 2,13 g. Müller 2861; Schütz 2063. **R** Fast sehr schön

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANAU › HANAU-MÜNZENBERG, GRAFSCHAFT

8330

Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel, 1760-1785, bis 1764 unter Vormundschaft seiner Mutter Maria. 20 Kreuzer 1766, Hanau. 6,45 g. Müller 2843; Schütz 2065. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8331

Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel, 1760-1785, bis 1764 unter Vormundschaft seiner Mutter Maria. Konv.-Taler 1769, Hanau.
Ausbeute der Bieberer Gruben. 27,96 g.
Dav. 2288; Müller 2814; Müseler 25/1; Schütz 2072.1.
Sehr schön

Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 424, Frankfurt/Main 2019, Nr. 1118.

Schätzung: 200,00 €

8332

Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel, 1760-1785, bis 1764 unter Vormundschaft seiner Mutter Maria. Konv.-Taler 1770, Hanau.
Ausbeute der Bieberer Gruben. 27,67 g.
Dav. 2288; Müller 2814; Müseler 25/3; Schütz 2074. Sehr schön

Exemplar der WAG Online Auktion 92, Dezember 2018, Nr. 794.

Schätzung: 150,00 €

8333

Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel, 1760-1785, bis 1764 unter Vormundschaft seiner Mutter Maria. 1/2 Konv.-Taler 1770, Hanau.
Ausbeute der Bieberer Gruben. 13,84 g.
Müller 2834; Müseler 25/4; Schütz 2075. Fast sehr schön

Exemplar der WAG Online Auktion 90, Oktober 2018, Nr. 1084.

Schätzung: 100,00 €

8334

Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel, 1760-1785, bis 1764 unter Vormundschaft seiner Mutter Maria. Konv.-Taler 1771, Hanau.
Ausbeute der Bieberer Gruben. 27,72 g.
Dav. 2288; Müller 2814; Müseler 25/5 a; Schütz 2076.
Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8335

Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel, 1760-1785, bis 1764 unter Vormundschaft seiner Mutter Maria. 5 Kreuzer 1775, Hanau. 2,23 g. Müller 2862; Schütz 2086. **R** Feine Patina, leicht justiert, vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANAU › HANAU-MÜNZENBERG, GRAFSCHAFT

8336

Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel, 1760-1785, bis 1764 unter Vormundschaft seiner Mutter Maria. Lot. Kl. Sammlung von Kleinmünzen, geprägt unter der Regentschaft von Wilhelm IX., vom Ku.-Heller bis zum 20 Kreuzer-Stück.
9 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANNOVER › STADT

8337

12 Mariengroschen 1669. 6,9 g. Buck/Meier 274. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8338

4 Mariengroschen 1669. 2,42 g. Buck/Meier 276. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8339

4 Mariengroschen 1670. 2,38 g. Buck/Meier 280. Fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

8340

12 Mariengroschen 1671. 7,34 g. Buck/Meier 284. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANNOVER › LOTS

8341

Taler 1848 B (AKS 107). 22,15 g. Taler 1839 A. Glück auf! Münzbesuch in Clausthal. (AKS 131). 16,80 g.
2 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HARZ

8342

Tauftaler 1715 HH, Zellerfeld. 29,19 g.
Münzmeister Heinrich Horst, 1711-1719. Mit kurzer Fahne und Christus mit Strahlenkranz auf der Vorderseite.
Katsouros 9 a. Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Sonntag 30, Stuttgart 2019, Nr. 838 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 350, Osnabrück 2021, Nr. 1189.

Schätzung:
250,00 €

8343

Tauftaler o. J. (1723) EPH, Zellerfeld. 29,56 g.
Münzmeister Ernst Peter Hecht, 1723-1731.
Katsouros 15. Gehenkelt, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HEILBRONN › STADT

8344

Silberblech 1817,
Ansicht der Wartburg. 32,13 mm; 2,66 g.
Slg. Whiting vgl. 558 (dort als Medaille). Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HERSFELD › ABTEI

8345

Heinrich V., 1270-1292. Brakteat, Hersfeld. 0,62 g.
Abt mit Krummstab und Buch sitzt v. v. zwischen zwei Türmen auf Leiste, oben r. Ringel.
Berger 2279; Slg. Bonhoff 1401. Hübsche Patina, vorzüglich

W. Hävernick sprach sich mit Verweis auf den um 1250 verborgenen Fund von Schleusingen für eine Prägung dieses Typs unter Abt Werner von Schweinsberg (1239-1252) aus (vgl. Die mittelalterlichen Münzfunde in Thüringen, Jena 1955, S. 241ff.).

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

8346

Karl, 1670-1730, bis 1675 unter Vormundschaft seiner Mutter Hedwig Sophie von Brandenburg. 1/2 Reichstaler 1711, Münzstätte vermutlich Kassel, auf den Tod seiner Gemahlin Maria Amalia, Tochter des Herzogs Jakob von Kurland. Stempel von E. P. Kohler. 14,56 g.
Müller 24 M9; Schön 10; Schütz 1531.1; Slg. Mercator (Auktion Künker 220) -. Leicht justiert, vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

8347

Friedrich II., 1760-1785. 1/4 Reichstaler 1766, Kassel. 7,77 g. Müller 2744 a; Schütz 1859. Feine Patina, leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8348

Friedrich II., 1760-1785. 1/4 Konv.-Taler (1/3 Reichstaler) 1767, Kassel. 6,98 g. Müller 2742 b; Schütz 1872.3. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8349

Friedrich II., 1760-1785. Silbermedaille 1779, von J. C. Körner, auf die Einweihung des Lyceum Fridericanum. Büste r.//Ansicht des Schulgebäudes. 28,72 mm; 6,97 g.
Müller 2726 b; Schütz 1967.1. Hübsche Patina, leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8350

Friedrich II., 1760-1785. Silbermedaille 1779, von J. C. Körner, auf die Einweihung des Lyceum Fridericanum. Büste r.//Ansicht des Schulgebäudes. 28,55 mm; 7,01 g.
Müller 2726 b; Schütz 1967.1. Hübsche Patina, leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8351

Friedrich II., 1760-1785. Lot. Kl. Sammlung von Silbermünzen, geprägt unter der Regentschaft von Friedrich II., vom 1/8- bis zum 1/4 Taler.
10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8352

Friedrich II., 1760-1785. Lot. Kl. Sammlung von Kleinmünzen, geprägt unter der Regentschaft von Friedrich II., vom 8 Heller-Stück bis zum 1/24 Taler.
18 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8353

Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). Silbermedaille o. J., von J. F. Körner. Prämienmedaille der Kunstakademie. Kopf r.//Schriftrolle und Zeichengeräte. 37,19 mm; 18,80 g.
Hoffmeister 2852; Müller 2933; Schütz 2199. Hübsche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

8354

Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). 1/2 Konv.-Taler 1786, Hanau.
Ausbeute der Bieberer Gruben. 13,97 g.
Müller 2941; Müseler 28.1/16; Schütz 2094. **R** Sehr schön +

Schätzung: 400,00 €

8355

Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). 1/24 Taler (Groschen) 1786 (2x), 1787, 1788 (3x), 1789, 1794, 1796 (2x), 1798, 1799, 1800. Schütz 2099. **13 Stück.** Meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8356

Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). Konv.-Taler 1787, Hanau.
Ausbeute der Bieberer Gruben. 27,94 g.
Dav. 2305; Müller 2913 a; Müseler 28.1/17b; Schütz 2098. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8357

Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). Konv.-Taler 1789, Hanau.
Ausbeute der Bieberer Gruben. 28,00 g.
Dav. 2305; Müller 2913 a; Müseler 28.1/18; Schütz 2106. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 314, Osnabrück 2018, Nr. 5489.

Schätzung: 250,00 €

8358

Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). Hessischer Reichstaler (Wilhelmstaler) 1789, Kassel. 18,89 g. Dav. 2307 A; Müller 2914; Schütz 2105. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

8359

Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). 1/2 hessischer Reichstaler (1/2 Wilhelmstaler) 1789, Kassel. 9,47 g.
Müller 2942; Schütz 2107.1. Kl. Kratzer auf der Vorderseite, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

8360

Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). 1/6 Taler 1790, 1791, 1792, 1797, 1802, 1804, 1805. **7 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

8361

Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). Konv.-Taler 1794, Hanau.
Ausbeute der Bieberer Gruben. 27,97 g. Mit großem Kopf.
Dav. 2305; Müller 2913 a; Müseler 28.1/22; Schütz 2139.
Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich +

Schätzung: 400,00 €

8362

Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). 1/6 Taler 1803 Kassel. 5,77 g. AKS 8; J. 4 b. Leicht justiert, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8363

Wilhelm (IX.) I., (1785-) 1803-1821. Silbermedaille 1803,

von K. L. Holtzemer (Holtzheimer), auf die Verleihung der Kurwürde, ausgegeben von der Stadt Hanau. 11 Zeilen Schrift mit Überschrift//Personifizierter Friede mit Ölzweig und personifizierte Freude mit Rosenkranz opfern an Altar. 43,33 mm; 28,83 g.
Hoffmeister 2751; Müller 2936; Schütz 2206.1. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8364

Wilhelm (IX.) I., (1785-) 1803-1821. 1/24 Taler (Groschen) 1805 (2x), 1806, 1807 (3x), 1814 (2x), 1815 (2x), 1816 (2x), 1820 (2x), 1821 (2x). **16 Stück.** Meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8365

Wilhelm (IX.) I., (1785-) 1803-1821. Silbermedaille 1813,

unsigniert, vermutlich von J. C. Reich. Volksmedaille auf die Rückkehr des Kurfürsten. Büste r.//Gekrönter Löwe steht zwischen Trophäen, im Hintergrund aufgehende Sonne in bergiger Landschaft. 41,67 mm; 31,89 g.
Schütz 2229. **R Prachtexemplar.** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Exemplar der Auktion der Münzen und Medaillenhandlung Stefan Sonntag, Stuttgart 2019, Nr. 845.
Nach den Schlachten von Großbeeren und an der Katzbach entschied die Völkerschlacht bei Leipzig (16.-19. Oktober) endgültig über die Niederlage des Korsen Bonaparte. Am 21. November traf der Kurfürst von Prag kommend in Kassel ein, wo ihm das begeisterte Volk die Pferde ausspannte und den Wagen zu seinem Ziel zog. Das gleiche widerfuhr ihm vier Tage später in Marburg, wo man den Wagen den langen steilen Steinweg hinaufzog. Der niederträchtige Polizeikommisar von Wolff wurde von der Bevölkerung unter einem Steinhagel aus der Stadt gejagt. Mit der Stimme des Volkes: "So endete die Monarchie genannt Royaume de Westphalie."

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

8366

Wilhelm (IX.) I., (1785-) 1803-1821. Tragbare, silberne Miniaturmedaille 1813,
unsigniert, von D. F. oder F. W. Loos, auf die Rückkehr des Kurfürsten. Sogenannter Siegespfennig. Victoria schwebt l., in der Rechten Flammenschwert, in der Linken Siegeskranz//Neun Zeilen Schrift. 15,37 mm; 1,29 g
Schütz 2230; Sommer A 165/22. Hübsche Patina, vorzüglich +

Nach den Schlachten von Großbeeren und an der Katzbach entschied die Völkerschlacht bei Leipzig (16.-19. Oktober) endgültig über die Niederlage des Korsen Bonaparte. Am 21. November traf der Kurfürst von Prag kommend in Kassel ein, wo ihm das begeisterte Volk die Pferde ausspannte und den Wagen zu seinem Ziel zog. Das gleiche widerfuhr ihm vier Tage später in Marburg, wo man den Wagen den langen steilen Steinweg hinaufzog. Der niederträchtige Polizeikommisar von Wolff wurde von der Bevölkerung unter einem Steinhagel aus der Stadt gejagt. Mit der Stimme des Volkes: "So endete die Monarchie genannt Royaume de Westphalie."

Schätzung: 50,00 €

8367

Wilhelm (IX.) I., (1785-) 1803-1821. Taler 1819. 22,04 g. AKS 5; Dav. 690; Kahnt 250; Thun 182. Sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8368

Wilhelm (IX.) I., (1785-) 1803-1821. 1/2 Taler 1819. 11,09 g. AKS 6; J. 11; Kahnt 248. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8369

Friedrich Wilhelm, 1847-1866. Vereinsdoppeltaler 1851. 37,13 g. AKS 60; Dav. 695; Kahnt 258; Thun 188. **Seltener Jahrgang.** Attraktives Exemplar mit feiner Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

8370

Friedrich Wilhelm, 1847-1866. Vereinstaler 1862. 18,5 g. Mit Signatur "C. P." am Halsabschnitt. AKS 62; Dav. 697; Kahnt 257 a; Thun 190. Feine Patina, kl. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

8371

Ludwig VIII., 1739-1768. 12 Kreuzer 1759, Darmstadt. 4,34 g. Müller 3551; Schütz 3002. **Prachtexemplar.** Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8372

Ludwig IX., 1768-1790. Konv.-Taler 1772, Darmstadt. 28,02 g. Dav. 2335; Schütz 3161. Sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-HOMBURG, LANDGRAFSCHAFT

8373

Ferdinand, 1848-1866. Vereinstaler 1858. 18,5 g. AKS 172; Dav. 714; Kahnt 270; Thun 202. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › LOTS

8374

Hessen-Kassel. Kl. Sammlung von Kupfermünzen, geprägt unter der Regentschaft von Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821) und Friedrich II., 1760-1785, vom Ku.-1/4 Kreuzer bis zum Ku.-8 Heller.
80 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8375

Hessen-Kassel. Kl. Sammlung von Kupfermünzen, geprägt unter der Regentschaft von Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821), mit selteneren Jahrgängen und besseren Erhaltungen. Darunter: Ku.-Heller 1799, 1803; 2 Ku.-Heller 1816; 4 Ku.-Heller 1815 und Ku.-Pfennig 1789.
5 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HILDESHEIM › BISTUM

8376

Friedrich Wilhelm von Westfalen, 1763-1789. Konv.-Taler 1766, Hildesheim. 27,77 g. Dav. 2345; Mehl 717. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENLOHE › HOHENLOHE-NEUENSTEIN-ÖHRINGEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM

8377

Johann Friedrich der Ältere, 1676-1702. Reichstaler 1696, Augsburg. 28,69 g. Albrecht 125; Dav. 6828; Forster 325. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8378

Ludwig Friedrich Karl, 1765-1805. 2 1/2 Kreuzer 1774, Nürnberg. 0,88 g. Albrecht 170. Fast Stempelglanz

Exemplar der Auktion Grün Nr. 61, Heidelberg 2013, Los 2595.

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENLOHE › HOHENLOHE-KIRCHBERG, GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM

8379

Karl August, 1737-1767. Reichstaler 1738, Nürnberg. 28,76 g. Albrecht 210; Dav. 2358. Sehr schön

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENZOLLERN › HOHENZOLLERN-HECHINGEN, FÜRSTENTUM

8380

Joseph Wilhelm, 1750-1798. Konv.-Taler 1783, Stuttgart. 27,93 g. Bahrf. 30 b; Dav. 2362. Feine Patina, kl. kreisrunder Schrötlingsfehler auf Vorder- und Rückseite, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHNSTEIN › GRAFSCHAFT

8381

Volkmar Wolfgang, 1562-1582. Reichstaler 1572, Ellrich.

Ausbeute der Grube St. Andreas. 29,12 g.
Dav. 9314; Müseler 31/59; Schulten 144 r. Hübsche Patina, winz. Henkelspur, Felder min. altgeglättet, sehr schön

Erworben im Dezember 1976 von Heinz Spohr, Frankfurt/Main - die erste Bergbaumünze der Sammlung Götz und Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 349, Osnabrück 2021, Nr. 4701.

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JEVER › HERRSCHAFT

8382

Friederike Auguste Sophie von Anhalt-Zerbst, 1793-1807. Reichstaler preuß. 1798, Silberhütte. 21,97 g. Dav. 2363; Mann 425; Merzdorf 132. **R Nur 1.000 Exemplare geprägt.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

8383

Friederike Auguste Sophie von Anhalt-Zerbst, 1793-1807. Reichstaler preuß. 1798, Silberhütte. 21,99 g. Dav. 2363; Mann 425; Merzdorf 132. **Nur 1.000 Exemplare geprägt.** Sehr schön

Schätzung: 500,00 €

8384

Friederike Auguste Sophie von Anhalt-Zerbst, 1793-1807. 1/2 Reichstaler preuß. 1798, Silberhütte. 11,1 g. Mann 426; Merzdorf 133. **Nur 1.000 Exemplare geprägt.** Herrliche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › JÜLICH-BERG, HERZOGTUM

8385

Wilhelm V., 1539-1592. Taler o. J., Mülheim. 28,38 g. Dav. 8931; Noss 298. Kl. Kratzer im Feld der Vorderseite, fast sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8386

Wilhelm V., 1539-1592. Taler 1567, Mülheim. 26,83 g. Dav. 8933; Noss 331. Kl. Kratzer am Rand, sehr schön

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › JÜLICH-BERG, HERZOGTUM

8387

Karl Theodor, 1743-1799. 2 Dukaten 1750, Düsseldorf. 6,98 g.
Geharnischtes Brustbild r. mit Hermelinmantel//Drei aneinandergelehnte Wappen in gekrönter Kartusche, am unteren Wappen die Kette des Hubertusordens mit Kreuz.
Fb. 1415; Noss 952. **GOLD. RR** Attraktives Exemplar mit feiner Goldpatina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 5.000,00 €

1750 wurde zum ersten Mal nach 11 Jahren wieder in Düsseldorf geprägt, und zwar nur Dukaten und 1/4 Stüber. Um den Bedarf zu decken, wurden zwei Graveure mit dem Schneiden der Stempel beauftragt: Marmé in Kleve und Schäffer in Mannheim. Marmés Stempel entsprechen mehr dem barocken Stil mit der reich dekorierten Büste, während Schäffers Produkte sich schon dem zierlicheren Rokoko zuwenden. Münzmeister war in dieser Zeit Anton Kamphausen.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › BERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

8388

Joachim Murat, 1806-1808. Taler 1806.
Landmünze. Mit breiterem Halsabschnitt, Signatur T:S, die Enden der Lorbeerzweige berühren sich. 19,41 g.
AKS 9; Dav. 624; Kahnt 137 a; Thun 110. Kl. Schrötlingsriß, min. justiert, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

Napoléon I. gab das Herzogtum Berg an seinen Schwager und Marschall Joachim Murat weiter, der auch den rechtsrheinischen Teil von Kleve erhielt. Beim Abschluß der Rheinbundakte bzw. kurze Zeit später erhielt Murat noch die Stadt Deutz, die Grafschaften Sayn, Nassau-Siegen und -Hadamar, die Abteien Essen und Elten. Gleichzeitig wurde er zum Großherzog mit der Anrede "Königliche Hoheit" erhoben, was seiner Eitelkeit schmeichelte. 1808 wurde Berg um Mark, Dortmund, Tecklenburg, Lingen und Teile von Münster arrondiert. Im selben Jahr wurde Joachim Murat aber als König von Neapel nach Süditalien "versetzt", und Napoléon I. übernahm das Großherzogtum selbst. Die Münzprägung in Düsseldorf lief während seiner Regierung in den vorgezeichneten Bahnen weiter.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › KLEVE, GRAFSCHAFT, SEIT 1417 HERZOGTUM

8389

Johann I., 1448-1481. 1/2 Weißpfennig 1475, ohne Angabe der Münzstätte (Wesel). 1,38 g. Levinson I-138; Noss 145. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KEMPTEN › STADT

8390

Taler 1545,
mit Titel Karls V. 28,44 g.
Dav. 9365; Haertle 137. Kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIPPE › GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

8391

Simon VII., 1613-1627. Kipper-12 Kreuzer (Doppelschilling) 1619, Detmold,
mit Titel von Mathias. 4,21 g.
Grote 104 b/104 a var; Slg. Kraaz 830. Etwas Grünspan, kl. Zainende, sehr schön

Exemplar der Slg. Horn, eLive Auction Fritz Rudolf Künker 48, Osnabrück 2018, Nr. 1340.

Schätzung:
50,00 €

8392

Simon VII., 1613-1627. Kipper-1/21 Taler (1 1/2 Schilling) 1620, Detmold. 2,12 g.
Zwitterprägung mit der Jahreszahl auf Vorder- und Rückseite.
Ihl/Schwede 152 G/f (dieses Exemplar); Slg. Kraaz 837; Slg. Weweler 301. **Von großer Seltenheit.** Knickspur, fast sehr schön

Exemplar der Slg. Grönegreß, Auktion Fritz Rudolf Künker 13, Osnabrück 1989, Nr. 193 und der Sammlung Günther Wiegrebe, Auktion Fritz Rudolf Künker 309, Osnabrück 2018, Nr. 4106.

Schätzung:
40,00 €

8393

Simon VII., 1613-1627. Kipper-1/21 Taler (1 1/2 Schilling) 1621, Detmold. 1,92 g.
Ohne Münzmeisterzeichen und keine Wertzahl im Reichsapfel.
Ihl/Schwede 176 S/h (dieses Exemplar); Slg. Kraaz 842; Slg. Weweler 322. Korrodiert, etwas Belag, fast sehr schön

Exemplar der Sammlung Günther Wiegrebe, Auktion Fritz Rudolf Künker 309, Osnabrück 2018, Nr. 4113.

Schätzung:
20,00 €

8394

Simon VII., 1613-1627. Kipper-1/21 Taler (1 1/2 Schilling) 1621, Detmold. 2,24 g.
Ohne Münzmeisterzeichen und der Wappenschild teilt unten nicht die Umschrift sowie keine Wertzahl im Reichsapfel.
Ihl/Schwede 177 R/h; Slg. Kraaz 841; Slg. Weweler 321. Prägeschwäche, sehr schön

Exemplar der Sammlung Günther Wiegrebe, Auktion Fritz Rudolf Künker 309, Osnabrück 2018, Nr. 4114.

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIPPE › GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

8395

Hermann Adolf, 1652-1666. Reichstaler 1658 (geprägt 1659), Detmold. 28,64 g. Dav. 6894; Ihl/Schwede 261 A/b. Hübsche Patina, Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung: 800,00 €

8396

Simon Heinrich, 1666-1697. Matthier 1683, Detmold. 0,83 g. Ihl/Schwede 307 A/a; Slg. Weweler 489. **RR** Fast sehr schön

Exemplar der Sammlung Günther Wiegrebe, Auktion Fritz Rudolf Künker 309, Osnabrück 2018, Nr. 4161.

Schätzung: 40,00 €

8397

Friedrich Adolf, 1697-1718. 1/48 Taler 1710, Detmold. 1,32 g und 1,15 g.
Ihl/Schwede 329 A/b und A/c; Slg. Weweler 519 var., 519. **2 Stück. RR** Schön-sehr schön

Exemplare der Sammlung Günther Wiegrebe, Auktion Fritz Rudolf Künker 309, Osnabrück 2018, Nr. 4172.

Schätzung: 40,00 €

8398

Friedrich Adolf, 1697-1718. Schautaler 1712, von T. Bernard. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel, darunter die Signatur . T . B . //Gekröntes, vierfeldiges Wappen mit vierfeldigem Mittelschild, umher das Ordensband des preußischen Schwarzen Adlerordens mit Kleinod. 45,21 mm; 32,69 g. Dav. 2378; Grote 182. **Von großer Seltenheit. Nur 28 Exemplare geprägt.** Hübsche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich +

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 163, Osnabrück 2010, Nr. 523.
Nach Grote weist die Münzrechnung von 1712 eine Prägung dieses Schautalers in nur 28 Exemplaren aus. In der Sammlung Weweler wird folgendes zu diesem Stück angemerkt: Den auf der Rs. dieses Schaustücks wiedergegebenen höchsten preussischen Orden bekam Graf Friedrich Adolf in Anerkennung der freundschaftlichen Beziehungen von König Friedrich I. verliehen.

Schätzung: 1.000,00 €

8399

Friedrich Adolf, 1697-1718. 2/3 Taler 1714, Detmold. 16,69 g.
Mit umgelegtem Ordensband und der Signatur H - L (Münzmeister Hans Lüders) auf der Rückseite.
Dav. 618; Ihl/Schwede 394 C/c; Slg. Wiegrebe (Auktion Künker 309) 4209. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIPPE › GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

8400

Friedrich Adolf, 1697-1718. 1/12 Taler 1715, Detmold. 3,05 g. Grote 225 a; Slg. Weweler 613. **R** Sehr schön

Exemplar der Slg. Horn, Teil 6, eLive Auction Fritz Rudolf Künker 45, Osnabrück 2017, Nr. 6583.

Schätzung: 40,00 €

8401

Friedrich Wilhelm Leopold, 1789-1802. Gulden 1793, Münzstätte vermutlich Detmold. Prämiengulden, gestiftet für den Flachsbau. 14,35 g. Grote 307. Min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8402

Paul Friedrich Emil Leopold, 1851-1875. Vereinstaler 1866. 18,47 g. AKS 16; Dav. 725; Kahnt 283; Thun 213. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÖWENSTEIN › LÖWENSTEIN-WERTHEIM-ROCHEFORT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

8403

Konstantin, 1789-1806. 1/2 Konv.-Taler 1789, Wertheim, auf seinen Regierungsantritt. 13,97 g. Wibel 321. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜBECK › BISTUM

8404

August Friedrich, Herzog von Holstein-Gottorp, 1666-1705. 2/3 Taler 1688, Eutin, 16,37 g. Behrens 802; Dav. 621; Lange 508. Prägeschwäche, Rand min. bearbeitet, sehr schön

Erworben von Moneta Nova, Bremen.

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜBECK › STADT

8405

Reichstaler (32 Schilling) 1573, mit Titel Maximilians II. und dem Abzeichen des Bürgermeisters Hieronymus Lüneburg. 28,96 g. Behrens 102; Dav. 9409. Hübsche Patina, sehr schön +

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 59, Osnabrück 2020, Nr. 9069.

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜBECK › STADT

8406

Reichstaler 1730,
mit dem Abzeichen des Bürgermeisters Heinrich Balemann, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 29,25 g.
Behrens 193 a; Dav. 2416; J. 33; Slg. Opitz 2844; Slg. Whiting 405. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
600,00 €

8407

Taler (48 Schilling) 1752,
mit dem Abzeichen des Bürgermeisters Heinrich Rust. 27,49 g.
Behrens 291 a; Dav. 2420. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜNEBURG › STADT

8408

Taler 1548. 28,08 g. Dav. 9419; Mader 159 d; Schnee 4.
Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
750,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › STADT

8409

Reichstaler 1617,
auf die 100-Jahrfeier der Reformation. 28,81 g.
Dav. 5509; Slg. Opitz 1931; Slg. Whiting 56; v. Schr. 963.
RR Felder altgeglättet, kl. Henkelspur, sehr schön +

Die Rückseite zeigt die Reformatoren Johannes Hus (1369-1415) und Martin Luther (1483-1546).

Schätzung:
500,00 €

8410

2/3 Taler 1674. 18,3 g. Dav. 638; v. Schr. 1493 var. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › ERZBISTUM

8411

Emerich Joseph von Breitbach-Bürresheim, 1763-1774.
Konv.-Taler 1766, Mainz. 27,6 g. Dav. 2425; Slg. Pick 717; Slg. Walther 601. Leicht justiert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › ERZBISTUM

8412

Friedrich Karl Joseph von Erthal, 1774-1802. Konv.-Taler 1794, Mainz.
Kontribution. 27,95 g.
Dav. 2431; Slg. Pick 789; Slg. Walther 652. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-VORDERORTISCHE LINIE, GRAFSCHAFT

8413

Ernst II., Hoyer VI., Gebard VII. und Albrecht VII., 1526-1531. Taler o. J. (1527/28), Eisleben. 28,77 g. Dav. -, vgl. 9476; Tornau 87 b. Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-BORNSTEDT, GRAFSCHAFT

8414

Karl Adam, 1655-1660. Reichstaler 1657, Eisleben. 28,67 g. Dav. 6930; Tornau 271 f. Kl. Graffiti im Feld der Rückseite, sehr schön

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-EISLEBEN, GRAFSCHAFT

8415

Johann Georg I., Peter Ernst I. und Johann Hoyer III., 1573-1579. Reichstaler 1577, Eisleben,
mit Titel Maximilians II. 29,09 g.
Dav. 9494; Tornau 391 l. **Überdurchschnittlich erhaltenes Exemplar.** Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-FRIEDEBURG, GRAFSCHAFT

8416

Peter Ernst I., Bruno II., Gebhard VIII. und Johann Georg IV., 1587-1601. Reichstaler 1595, Eisleben. 28,89 g. Dav. 9510; Tornau 601. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-ARTERN, GRAFSCHAFT

8417

Philipp Ernst, 1617-1627. Reichstaler 1624, Eisleben. 29,3 g. Dav. 6967; Tornau 832 h. Sehr schön-vorzüglich

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 55, Osnabrück 2019, Nr. 959.

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1348 HERZOGTUM

8418

Heinrich V., 1503-1552. Doppelschilling 1525, Grevesmühlen. 3,73 g. Kunzel 36 D/b. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

8419

Christian I. Ludwig, 1658-1692. 2/3 Taler (Gulden) 1676, Dömitz. 19,01 g. Dav. 667; Kunzel 239 A/a. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8420

Christian I. Ludwig, 1658-1692. 2/3 Taler (Gulden) 1677, Dömitz. 18,04 g. Dav. - (zu 667, Jahrgang fehlt); Kunzel 241 A/a (dort ohne Abbildung). **Sehr seltener Jahrgang.** Kl. Schrötlingsfehler im Rand, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 314, Osnabrück 2018, Nr. 4077.

Schätzung: 200,00 €

8421

Christian I. Ludwig, 1658-1692. 2/3 Taler (Gulden) 1678 (spätere Prägung ab 1682), Ratzeburg. 16,48 g. Dav. 669; Kunzel 243 A/a. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8422

Friedrich, 1756-1785. 16 Schilling 1764, Schwerin. 8,97 g. J. 8; Kunzel 342 B. Sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

8423

Friedrich Franz I., 1785-1837. 2/3 Taler 1789, Schwerin. 17,12 g. J. 20 a; Kunzel 362 A/a. **Sehr seltener Jahrgang.** Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 314, Osnabrück 2018, Nr. 4155.

Schätzung: 75,00 €

8424

Friedrich Franz I., 1785-1837. 1/3 Taler 1790, Schwerin. 8,44 g. Kunzel 369. **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

8425

Friedrich Franz I., 1785-1837. 32 Schilling 1797, Schwerin. 18,19 g. J. 18 b; Kunzel 368 A/a. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8426

Friedrich Franz I., 1785-1837. 2/3 Taler 1801, Schwerin. 17,35 g. J. 20 a; Kunzel 362 A/h. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8427

Friedrich Franz I., 1785-1837. 2/3 Taler 1813. Vaterlandsgulden. 17,00 g.
AKS 7; J. 21. Sehr schön

Am 25. März 1813 erließ der Herzog einen Aufruf zur Bildung eines Jägercorps, das sich an den Befreiungskriegen beteiligen sollte. Durch Spenden sollte das Unternehmen unterstützt werden. Aus dem eingegangenen Silber wurden die Vaterlandsgulden geprägt.

Schätzung: 50,00 €

8428

Friedrich Franz I., 1785-1837. 2/3 Taler 1825. 17,42 g. AKS 10; J. 26 a. Min. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 154, Osnabrück 2009, Nr. 651.

Schätzung: 200,00 €

8429

Friedrich Franz I., 1785-1837. 2/3 Taler 1828. 17,24 g. AKS 11; J. 31. Feine Patina, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8430

Friedrich Franz I., 1785-1837. 4 Schilling (1/12 Taler) 1829. 3,02 g. AKS 15; J. 36. Vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

8431

Friedrich Franz II., 1842-1883. 1/6 Taler 1848. 5,32 g. AKS 40; J. 54. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

8432

Friedrich Franz II., 1842-1883. Vereinstaler 1867. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,50 g.
AKS 55; Dav. 729; Kahnt 294; Thun 216. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

8433

ex 8433

Friedrich Franz IV., 1897-1918. Silbermedaille 1898, von A. Liebmann. Prämienmedaille der Gartenbau-Ausstellung in Schwerin. Uniformiertes Brustbild seines Onkels Herzog-Regent Johann Albrecht l.//Ansicht des Schweriner Schlosses von der Stadtseite. 55,50 mm; 72,84 g.
Kunzel 86. **RR Nur 151 Exemplare geprägt.** In Originaletui. Attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

8434

Friedrich Wilhelm, 1860-1904. Vereinstaler 1870. 18,49 g. AKS 71; Dav. 732; Kahnt 295; Thun 217. Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

8435

Friedrich Wilhelm, 1860-1904. Vereinstaler 1870. 18,48 g. AKS 71; Dav. 732; Kahnt 295; Thun 217. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › LOTS

8436

Kl. Sammlung von Kleinmünzen aus Mecklenburg des 17.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-Pfennig bis zum 1/6 Taler. **18 Stück.** Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8437

Mecklenburg-Schwerin. Kl. Sammlung von Medaillen des 19.-20. Jahrhunderts für Verdienste im landwirtschaftlichen Bereich von Mecklenburg-Schwerin. Bitte besichtigen.
4 Stück. In Originaletui (4x). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MONTFORT › GRAFSCHAFT

8438

Anton V., 1686-1693. 60 Kreuzer (Gulden) 1691, Langenargen. 16,73 g. Dav. 687; Ebner 131; Rutishauser 293 c. **Prachtexemplar.** Winz. Schrötlingsfehler, fast Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

8439

11. Jahrhundert. Pfennig, ab ca. 1075, Münster. 1,46 g. Gebäude mit rundem Tor, darüber ein hoher Mittelturm zwischen zwei kleineren Kuppeltürmen//Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel.
Ilisch III, 13 var. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8440

Ludolf von Holte, 1226-1248. Pfennig (Short-cross-Sterling), Münster. 1,32 g.
Bischof mit Mitra, Krummstab und Buch thront v. v. auf einem Faltstuhl, der mit Tierköpfen verziert ist//Doppelfadenkreuz, in den Winkeln je ein schrägliegendes Kugelkreuz.
Ilisch IX, 9. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 20,00 €

8441

Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678. Breiter Reichstaler 1661, Münster,
auf die Einnahme der Stadt. 28,46 g.
Dav. 5603; Schulze 106 e. Kl. Graffito im Feld der Rückseite, sehr schön

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 943.

Schätzung: 150,00 €

8442

Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678. Breiter Reichstaler 1661, Münster,
auf die Einnahme der Stadt. 28,10 g.
Dav. 5603; Schulze 106 e. Kl. Randfehler, min. korrodiert, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8443

Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706. Reichstaler 1706, Münster,
auf seinen Tod. 27,89 g. Mit geteilter Jahreszahl neben der Krone.
Dav. 2464 A; Schulze 165 b. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

8444

Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706. Reichstaler 1706, Münster,
auf seinen Tod. 28,06 g. Mit geteilter Jahreszahl neben der Krone.
Dav. 2464 A; Schulze 165 b. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

8445

Sedisvakanz 1761. 1/6 Taler 1761, Münster. 4,44 g. Schulze 256; Zepernick 227 var. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › STADT

8446

Einseitige Reichstalerklippe 1660, geprägt während der Belagerung durch Christoph Bernhard von Galen. 28,81 g. Mit der Jahreszahl in der Umschrift.
Brause-Mansfeld Tf. 20, 4; Engel/Fabre/Perret/Wattier 4.1.19.6; Peus 50. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

In der Stadt Münster gab es Mitte des 17. Jahrhunderts Bestrebungen, die Reichsfreiheit zu erlangen. Bischof Christoph Bernhard von Galen versuchte anfangs noch mit diplomatischen Mitteln, die dickköpfigen Stadtväter, die ihm weder die richterliche Entscheidung in ihren Streitigkeiten zugestehen, noch eine Garnison in ihren Mauern aufnehmen wollten, zum Gehorsam zu bewegen. Schließlich kam es am 22. Juli 1660 zur Belagerung der Stadt durch bischöfliche und kaiserliche Truppen. Die dadurch ausbrechende große Not zwang Münster am Neujahrstag 1661 zu Verhandlungen mit dem Bischof. Der Vertrag zur Übergabe der Stadt kam am 26. März 1661 zustande.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › DER WESTFÄLISCHE FRIEDEN VON MÜNSTER UND OSNABRÜCK

8447

Bremen, Stadt. Silbermedaille 1649, von J. Blum, auf den Westfälischen Frieden von Münster und Osnabrück am 14. Oktober 1648 (nach gregorianischem Kalender am 24. Oktober 1648). Friedensgöttin mit Ölzweig und Horn schreitet über den am Boden liegenden Kriegsgott//12 Zeilen Schrift, umher Kranz aus Öl- und Palmzweigen. 42,87 mm; 22,77 g. Deth./Ord. 103; Jungk 18; Pax in Nummis 120. Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 170, Osnabrück 2010, Nr. 4055.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NASSAU › NASSAU, HERZOGTUM

8448

Adolph, 1839-1866. Vereinstaler 1864. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,48 g.
AKS 77; Dav. 750; Kahnt 316; Thun 238. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NORDHAUSEN › REICHSMÜNZSTÄTTE

8449

Adolf von Nassau, 1292-1298. Brakteat, 1290/1295. 0,51 g.
Kaiser thront v. v. mit Kreuzstab und Lilienstab auf einer Bank.
Berger 2170; Slg. Bonhoff 1206; Slg. Hohenstaufenzeit 918; Slg. Löbbecke 736. Schrötlingsfehler und Ausbrüche, sonst vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8450

Einseitiger Pfennig 1513 (2x), 1514.
Zwei Varianten vom Jahrgang 1513.
Kellner 122. **3 Stück. R** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8451

Zinnjeton 1517. 2,09 g. Slg. Erlanger 946 (dort in Messing). **RR** Leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8452

Einseitiger Pfennig 1523, 1528, 1529.
Dazu: Nördlingen, Stadt. Einseitiger Pfennig 1532 und 1535 (Schulten 2425).
Kellner 123, 134 . **5 Stück.** Meist sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8453

1/21 Taler (Groschen) 1552,
mit Titel Karls V. 1,90 g.
Kellner 138. **RR** Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8454

Dreier 1560.
Dazu die Jahrgänge: 1561, 1565, 1571 und 1572. Zum Teil seltene Jahrgänge.
Kellner 171; 172. **5 Stück.** Einige mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8455

Dreier 1566. 0,86 g. Kellner 172. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8456

Einseitiger Pfennig 1568.
Dazu die Jahrgänge: 1570, 1572, 1573 und 1612. Zum Teil seltene Jahrgänge.
Kellner 183. **5 Stück. R** Zum Teil mit kl. Fehlern, gelocht (1x), halbiert (1x), sonst sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8457

Ku.-Waagzeichen 1571. 0,81 g.
Zweifeldiges Wappen von Nürnberg zwischen zwei Punkten, darüber die abgekürzte Jahreszahl ° 7 ° 1 °//Buchstabe "L".
Gebert 197; Slg. Erlanger 937. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8458

Dreier 1574.
Dazu die Jahrgänge: 1575, 1577 und 1578. Zum Teil seltene Jahrgänge.
Kellner 172. **4 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8459

Zweiseitiger Dickabschlag von den Stempeln des Pfennigs 1582. 0,83 g. Kellner 183. **R** Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8460

Dreier 1585. 0,83 g. Kellner 172. **Von großer Seltenheit.** Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8461

Dreier 1586. 0,64 g.
Von diesem Typ gibt es nur diesen einen Jahrgang.
Kellner 173. **Von größter Seltenheit.** Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8462

Einseitiger Pfennig 1595. 0,31 g. Kellner 183. **Seltener Jahrgang.** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8463

Silbermedaille 1598,
unsigniert, auf die Wiederherstellung der Fleischbrücke. Gekröntes Reichswappen über den beiden Stadtwappen, dazwischen Zweige, unten Kartusche mit drei Zeilen Schrift//Ansicht der Brücke, darauf ein Pferdegespann und ein Bauer, der einen Ochsen zum Fleischhaus führt, unten auf der Pegnitz Boot mit zwei Fischern. 27,50 mm; 5,30 g.
Fischer/Maué 47; Slg. Erlanger 995 (dort irrtümlich o. J.).
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Die Fleischbrücke ist eine Steinbogenbrücke, die über die Pegnitz führt und die Bezirke St. Sebald und St. Lorenz miteinander verbindet. Sie zählt zu den bedeutendsten Brückenbauwerken der deutschen Spätrenaissance.

Schätzung: 150,00 €

8464

Dreier 1599. 0,81 g. Kellner 179. **RR** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8465

Einseitiger Pfennig 1599. 0,26 g. Kellner 183. **Seltener Jahrgang.** Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8466

Dreier 1602 (2x).
Dazu die Jahrgänge: 1605, 1607 und 1618. Zum Teil seltene Jahrgänge.
Kellner 179; 182. **5 Stück.** Gelocht (1x), Henkelspur (1x), sonst sehr schön-vorzüglich +

Schätzung: 125,00 €

8467

Einseitiger Pfennig 1605. 0,32 g. Kellner 183. **Seltener Jahrgang.** Min. gewellt, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8468

Dreier 1609. 0,75 g. Kellner 179. **RR** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8469

Dreier 1610. 0,8 g. Kellner 179. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8470

Einseitiger Pfennig 1611. 0,26 g. Kellner 183. **Seltener Jahrgang.** Kl. Zainende, sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

8471

Dreier 1613. 0,69 g.
Beidseitige Prägung.
Kellner 179. **Von größter Seltenheit.** Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

8472

Dreier 1614. 0,72 g. Kellner - (vgl. 180). **Von größter Seltenheit.** Henkelspur (?), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8473

Dreier 1616. 0,86 g. Kellner -. **Von großer Seltenheit.** Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8474

Silbermedaille 1617,
unsigniert, auf die 100-Jahrfeier der Reformation. Leuchter mit brennender Kerze, darüber Hand mit Scheffel//Vier Zeilen Schrift auf verzierter Schrifttafel, oben Engelskopf. 32,60 mm; 5,92 g.
Doerk/Hölscher 1937; Slg. Erlanger 1018; Slg. Whiting 60. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8475

Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1617, auf die 100-Jahrfeier der Reformation. 3,35 g.
Kellner vgl. 26; Slg. Whiting 58. **Selten in dieser Erhaltung.** Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8476

Dreier 1619. 0,86 g. Kellner -. **Von großer Seltenheit.** Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler im Feld der Rückseite, vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

8477

Kipper-2 Kreuzer 1620. 1,07 g. Kellner 193. Kl. Stempelfehler, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

8478

Kipper-1/2 Kreuzer (2 Pfennig) 1620. 0,35 g. Kellner 197. **Von großer Seltenheit.** Vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

8479

Einseitiger Pfennig 1620. 0,25 g. Kellner 200. **Äußerst seltener Jahrgang** Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8480

Kipper-Dreier 1621.
Guthaltige Silberprägung. Ohne Münzmeisterzeichen. 0,42 g.
Kellner 196 a. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8481

Kipper-Dreier 1621.
Guthaltige Silberprägung. Mit Münzmeisterzeichen "Drei Ähren". 0,96 g.
Kellner 196 b. **R** Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8482

Kipper-2 Kreuzer Klippe 1622. 1,59 g. Kellner - (vgl. 194 a). **Von großer Seltenheit.** Gelocht, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8483

Kipper-2 Kreuzer 1622 (2x).
Dazu: Kipper-1 Kreuzer 1622 (2x). Insgesamt drei Stück mit Gegenstempel.
Kellner 194 a und b; 195 c und i. **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8484

Reichstaler 1623,
mit Titel Ferdinands II. 29,60 g. Mit Münzzeichen Stern auf der Vorderseite.
Dav. 5636; Kellner 230 a. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8485

1/6 Taler 1623,
mit Titel Ferdinands II. 4,80 g.
Kellner 295. **RR** Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche am Rand, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

8486

Kreuzer 1623 (2x).
Dazu die Jahrgänge: 1624, 1633, 1639 und 1647.
Kellner 319 b; 320; 324; 325. **6 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8487

1/8 Reichstaler 1626,
mit Titel Ferdinands II. 3,57 g.
Kellner 298. **RR** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

8488

2 Pfennig 1628. 0,45 g. Kellner 331. **Äußerst seltener Jahrgang** Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

8489

Einseitiger Pfennig 1628. 0,28 g. Kellner 334. **R** Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8490

Kreuzer 1630, 1632, 1637. Kellner 322. **3 Stück.** Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

8491

Dreier 1631, 1659. Kellner 330. **2 Stück.** Zainende (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8492

Einseitiger Pfennig 1631. 0,29 g. Kellner 333. **Selten in dieser Erhaltung.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8493

Einseitiger Pfennig 1641. 0,29 g.
Jahreszahl im Stempel aus 1640 geändert.
Kellner 333. **Seltener Jahrgang.** Winz. Randfehler, kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8494

Einseitiger Pfennig 1643.
Dazu die Jahrgänge: 1644, 1650, 1657 und 1663. Zum Teil seltene Jahrgänge.
Kellner 333. **5 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8495

Silberabschlag von den Stempeln der dreifachen Dukatenklippe 1648,
auf den Westfälischen Frieden. 9,82 g.
Deth./Ord. 138; Kellner 43; Pax in Nummis -. **R** Gelocht, Felder der Vorderseite min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8496

Klippenförmige Silbermedaille 1650,
unsigniert, zum Andenken an den Westfälischen Frieden und den damit ersehnten Friedenswunsch für die Kinder. Sogenannte Steckenreiterklippe. Mit einfachen Punkten auf der Vorderseite und GEDACHT-NVS auf der Rückseite. Fünf Zeilen Schrift, darüber gekrönter Doppeladler, auf der Brust Nürnberger Stadtwappen//Knabe ohne Kappe reitet l. auf Steckenpferd, in der erhobenen Rechten eine Reitgerte, zu den Seiten die geteilte Jahreszahl 16 - 50. 21,15 x 21,42 mm; 2,97 g.
Deth./Ord. 151; Fischer/Maué 123; Pax in Nummis 157; Slg. Erlanger 535. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Diese Steckenreiterklippen wurden an Kinder verteilt. In Osnabrück findet noch heute das traditionsreiche Steckenpferdreiten zur Erinnerung an den Westfälischen Frieden statt.

Schätzung:
50,00 €

8497

1 1/2 Pfennig 1659. 0,49 g. Kellner 332. **R** Fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

8498

Großer Kerzendreier o. J. (um 1700),
von G. F. Nürnberger. Jesus Christus liegt in einer Krippe neben einem alten Gemäuer mit verdorrtem Baum, darüber durchbricht ein strahlender Komet die Wolken//Strahlende Sonne mit menschlichem Gesicht. 27,88 mm; 3,64 g.
Slg. Erlanger 963. Vorzüglich-Stempelglanz

Die Kerzendreier wurden in der Werkstatt Georg Friedrich Nürnbergers (1677-1716) insbesondere zu Geschenkzwecken auf der Walze geprägt. Während die wohlhabende Bürgerschaft die Lammdukaten und ihre Teilstücke verschenkte, war das Patengeschenk des kleinen Mannes eben solche Kerzendreier. Noch heute ist strittig, ob man dazu auch eine Kerze schenkte, oder ob der Erwerb einer in der Kirche zu stiftenden Kerze 3 Pfennige ausmachte.

Schätzung:
125,00 €

8499

Zinnmedaille 1726,
von P. P. Werner, auf die blühende Aloe (Agave americana) im Volkammer'schen Garten. In Kübel stehende, amerikanische Aloe auf Balustrade, im Hintergrund Garten//15 Zeilen Schrift. 48,97 mm; 34,00 g.
Fischer/Maué 230; Slg. Erlanger 1094 (dort in Bronze). Mit Original-Kupferstift, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8500

Silbermedaille 1730,
von Sigmund Dockler und Peter Paul Werner, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Sechs Zeilen Schrift, umher Kranz aus Lorbeer- und Palmzweigen sowie die Wappen derjenigen, die die Ausburger Konfession unterzeichnet haben mit ihren Initialen//An zwei Bändern hängen die drei Nürnberger Wappen (sog. Wappendreiverein), umher Wappenkranz mit sieben Wappen der damaligen Ratsherren mit ihren Initialen. 30,53 mm; 4,58 g.
Fischer/Maué 1.426; Slg. Erlanger 1108; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3199; Slg. Opitz 2864; Slg. Whiting 430; Slg. Wilm. -. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8501

12 Kreuzer 1732,
mit Titel Karls VI. 6,10 g.
Kellner 306. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

8502

Silbermedaille 1733,
von P. G. Nürnberger und D. S. Dockler, auf die Rückverlegung des Gymnasiums von Altdorf nach Nürnberg. Drei Stadtwappen, umher Wappenkranz der sieben Ältesten//Drei Zeilen Schrift, umher Palmkranz, darauf die vier Wappen der damaligen Scholarchen. 31,43 mm; 4,71 g.
Fischer/Maué 245; Slg. Erlanger 1112. **R** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

8503

Zinnmedaille o. J.,
von A. Vestner, auf den Theologen Philipp Gustav Moerl (*1673; Ó1750). Dessen Brustbild im geistlichen Habit r.//16 Zeilen Schrift. 40,96 mm; 16,57 g.
Bernheimer 454; Laverrenz 143; Slg. Erlanger 1656. Mit Original-Kupferstift, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8504

20 Kreuzer 1756,
mit Titel von Franz I. 6,71 g.
Kellner 356. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

8505

Konv.-Taler 1763,
mit Titel von Franz I., auf den Frieden von Hubertusburg. 27,74 g.
Dav. 2488; Kellner 340. Kl. Zainende, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8506

Kreuzer 1763. 0,91 g. Kellner 380. **R Prachtexemplar.**
Feine Tönung, Stempelglanz

Schätzung:
40,00 €

8507

20 Kreuzer 1764, 1766, 1769, mit Titel Josefs II. Kellner 357; 358; 361. **3 Stück. R** Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8508

30 Kreuzer 1765,
mit Titel von Franz I. 6,94 g.
Kellner 355. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8509

4 Pfennig 1765. 0,81 g. Kellner 318. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8510

10 Kreuzer 1766,
mit Titel Josefs II. 3,88 g.
Kellner 366. **R** Vorzüglich +

Schätzung:
150,00 €

8511

Konv.-Taler 1767,
mit Titel Josefs II. 27,90 g. Mit Randschrift.
Dav. 2497; Kellner 346 c. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

8512

Konv.-Taler 1768,
mit Titel Josefs II. 28,00 g. Mit Laubrand.
Dav. 2494; Kellner 344 c. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8513

Silbermedaille 1773,
von J. L. Oexlein, auf die gute Ernte des Jahres und das Ende der Hungersnot. Stadtgöttin kniet vor brennendem Altar, oben strahlender Namen Jehovas//Wanderer und zwei erntende Bauern in fruchtbaren Feldern. 31,05 mm; 7,30 g.
Slg. Erlanger 1152. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

8514

20 Kreuzer 1774,
mit Titel Josefs II. 6,68 g.
Kellner 363. **R** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8515

Zinnmedaille o. J. (1787),
von Johann Matthäus Reich, auf den Ballonaufstieg von Nicolas Francois Blanchard über Nürnberg am 12. November. Brustbild Blanchards r. in Gehrock//Gasballon über Stadtansicht von Nürnberg von Osten aus gesehen. 47,11 mm; 36,07 g.
Fischer/Maué 306; Kaiser 7 (ungenau); Slg. Erlanger 1164. Mit Original-Kupferstift, sehr schön

*Nicolas Francois Blanchard, *1753 in Petit-Andelys, überquerte 1785 mit dem Amerikaner Jeffries als Erster den Ärmelkanal in einem Ballon. Bei einer noch in demselben Jahr unternommenen Fahrt benutzte er zum ersten Mal den von Montgolfier erfundenen Fallschirm, dessen Erfindung er für sich in Anspruch nahm. Blanchard starb am 17. März 1809 durch einen Schlaganfall, den er während eines Aufstiegs bekam. Der Ballonaufstieg, der den Anlaß zur Prägung der vorliegenden Medaille gab, erfolgte am 12. November 1787 auf dem Judenbühl bei Nürnberg.*

Schätzung:
75,00 €

8516

Silbermedaille 1792,
von J. P. Werner, auf das 50jährige Jubiläum der Hilfskasse der Nürnberger Handlungsbedienten. Eine mit einem Tuch bedeckte Truhe, auf der ein Palmzweig und ein Merkurstab liegen, darüber reichen sich zwei Kaufleute die Hände, im Hintergrund l. aufgehende Sonne, im Abschnitt vier Zeilen Schrift//Eine nach l. stehende männliche Gestalt legt einen Kranz auf eine Urne, die auf einem Postament steht, l. zwei Zypressen, r. im Hintergrund untergehende Sonne. 38,89 mm; 21,86 g.
Slg. Erlanger 1168. Hübsche Patina, winz. Kratzer und Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › LOTS

8517

ex 8517

Kl. Sammlung von Nürnberger Zinnmedaillen des 18. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und Anlässe. **5 Stück.** Mit Original-Kupferstift (4x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ÖTTINGEN › ÖTTINGEN, GRAFSCHAFT

8518

Karl Wolfgang, Ludwig XV. und Martin, 1534-1546. Taler 1542,
mit Titel Karls V. 28,80 g.
Dav. 9617; Löffelholz 136 var. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

8519

Karl Wolfgang, Ludwig XV. und Martin, 1534-1546. Taler 1546,
mit Titel Karls V. 28,59 g.
Dav. 9618; Löffelholz 177. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OLDENBURG › GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM

8520

Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. Vereinstaler 1866. 18,49 g. AKS 25; Dav. 753; Kahnt 322; Thun 241. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

8521

Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. Taler 1564 (geprägt 1574/1576), Emden,
mit Titel Ferdinands I. 27,58 g.
Dav. 9610; Kappelhoff 205 var. Sehr schön

Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 425, Frankfurt/Main 2019, Nr. 1795.

Schätzung: 150,00 €

8522

Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. 1/2 Taler 1564, Emden,
mit Titel Ferdinands I. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. 13,77 g.
Kappelhoff 201 var. **RR** Feine Patina, winz. Henkelspur, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 188, Osnabrück 2011, Nr. 1134.

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PADERBORN › BISTUM

8523

Ferdinand von Bayern, 1618-1650. Kipper-12 Kreuzer (Schreckenberger) o. J., Brakel, mit Titel Ferdinands II. 3,01 g und 2,63 g. Schwede 73 B/a; Slg. Kraaz 53 var. **2 Stück.** Unregelmäßiger Rand, Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PASSAU › BISTUM

8524

Johann Philipp von Lamberg, 1689-1712. Reichstaler 1694, Regensburg. 28,98 g. Dav. 5716; Kellner 141. Feine Patina, min. Bearbeitungsspuren, sehr schön

Auf der Rückseite ist der Heilige Stephan dargestellt, dem der Passauer Dom gewidmet ist.

Schätzung: 300,00 €

8525

Johann Philipp von Lamberg, 1689-1712. Reichstaler 1697, Regensburg. 28,8 g. Dav. 5717; Forster 955; Kellner 143. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

8526

Johann Philipp von Lamberg, 1689-1712. Reichstaler 1712, Augsburg. 28,95 g. Dav. 2520; Forster 957; Kellner 147. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 500,00 €

8527

Raymund Ferdinand von Rabatta, 1713-1722. Reichstaler 1717, Augsburg. 28,97 g. Dav. 2521; Forster 960; Kellner 160. Leichte Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

8528

Joseph Dominikus von Lamberg, 1723-1761. Reichstaler 1723 (geprägt 1753), Regensburg. 29,14 g. Variante mit Laubrand, darauf in Abständen die Signatur I - C - B. Dav. 2522; Kellner 168. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Die Stempel zu dem vorliegenden Stück stammen von B. Richter, Wien. Die Prägung in Regensburg erfolgte 1741/1754, wahrscheinlich 1753, durch den Münzmeister Johann Christoph Busch.

Schätzung: 400,00 €

8529

Leopold Ernst von Firmian, 1763-1783. Konv.-Taler 1779, München. 27,9 g. Dav. 2525; Kellner 181. Winz. Kratzer, fast vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 750,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PASSAU › BISTUM

8530

Leopold Ernst von Firmian, 1763-1783. Konv.-Taler 1779, München. 28,01 g. Dav. 2525; Kellner 181. Feine Patina, Schrötlingsfehler, min. justiert, vorzüglich + **Schätzung:** 500,00 €

8531

Leopold Ernst von Firmian, 1763-1783. Konv.-Taler 1779, München. 27,88 g. Dav. 2525; Kellner 181. Hübsche Patina, min. justiert, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 400,00 €

8532

Josef Franz Anton von Auersperg, 1783-1795. Konv.-Taler 1792, München. 27,86 g. Stempel von Joseph Ignaz Schäufel von Ahamstein. Dav. 2526; Kellner 186. Feine Patina, sehr schön **Schätzung:** 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM

8533

Karl Ludwig, 1648-1680. 60 Kreuzer (Gulden) 1672, Heidelberg. 19,38 g. Dav. 746; Slg. Memmesh. 2350. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

8534

Karl, 1680-1685. Zinnmedaille o. J. (1681), unsigniert, auf die Kriegserklärung Frankreichs und Erhebung der Ansprüche auf die Pfälzer Erbländer. Der schwedische Löwe ruht mit offenen Augen auf einer Korngarbe, hinter seinem Rücken der gallische Hahn, im Begriff Körner aus den Ähren zu picken, darüber VIGILI NIMIVM NE GREDE SOPORI//Acht Zeilen Schrift: TRAU NICHT / DEM APPETIT, / DIE KÖRNER AUS / ZU PICKEN / ES KONTE DIR DIE / LUST. / IN EINER KLAU / ERSTICKEN., oben und unten Verzierungen. Mit Randschrift: É TRAU NICHT DEM SCHLAF Û HIER LIEGT KEIN SCHAF Û. 50,16 mm; 34,61 g.
Coll. Fieweger 967; Hildebrand I, S. 429, 92; Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 299 (dort in Bronze); Slg. Memmesh. 2362 (dort in SIlber). Reste von Versilberung, fast Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €

8535

Karl Theodor, 1743-1799. Konv.-Taler 1764, Mannheim. 27,71 g. Dav. 2539; Haas 75 a; Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 486; Slg. Memmesh. 2491. Sehr schön **Schätzung:** 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM

8536

Karl Theodor, 1743-1799. Konv.-Taler 1765, Mannheim. 27,74 g. Dav. 2540; Haas 76 b; Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 497; Slg. Memmesh. 2493. Sehr schön

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ-NEUBURG, HERZOGTUM

8537

Philipp Wilhelm, 1615-1690. 60 Kreuzer (Gulden) 1675, Neuburg. 19,37 g. Dav. 758; Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 945; Slg. Memmesh. 2852. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN, HERZOGTUM NACH DER LANDESVEREINIGUNG VON 1625

8538

Bogislaw XIV., (1620-) 1625-1637. Reichstaler 1629, Stettin. 28,14 g. Dav. -; Hildisch 310; Olding 204; Slg. Hahn (Auktion Künker 224) 1338. **RR** Winz. Schrötlingsriss am Rand, sehr schön

Schätzung: 1.500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN, HERZOGTUM UNTER SCHWEDEN

8539

Adolf Friedrich, 1751-1771. 1/24 Taler (Groschen) 1761, Stralsund. 1,69 g.
Münzmeister Jacob Didrik Lohmann.
Ahlström 260 d; SMH 54.3. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › QUEDLINBURG › ABTEI

8540

Anna Dorothea von Sachsen-Weimar, 1685-1704. 1/4 Reichstaler 1704, Braunschweig,
auf ihren Tod. 7,20 g.
Mehl 532. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › BISTUM

8541

Sedisvakanz 1787. Konv.-Taler 1787, Regensburg. 28,03 g. Dav. 2606; Emmerig/Kozinowski 114; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4509; Zepernick 250. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › STADT

8542

Silbermedaille 1653,
unsigniert, auf die Krönung Ferdinands IV. zum römischen König in Regensburg. Krone zwischen Palmzweigen über sechs Zeilen Schrift//Zepter zwischen Palmzweigen, darauf strahlendes Gottesauge, dahinter Schriftband. 29,63 mm; 3,56 g.
Plato 120 var.; Slg. Montenuovo 844. Feine Patina, kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

8543

Reichstaler 1696,
mit Titel Leopolds I. 29,21 g.
Beckenb. 6160; Dav. 5773. **R** Leichte Bearbeitungsspuren und Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8544

Konv.-Taler 1774,
mit Titel Josefs II. 27,93 g.
Beckenb. 7113; Dav. 2624 A; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4885. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

8545

1/2 Konv.-Taler 1775,
mit Titel Josefs II. 14,03 g.
Beckenb. 7204; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4891. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-OBERGREIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1778 FÜRSTENTUM

8546

Heinrich XI., 1723-1800. Konv.-Taler 1778, Saalfeld. 27,88 g. Dav. 2636; Schmidt/Knab 254. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM

8547

Heinrich XIV., 1867-1913. Vereinstaler 1868. 18,48 g. AKS 41; Dav. 803; Kahnt 409; Thun 288. Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM

8548

Heinrich XIV., 1867-1913. Vereinstaler 1868. 18,49 g. AKS 41; Dav. 803; Kahnt 409; Thun 288. Hübsche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ROSTOCK › STADT

8549

Doppelschilling 1608. 2,56 g. Greif l.//Kreuz mit Vierpaß, darin gotisches "r", in den Kreuzwinkeln je ein Dreiblatt. Kunzel 133 D/a. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ROSTOCK › LOTS

8550

Kl. Sammlung von Kleinmünzen von Rostock, des 17.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-Pfennig bis zum Sechsling, darunter auch ein Silberabschlag des Ku.-Pfennigs 1796. **10 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8551

Wilhelm III., 1445-1482. Hohlpfennig o. J., Gotha. 0,29 g.

Sogenannter Rautenheller. Rautenkranzschild mit fünf Querbalken.
Krug 1333. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8552

Georg als Herzog, 1500-1539. Groschen 1530, Freiberg. 2,83 g. Brozatus -; Keilitz 118.1 ; Schulten -; Slg. Merseb. -. **Von großer Seltenheit.** Feiner Prägeglanz, leicht dezentriert, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8553

Johann Friedrich der Großmütige und Georg, 1534-1539. Taler 1537, Annaberg. 28,89 g. Dav. 9721; Keilitz 128; Schnee 72. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8554

Johann Friedrich der Großmütige und Georg, 1534-1539. Taler 1537, Annaberg. 28,77 g. Dav. 9721; Keilitz 128; Schnee 72. Dunkle Patina, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8555

Johann Friedrich der Großmütige und Georg, 1534-1539. Taler 1539, Annaberg. 28,98 g. Dav. 9721; Schnee 72; Schulten 3060. Etwas poröser Schrötling, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

8556

Johann Friedrich der Großmütige und Heinrich, 1539-1541. Taler 1539, Annaberg. 28,77 g. Dav. 9728; Keilitz 152; Schnee 94. Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8557

Johann Friedrich der Großmütige und Moritz, 1541-1547. Taler 1542, Annaberg. 28,71 g. Dav. 9730; Keilitz 185; Schnee 104. Fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8558

Johann Friedrich der Großmütige und Moritz, 1541-1547. Taler 1544, Annaberg. 28,7 g. Dav. 9730; Keilitz 185; Schnee 104. Fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8559

Johann Friedrich der Großmütige und Moritz, 1541-1547. Taler 1546, Buchholz. 28,88 g.
Mit Stempelfehler SAC statt SAX auf der Vorderseite und FECZIT auf der Rückseite.
Dav. 9735 (falsche Abb.); Keilitz 195 Anm.; Schnee 116.
Hübsche Patina, Kratzer auf der Rückseite, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8560

Johann Friedrich der Großmütige und Philipp der Großmütige von Hessen, 1542-1547. Taler 1547, Goslar. 2. Schmalkaldischer Bundestaler. 28,64 g.
Dav. 9740; Keilitz 228; Müller 1722a; Schnee 131; Schütz 445.13. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8561

Moritz, 1547-1553. 1/4 Taler 1548, Freiberg. 6,78 g. Keilitz/Kahnt 17. Hübsche Patina, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8562

Moritz, 1547-1553. Taler 1550, Annaberg. 28,78 g. Mit MAVRICI in der Vorderseitenumschrift und großer Rosette im Schild der Rückseitenumschrift. Dav. 9787; Keilitz/Kahnt 10 var; Schnee 689 Anm. var. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8563

August, 1553-1586. Taler 1555, Annaberg. 28,56 g. Dav. 9791; Keilitz/Kahnt 48; Schnee 703. Fast sehr schön

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 49, Osnabrück 2018, Nr. 1336.

Schätzung: 150,00 €

8564

August, 1553-1586. Taler 1557, Annaberg. 28,79 g. Dav. 9791; Keilitz/Kahnt 48; Schnee 703. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

8565

August, 1553-1586. Taler 1562, Dresden. 28,73 g. Dav. 9795; Keilitz/Kahnt 56; Schnee 713. Leicht gereinigt, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8566

August, 1553-1586. Taler 1565, Dresden. 28,8 g. Dav. 9795; Keilitz/Kahnt 56; Schnee 713. Leichte Belagreste am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

8567

August, 1553-1586. Reichstaler 1567, Dresden, auf die Einnahme von Gotha. 28,67 g. Dav. 9800; Keilitz/Kahnt 61; Schnee 717. Hübsche Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion WAG Online 115, Januar 2021, Nr. 920.

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8568

August, 1553-1586. Reichstaler 1577, Dresden. 28,81 g. Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8569

August, 1553-1586. Reichstaler 1578, Dresden. 28,94 g. Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, Graffito im Feld der Vorderseite, sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

8570

August, 1553-1586. Reichstaler 1579, Dresden. 29,03 g. Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8571

Christian I., 1586-1591. Reichstaler 1590, Dresden. 29,03 g. Dav. 9806; Keilitz/Kahnt 142; Schnee 731. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8572

Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1593, Dresden. 28,58 g. Dav. 9820; Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8573

Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. 1/2 Reichstaler 1593, Dresden. 14,34 g. Keilitz/Kahnt 198. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8574

Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1609, Dresden. 29,13 g. Dav. 7566; Keilitz/Kahnt 228; Schnee 767. Hübsche Patina, leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8575

Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. 1/2 Reichstaler 1609, Dresden. 14,4 g. Keilitz/Kahnt 247. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8576

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1617, Dresden. 28,93 g. Clauß/Kahnt 157; Dav. 7591; Schnee 818. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8577

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1618, Dresden. 28,81 g. Clauß/Kahnt 157; Dav. 7591; Schnee 818. Korrosionsspuren, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

8578

Johann Georg I., 1615-1656. 1/4 Reichstaler 1623, Dresden. 7,06 g.
Mit Münzstättenzeichen Schwan.
Clauß/Kahnt 192. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8579

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1625, Dresden. 28,96 g. Clauß/Kahnt 158 a; Dav. 7601; Schnee 845. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8580

Johann Georg I., 1615-1656. 1/4 Reichstaler 1629, Dresden. 7,16 g. Clauß/Kahnt 194. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8581

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 28,74 g. Mit der linken Hand des Kurfürsten am Rand sowie dem auf "E" weisenden Kurschwert auf der Vorderseite.
Clauß/Kahnt 323 b; Dav. 7605 A (dort falsche Abbildung); Schnee 860 Anm.; Slg. Opitz 2083; Slg. Whiting 108 (dort als Doppeltaler). Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8582

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 28,75 g. Mit der linken Hand des Kurfürsten am Rand sowie dem auf "H" weisenden Kurschwert auf der Vorderseite.
Clauß/Kahnt 323 b; Dav. 7605 A (dort falsche Abbildung); Schnee 860; Slg. Opitz 2083 leicht var.; Slg. Whiting 115 leicht var. Henkelspur, Felder leicht geglättet, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8583

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1631, Dresden. 28,91 g. Clauß/Kahnt 158 b; Dav. 7601; Schnee 845. Hübsche Patina, Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

8584

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1633, Dresden. 29,01 g.
Mit Münzmeisterzeichen HI und gekreuzten Zainhaken. Clauß/Kahnt 158 b; Dav. 7601; Schnee 845. Kratzer, Rand min. bearbeitet, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8585

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1634, Dresden. 29,1 g. Clauß/Kahnt 158 b; Dav. 7601; Schnee 845. Min. Schrötlingsfehler im Rand, sehr schön +

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 66, Osnabrück 2021, Nr. 1129.

Schätzung: 125,00 €

8586

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1635, Dresden. 28,95 g. Clauß/Kahnt 165; Dav. 7601; Schnee 870. **RR**
Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 63, Osnabrück 2020, Nr. 1018.
Der Dresdener Münzmeister Cornelius Melde war im Jahr 1635 nur für 4 Monate im Amt, was die Seltenheit dieses Talers erklärt.

Schätzung: 400,00 €

8587

Johann Georg I., 1615-1656. 1/4 Reichstaler 1656, Dresden. 7,24 g. Clauß/Kahnt 200. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8588

Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1657, Dresden,

auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. 28,92 g.
Clauß/Kahnt 492; Dav. 7630; Schnee 901. Hübsche Patina, winz. Graffito, fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8589

Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. 28,62 g. Clauß/Kahnt 492; Dav. 7630; Schnee 901. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8590

Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. 28,76 g. Clauß/Kahnt 492; Dav. 7630; Schnee 901. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8591

Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1658, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. 29,24 g. Clauß/Kahnt 492; Dav. 7630; Schnee 901. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8592

Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1658, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. 28.80 g. Clauß/Kahnt 492; Dav. 7630; Schnee 901. Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8593

Johann Georg II., 1656-1680. 1/8 Reichstaler 1658, Dresden. 3,54 g. Clauß/Kahnt 431. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8594

Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1664, Dresden. Erbländischer Taler. 28,55 g. Clauß/Kahnt 388; Dav. 7617; Schnee 909. Henkelspur, Felder der Vorderseite leicht geglättet, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8595

Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1667, Dresden. Erbländischer Taler. 29,12 g. Clauß/Kahnt 388; Dav. 7617; Schnee 909. Henkelspur, Felder der Vorderseite min. altgeglättet, sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8596

Johann Georg II., 1656-1680. 1/3 Taler 1672, Dresden. 9,56 g. Clauß/Kahnt 416. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8597

Johann Georg II., 1656-1680. 1/3 Taler 1673, Dresden. 9,61 g. Clauß/Kahnt 416. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8598

Johann Georg II., 1656-1680. 1/3 Taler 1673, Dresden. 9,7 g. Clauß/Kahnt 416. Kl. Schrötlingsfehler, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8599

Johann Georg II., 1656-1680. 1/3 Taler 1674, Dresden. 9,72 g. Clauß/Kahnt 416. Kl. Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8600

Johann Georg II., 1656-1680. 1/3 Taler 1674, Dresden. 9,69 g. Clauß/Kahnt 416. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8601

Johann Georg II., 1656-1680. 1/3 Taler 1675, Dresden. 9,66 g. Clauß/Kahnt 416. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8602

Johann Georg III., 1680-1691. 1/6 Taler 1682, Dresden. 3,85 g. Clauß/Kahnt 606. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8603

Johann Georg III., 1680-1691. 2/3 Taler 1690, Dresden. 15,17 g. Clauß/Kahnt 592 b; Dav. 810. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8604

Johann Georg III., 1680-1691. 2/3 Taler 1691, Dresden, auf seinen Tod. 15,54 g.
Clauß/Kahnt 630; Dav. 811. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8605

Johann Georg III., 1680-1691. 1/3 Taler 1691, Dresden, auf seinen Tod. 7,67 g.
Clauß/Kahnt 631. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8606

Johann Georg III., 1680-1691. 1/3 Taler 1691, Dresden, auf seinen Tod. 7,64 g.
Clauß/Kahnt 631. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8607

Johann Georg IV., 1691-1694. Talerklippe nach Leipziger Fuß 1693, Dresden,
auf den Empfang des Hosenbandordens. 25,36 g.
Clauß/Kahnt 692; Dav. 7649; Schnee 977. Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

8608

Johann Georg IV., 1691-1694. 2/3 Taler 1693, Dresden. 15,58 g. Clauß/Kahnt 661; Dav. 812. Herrliche Patina, leicht justiert, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8609

Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 2/3 Taler 1698, Leipzig. Dav. 819; Kohl 361. Sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8610

Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). Talerklippe nach Leipziger Fuß 1705, Dresden, auf das Büchsenschießen zu Ehren polnischer Magnaten. 25,65 g.
Dav. 2648; H.-Cz. -; Kahnt 254; Kopicki 11141 (R3); Schnee 993. Leicht gereinigt, sehr schön +

Schätzung: 400,00 €

8611

Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). Reichstaler 1711, Dresden, auf das Vikariat. 29,10 g.
Dav. 2655; Kahnt 283; Schnee 1011. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8612

Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 1/3 Taler 1727, Dresden, auf den Tod seiner Gemahlin Christine Eberhardine von Brandenburg-Bayreuth. 8,55 g.
Kahnt 318. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

8613

Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 1/6 Taler 1732, Dresden. 4,3 g. Kahnt 165. **RR** Henkel- und Hitzespuren, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8614

Friedrich August II., 1733-1763. 2/3 Taler 1738, Dresden, auf die Vermählung seiner Tochter Maria Amalia mit König Karl von Sizilien. 13,58 g.
Dav. -; Kahnt 626. Vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

8615

Xaver, 1763-1768. Konv.-Taler 1768, Dresden. 27,91 g.
Dav. 2678; Kahnt 1021; Schnee 1055. Fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8616

Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1794, Dresden.
Ausbeute der sächsischen Gruben. 27,87 g.
Dav. 2703; Kahnt 1091; Müseler 56.1.4/35; Schnee 1094. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8617

Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1794, Dresden. 14,1 g. Kahnt 1109. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

8618

Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1797, Dresden. 27,76 g. Dav. 2701; Kahnt 1089; Schnee 1092. Etwas rauher Schrötling, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8619

Friedrich August I., 1806-1827. Silbermedaille 1809, von B. Andrieu, auf seinen Besuch in der Medaillenprägeanstalt von Paris. Kopf r.//Sechs Zeilen Schrift. 40,14 mm; 36,04 g.
Slg. Julius 2159; Slg. Merseb. 2038; Zeitz 108 (dort in Bronze). Min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8620

Friedrich August I., 1806-1827. 1/2 Konv.-Taler 1811 SGH. 13,88 g. AKS 32; J. 11; Kahnt 413. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8621

Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1813 SGH. 28,01 g. AKS 12; Dav. 854; Kahnt 416; Thun 292. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

8622

Friedrich August I., 1806-1827. 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1813 IGS. 14,01 g. AKS 32; J. 21. Feine Patina, justiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8623

Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1815 IGS. 28 g. AKS 12; Dav. 854; Kahnt 417; Thun 293. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8624

Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1822 IGS. 27,86 g. AKS 24; Dav. 859; Kahnt 424; Thun 300. Feine Patina, min. justiert, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8625

Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1827 S, auf seinen Tod. Ausbeute. 27,96 g.
AKS 56; Dav. 864; Kahnt 430; Thun 306. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8626

Friedrich August I., 1806-1827. Lot. Konv.-Taler 1809 (Thun 292), Konv.-Taler 1819 (Thun 298), Ausbeute-Konv.-Taler 1823 (Thun 301), Konv.-Taler 1826 (Thun 303), Ausbeute-Konv.-Taler 1825 (Thun 304), Konv.-Taler 1827, auf seinen Tod (Thun 305).
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung: 175,00 €

8627

Friedrich August I., 1806-1827. Lot. Kl. Sammlung von Kleinmünzen, geprägt unter der Regentschaft von Friedrich August I., vom Ku.-Heller bis zum 1/2 Konv.-Taler.
29 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8628

Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1828 S. 27,95 g. AKS 64; Dav. 865; Kahnt 433; Thun 307. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8629

Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1831 S.
Verfassung. 27,89 g.
AKS 84; Dav. 869; Kahnt 440; Thun 314. Leicht berieben, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

8630

Anton, 1827-1836. Lot. Kl. Sammlung von Münzen, geprägt unter der Regentschaft von Anton, vom Ku.-Pfennig bis zum Konv.-Taler.
12 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8631

Friedrich August II., 1836-1854. Silbermedaille 1839, von C. R. König, auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Geharnischtes Hüftbild Heinrichs des Frommen r., mit dem rechten Unterarm das geschulterte Zepter haltend//In einem gothischen Portal steht der personifizierte Glaube zwischen Martin Luther und Philipp Melanchthon. 39,61 mm; 27,84 g. Slg. Merseb. 2192; Slg. Opitz 3390; Slg. Whiting 700. **R** Hübsche Patina, Fassungsspuren, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

8632

Friedrich August II., 1836-1854. Vereinsdoppeltaler 1840 G. 37,04 g. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322. Leicht berieben, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

8633

Friedrich August II., 1836-1854. Taler 1844 G. 22,23 g. AKS 99; Dav. 875; Kahnt 448; Thun 325. Winz. Kratzer und Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8634

Friedrich August II., 1836-1854. Vereinsdoppeltaler 1853 F. 36,78 g. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F. Randfehler, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8635

Friedrich August II., 1836-1854. Vereinsdoppeltaler 1854 F, auf seinen Tod. 37,04 g. AKS 116; Dav. 880; Kahnt 457; Thun 331. Leicht berieben, vorzüglich +

Schätzung: 150,00 €

8636

Friedrich August II., 1836-1854. Lot. Konv.-Taler 1837 G, 1838 G (Thun 319); Ausbeutetaler 1872 F (Thun 326F), Taler 1851 F (Thun 327), Ausbeutetaler 1852 F (Thun 328), Taler 1854 F, auf seinen Tod (Thun 329), Ausbeutetaler 1854 F, auf seinen Tod (330). **7 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8637

Friedrich August II., 1836-1854. Lot. Kl. Sammlung von Kleinmünzen, geprägt unter der Regentschaft von Friedrich August II., vom Ku.-Pfennig bis zum 1/3 Taler. **13 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8638

Johann, 1854-1873. Taler 1854 F. Ausbeute. 22,12 g. AKS 129; Dav. 884; Kahnt 459; Thun 333. **R** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8639

Johann, 1854-1873. Taler 1854 F. 22,09 g. Dazu: Taler 1855 F. Münzbesuch. 22,22 g. AKS 128, 156; Dav. 883, 885; Kahnt 458, 460; Thun 332, 334. **2 Stück.** Leicht berieben (1x), sehr schön

König Johann war stark an Literatur interessiert. Unter dem Pseudonym "Philalethes" (= Freund der Wahrheit) übersetzte er Dantes "Göttliche Komödie".

Schätzung: 60,00 €

8640

Johann, 1854-1873. Vereinsdoppeltaler 1855 F. 36,9 g. AKS 125; Dav. 886; Kahnt 474; Thun 337. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8641

Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1859 F. 37,04 g. AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8642

Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1859 F. 36,96 g. AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8643

Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1861 B. 36,97 g. AKS 127; Dav. 894; Kahnt 477; Thun 347. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8644

Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1864 B. Ausbeute. 18,50 g. AKS 135; Dav. 896; Kahnt 471; Thun 349. Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8645

Johann, 1854-1873. Silbermedaille im Gewicht eines doppelten Vereinstalers 1866, von G. J. Buschnick und A. Stanger, auf das 100jährige Bestehen der Bergakademie Freiberg. Die Brustbilder von Johann und Xaver nebeneinander l.//Allegorische Frauengestalt, Sinnbild der Bergakademie und der Wissenschaft, sitzt zwischen zwei Jünglingen, der linke als Bergmann, der rechte als Hüttenmann gekleidet. 41,14 mm; 33,03 g.
AKS 158 b; Kahnt 478; Müseler 56.2.3/17; Slg. Merseb. 2515. **R Nur 704 Exemplare geprägt.** Winz. Randfehler, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8646

Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,48 g.
AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

8647

Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,42 g.
AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8648

Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,99 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand.
AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Hübsche Patina, vorzüglich

Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

Schätzung: 100,00 €

8649

Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,94 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand.
AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Winz. Randfehler, kl. Kratzer, vorzüglich

Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

Schätzung: 100,00 €

8650

Johann, 1854-1873. Lot. Taler 1856 F (Thun 335), Ausbeutevereinstaler 1856 F (Thun 336), Vereinstaler 1858 F (Thun 339), Ausbeutevereinstaler 1857 F (Thun 340), Ausbeutevereinstaler 1860 B (Thun 342B), Vereinstaler 1861 B (Thun 345), Vereinstaler 1866 B (Thun 348), Ausbeutevereinstaler 1869 B (Thun 349). **8 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8651

Johann, 1854-1873. Lot. Kl. Sammlung von Kleinmünzen, geprägt unter der Regentschaft von Johann, vom Ku.-Pfennig bis zum 1/3 Taler.
17 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8652

ex 8652

Albert, 1873-1902. Bronzemedaille 1889, von M. Barduleck, auf die 800-Jahrfeier des Hauses Wettin. Büste r.//Gekrönte Personifikation Sachsens thront v. v., umher mehrere Personen unterschiedlichen Standes, unter dem Thron Kranz, darin die Jahreszahlen 1089/1889. 37,44 mm; 25,94 g.
Barduleck 123; Slg. Merseb. -. **R** Im Orig.-Etui. Hübsche Patina, min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8653

Friedrich August III., 1904-1918. Silbermedaille o. J., von P. Sturm, auf den Landesverband sächsischer Geflügelzüchter. Brustbild r.//Gekröntes Wappen. 42,69 mm; 27,73 g.
Mattiert. Bearbeitungsspuren am Rand, fast vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › LOTS SACHSEN/KURFÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH

8654

Kl. Sammlung von sächsischen Münzen des 17.-19. Jahrhunderts, vom Pfennig-Stück bis zum Taler, darunter bessere Typen und hübsche Qualitäten. Bitte besichtigen.
Ca. 52 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEISSENFELS, HERZOGTUM

8655

Christian, 1712-1736. Silbermedaille 1717, von G. W. Vestner, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Geharnischtes Brustbild r. mit Umhang//Kirche auf Felsen. 32,31 mm; 14,66 g.
Doerk/Hölscher 2684; Slg. Merseb. 2358 a; Slg. Whiting 308. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, HERZOGTUM (Ernestiner nach dem Verlust der Kurwürde)

8656

Johann Friedrich II., Johann Wilhelm und Johann Friedrich III., 1554-1557. Taler o. J., Saalfeld. 28,68 g.
Dav. 9745; Koppe 266 h; Schnee 148. Winz. Prägeschwäche, kl. Kratzer, sonst sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM

8657

Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1590, Saalfeld. 28,85 g. Dav. 9758; Kozinowski/Otto/Ruß 37.4; Schnee 174. Kl. Henkelspur, Felder altgeglättet, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8658

Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1607, Coburg. 28,95 g. Dav. 7426; Kozinowski/Otto/Ruß 112 d; Schnee 185. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8659

Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1608, Coburg. 29,01 g. Dav. 7426; Kozinowski/Otto/Ruß 113; Schnee 185. Kl. Bearbeitungsstellen, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8660

Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1626 (Jahreszahl im Stempel aus 1625 geändert), Saalfeld. 28,84 g. Dav. 7431; Kozinowski/Otto/Ruß 272.3; Schnee 190. Hübsche Patina, sehr schön +

Das vorliegende Stück wird auch als "Spruch-" oder "Eintrachtstaler" bezeichnet.

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM

8661

Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625. Reichstaler 1608, Saalfeld. 28,99 g. Dav. 7361; Kernbach 1.2; Schnee 266. Feine Patina, Kratzer im Feld der Vorderseite, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8662

Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625. Reichstaler 1617, Saalfeld. 28,96 g. Dav. 7365; Kernbach 3.2; Schnee 270. Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

8663

Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625. Reichstaler 1624, Saalfeld. 28,76 g. Dav. 7371; Kernbach 6.2 b; Schnee 278. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM

8664

Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625. Reichstaler 1624, Saalfeld. 28,79 g. Dav. 7371; Kernbach 6.2; Schnee 278. Kl. Graffiti, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8665

Ernst I., 1853-1908. Vereinstaler 1869. 18,45 g. AKS 61; Dav. 814; Kahnt 483; Thun 356 B. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

8666

Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Reichstaler 1575, Saalfeld. 28,97 g. Dav. 9766; Koppe 5 c; Schnee 231. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

8667

Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Reichstaler 1591, Saalfeld. 28,69 g. Dav. 9774; Koppe 68; Schnee 245. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8668

Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Reichstaler 1595, Saalfeld. 29,09 g. Dav. 9777; Koppe 88 b; Schnee 250. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8669

Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Reichstaler 1595, Saalfeld. 28,84 g. Dav. 9777; Koppe 88; Schnee 250. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8670

Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619. Reichstaler 1608, Saalfeld. 28,98 g. Dav. 7523; Koppe 193; Schnee 341. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

8671

Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619.
Reichstaler 1610, Saalfeld. 28,94 g. Dav. 7523; Koppe 193; Schnee 341. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8672

Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619.
Reichstaler 1612, Saalfeld. 28,89 g. Dav. 7525; Koppe 202; Schnee 344. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8673

Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619.
Reichstaler 1613, Saalfeld. 28,82 g. Dav. 7527; Koppe 198; Schnee 346. Hübsche Patina, Graffito im Feld der Vorderseite, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8674

Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619.
Reichstaler 1615, Saalfeld. 28,93 g. Dav. 7527; Koppe 198; Schnee 346. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8675

Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619.
Reichstaler 1618, Saalfeld. 28,96 g. Dav. 7529; Koppe 210; Schnee 349. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8676

Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619.
Reichstaler 1619, Saalfeld. 28,88 g. Dav. 7529; Koppe 210; Schnee 349. Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

8677

Johann Ernst und seine fünf Brüder, 1622-1626.
Reichstaler 1623, Reinhardsbrunn.
Pallastaler. 28,72 g.
Dav. 7531; Koppe 219; Schnee 352. **RR** Graffito im Feld der Rückseite, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

8678

Johann Ernst und seine fünf Brüder, 1622-1626. Reichstaler 1623, Weimar. Pallastaler. 28,36 g. Dav. 7532 var.; Koppe 219 var.; Schnee 354. **Seltene Variante.** Sehr schön-vorzüglich

Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 63, Osnabrück 2020, Nr. 1045.

Schätzung: 300,00 €

8679

Anna Amalia, 1758-1775, Regentin. 1/3 Taler (1/4 Konv.-Taler) 1763, Eisenach. 6,94 g. Koppe 576. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8680

Carl August, 1775-1828. Konv.-Taler 1813. 27,72 g. Mit Laubrand. AKS 1; Dav. 842; Kahnt 512c; Thun 381. Vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

8681

Carl Friedrich, 1828-1853. Bronzemedaille 1853, von H. Bubert, Werkstatt Loos, auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum. Kopf l.//DIE / GEMEINDEN / DES / EISENACHISCHEN / UNTERLANDES / AM 15 JUNI / 1853, umher Kranz. 44,69 mm; 39,86 g. Slg. Merseb. 4035 (dort in Silber). Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8682

Carl Alexander, 1853-1901. Vereinstaler 1870. 18,47 g. AKS 33; Dav. 847; Kahnt 516; Thun 386. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-GOTHA, HERZOGTUM, AB 1672 SACHSEN-GOTHA-ALTENBURG

8683

Friedrich III., 1732-1772. 8 Groschen 1755, Gotha, auf die 200-Jahrfeier des Religionsfriedens. 7,20 g. Die Jahreszahl auf der Rückseite bogig. Slg. Opitz 3047; Slg. Whiting 515; Steguweit 277 var. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8684

Friedrich III., 1732-1772. Konv.-Taler 1764, Gotha. 27,96 g. Dav. 2722; Schnee 530; Steguweit 261. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN

8685

Ernst Ludwig I., 1706-1724. 2 Groschen (1/12 Taler) 1724,
auf seinen Tod. 3,24 g.
Grobe 133. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8686

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Gulden 1829.
Ausbeute. 11,79 g.
AKS 185; J. 419. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

8687

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Gulden 1829.
Ausbeute. 11,75 g.
AKS 185; J. 419. Leicht berieben, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8688

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Gulden 1836 K.
12,79 g. Jahreszahl unter der Krone und Münzzeichen unter der Schleife. AKS 186; J. 426. **R** Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8689

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Gulden 1838.
10,53 g. Dazu 1/2 Gulden 1840 (AKS 190). 5,28 g.
AKS 187; J. 434. **2 Stück.** Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

8690

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Vereinsdoppeltaler 1841. 36,98 g. AKS 180; Dav. 834; Kahnt 507; Thun 375.
Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8691

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Vereinsdoppeltaler 1843. 37,01 g. AKS 181; Dav. 835; Kahnt 508; Thun 376.
Leicht berieben, etwas Belag, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN

8692

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Gulden 1846. 10,58 g. AKS 188; J. 438. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8693

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Doppelgulden 1854. 21,16 g. AKS 183; Dav. 837; Kahnt 506; Thun 378. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8694

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Gulden 1854. 10,61 g. Dazu 1/2 Gulden 1854 (AKS 192). 5,28 g. AKS 189; J. 444. **2 Stück.** Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8695

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Vereinstaler 1866. 18,47 g. AKS 184; Dav. 838; Kahnt 505; Thun 379. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8696

Georg II., 1866-1914. Vereinstaler 1867. 18,47 g. AKS 219; Dav. 839; Kahnt 510; Thun 380. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8697

Lot. Kl. Sammlung von Münzen aus Sachsen-Meiningen, vom Ku.-1/8 Kreuzer bis zum Gulden.
32 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-HILDBURGHAUSEN, HERZOGTUM

8698

Ernst Friedrich Karl, 1745-1780. Konv.-Taler 1760, Hildburghausen. 27,83 g. Dav. 2729; Hollmann 85; Schnee 549. Hübsche Patina, min. justiert, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-SAALFELD, HERZOGTUM, AB 1735 SACHSEN-COBURG-SAALFELD

8699

Ernst Friedrich, 1764-1800. Konv.-Taler 1764, Saalfeld. 27,82 g. Dav. 2751 A; Kozinowski/Otto/Ruß 885.3.c; Schnee 608. Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM

8700

Ernst I., 1826-1844. 20 Kreuzer 1836. 6,67 g. AKS 78; J. 261. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

8701

Ernst II., 1844-1893. Bronzemedaille o. J., von H. Strobel. Herzoglich Sachsen-Coburg-Gotha'sche Medaille für Kunst und Wissenschaft. Kopf l.//Thron, darauf u. a. Buch, Eule, Taube, Herz, Schwert, Harfe und zwei Wappen. 50,26 mm; 65,28 g.
Niggl 1745; Slg. Merseb. -. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8702

Ernst II., 1844-1893. Vereinstaler 1869. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,52 g.
AKS 117; Dav. 827; Kahnt 497; Thun 370. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SAYN › SAYN-WITTGENSTEIN-HOHENSTEIN, GRAFSCHAFT

8703

Gustav, 1657-1701. 2/3 Taler 1674, Ellrich. 18,41 g. Dazu weiterer 2/3 Taler 1676, unbestimmte Münzstätte. 18,71 g.
Dav. 908, 917; M.-J./V. 157, 297. **2 Stück.** Min. berieben (1x), sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8704

Gustav, 1657-1701. 2/3 Taler 1676, 16,13 g. Dav. 918; M.-J./V. 274. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

8705

Georg Wilhelm, 1807-1860. 1/12 Taler 1858. 3,27 g. AKS 7; J. 14. Polierte Platte

Schätzung: 200,00 €

8706

Georg Wilhelm, 1807-1860. Vereinstaler 1860. 18,5 g. AKS 5; Dav. 909; Kahnt 525; Thun 389. **Prachtexemplar.** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

8707

Adolf Georg, 1860-1893. Vereinstaler 1865. 18,5 g. AKS 19; Dav. 910; Kahnt 527; Thun 390. Felder der Vorderseite min. berieben, sonst vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESIEN › LIEGNITZ-BRIEG, HERZOGTUM

8708

Georg, Ludwig und Christian, 1639-1663. Dukat 1656, Brieg. 3,41 g. F. u. S. 1746; Fb. 3200. **GOLD.** Leichte Fassungsspuren, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

8709

Christian, 1639-1672. 1/4 Reichstaler 1672, auf seinen Tod. 5,75 g.
F. u. S. 1948. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL

8710

Christian IV., 1588-1648. 1 Mark 1628, Glückstadt. 7,09 g.
Münzmeister Albert Dionis. Mit NORV VAND in der Rückseitenumschrift.
Hede 173. Schön-sehr schön

Exemplar der Auktion Bruun Rasmussen 1607, Kopenhagen 2016, Nr. 5060 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 291, Osnabrück 2017, Nr. 4712.

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL

8711

Christian V., 1670-1699. 4 Mark (Krone) 1671, Glückstadt. 22,4 g.
Münzmeister Johann Woltereck.
Dav. 3678; Hede 121; Lange -. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8712

Christian V., 1670-1699. Krone (4 Mark) 1694, Glückstadt. 22,21 g. Dav. 3680; Hede 125 A; Lange -.
Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Erworben von der Münzenhandlung Manfred Olding, Osnabrück.

Schätzung: 125,00 €

8713

Christian VII., 1766-1808. Speciestaler 1769, Rethwisch. 28,83 g.
Münzmeister Hans Schierven Knoph.
Dav. 1306 (dort unter Dänemark); Hede 8; Lange -. Feine Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 261, Osnabrück 2015, Nr. 4179.

Schätzung: 175,00 €

8714

Christian VII., 1766-1808. 1/2 Speciestaler 1769, Rethwisch. 14,27 g.
Münzmeister Hans Schierven Knoph. Großer Stempel.
Hede 9 A; Lange -. Hübsche Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Bruun Rasmussen 829, Kopenhagen 2012, Nr. 5155 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 291, Osnabrück 2017, Nr. 4794.

Schätzung: 300,00 €

8715

Christian VII., 1766-1808. 1/4 Speciestaler 1769, Rethwisch. 7,2 g.
Münzmeister Hans Schierven Knoph.
Hede 10; Schou 11; Sieg 31. Attraktives Exemplar, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Bruun Rasmussen 816, Kopenhagen 2010, Nr. 5190 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 291, Osnabrück 2017, Nr. 4796.

Schätzung: 400,00 €

8716

Christian VII., 1766-1808. Speciestaler (60 Schilling) 1788, Altona. 25,93 g. Dav. 1311 (dort unter Dänemark); Hede 39 A; Lange 125 e. Felder bearbeitet, schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL

8717

Christian VII., 1766-1808. 1/3 Speciestaler (20 Schilling) 1789, Altona. 9,58 g.
Münzmeister Michael Flor.
Hede 41 C; Lange 136. Sehr schön

Erworben von der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.

Schätzung: 75,00 €

8718

Friedrich VI., 1808-1839. 16 Reichsbankschilling (1/12 Speciestaler) 1831, Altona. 4,12 g. AKS 9; Hede 30 C; Lange 158. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8719

Friedrich VI., 1808-1839. Speciestaler 1834, Altona. 28,91 g.
Münzmeister Johann Friedrich Freund.
Dav. 73 (dort unter Dänemark); Hede 26 D; Lange -.
Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 261, Osnabrück 2015, Nr. 4197.

Schätzung: 150,00 €

8720

Friedrich VI., 1808-1839. 1/2 Speciestaler (Rigsbankdaler) 1839, Altona. 14,41 g. Hede 27 A; Lange -. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 98, Osnabrück 2005, Nr. 4666.

Schätzung: 100,00 €

8721

Friedrich VII., 1848-1863. 30 Schilling Courant (Rigsbankdaler) 1851, Kopenhagen. 14,37 g. AKS 20; Hede 5. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 59, Osnabrück 2000, Nr. 851.

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

8722

Johann Adolf, 1590-1616. 1/16 Taler (Doppelschilling) 1604, Schleswig. 2,59 g. Lange 289 c. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8723

Johann Adolf, 1590-1616. Reichstaler 1611, Schleswig. 28,37 g. Dav. 3688; Lange 271 b. Winz. Schrötlingsriß am Rand, sehr schön

Erworben von der Münzenhandlung Udo Gans, Arnsberg.

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

8724

Johann Adolf, 1590-1616. Doppelschilling zu 18 1/2 Stück auf den Taler 1615, Schleswig, mit Titel von Matthias. 2,32 g. Münzmeister Matz und Heinrich Puls. Die Rückseitenumschrift endet mit AV Û 615.
Lange 294 b leicht var. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8725

Friedrich III., 1616-1659. Reichstaler 1622, Schleswig. 28,82 g.
Münzmeister Samuel Timpf.
Dav. 3698; Lange 320 c. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, sehr schön-vorzüglich

Erworben von der Münzenhandlung Manfred Olding, Osnabrück.

Schätzung: 400,00 €

8726

Friedrich III., 1616-1659. Reichstaler 1623, Schleswig. 29,56 g. Dav. 3698; Lange 321 var. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 241, Osnabrück 2013, Nr. 2515.

Schätzung: 300,00 €

8727

Friedrich III., 1616-1659. 1/8 Reichstaler 1625, Schleswig oder Steinbeck. 3,46 g. Lange 336 a. **R** Leicht gewellt, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 66, Osnabrück 2001, Nr. 2422.

Schätzung: 50,00 €

8728

Friedrich III., 1616-1659. 1/8 Reichstaler 1636, Schleswig. 2,75 g.
Münzmeister P. Timpf.
Lange 337 A. Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 46, Osnabrück 1999, Nr. 3137.

Schätzung: 50,00 €

8729

Christian Albrecht, 1659-1694. 2/3 Taler 1683, Plön oder Eutin. 16,82 g.
Münzmeister Caspar Ridder.
Dav. 574; Lange 378 b. Sehr schön

Erworben von der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.
Caspar Ridder, war seit 1677 Münzmeister in Plön. Seit 1678 wird er auch als bischöflich lübeckischer Münzmeister erwähnt. Die bischöfliche Münzstätte lag in Eutin.

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

8730

Karl Friedrich, 1702-1739. Schilling 1705, Tönning. 0,93 g. Lange -. **Seltener Jahrgang.** Attraktives Exemplar mit feiner Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Erworben von der Münzenhandlung Wolfgang Rittig, Schwelm.

Schätzung: 75,00 €

8731

Karl Friedrich, 1702-1739. 1/4 Dukat 1711, Tönning. 0,85 g.
Münzmeister Bastian Hille der Jüngere. Mit vierblättriger Rosette unter dem Brustbild.
Fb. 3087; Lange 452. **GOLD.** Min. gewellt, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-PLÖN, HERZOGTUM

8732

Johann Adolf, 1671-1704. 2/3 Taler 1690, Glückstadt. 16,06 g. Dav. 571; Lange 761 b. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-SCHAUENBURG, GRAFSCHAFT

8733

Justus Hermann, 1622-1635. Reichstaler 1622, Altona, mit Titel Ferdinands II. 28,54 g.
Dav. 3749; Lange 948 var.; Weinm. 324 var. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › LOTS

8734

Interessante Serie schleswig-holsteinischer Kleinmünzen des 16. bis 19. Jahrhunderts, darunter auch seltene Typen. Bitte besichtigen.
47 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 750,00 €

8735

Kl. Sammlung schleswig-holsteinischer Münzen des 17.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-Skilling bis zum bis zum Speciedaler. Bitte besichtigen!
21 Stück. Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8736

Kl. Serie der 1/16 Taler (Doppelschilling)-Stücke von der Regentschaft Johann Adolfs, 1590-1616. Interessante Serie, bitte besichtigen.
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › LOTS

8737

Interessante Serie schleswig-holsteinischer Prägungen aus der Regentschaft Christian VII., 1766-1808. Bitte besichtigen.
8 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWÄBISCH HALL › STADT

8738

Einseitiger 1/2 Kreuzer 1664. 0,44 g. Raff 54. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8739

Silberabschlag von den Stempeln des 1/4 Dukaten 1714, Nürnberg,
auf den Frieden von Baden. 0,79 g.
Pax in Nummis -; Raff 122 a. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8740

Silbermedaille 1925.
von W. Mayer und F. Wilhelm, auf das 400jährige Jubiläum der Einführung der Reformation in Schwäbisch-Hall. Brustbild Dr. Johannes Brenz halbl.//Ansicht der St. Michaelskirche. 36,08 mm; 18,22 g.
Slg. Opitz 3896. **RR** Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

8741

Ludwig Günther II., 1767-1790. Konv.-Taler 1780, Saalfeld,
auf die zweite Vermählung seines Sohnes, Erbprinz Friedrich Karl, mit Auguste, Tochter des Herzogs Johann August von Sachsen-Gotha. 27,87 g.
Dav. 2770; Fischer 574. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8742

Ludwig Günther II., 1767-1790. Konv.-Taler 1786, Saalfeld. 27,83 g. Dav. 2771; Fischer 575. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

8743

Friedrich Karl, 1790-1793. 1/2 Konv.-Taler 1791, Saalfeld. 13,98 g. Fischer 587. Leichte Reste von Zaponlack, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8744

Albert, 1867-1869. Vereinstaler 1867. 18,46 g. AKS 32; Dav. 919; Kahnt 540; Thun 398. **Prachtexemplar.** Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZENBERG › FÜRSTEN

8745

Ferdinand Wilhelm Eusebius, 1683-1703. Reichstaler 1696, Kremnitz,
auf seine Hochzeit mit Maria Anna, Erbin der Landgrafschaft Sulz (Klettgau). 29,05 g.
Dav. 7702; Tannich 11. Fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8746

Ferdinand Wilhelm Eusebius, 1683-1703. Reichstaler 1696, Kremnitz,
auf seine Hochzeit mit Maria Anna, Erbin der Landgrafschaft Sulz (Klettgau). 28,90 g.
Dav. 7702; Tannich 11. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8747

Ferdinand Wilhelm Eusebius, 1683-1703. Reichstaler 1696, Kremnitz,
auf seine Hochzeit mit Maria Anna, Erbin der Landgrafschaft Sulz (Klettgau). 28,28 g.
Dav. 7702; Tannich 11. Henkelspur, Felder der Vorderseite min. geglättet, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8748

Karl, *1771, Ó1820. Feldmarschall. Silbermedaille 1814, von F. Stuckhart, auf das Zusammenwirken bei der Einnahme von Paris durch den Fürsten von Schwarzenberg und Fürst Klemens Wenzel von Metternich. Zwei mit Eichen-, Lorbeer- und Palmzweig verzierte Medaillons mit den Büsten der beiden Fürsten einander gegenüber, darunter ein Kranich, zu den Seiten l. ein Schild mit der Aufschrift FORTITUDO und Kriegsgeräte sowie r. eine Eule mit Löffel, von einer Schlange umwunden, ein Spaten und ein Buch mit der Aufschrift PRV / DEN / TIA, unten Stempelschneidersignatur//Sieben Zeilen Schrift. 42,69 mm; 23,13 g.
Slg. Julius 3124; Tannich 77. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPEYER › BISTUM

8749

August von Limburg-Styrum, 1770-1797. Konv.-Taler 1770, Mannheim,
auf seine Inthronisation. 27,91 g.
Dav. 2788; Ehrend 7/40; Haas 562. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › STOLBERG, GRAFSCHAFT (VOR DER TEILUNG VON 1645)

8750

Wolfgang Georg allein, 1612-1631. 1/2 Reichstaler 1625, Stolberg. 14,39 g. Friederich 990. Leicht gereinigt, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STRALSUND › STADT

8751

Unter Schweden. Karl XII., 1697-1718. 2/3 Taler 1707. 16,18 g.
Münzmeister Heinrich Johann Hille.
Ahlström 108 b; Bratring 172; Dav. 1012. **R** Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WALDECK › GRAFSCHAFT, SEIT 1713 FÜRSTENTUM

8752

Georg Victor, 1852-1893. Vereinstaler 1867. 18,49 g. AKS 45; Dav. 929; Kahnt 551; Thun 410. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WESTPHALEN › KÖNIGREICH

8753

Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 1/24 Taler 1808 F. AKS 18; J. 1. **Prachtexemplar.** Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8754

Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 1/6 Taler 1809 B, 1813 B, 1810 C. AKS 15, 16; J. 21, 5. **3 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WESTPHALEN › KÖNIGREICH

8755

Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 1/24 Taler 1809 C. 1,75 g. AKS 19; J. 2. Vorzüglich +

Exemplar der WAG Online Auktion 100, Juli 2019, Nr. 1169.

Schätzung: 75,00 €

8756

Hieronymus Napoleon, 1807-1813. Konv.-Taler 1811 C. Großer Kopf. 27,94 g.
AKS 8; Dav. 933; Kahnt 560; Thun 412. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8757

Hieronymus Napoleon, 1807-1813. Konv.-Taler 1811 C. Ausbeute. 27,77 g. Kleiner Kopf.
AKS 24; Dav. 934; Kahnt 563; Thun 414 A. Sehr schön

Das Mansfelder Land wurde 1808 in das (napoleonische) Königreich Westphalen eingegliedert und mit dem Departement der Elbe verbunden. Der Mansfelder Ausbeutetaler von 1811 wurde in Kassel geprägt. Ende Oktober 1813 brach das Königreich Westphalen zusammen; die Mansfeldischen Gebiete wurden preußischer Verwaltung unterstellt.

Schätzung: 250,00 €

8758

Hieronymus Napoleon, 1807-1813. Gulden 1811 C. Ausbeute. 13,05 g.
AKS 26; J. 18. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

8759

Hieronymus Napoleon, 1807-1813. Gulden 1811 C. Ausbeute. 13,02 g.
AKS 26; J. 18. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8760

Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 1/6 Taler 1812 B. 5,7 g. AKS 15; J. 21. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WISMAR › STADT

8761

Reichstaler (32 Schilling) 1622, mit Titel Ferdinands II. 28,67 g. Dav. 5939; Kunzel 193 A/d. Glättungsspuren, Rand min. bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

8762

Unter Schweden. Karl XI., 1660-1697. 16 Schilling (1/3 Taler) 1672. 9,89 g. Münzmeister Hans Ridder. Mit STADT - GELT am Ende der Vorderseitenumschrift und die Rückseitenumschrift mit SCHILLI - NG sowie St. Laurentius mit knielanger Kutte. Ahlström 30; Kunzel 230 A/b. Attraktives Exemplar mit feiner Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 194, Osnabrück 2011, Nr. 3769 und der elive Auction 286, Februar 2017, Nr. 1632.

Schätzung: 150,00 €

8763

Städtische Prägungen nach 1803. Ku.-3 Pfennig 1840. 2,3 g. Kunzel 322. **R** Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WISMAR › LOTS

8764

Doppelschilling 1616, 1617; Ku.-3 Pfennig 1824, 1829, 1830, 1845.
6 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8765

Julius Friedrich, Administrator und Vormund von Eberhard III., 1631-1633. 15 Kreuzer 1632, Stuttgart-Berg. 4,99 g. Klein/Raff 535. **RR** Winz. Zainende, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

8766

Eberhard Ludwig, 1693-1733. 1/4 Reichstaler 1694, Stuttgart. 7,25 g. Klein/Raff 54 a. **RR** Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8767

Karl Eugen, 1744-1793. Kreuzer 1758, Stuttgart. 0,68 g. Klein/Raff 335 a. Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

8768

Karl Eugen, 1744-1793. Konv.-Taler 1766, Stuttgart. 27,9 g. Dav. 2864; Klein/Raff 368 a. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8769

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 6 Kreuzer 1809. 2,15 g. AKS 51; J. 9. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

8770

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 20 Kreuzer 1810. 6,61 g. AKS 44; J. 13. Min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8771

Wilhelm I., 1816-1864. Kronentaler 1825. 29,29 g. AKS 66; Dav. 954; Kahnt 586; Thun 434. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

8772

Wilhelm I., 1816-1864. Silbermedaille o. J. (verliehen ab 1858),
für Verdienste in der Landwirtschaft. Kopf l.//Württemberger Wappen, umher Darstellungen aus der Landwirtschaft. 45,00 mm; 49,87 g.
Klein/Raff 129 a. Im goldbedruckten Orig.-Etui. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Exemplar der Auktion Münzen- und Medaillenhandlung Stefan Sonntag 24, Stuttgart 2016, Nr. 1196.

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8773

Karl, 1864-1891. Vergoldete Bronzemedaille o. J. (1866), von K. Schwenzer. Prämie für allgemeine Verdienste um Gewerbe und Handel. Kopf r.//Auf einem Podest thronende Wirtembergia mit Mauerkrone mit Lorbeerkranz in der Rechten und Waage in der Linken, im Hintergrund zahlreiche Zeichen der Künste und Gewerbe. Mit Randpunze: A. F. LANG ULM 1871. GOLDKRANZ. 74,04 mm; 186,19 g.
Klein/Raff 6. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8774

Karl, 1864-1891. Vereinstaler 1871.
Sieg. 18,48 g.
AKS 132; Dav. 962; Kahnt 594; Thun 443. Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

8775

Karl, 1864-1891. Silbermedaille o. J. (verliehen von 1876 bis 1891),
unsigniert, von C. Schnitzspahn. Richtpreismedaille. Kopf r.//Drei Zeilen im Eichenkranz. 34,40 mm; 28,81 g. Dazu: Wilhelm II., 1891-1918. Silbermedaille 1893, von Mayer, auf die Vollendung der neuen Neckarbrücke. Kopf r.//Ansicht der Brücke. 28,17 mm; 9,48 g.
Klein/Raff 27. **2 Stück.** Feine Patina, Bohrloch am Rand, sehr schön und gehenkelt, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › BISTUM

8776

Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. Konv.-Taler 1765, Würzburg. 27,7 g. Dav. 2899 B; Helmschrott 756. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

MEDAILLEN › MISCELLANEA › RELIGION

8777

Silberne Miniaturmedaille o. J.
von Chr. Wermuth, religiöse Medaille. Brustbild Christi r. mit Strahlenkranz//15 Zeilen Schrift. 12,10 mm; 1,91 g.
Wohlfahrt 55 058. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8778

Silbermedaille 1999,
unsigniert, zum 800. Jahrestag der Gründung des Klosters Hilandar auf dem Berg Athos in Griechenland. Ansicht des Klosters, darüber das Heiligenbild des Gründers//Ansicht des Halbinsels Athos zwischen zwei vergoldeten Heiligenbildern. 69,80 mm; 146,65 g.
R Mattiert. Prägefrisch

Schätzung: 50,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

8779

Silbermedaille 1918,
auf den Tod des deutschen Jagdfliegers Manfred von Richthofen, *1892 Breslau, Ó1918 Vaux-sur Somme. Uniformiertes Brustbild fast v. v. mit Mantel, Ordenskreuz "Pour le Mérite" und Fliegermütze//Adler vor Grabstein mit Flügelhelm und Schild, oben die Zahl "80", die von einem Pfeil durchbohrt ist. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT. FEINSILBER. 36,70 mm; 18,46 g.
Kaiser 838; Kienast 288. Mattiert. Fast prägefrisch

Schätzung: 75,00 €

8780

Goldmedaille 1927 D, München,
auf den 80. Geburtstag des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg. Kopf von Hindenburgs r., l. Münzzeichen D//Zweifach behelmtes, vierfeldiges Familienwappen, darüber Adlerschild. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT (Kreis mit Punkt) 900 f. 36,15 mm; 22,47 g.
Kienast 386; Schl. 14. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 800,00 €

8781

Silbermedaille 1927 D, München,
auf den 80. Geburtstag des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg. Kopf von Hindenburgs r., l. Münzzeichen D//Zweifach behelmtes, vierfeldiges Familienwappen, darüber Adlerschild. Mit Randgravur: BAYER. HAUPTMÜNZAMT SILBER 900 f. 36,13 mm, 24,76 g
Kienast 386. Fast Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

8782

Silbermedaille 1927 D, München,
auf den 80. Geburtstag des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg. Kopf von Hindenburgs r., l. Münzzeichen D//Zweifach behelmtes, vierfeldiges Familienwappen, darüber Adlerschild. Mit Randgravur: BAYER. HAUPTMÜNZAMT SILBER 900 f. 36,06 mm, 24,83 g
Kienast 386. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

8783

Bronzegußmedaille 1927,
auf den 100. Todestag des Komponisten und Pianisten Ludwig van Beethoven, *1770 Bonn, Ó1827 Wien. Brustbild halbl. (nach einer Zeichnung von August Kloeber)//Flammendes Herz, darüber Krone mit Lorbeerzweigen. 75,55 mm; 156,78 g.
Kienast 397; Niggl 142 a. Fast gußfrisch

Schätzung:
200,00 €

8784

Goldmedaille 1928,
auf den Generalfeldmarschall und Reichspräsidenten Paul von Hindenburg und Beneckendorff, *1847 Posen, Ó1934 Neudeck. Kopf l.//Vierfeldiges Familienwappen. Mit Randgravur: B. HAUPTMÜNZAMT. 900 f. 22,68 mm; 6,52 g.
Kienast 416; Schl. 57. **GOLD.** Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
350,00 €

8785

Goldmedaille 1928,
auf den Generalfeldmarschall und Reichspräsidenten Paul von Hindenburg und Beneckendorff, *1847 Posen, Ó1934 Neudeck. Kopf l.//Vierfeldiges Familienwappen. Mit Randgravur: B. HAUPTMÜNZAMT. 900 f. 22,69 mm; 6,73 g.
Kienast 416; Schl. 57. **GOLD.** Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
350,00 €

8786

Bronzegußmedaille 1930,
auf Luthers Aufenthalt in Coburg während des Augsburger Reichstages 1530. Brustbilder von Martin Luther und Johann des Beständigen halbr.//Ansicht der Coburger Veste, im Abschnitt zwei Wappenschilde. 107,24 mm; 259,75 g.
Kienast 441; Slg. Opitz 3931; Slg. Whiting -. Fast gußfrisch

Die Burg wird erstmals im Jahre 1056 urkundlich erwähnt. Auf Grund ihrer strategischen Bedeutung wurde sie in den folgenden 150 Jahren zu einer der größten Burganlagen Deutschlands ausgebaut.Die Veste Coburg wurde in ihrer Geschichte niemals erobert, allerdings wurde sie im Dreißigjährigen Krieg im März 1635 durch den General von Lamboy nach fünfmonatiger Belagerung mit Hilfe eines gefälschten Briefs, in welchem Herzog Johann Ernst die Übergabe befahl, eingenommen.

Schätzung:
100,00 €

8787

Bronzegußmedaille 1935,
auf seinen 60. Geburtstag. Brustbild Kienasts l.//Nackter Mann steigt r. aus Dornenstrauch auf eine Stufe mit Öllampe und trägt Augsburger Pyr auf Kapitell auf der Schulter, umher Schriftzeilen mit Stationen seines Lebens. 114,34 mm; 492,33 g.
Kienast 510. Vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

8788

von Goethe, Johann Wolfgang. *1749 Frankfurt, Ó1832 Weimar. Deutscher Dichter. Einseitige Bronzemedaille o. J. (1982),
von A. Breker (*1900 in Elberfeld; Ó 1991 in Düsseldorf), auf seinen 175. Todestag. Kopf l. 142 mm; 581,60 g.
Nur 150 Exemplare geprägt. Rückseite mit angelötetem Aufhänger. Prägefrisch

Schätzung: 100,00 €

8789

von Hindenburg und Beneckendorff, Paul. *1847 Posen, Ó1934 Neudeck. Generalfeldmarschall und Reichspräsident. Goldmedaille 1928,
von J. Bernhardt. Kopf l.//Zweifach behelmtes, vierfeldiges Wappen. Mit Randpunze: PREUSS. STAATSMUENZE GOLD 18 KAR. 22,65 mm; 6,47 g.
Schl. 54. **GOLD.** Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 200,00 €

MEDAILLEN › REFORMATION › LOTS

8790

Kl. Sammlung von vier Medaillen des 18. und 20. Jahrhunderts, jeweils mit dem Brustbild Martin Luthers auf der Vorderseite.
4 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

MEDAILLEN › DEUTSCHE KOLONIEN

8791

Deutsches Expeditionskorps in China. Silbermedaille 1900,
Werkstatt Oertel, Berlin, auf das Bombardement der Taku-Forts während des Krieges ("Boxeraufstand") in China. Das Kanonenboot "S. M. S. Iltis" auf See//Ansicht der Landschaft aus der Vogelperspektive mit dem Fluß Peiho und den am Ufer befindlichen Festungen. 34,66 mm; 18,29 g.
Marienb. 7172. Herrliche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

MEDAILLEN › 1. WELTKRIEG

8792

Silbermedaille 1914,
von F. König, auf den Tod von Maximilian Graf von Spee. Uniformiertes Brustbild des Vizeadmirals halbr.//Gekröntes Kreuz mit aufliegendem, lorbeerbekränztem Anker. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,11 mm; 17,79 g.
Zetzmann 6004. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

MEDAILLEN › 1. WELTKRIEG

8793

Silbermedaille 1914,
von M. Ziegler und H. Grünthal, auf die Seeschlacht bei Santa Maria. Uniformiertes Brustbild des Vizeadmirals Maximilian Graf von Spees halbr.//Deutscher Panzerkreuzer l. und zwei sinkende englische Kreuzer r. Mit Randpunze: SILBER 990. 34,28 mm; 18,17 g. Zetzmann 4047. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

8794

ex 8794

Allgemein. Kl. Lot von Medaillen des 18.-20. Jahrhunderts auf unterschiedliche Personen und Anlässe, u. a. Prägungen aus Litauen, Frankreich etc. Bitte besichtigen.
3 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8795

Allgemein. Kl. Sammlung von Medaillen des 18.-19. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und Anlässe, u.a. aus Preussen und Stolberg.
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung: 400,00 €

8796
ex 8796

Allgemein. Kl. Sammlung von Medaillen des 19. und 20. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und Anlässe, darunter einige Prämienmedaillen in unterschiedlichen Gebieten. Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen.
11 Stück. Zum Teil mit Fehlern, gehenkelt (7x), sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

8797

Allgemein. Kl. Sammlung von deutschen Medaillen des 19.-20. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und Anlässe. Interessante Sammlung, bitte besichtigen.
6 Stück. Vorzüglich-polierte Platte

Schätzung: 125,00 €

8798

Allgemein. Kl. Sammlung von Medaillen, zumeist des 18.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, Frankreich und Italien, Vatikan. Bitte besichtigen.
11 Stück. Mit Fehlern, gehenkelt (2x), gelocht (1x), schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8799

Schützenwesen. Kl. Sammlung von Medaillen des 20. Jahrhunderts zum Thema "Bundesschießen".
10 Stück. Gehenkelt, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

PRÄGEWERKZEUGE › diverse

8800	Zwei Prägestempel (1x Vorderseite; 1x Rückseite) zu zwei Medaillen von 1961, von F. Giannone, auf den ersten bemannten Weltraumflug durch den sowjetischen Kosmonauten Juri Gagarin am 12. April. 26,31 mm und 29,96 mm (Prägefläche). **2 Stück. RR** Stempelriß (1x), vorzüglich	**Schätzung:** 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

8801

1 Mark 1882 H. J. 9. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, vorzüglich + **Schätzung:** 175,00 €

8802

20 Pfennig 1890 A. J. 14. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €

8803

50 Pfennig 1898 A. J. 15. Fast vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › ANHALT

8804

Friedrich I., 1871-1904. 2 Mark 1896. J. 20. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €

8805

Friedrich I., 1871-1904. 2 Mark 1896. J. 20. Min. berieben, vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €

8806

Friedrich II., 1904-1918. 2 Mark 1904. J. 22. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 175,00 €

8807

Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1911. J. 23. Winz. Kratzer, polierte Platte **Schätzung:** 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › ANHALT

8808

Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1911. J. 23. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8809

Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 24. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

8810

Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 24. Hübsche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8811

Friedrich II., 1904-1918. 5 Mark 1914. Silberhochzeit. J. 25. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 300,00 €

8812

Friedrich II., 1904-1918. 5 Mark 1914. Silberhochzeit. J. 25. Feine Patina, min. berieben, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8813

Friedrich II., 1904-1918. 5 Mark 1914. Silberhochzeit. J. 25. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

8814

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1901. J. 28. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

8815

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1902. **Regierungsjubiläum.** J. 30. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

8816

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1902. **Regierungsjubiläum.** J. 31. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8817

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1902. Regierungsjubiläum. Dazu: 2 Mark 1902. Regierungsjubiläum. J. 31, 30. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8818

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1904. J. 32. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8819

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1902. J. 33. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

8820

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1902. J. 33. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8821

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1906. **Goldene Hochzeit.** J. 34. Hübsche Patina, kl. Kratzer und Flecken, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

8822

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1906. **Goldene Hochzeit.**
J. 35. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8823

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1906.
Goldene Hochzeit. Dazu: 2 Mark 1906. Goldene Hochzeit.
J. 35, 34. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8824

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1907, **mit Lebensdaten.**
J. 36. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8825

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1907, **mit Lebensdaten.**
J. 37. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8826

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1907,
mit Lebensdaten. Dazu: 2 Mark 1907, mit Lebensdaten.
J. 37, 36. **2 Stück.** Leicht berieben, vorzüglich aus polierter Platte und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

8827

Friedrich II., 1907-1918. 2 Mark 1911. J. 38. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

8828

Friedrich II., 1907-1918. 2 Mark 1913. J. 38. Vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

8829

Friedrich II., 1907-1918. 3 Mark 1915. J. 39. **Seltener Jahrgang.** Feine Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8830

Friedrich II., 1907-1918. 5 Mark 1913. J. 40. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8831

Friedrich II., 1907-1918. 5 Mark 1913. J. 40. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

8832

Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1876. J. 42. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

8833

Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1875, 1876. J. 42. **2 Stück.** Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8834

Otto II., 1886-1913. 2 Mark 1888. J. 43. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 600,00 €

8835

Otto II., 1886-1913. 2 Mark 1888. J. 43. Sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

8836

Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1888. J. 44. Kl. Randfehler, sehr schön + **Schätzung:** 150,00 €

8837

Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1888. J. 44. Sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

8838

Otto II., 1886-1913. 2 Mark 1900. J. 45. Vorzüglich + **Schätzung:** 50,00 €

8839

Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1913. J. 46. Hübsche Patina, kl. Fleck, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 75,00 €

8840

Otto II., 1886-1913. 3 Mark 1913. J. 47. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 40,00 €

8841

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 2 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 48. Winz. Kratzer, polierte Platte **Schätzung:** 75,00 €

8842

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 2 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 48. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

8843

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 3 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 49. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8844

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 3 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 49. Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: Zurückgezogen

8845

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 3 Mark 1911. Dazu: 2 Mark 1911. 90. Geburtstag. J. 49, 48. **2 Stück.** Herrliche Patina (1x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8846

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 5 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 50. Feine Patina, winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

8847

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 5 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 50. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8848

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 5 Mark, 3 Mark, 2 Mark 1911. 90. Geburtstag. J. 50, 49, 48. **3 Stück.** In Originaletui. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8849

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 5 Mark, 3 Mark, 2 Mark 1911. 90. Geburtstag. J. 50, 49, 48. **3 Stück.** Winz. Randfehler (2x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8850

Ludwig III., 1913-1918. 2 Mark 1914. J. 51. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

8851

Ludwig III., 1913-1918. 3 Mark 1914. J. 52. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 20,00 €

8852

Ludwig III., 1913-1918. 5 Mark 1914. J. 53. Vorzüglich-Stempelglanz aus polierter Platte

Schätzung: 125,00 €

8853

Ludwig III., 1913-1918. 5 Mark 1914. J. 53. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8854

Ludwig III., 1913-1918. 5 Mark 1914. J. 53. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BRAUNSCHWEIG

8855

Ernst August, 1913-1918. 5 Mark 1915. Ohne "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 56. **R** Leicht berieben, kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 1.250,00 €

8856

Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 57. Fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8857

Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 57. Feine Patina, kl. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BRAUNSCHWEIG

8858

Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 57. Winz. Randfehler, vorzüglich aus polierter Platte

Schätzung: 125,00 €

8859

Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 57. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8860

Ernst August, 1913-1918. 5 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 58. Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

8861

Ernst August, 1913-1918. 5 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 58. Vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BREMEN

8862

Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8863

Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

8864

Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BREMEN

8865

Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8866

Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8867

Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8868

Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8869

Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

8870

Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

8871

Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BREMEN

8872

Freie Hansestadt. 5 Mark 1906.
Dazu: 2 Mark 1904.
J. 60, 59. **2 Stück.** Vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HAMBURG

8873

Freie und Hansestadt. 5 Mark 1876. J. 62. Fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

8874

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1902. J. 63. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8875

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1911. J. 63. Polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

8876

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1914. J. 63. Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8877

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1914. J. 63. Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8878

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908. J. 64. Polierte Platte

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HAMBURG

8879

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908. J. 64. Feine Patina, kl. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8880

Freie und Hansestadt. 5 Mark 1913. J. 65. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN

8881

Ludwig III., 1848-1877. 5 Mark 1875, 1876. J. 67. **2 Stück.** Winz. Randfehler (1x), fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8882

Ludwig IV., 1877-1892. 2 Mark 1891. J. 70. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8883

Ludwig IV., 1877-1892. 5 Mark 1891. J. 71. Kl. Randfehler, fast sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8884

Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1895. J. 73. Hübsche Patina, kl. Kratzer, fast vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

8885

Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1899 A. J. 73. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN

8886

Ernst Ludwig, 1892-1918. 2 Mark 1904, **Philipp der Großmütige.** J. 74. Feine Patina, kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

8887

Ernst Ludwig, 1892-1918. 2 Mark 1904, **Philipp der Großmütige.** J. 74. **2 Stück.** Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8888

Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1904. **Philipp der Großmütige.** J. 75. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8889

Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1904. **Philipp der Großmütige.** J. 75. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8890

Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1904. **Philipp der Großmütige.** J. 75. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

8891

Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1910. J. 76. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 300,00 €

8892

Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1910. J. 76. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN

8893

Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1910. J. 76. Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8894

Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1910. J. 76. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LIPPE

8895

Leopold IV., 1904-1918. 2 Mark 1906. J. 78. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

8896

Leopold IV., 1904-1918. 2 Mark 1906. J. 78. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8897

Leopold IV., 1904-1918. 3 Mark 1913. J. 79. Fast Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

8898

Leopold IV., 1904-1918. 3 Mark 1913. J. 79. Winz. Kratzer und Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

8899

Leopold IV., 1904-1918. 3 Mark 1913. J. 79. Leicht poliert, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK

8900

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1901. J. 80. Winz. Kratzer, kl. Randfehler, polierte Platte

Schätzung: 400,00 €

8901

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1901. J. 80. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

8902

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1901. J. 80. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8903

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1901. J. 80. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8904

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1905. J. 81. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8905

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1906. J. 81. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8906

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908. J. 82. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK

8907

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908, 1910. J. 82. **2 Stück.**
Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8908

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908, 1912. J. 82. **2 Stück.**
Hübsche Patina, Randfehler (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8909

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1909. J. 82. Feiner Prägeglanz, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8910

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1911. J. 82. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8911

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1912. J. 82. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

8912

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1913. J. 82. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8913

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1913. J. 82. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK

8914

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1913. J. 82. Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8915

Freie und Hansestadt. 5 Mark 1908. J. 83. Winz. Kratzer und kl. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › MECKLENBURG-SCHWERIN

8916

Friedrich Franz II., 1842-1883. 2 Mark 1876. J. 84. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8917

Friedrich Franz II., 1842-1883. 2 Mark 1876. J. 84. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8918

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 2 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 86. Herrliche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

8919

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 2 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 86. **2 Stück.** Hübsche Patina (1x), sehr schön-vorzüglich und vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8920

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 87. Vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › MECKLENBURG-SCHWERIN

8921

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 87. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8922

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 88. Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8923

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 88. Min. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

8924

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 88. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8925

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 89. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich +

Schätzung: 300,00 €

8926

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 89. Feine Patina, kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › MECKLENBURG-STRELITZ

8927

Adolf Friedrich V., 1904-1914. 3 Mark 1913. J. 92. Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › OLDENBURG

8928

Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. 2 Mark 1891. J. 93. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

8929

Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. 2 Mark 1891. J. 93. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8930

Friedrich August, 1900-1918. 2 Mark 1900. J. 94. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8931

Friedrich August, 1900-1918. 2 Mark 1900. J. 94. Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8932

Friedrich August, 1900-1918. 2 Mark 1901. J. 94. Glättungsspuren, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8933

Friedrich August, 1900-1918. 5 Mark 1900. J. 95. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 750,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

8934

Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1874 A. J. 97A. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

8935

Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. Herrliche Patina, winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

8936

Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8937

Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. **3 Stück.** Broschierspuren (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8938

Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8939

Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8940

Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1888 A. J. 100. Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

8941

Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1888 A. J. 101. Berieben, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

8942

Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1901 A. J. 104. Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

8943

Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1902 A. J. 104. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

8944

Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1906 A. J. 104. Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8945

Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1901 A. **200 Jahre Königreich.** J. 106. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 150,00 €

8946

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. **Universität Berlin.** J. 107. Hübsche Patina, polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 100,00 €

8947

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. **Universität Berlin.** J. 107. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

8948

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. **Universität Berlin.** J. 107. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

8949

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1911 A. **Universität Breslau.** J. 108. **2 Sück.** Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8950

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913. **Der König rief...** J. 110. Polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

8951

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913 A. **Regierungsjubiläum.** J. 112. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

8952

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. Segen des Mansfelder Bergbaues. J. 115. Feine Patina, polierte Platte

Schätzung: 500,00 €

8953

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. Segen des Mansfelder Bergbaues. J. 115. Vorzüglich-Stempelglanz

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 276, Osnabrück 2016, Nr. 5711.

Schätzung: 400,00 €

8954

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. Segen des Mansfelder Bergbaues. J. 115. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

8955

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. Segen des Mansfelder Bergbaues. J. 115. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

8956

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. Segen des Mansfelder Bergbaues. J. 115. Winz. Randfehler, vorzüglich + **Schätzung:** 350,00 €

8957

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. Segen des Mansfelder Bergbaues. J. 115. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich **Schätzung:** 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › REUSS ÄLTERER LINIE

8958

Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1877. J. 116. Fast sehr schön **Schätzung:** 150,00 €

8959

Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1892. J. 117. Fast vorzüglich **Schätzung:** 400,00 €

8960

Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1892. J. 117. Winz. Randfehler, kl. Kratzer, fast vorzüglich **Schätzung:** 300,00 €

8961

Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1899. J. 118. Polierte Platte, min. berieben **Schätzung:** 400,00 €

8962

Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1899. J. 118. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › REUSS ÄLTERER LINIE

8963

Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1901. J. 118. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

8964

Heinrich XXIV., 1902-1918. 3 Mark 1909. J. 119. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

8965

Heinrich XXIV., 1902-1918. 3 Mark 1909. J. 119. Vorzüglich +

Schätzung: 350,00 €

8966

Heinrich XXIV., 1902-1918. 3 Mark 1909. J. 119. Leicht berieben, vorzüglich

Schätzung: 275,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › REUSS JÜNGERER LINIE

8967

Heinrich XIV., 1867-1913. 2 Mark 1884. J. 120. Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

8968

Albert, 1873-1902. 2 Mark 1893. J. 124. Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8969

Albert, 1873-1902. 5 Mark 1898. J. 125. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

8970

Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 127. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

8971

Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 128. Attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8972

Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 128. Herrliche Patina, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

8973

Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 128. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8974

Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 128. Fast vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

8975

Georg, 1902-1904. 2 Mark 1903. J. 129. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8976

Georg, 1902-1904. 2 Mark 1904. J. 129. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

8977

Georg, 1902-1904. 5 Mark 1903. J. 130. Feine Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8978

Georg, 1902-1904. 2 Mark 1904, **mit Lebensdaten.** J. 132. Herrliche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8979

Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904, **mit Lebensdaten.** J. 133. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

8980

Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904, mit Lebensdaten. J. 133. Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

8981

Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904, mit Lebensdaten. J. 133. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8982

Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904, mit Lebensdaten. J. 133. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8983

Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1914. J. 134. Herrliche Patina, kl. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

8984

Friedrich August III., 1904-1918. 3 Mark 1909. J. 135. Polierte Platte, min. berieben

Schätzung: 100,00 €

8985

Friedrich August III., 1904-1918. 3 Mark 1910. J. 135. Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

8986

Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1914. J. 136. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8987

Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1914. J. 136. Feine Patina, kl. Fleck, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8988

Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 138. Feine Patina, kl. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8989

Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 139. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

8990

Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 139. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

8991

Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 139. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8992

Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 139. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8993

Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. Universität Leipzig. Dazu: 2 Mark 1909. Universität Leipzig.
J. 139, 138. **2 Stück.** Winz. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

8994

Friedrich August III., 1904-1918. 3 Mark 1913. **Völkerschlachtdenkmal.** J. 140. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

8995

Friedrich August III., 1904-1918. 3 Mark 1913. **Völkerschlachtdenkmal.** J. 140. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-ALTENBURG

8996

Ernst, 1853-1908. 2 Mark 1901. J. 142. **Prachtexemplar.** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

8997

Ernst, 1853-1908. 2 Mark 1901. J. 142. Feine Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-ALTENBURG

8998

Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1903. Regierungsjubiläum. J. 144. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

8999

Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1903. Regierungsjubiläum. J. 144. Feiner Prägeglanz, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

9000

Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1903. Regierungsjubiläum. J. 144. Feine Patina, kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9001

Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1903. Regierungsjubiläum. J. 144. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-COBURG UND GOTHA

9002

Carl Eduard, 1900-1918. 2 Mark 1905. J. 147. Polierte Platte, min. berieben

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

9003

Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 149. Vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

9004

Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 149. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

9005

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 150. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

9006

Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1902. - Kurzer Bart -. J. 151b. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

9007

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1908. J. 152. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

9008

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1908. J. 152. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9009

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1908. J. 152. Feine Patina, kl. Randfehler und winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9010

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1908. J. 152. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

9011

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1902. - Kurzer Bart -. J. 153b. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

9012

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

9013

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

9014

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

9015

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9016

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9017

Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 154. Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

9018

Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 154. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

9019

Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 154. Fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

9020

Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 154. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

9021

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 155. Feine Patina, winz. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9022

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 155. Hübsche Patina, winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9023

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 155. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

9024

Carl Alexander, 1853-1901. 2 Mark 1898. J. 156. Kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

9025

Carl Alexander, 1853-1901. 2 Mark 1892, 1898. J. 156. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

9026

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1901. J. 157. Feiner Prägeglanz, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

9027

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1901. J. 157. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

9028

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1903. Hochzeit.
J. 158. Feine Patina, kl. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

9029

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1903. **Hochzeit.** J. 159. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

9030

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1903. **Hochzeit.** J. 159. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9031

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1903. **Hochzeit.** J. 159. Min. Hitzespuren, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

9032

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1903. Hochzeit. Dazu: 2 Mark 1903. Hochzeit.
J. 159, 158. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

9033

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 160. Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

9034

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 160. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

9035

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 160. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

9036

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

9037

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. Universität Jena. J. 161. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9038

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. Universität Jena. J. 161. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9039

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161. Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

9040

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161. Etwas Grünspan, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9041

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910. **Zur zweiten Hochzeit.** J. 162. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

9042

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910. **Zur zweiten Hochzeit.** J. 162. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

9043

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910. **Zur zweiten Hochzeit.** J. 162. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

9044

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 163. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9045

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 163. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9046

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 163. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

9047

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 163. Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHAUMBURG-LIPPE

9048

Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. Hübsche Patina, polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 150,00 €

9049

Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9050

Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9051

Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9052

Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. Feine Patina, leicht berieben, kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

9053

Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-RUDOLSTADT

9054

Günther, 1890-1918. 2 Mark 1898. J. 167. Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

9055

Günther, 1890-1918. 2 Mark 1898. J. 167. Vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

9056

Günther, 1890-1918. 2 Mark 1898. J. 167. Kl. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

9057

Günther, 1890-1918. 2 Mark 1898. J. 167. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN

9058

Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1896. J. 168. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

9059

Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1896. J. 168. Feine Patina, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

9060

Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. **Regierungsjubiläum.** J. 169a. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN

9061

Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. **Regierungsjubiläum.** J. 169a. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung: 60,00 €

9062

Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. **Regierungsjubiläum.** J. 169a. **2 Stück.** Winz. Randfehler (1x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9063

Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. **Regierungsjubiläum.** J. 169b. Herrliche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

9064

Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. **Regierungsjubiläum.** J. 169b. Leicht berieben, kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

9065

Karl Günther, 1880-1909. 3 Mark 1909, **mit Lebensdaten.** J. 170. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9066

Karl Günther, 1880-1909. 3 Mark 1909, **mit Lebensdaten.** J. 170. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9067

Karl Günther, 1880-1909. 3 Mark 1909, **mit Lebensdaten.** J. 170. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN

9068

Karl Günther, 1880-1909. 3 Mark 1909, **mit Lebensdaten.** J. 170. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › WÜRTTEMBERG

9069

Karl, 1864-1891. 5 Mark 1876. J. 173. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9070

Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1914. J. 174. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

9071

Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1914. J. 175. Feine Patina, kl. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

9072

Wilhelm II., 1891-1918. 5 Mark 1895. J. 176. Berieben, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9073

Wilhelm II., 1891-1918. 5 Mark 1908. J. 176. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

9074

Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1911. **Silberhochzeit.** J. 177a. Vorderseite mattiert, polierte Platte

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › WÜRTTEMBERG

9075

Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1911. Silberhochzeit.
J. 177a. Kl. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

9076

Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1911. Silberhochzeit.
J. 177a. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BADEN

9077

Friedrich II., 1907-1918. 20 Mark 1914. J. 192. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BAYERN

9078

Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1877. J. 195. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Frankfurter Münzhandlung 155, Frankfurt/Main 2021, Nr. 947.

Schätzung: 250,00 €

9079

Otto II., 1886-1913. 20 Mark 1900. J. 200. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › HAMBURG

9080

Freie und Hansestadt. 5 Mark 1877. J. 208. Kratzer, sehr schön

Exemplar der Auktion Gabinet Numizmatyczny D. Marciniak 15, Warschau 2021, Nr. 7668.

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › HESSEN

9081

Ludwig III., 1848-1877. 10 Mark 1876. J. 216. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker eLive 67, 2021, Nr. 1390.

Schätzung: 200,00 €

9082

Ludwig IV., 1877-1892. 10 Mark 1878. J. 219. Winz. Randfehler, sehr schön +

Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 281, München 2021, Nr. 1450.

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

9083

Wilhelm I., 1861-1888. 10 Mark 1872 A. J. 242A. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

9084

Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 A. J. 244A. Kl. Kratzer, sehr schön +

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker eLive 67, 2021, Nr. 1403.

Schätzung: 150,00 €

9085

Wilhelm I., 1861-1888. 10 Mark 1874 A. J. 245A. Fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

9086

Wilhelm I., 1861-1888. 20 Mark 1877 A. J. 246A. Winz. Randfehler und Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

9087

Friedrich III., 1888. 20 Mark 1888 A. J. 248. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

9088

Friedrich III., 1888. 20 Mark 1888 A. J. 248. Min. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

9089

Wilhelm II., 1888-1918. 10 Mark 1903 A. J. 251. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

9090

Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1900 A. J. 252A. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

9091

Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1914 A. **Kaiser in Uniform.** J. 253. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › SACHSEN

9092

Albert, 1873-1902. 10 Mark 1874. J. 261. **Seltener Jahrgang.** Sehr schön

Schätzung: 350,00 €

9093

Friedrich August III., 1904-1918. 10 Mark 1909. J. 267. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9094

1 DM 2001 F.
Goldene Abschiedsprägung der Deutschen Bundesbank zum Ende der Deutschen Mark infolge der Einführung des Euro. 12,00 g Feingold.
J. 481. Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WELTKRIEG UND INFLATION

9095

50 Pfennig 1919 A. J. 301. **Selten in dieser Erhaltung.** Winz. Kratzer, polierte Platte
Schätzung: 100,00 €

9096

3 Mark 1923 E. J. 303. Winz. Kratzer, polierte Platte
Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9097

2 Rentenpfennig 1924 A. J. 307. Hübsche Kupferpatina, winz. Haarlinien, polierte Platte
Schätzung: 75,00 €

9098

50 Reichspfennig 1925 E. J. 318. **R** Sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 500,00 €

9099

3 Reichsmark 1925 A. **Rheinlande.** J. 321. Winz. Randfehler und Kratzer, polierte Platte
Schätzung: 75,00 €

9100

5 Reichsmark 1925 A.
Rheinlande.
J. 322. Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz
Schätzung: 50,00 €

9101
5 Reichsmark 1925 A.
Rheinlande. Dazu: 2 Reichsmark 1925 A. Rheinlande.
J. 322, 321. **2 Stück.** Winz. Kratzer und winz. Randfehler (1x), fast Stempelglanz
Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9102

5 Reichsmark 1925 A.
Rheinlande. Dazu: 3 Reichsmark 1925 A. Rheinlande.
J. 322, 321. **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9103

5 Reichsmark 1925 J.
Rheinlande. Dazu: 3 Reichsmark 1925 J. Rheinlande.
J. 322, 321. **2 Stück. R** Kl. Bearbeitungsstelle (1x), vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

9104

3 Reichsmark 1926 A. **Lübeck.** J. 323. Min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
60,00 €

9105

3 Reichsmark 1926 A. **Lübeck.** J. 323. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung:
60,00 €

9106

3 Reichsmark 1926 A. **Lübeck.** J. 323. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9107

3 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 325. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9108

3 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 325. Dunkle Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9109

3 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 325. Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

9110

3 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 325. Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

9111

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326. Hübsche Patina, polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 500,00 €

9112

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

9113

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326. Dunkle Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

9114

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326. Vorzüglich +

Schätzung: 175,00 €

9115

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326. Vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9116

5 Reichsmark 1927 A.
Bremerhaven. Dazu: 3 Reichsmark 1927 A.
J. 326, 325. **2 Stück.** Min. Belagreste, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

9117

3 Reichsmark 1927 A.
Nordhausen.
J. 327. Vorzüglich +

Schätzung:
60,00 €

9118

3 Reichsmark 1927 A.
Nordhausen.
J. 327. Min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9119

3 Reichsmark 1927 A.
Nordhausen.
J. 327. Fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9120

3 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 328.
Vorzüglich-Stempelglanz aus polierter Platte

Schätzung:
150,00 €

9121

3 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 328.
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

9122

5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329. Fast Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9123

5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329. Vorzüglich
Schätzung: 200,00 €

9124

5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329. Feine Patina, vorzüglich
Schätzung: 200,00 €

9125

5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329. Berieben, vorzüglich
Schätzung: 150,00 €

9126

3 Reichsmark 1927 A. **Universität Marburg.** J. 330. Vorzüglich-Stempelglanz
Schätzung: 50,00 €

9127

3 Reichsmark 1927 A. **Universität Marburg.** J. 330. Vorzüglich
Schätzung: 50,00 €

9128

5 Reichsmark 1928 A. **Eichbaum.** J. 331. Vorzüglich
Schätzung: 60,00 €

9129

5 Reichsmark 1928 A. **Eichbaum.** J. 331. Vorzüglich
Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9130

5 Reichsmark 1928 E. **Eichbaum.** J. 331. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

9131

5 Reichsmark 1928 G.
Eichbaum.
J. 331. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

9132

5 Reichsmark 1929 A. **Eichbaum.** J. 331. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9133

5 Reichsmark 1929 A. **Eichbaum.** J. 331. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

9134

5 Reichsmark 1929 A. **Eichbaum.** J. 331. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

9135

5 Reichsmark 1929 E. **Eichbaum.** J. 331. **R** Dunkle Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

9136

5 Reichsmark 1929 G. **Eichbaum.** J. 331. Vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9137

5 Reichsmark 1930 A. **Eichbaum.** J. 331. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 175,00 €

9138

5 Reichsmark 1930 D.
Eichbaum.
J. 331. **R** Winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

9139

5 Reichsmark 1930 F. **Eichbaum.** J. 331. **R** Feine Patina, winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

9140

5 Reichsmark 1930 J. **Eichbaum.** J. 331. **R** Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

9141

5 Reichsmark 1931 A. **Eichbaum.** J. 331. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

9142

5 Reichsmark 1931 A. **Eichbaum.** J. 331. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

9143

5 Reichsmark 1931 A. **Eichbaum.** J. 331. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9144

5 Reichsmark 1931 E. **Eichbaum.** J. 331. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9145

5 Reichsmark 1931 G. **Eichbaum.** J. 331. Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

9146

5 Reichsmark 1931 J. **Eichbaum.** J. 331. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

9147

5 Reichsmark 1932 A.
Eichbaum.
J. 331. Kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9148

3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332. Vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

9149

3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

9150

3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9151

3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

9152

3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333. Winz. Kratzer und Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

9153

3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333. Kl. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

9154

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334. Fast Stempelglanz

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 209, Osnabrück 2012, Nr. 8858.

Schätzung: 350,00 €

9155

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

9156

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334. Vorzüglich +

Schätzung: 275,00 €

9157

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9158

3 Reichsmark 1929 A.
Lessing.
J. 335. Kl. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

9159

3 Reichsmark 1929 F. **Lessing.** J. 335. Hübsche Patina, winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
75,00 €

9160

5 Reichsmark 1929 A.
Lessing.
J. 336. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9161

5 Reichsmark 1929 A.
Lessing. Dazu: 3 Reichsmark 1929 A. Lessing.
J. 336, 335. **2 Stück.** Winz. Randfehler (1x), vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9162

5 Reichsmark 1929 D. **Lessing.** J. 336. Fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9163

3 Reichsmark 1929 A. **Waldeck.** J. 337. Fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9164

5 Reichsmark 1929 E. **Meissen.** J. 339. Vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9165

5 Reichsmark 1929 E.
Meissen. Dazu: 3 Reichsmark 1929 E.
J. 339, 338. **2 Stück.** Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

9166

5 Reichsmark 1929 E.
Meissen. Dazu: 3 Reichsmark 1929 E. Meissen.
J. 339, 338. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

9167

5 Reichsmark 1929 A.
Verfassungstreue. Dazu: 3 Reichsmark 1929 A.
Verfassungstreue.
J. 341, 340. **2 Stück.** Winz. Randfehler (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9168

5 Reichsmark 1929 A.
Verfassungstreue. Dazu: 3 Reichsmark 1929 F.
Verfassungstreue.
J. 341, 340. **2 Stück.** Winz. Randfehler (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9169

3 Reichsmark 1930 A. **Zeppelin.** J. 342. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

9170

3 Reichsmark 1930 A. **Zeppelin.** J. 342. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

9171

5 Reichsmark 1930 D. **Zeppelin.** J. 343. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9172

5 Reichsmark 1930 D.
Zeppelin. Dazu: 3 Reichsmark 1930 A. Zeppelin.
J. 343, 342. **2 Stück.** Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9173

5 Reichsmark 1930 E. **Zeppelin.** J. 343. Winz. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

9174

5 Reichsmark 1930 F. **Zeppelin.** J. 343. Min. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

9175

5 Reichsmark 1930 F. **Zeppelin.** J. 343. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

9176

3 Reichsmark 1930 A, D.
Vogelweide.
J. 344. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9177

3 Reichsmark 1930 A.
Vogelweide. Dazu: 3 Reichsmark 1932 F. Goethe.
J. 344, 350. **2 Stück.** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz und leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9178

3 Reichsmark 1930 G. **Vogelweide.** J. 344. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9179

3 Reichsmark 1930 A. **Rheinlandräumung.** J. 345. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

9180

3 Reichsmark 1930 D. Rheinlandräumung. J. 345. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

9181

5 Reichsmark 1930 A. Rheinlandräumung. Dazu: 3 Reichsmark 1930 A. Rheinlandräumung. J. 346, 345. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9182

5 Reichsmark 1930 E. Rheinlandräumung. Dazu: 3 Reichsmark 1930 G. Rheinlandräumung. J. 346, 345. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

9183

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9184

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9185

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9186

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9187

3 Reichsmark 1931 A. **Freiherr vom Stein.** J. 348. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

9188

3 Reichsmark 1931 A. **Freiherr vom Stein.** J. 348. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

9189

3 Reichsmark 1931 A. **Kursmünze.** J. 349. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9190

3 Reichsmark 1931 A. **Kursmünze.** J. 349. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9191

3 Reichsmark 1931 A, 1932 D. **Kursmünze.** J. 349. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9192

3 Reichsmark 1932 F. **Kursmünze.** J. 349. Min. Randfehler, vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 264, Osnabrück 2015, Nr. 4332.

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9193

3 Reichsmark 1932 A.
Goethe.
J. 350. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

9194

5 Reichsmark 1932 D. **Goethe.** J. 351. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
1.500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

9195

5 Reichsmark 1933 A.
Luther.
J. 353. Winz. Kratzer, fast Stempeglanz

Schätzung:
100,00 €

9196

5 Reichsmark 1933 J.
Luther.
J. 353. Vorzüglich aus polierter Platte

Schätzung:
75,00 €

9197

1 Reichsmark 1933 G. J. 354. Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
50,00 €

9198

1 Reichsmark 1934 G. J. 354. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
50,00 €

9199

2 Reichsmark 1934 F. **Schiller.** J. 358. Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

9200

5 Reichsmark 1934 F. **Schiller.** J. 359. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9201

5 Reichsmark 1934 F. **Schiller.** J. 359. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

9202

2 Reichspfennig 1936 F. J. 362. **Selten in dieser Erhaltung.** In US-Plastikholder der ANACS mit der Bewertung **PF 64 RB** (150132). Hübsche Kupferpatina, polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9203

50 Pfennig 1950 G.
Bank Deutscher Länder.
J. 379. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

9204

50 Pfennig 1950 G.
Bank Deutscher Länder.
J. 379. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

9205

5 DM 1958 D. J. 387. Polierte Platte

Schätzung: 125,00 €

9206

5 DM 1958 J. J. 387. Hübsche Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Gorny & Mosch Online Auction 278, 2021, Nr. 5978.

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9207

5 DM 1958 J. J. 387. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

9208

5 DM 1952 D. **Germanisches Museum.** J. 388. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9209

5 DM 1952 D. **Germanisches Museum.** J. 388. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9210

5 DM 1952 D. **Germanisches Museum.** J. 388. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9211

5 DM 1952 D. **Germanisches Museum.** J. 388. Leicht berieben, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9212

5 DM 1955 F. **Schiller.** J. 389. Min. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 200,00 €

9213

5 DM 1955 F. **Schiller.** J. 389. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9214

5 DM 1955 F. **Schiller.** J. 389. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9215

5 DM 1955 G. **Markgraf von Baden.** J. 390. **Selten in dieser Erhaltung.** Herrliche Patina, polierte Platte

Schätzung: 400,00 €

9216

5 DM 1955 G. **Markgraf von Baden.** J. 390. Winz. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 60,00 €

9217

5 DM 1955 G. **Markgraf von Baden.** J. 390. Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

9218

5 DM 1957 J.
Eichendorff.
J. 391. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

9219

5 DM 1957 J.
Eichendorff.
J. 391. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9220

5 DM 1957 J.
Eichendorff.
J. 391. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9221

Die "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, Germanisches Museum), J. 389 (1955, Schiller), J. 390 (1955, Markgraf von Baden), J. 391 (1957, Eichendorff), J. 393 (1964, Fichte).
5 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

9222

Die "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, Germanisches Museum), J. 389 (1955, Schiller), J. 390 (1955, Markgraf von Baden), J. 391 (1957, Eichendorff), J. 393 (1964, Fichte).
5 Stück. Vorzüglich und besser

Schätzung: 350,00 €

9223

Die "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, Germanisches Museum), J. 389 (1955, Schiller), J. 390 (1955, Markgraf von Baden), J. 391 (1957, Eichendorff), J. 393 (1964, Fichte).
5 Stück. Winz. Kratzer, vorzüglich und besser

Schätzung: 350,00 €

9224

Kl. Sammlung von 5 DM-Gedenkmünzen, vorhanden sind die J.-Nrn: 388 (1952, Germanisches Museum), J. 391 (1957, Eichendorff), 2x J. 393 (1964, Fichte) sowie 2 DM 1951 D, F, G, J (4x J. 386). Dazu: 2 Ronden zu 5 DM (mit Randschrift) und 50 Pfennig.
10 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

9225

Kl. Sammlung 5 DM-Gedenkmünzen aus der Serie der "ersten fünf": J. 389 (1955, Schiller), J. 390 (1955, Markgraf von Baden), J. 391 (1957, Eichendorff), J. 393 (1964, Fichte).
4 Stück. Meist vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

9226 Kl. Sammlung der Kursmünzensätze 1978 D, F, G, J; 1979 D, F, G, J; 1980 D, F, G, J; 1981 D, F, G, J sowie einige 5- und 10 DM Gedenkmünzen der Bundesrepublik Deutschland.
16 Sätze und 16 Einzelstücke. Polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

9227 Kl. Serie von 5 DM Kursmünzen von 1951-1974, verschiedener Münzstätten.
J. 387. **40 Stück.** Meist vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990

9228

10 Pfennig 1981 A,
glatter Rand. Probe. Auf 5-Pfennig-Ronde geprägt. 19,59 mm; 1,07 g.
RR Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990

9229

1 Mark 1956 A.
Mit glattem Rand. 25,02 mm; 2,51 g.
J. 1513 Anm. **RR** Vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

9230

10 Mark 1978. **Weltraumflug.** J. 1568. **R** Polierte Platte, originalverplombt

Schätzung:
75,00 €

9231

20 Mark 1983. **Luther.** J. 1591. Fast Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

9232

20 Mark 1986. **Gebrüder Grimm.** J. 1607. Polierte Platte, originalverplombt

Schätzung:
150,00 €

9233

20 Mark 1986. **Gebrüder Grimm.** J. 1607. Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

9234

20 Mark 1986. **Gebrüder Grimm.** J. 1607. Winz. Randfehler, Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

9235

20 Mark 1987. **Historisches Stadtsiegel.** J. 1617. Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990

9236

20 Mark 1988. **Zeiss.** J. 1621. Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9237

20 Mark 1988. **Zeiss.** J. 1621. Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9238

10 Mark 1988. **Von Hutten.** J. 1622. Polierte Platte, originalverplombt

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990 › LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

9239

ex 9239

Komplette Serie der DDR-Gedenkmünzen zu 5-, 10- und 20 Mark von 1966-1990. Dazu einige Dubletten.
135 Stück. Meist vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 2.000,00 €

9240

Kl. Sammlung von 5-, 10- und 20 Mark-Gedenkmünzen der Deutschen Demokratischen Republik.
46 Stück. Vorzüglich-polierte Platte

Schätzung: 300,00 €

9241

Kl. Sammlung von 5-, 10- und 20 Mark-Gedenkmünzen der Deutschen Demokratischen Republik, darunter auch einige Umlaufkleinmünzen. Bitte besichtigen.
85 Stück. Sehr schön-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

9242

Kl. Sammlung von 5-, 10- und 20 Mark-Gedenkmünzen der Deutschen Demokratischen Republik. Dazu einige Verprägungen von Kleinmünzen aus der DDR-Zeit. Bitte besichtigen.
26 Stück. Zum Teil zaponiert, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990 › LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

9243

Kleine Serie von 20 Mark Gedenkmünzen der Deutschen Demokratischen Republik. (J. 1587, 1595, 1605 und 1624).
4 Stück. Meist Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

9244

Kleines Konvolut von 5-, 10- und 20 DM Gedenkmünzen. Dazu: Bronzemedaille 1897, unsigniert, auf den 100. Geburtstag Wilhelm I. (Henkelspur, vorzüglich). Interessantes Lot, bitte besichtigen.
40 Stück. Meist Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STADT GENT

9245

1 Franken 1915. J. 617I. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9246

2 Franken 1918. J. 617II. **R** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-NEU-GUINEA

9247

1 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 701. Fast Stempelglanz

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 191, Osnabrück 2011, Nr. 6774.

Schätzung: 100,00 €

9248

1 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 701. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

9249

1 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 701. Hübsche Kupferpatina, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-NEU-GUINEA

9250

2 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 702. Vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

9251

2 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 702. Fast vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

9252

10 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 703. Hübsche Patina, vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €

9253

10 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 703. Hübsche Kupferpatina, fast vorzüglich **Schätzung:** 125,00 €

9254

10 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 703. Sehr schön + **Schätzung:** 75,00 €

9255

1/2 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 704. Hübsche Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €

9256

1 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 705. Hübsche Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-NEU-GUINEA

9257

1 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 705. Fast vorzüglich **Schätzung:** 125,00 €

9258

1 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 705. Hübsche Patina, winz. Randfehler und Kratzer, fast vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

9259

2 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 706. Zaponiert, sehr schön + **Schätzung:** 150,00 €

9260

2 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 706. Hübsche Patina, sehr schön **Schätzung:** 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

9261
1 Pesa 1890. J. 710. **4 Stück.** Meist vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

9262

1 Pesa 1891. J. 710. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz **Schätzung:** 75,00 €

9263

1/4 Rupie 1891. J. 711. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

9264

1/2 Rupie 1891. J. 712. Min. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

9265

1/2 Rupie 1891. J. 712. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

9266

1 Rupie 1890. J. 713. Fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

9267

1 Rupie 1890. J. 713. Feine Patina, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

9268

1 Rupie 1890. J. 713. Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9269

1 Rupie 1891,
mit Gegenstempel von Moçambique auf der Vorderseite: "PM".
J. 713. **R** Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

9270

2 Rupien 1893. J. 714. Vorzüglich

Schätzung: 750,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

9271

2 Rupien 1893. J. 714. Hübsche Patina, sehr schön **Schätzung:** 250,00 €

9272

10 Heller 1911 A. J. 719. Kl. Kratzer, polierte Platte **Schätzung:** 150,00 €

9273

1/2 Rupie 1904 A. J. 721. Feine Patina, kl. Kratzer, polierte Platte **Schätzung:** 100,00 €

9274

1 Rupie 1904 A. J. 722. Feine Patina, kl. Kratzer, polierte Platte **Schätzung:** 150,00 €

9275

1 Rupie 1905 J. J. 722. Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

9276

1 Rupie 1905 J. J. 722. Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

9277

1 Rupie 1906 J. J. 722. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

9278

1 Rupie 1910 J. J. 722. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › KIAUTSCHOU

9279

5 Cent 1909. J. 729. Leicht gereinigt, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

9280

10 Cent 1909. J. 730. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STAATLICHE NOTMÜNZEN › BREMEN

9281

50 Bremer Verrechnungspfennig o. J. J. 44N44. Min. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

9282

1 Bremer Verrechnungsmark o. J. J. 45N45. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STAATLICHE NOTMÜNZEN › WESTFALEN

9283

5 Mark 1921. Tombak. Freiherr vom Stein. J. 12N12. **R** Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STAATLICHE NOTMÜNZEN › WESTFALEN

9284

5 Millionen Mark 1923. Tombak, vergoldet. Freiherr vom Stein. J. 21N21. **R** Fast Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

9285

5 Millionen Mark 1923. Tombak, vergoldet. Freiherr vom Stein. J. 21N21. **R** Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9286

5 Millionen Mark 1923. Tombak, vergoldet. Freiherr vom Stein. J. 21N21. **R** Kl. Graffito im Feld der Rückseite, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9287

1 Billion Mark 1923. Freiherr vom Stein. J. 28N28. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

9288

1 Billion Mark 1923. Freiherr vom Stein. J. 28N28. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

9289

1 Billion Mark 1923. Freiherr vom Stein. J. 28N28. Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

9290

Versilberte Zwittermedaille o. J.
Kopf von Freiherr vom Stein l., darunter R. Bosselt//Brustbild von Annette von Droste-Hülshoff r., darunter A. Rüller. Neusilber. 44,38 mm; 32,77 g.
J. 29N29. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STAATLICHE NOTMÜNZEN › WESTFALEN

9291

Versilberte Zwittermedaille o. J.
Kopf von Freiherr vom Stein l., darunter R. Bosselt//Brustbild von Annette von Droste-Hülshoff r., darunter A. Rüller. Neusilber. 44,12 mm; 32,80 g.
J. 29N29. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9292

Versilberte Zwittermedaille o. J.
Kopf von Freiherr vom Stein l., darunter R. Bosselt//Brustbild von Annette von Droste-Hülshoff r., darunter A. Rüller. Neusilber. 44,08 mm; 33,01 g.
J. 29N29. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9293

ex 9293

Lot. Kleine Sammlung des staatlichen Notgeldes der Provinz Westfalen, darunter 1 Mark 1921 (J. N10), 100 Mark 1922 (J. N14), 500 Mark 1922 (J. N15), 50 Mark 1923 (J. N16), 500 Mark 1923 (J. N19), 10.000 Mark 1923 (J. N20 a, 2x), 50 Millionen Mark 1923 (J. N23 a), 1/4 Million Mark 1923 (J. N24), 2 Millionen Mark 1923 (J. N25), 50 Millionen Mark 1923 (J. N26, 2x) und 50 Millionen Mark 1923 (J. N27). Interessantes Lot, bitte besichtigen.
13 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

9294

1 Gulden 1923. J. 7D7. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

9295

5 Gulden 1923. J. 9D9. Sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

9296

5 Gulden 1923. J. 9D9. Sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

9297

5 Gulden 1927. J. 9D9. **Seltener Jahrgang.** Kl. Randfehler, sehr schön
Schätzung: 200,00 €

9298

2 Gulden 1932. **Kogge.** J. 16D16. Winz. Randfehler, vorzüglich
Schätzung: 150,00 €

9299

5 Gulden 1932. **Marienkirche.** J. 17D17. Kl. Kratzer, sehr schön
Schätzung: 250,00 €

9300

5 Gulden 1935. **Kogge.** J. 19D19. Fast vorzüglich
Schätzung: 200,00 €

9301

5 Gulden 1935. **Kogge.** J. 19D19. Sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 175,00 €

9302

5 Gulden 1935. **Kogge.** J. 19D19. Sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 175,00 €

9303

5 Gulden 1935. **Kogge.** J. 19D19. Sehr schön +
Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LITZMANNSTADT

9304

10 Pfennig 1942.
Magnesium. 0,98 g.
J. 1L1. **RR** Leichte Korrosionsspuren, sehr schön

Mit Gutachten von Guy M. Y. Ph. Franquinet, Crailsheim.

Schätzung:
125,00 €

9305

10 Pfennig 1942.
Magnesium. 0,74 g.
J. 2L2. Leichte Korrosionsspuren, sehr schön

Mit Gutachten von Guy M. Y. Ph. Franquinet, Crailsheim.

Schätzung:
125,00 €

9306

5 Mark 1943.
Magnesium. 1,02 g.
J. 3L3a. **R** Leichte Korrosionsspuren, etwas Belag, sehr schön

Mit Gutachten von Guy M. Y. Ph. Franquinet, Crailsheim.

Schätzung:
50,00 €

9307

5 Mark 1943.
Aluminium. 1,60 g.
J. 3L3b. Fast vorzüglich

Mit Gutachten von Guy M. Y. Ph. Franquinet, Crailsheim.

Schätzung:
50,00 €

9308

10 Mark 1943.
Aluminium. 3,58 g.
J. 4L4b. Min. Belag, vorzüglich-Stempelglanz

Mit Gutachten von Guy M. Y. Ph. Franquinet, Crailsheim.

Schätzung:
75,00 €

9309

10 Mark 1943.
Magnesium. 1,72 g.
J. 4L4a. **R** Leichte Korrosionsspuren, etwas Belag, sehr schön

Mit Gutachten von Guy M. Y. Ph. Franquinet, Crailsheim.

Schätzung:
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON REICHSKLEINMÜNZEN

9310

50 Pfennig o. J., ohne Münzzeichen,
glatter Rand. Westfälisches Nickelwalzwerk Schwerte.
Nickel, die Vorderseite ist vollflächig plattiert mit Kupfer, die Rückseite hat fünf Kupferstreifen. 21,53 mm; 3,49 g. Schaaf -; Slg. Beckenbauer -.
zu J. -. **R** Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON REICHSKLEINMÜNZEN

9311

1 Pfennig 1916 A,
glatter Rand. Aluminium. 17,47 mm; 0,54 g.
Schaaf 10/M 9; Slg. Beckenbauer 3065.
zu J. 10. **RR** Kl. Randfehler, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON ERSATZMÜNZEN DES ERSTEN WELTKRIEGES

9312

5 Pfennig 1916 A,
glatter Rand. Aluminium. 17,61 mm, 0,88 g.
Schaaf 297 / M 11; Slg. Beckenbauer 3406; zu J. 297.
Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

9313

10 Pfennig 1918, ohne Münzzeichen,
glatter Rand. Zink, eisenplattiert. 21,15 mm; 3,29 g.
Schaaf 299/M 5; Slg. Beckenbauer -.
zu J. 299. **RR** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

9314

1 Pfennig 1915 A,
glatter Rand. Aluminium. 15,83 mm; 0,52 g.
Schaaf 300/G 2; Slg. Beckenbauer -.
zu J. 300. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

9315

1 Pfennig 1915 A,
glatter Rand. Aluminium. 16,05 mm; 0,52 g.
Schaaf 300/G 2; Slg. Beckenbauer -.
zu J. 300. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN DER WEIMARER REPUBLIK

9316

50 Pfennig 1922 A,
glatter Rand mit sechs Erhöhungen. Aluminium. 22,70 mm; 1,62 g. Schaaf 301/G 4; Slg. Beckenbauer -.
zu J. 301. **RR** Fast Stempelglanz

Schätzung:
300,00 €

9317

1 Mark 1921 A,
geriffelter Rand. Aluminium. 23,88 mm; 2,77 g.
Schaaf ad 301 a/G 2 (dort andere Materialien angegeben); Slg. Beckenbauer -.
zu J. -. **RR** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN DER WEIMARER REPUBLIK

9318

1 Mark 1921 A,
geriffelter Rand. Aluminium. 23,92 mm; 1,92 g. Schaaf ad 301 a/G 2 (dort andere Materialien angegeben); Slg. Beckenbauer -.
zu J. -. **RR** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

9319

3 Reichsmark 1925 D,
glatter Rand. Bronze. 30,10 mm; 11,65 g. Schaaf ad 320 a/G 3 (Vs. 5/Rs. 2); Slg. Beckenbauer -.
zu J. 320. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN DER DEUTSCHEN KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

9320

10 Heller 1911, mit Münzzeichen A,
glatter Rand. Kupfer-Nickel. 26,04 mm; 5,69 g. Probeprägung auf leichtem Schrötling. Schaaf - (vgl. 719/G 2, dort in Nickel); Slg. Beckenbauer -.
zu J. 719. **RR** Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

9321 Diverse Kleinmünzen des Kaiserreiches, der Weimarer Republik, des 3. Reiches sowie der BRD, vom Pfennig bis zum 5 Mark-Stück. Dazu: Notmünzen, u. a. 5 Mark 1921 (J. N12), sowie wenige Stücke der deutschen Kolonien.
158 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 400,00 €

9322 Diverse Kleinmünzen des Kaiserreiches, der Weimarer Republik, des 3. Reiches sowie der BRD. Dazu: einige Notmünzen sowie Prägungen der deutschen Kolonien. Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen!
Ca. 350 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

9323 Kl. Sammlung von Münzen der Weimarer Republik, des 3. Reiches und der Provinz Westfalen.
32 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

9324 Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches, der Weimarer Republik, des 3. Reiches und der DDR. Dazu einige ausländische Prägungen.
66 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

9325

ex 9325

Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches, der Weimarer Republik und Nebengebiete, darunter die J.-Nrn.: 53, 81, 102, 138, 161, 311, 312, 319, 320, 717 und D8. Bitte besichtigen.
16 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

9326

Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches, der Weimarer Republik, des dritten Reiches sowie 1 Rupie 1892 (J. 713) von Deutsch-Ostafrika. Bitte besichtigen.
28 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

9327

Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches, der Weimarer Republik, des dritten Reiches sowie 10 Cent 1909 von Kiautschou (J. N730). Bitte besichtigen.
56 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9328

ex 9328

Allgemein. Kl. Sammlung von 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. von Bremen, Hamburg, Hessen, Preußen, Sachsen und Württemberg.
18 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

9329

Allgemein. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, von Anhalt (J. 23, 24), Bremen (J. 59), Hamburg (J. 61-65), Mecklenburg-Schwerin (J. 86), Sachsen-Weimar-Eisenach (J. 162), Schaumburg-Lippe (J. 166), Schwarzburg-Sondershausen (J. 169a, 170) und Württemberg (J. 172-177a).
19 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

9330

Allgemein. Kl. Sammlung von 2- und 3 Mark-Stücken des Kaiserreiches, vorhanden sind die J.-Nrn.: 30, 34, 36, 39, 49, 52, 74, 86, 105, 127, 132, 138, 158.
13 Stück. Meist vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

9331

Allgemein. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, darunter die J.-Nrn.: 24, 64, 82, 86, 98, 107, 108, 166, 173, 175, 177a. Bitte besichtigen.
11 Stück. Einige mit kl. Fehlern, fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9332 **Allgemein.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. von Baden, Hamburg, Preußen und Württemberg. Dazu: Pfennig 1873 A.
16 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 175,00 €

9333
Allgemein. Kl. Sammlung von 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. von Baden (J. 27F, 29); Bayern (J. 42, 46), Sachsen (J. 130) und Württemberg (J. 173). Bitte besichtigen.
6 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön
Schätzung: 150,00 €

9334
Allgemein. Kl. Sammlung von 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. von Baden (J.29), Bayern (J. 42) und Sachsen (J. 129). Dazu Taler 1778, Bayern (Dav. 1964). Bitte besichtigen.
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Schätzung: 75,00 €

9335
Anhalt. Friedrich I., 1871-1904. 2 Mark 1896 (J. 20). Friedrich II., 1904-1918. 5 Mark 1914. Silberhochzeit (J. 25); 3 x 3 Mark 1914. Silberhochzeit (J. 24).
5 Stück. Kl. Broschierspuren (1x), sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 125,00 €

9336
Anhalt. Friedrich II., 1904-1918. 2x 3 Mark 1911 (J. 23); 3 Mark 1914. Silberhochzeit (J. 24).
3 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz
Schätzung: 100,00 €

9337
Baden. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Großherzogtums Baden, vorhanden sind die J.-Nrn.: 26, 27, 29, 30, 32 (2x), 33, 34, 39, 40.
10 Stück. Fast sehr schön und sehr schön
Schätzung: 200,00 €

9338
Baden. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Großherzogtums Baden, vorhanden sind die J.-Nrn.: 26, 27F, 30, 32, 33, 34 (2x), 39 (2x).
9 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 150,00 €

9339
Baden. Kl. Serie von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken von Baden, vorhanden sind die J.-Nrn.: 26, 27, 32 (2x), 34, 39 (2x). Bitte besichtigen.
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9340

Baden. Friedrich I., 1856-1907. 2 Mark 1901 (J. 28), 5 Mark 1900 (J. 29), 5 Mark 1907 (J. 33); Friedrich II., 1907-1918. 5 Mark 1913 (J. 40).
4 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

9341

Baden. Friedrich I., 1856-1907. 5 Mark 1876 (J. 27F); Friedrich II., 1907-1918. 3 Mark 1909 (J. 39).
2 Stück. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

9342

Bayern. Otto II., 1886-1913. 2 Mark 1896, 1908 (J. 45); 3 Mark 1909, 1912 (J. 47). Dazu: Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 3 Mark 1911 (J. 49).
5 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9343

Bayern. Kl. Serie von bayerischen 2-, 3- und 5 Mark-Stücken, vorhanden sind die J.-Nrn.: 41, 45 (2x), 46 (2x), 47 (2x), 48, 49, 51, 52. Bitte besichtigen.
11 Stück. Einige mit kl. Fehlern, fast sehr schön- vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

9344

Bayern. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Bayern, vorhanden sind die J.-Nrn.: 41, 42, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 52.
9 Stück. Fast sehr schön und sehr schön

Schätzung: 150,00 €

9345

Bayern. Kl. Serie von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Bayern, darunter die J.-Nrn.: 41 (2x), 42, 47 (2x), 48, 52. Bitte besichtigen.
7 Stück. Einige mit Fehlern, fast sehr schön- fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

9346

Hamburg. Kl. Serie von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken von Hamburg, vorhanden sind die J.-Nrn.: 61 (2x), 62, 63 (2x), 64 (3x), 65 (2x).
10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön- vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9347

Hamburg. Kl. Serie 2-, 3- und 5 Mark-Stücke, darunter J. 61, 62, 64, 65.
4 Stück. Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

9348

Hessen. 5 Mark 1876 (J. 67); 2 Mark 1904 (J. 74); 3 Mark 1910 (J. 76).
3 Stück. Schön-sehr schön und sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9349

ex 9349

Preußen. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen, darunter die J.-Nrn.: 96 (2x), 97, 102 (2x), 103 (4x), 104 (2x), 107, 108 (2x), 109, 110, 111, 112, 113 (2x). Bitte besichtigen!
20 Stück. Einige mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

9350

Preußen. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen, vorhanden sind die J.-Nrn.: 96, 97, 98, 99, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114.
17 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

9351

Preußen. Wilhelm II., 1888-1918. J. 105, 2 Mark 1901, 2x; J. 106, 5 Mark 1901, 2x; J. 109, 2 Mark 1913; J. 110, 3 Mark 1913; J. 111, 2 Mark 1913; J. 112, 3 Mark 1913; J. 114, 5 Mark 1913, 1914.
10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

9352

Preußen. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen, darunter die J.-Nrn.: 103 (2x), 104, 109 (2x), 111, 112 (3x), 114.
10 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9353

Sachsen. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken der Königreiche Sachsen und Sachsen-Weimar-Eisenach, vorhanden sind die J.-Nrn.: 121, 122, 124 (2x), 125, 129, 130, 132, 134, 135, 136, 138, 140, 160.
14 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9354

Sachsen. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken der Königreiche Sachsen und Sachsen-Weimar-Eisenach, vorhanden sind die J.-Nrn.: 121, 125, 129, 132, 134 (2x), 135, 136, 138, 162.
10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

9355

Sachsen. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Sachsen, vorhanden sind die J.-Nrn.: 121, 122, 129, 130 (2x), 132 (2x), 134 (2x), 135 (2x), 136, 140 (2x). Bitte besichtigen!
14 Stück. Einige mit Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

9356

Sachsen. Albert, 1873-1902. 2 Mark 1877 (J. 121); 2 Mark 1901 (J. 124); 5 Mark 1901 (J. 125); 2 Mark 1902 (J.127).
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9357

Württemberg. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Württemberg, vorhanden sind die J.-Nrn.: 172, 173, 174, 175 (2x) und 177a.
6 Stück. Einige mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

9358

Württemberg. Wilhelm II.: 3 Mark 1914 (J. 175); 5 Mark 1902, 1903 (J. 176).
3 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › WEIMARER REPUBLIK

9359

Kl. Sammlung von 5- und 3 Reichsmark-Stücken der Weimarer Republik, vorhanden sind die J.-Nrn.: 321, 322, 330, 331, 335, 338, 340, 341, 342, 344, 345, 350.
12 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DEUTSCHE KOLONIEN

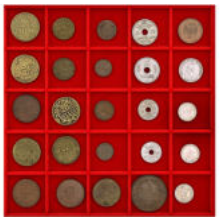
9360

Kl. Sammlung von Münzen der deutschen Kolonien Deutsch-Ostafrika und Kiautschou.
14 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DEUTSCH OSTAFRIKA

9361



ex 9361

Kl. Sammlung von Münzen aus Deutsch-Ostafrika, vom Ku.-1/2 Heller bis zur 1/2 Rupie.
25 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

9362

1 Rupie 1890, 1892, 1897 (J. 713); 1/2 Rupie 1891 (J. 712); 1/4 Rupie 1909 A (J. 720).
5 Stück. Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DANZIG

9363

Kl. Sammlung von Münzen aus Danzig, vom Ku.-Pfennig bis zum 2 Gulden-Stück.
13 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › NOTMÜNZEN

9364

ex 9364

Kl. Sammlung staatlicher Notmünzen, u. a. von Anhalt, Braunschweig, Bremen, Hamburg, der Stadt Gent, der Provinz Westfalen sowie Prägungen für die Reichskreditkassen, des Gebiets des Oberbefehlshabers Ost etc. Dazu 7 Geldscheine zu 1-, 2-, 5-, 10-, 20-, 50- und 100 Kronen des Konzentrationslagers Theresienstadt.
87 Stück. Unterschiedlich erhalten, sehr schön-polierte Platte

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › WELTKRIEG UND INFLATION

9365

J. 301, 50 Pfennig 1920 D, 1921 D, F, J; J. 304, 200 Mark 1923 D.
5 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

NOTMÜNZEN › BIELEFELD (Westfalen) › STADT

9366

1 Goldmark (Messing) 1923. Menzel 2776.1. **RR** In Originaltüte. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK › MÜNZLÖFFEL › LOT

9367 Sammlung von Münzlöffeln aus Italien, vor allem vom Vatikan, aber auch Toskana und Malta, vom 17.-19. Jahrhundert. Interessantes Objekt, bitte besichtigen. **14 Stück.** Teilweise vergoldet, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

LOTS › diverse › ALLGEMEIN

9368		Kl. Konvolut von Kleinmünzen, Jetons und Spielmarken von der Antike bis zum 20. Jahrhundert aus aller Welt, darunter Prägungen aus Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Österreich, Russland, USA etc. Interessantes Lot mit besseren Stücken, bitte besichtigen. **Ca. 450 Stück.** Meist mit Fehlern, schön-vorzüglich	**Schätzung:** 250,00 €
9369		Kl. Sammlung von mittelalterlichen Kleinmünzen aus Polen, Litauen, darunter auch Prägungen aus Preussen. Interessantes Objekt, bitte besichtigen! **72 Stück.** Einige mit Fehlern, schön-vorzüglich	**Schätzung:** 200,00 €
9370		Kl. Sammlung von meist deutschen Münzen des 13.-19. Jahrhunderts vom 1/2 Stüber bis zum Taler, darunter die Prägungen von Anhalt-Bernburg, Hamburg, Braunschweig und Lüneburg, Preussen etc. Bitte besichtigen. **43 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön	**Schätzung:** 200,00 €
9371		Kl. Sammlung von deutschen und ausländischen Kleinmünzen des 11.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Ägypten, Dänemark, Deutschland, Großbritannien etc. **45 Stück.** Unterschiedlich erhalten, einige mit Fehlern, meist sehr schön	**Schätzung:** 200,00 €
9372		Kl. Sammlung österreichischer Kleinmünzen des 16.-18. Jahrhunderts vom Denar-Stück bis zum 20 Kreuzer. Dazu 21 Batzen 1796 von der Schweiz. Bitte besichtigen. **38 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön	**Schätzung:** 175,00 €
9373		Diverse deutsche und ausländische Münzen des 19. und 20. Jahrhundert, darunter viele Silbermünzen. **Ca. 225 Stück.** Teilweise mit kl. Fehlern, meist sehr schön und besser	**Schätzung:** 175,00 €
9374		Kl. Sammlung von Münzen aus aller Welt, darunter Prägungen aus Deutschland, China, Griechenland, Österreich, Russland, den USA etc. Dazu: ein Gold-Fanam aus Indien sowie eine sasanidische Drachme. Interessantes Lot mit besseren Stücken, bitte besichtigen. **Ca. 79 Stück.** Teilweise mit Fehlern, schön-fast Stempelglanz	**Schätzung:** 175,00 €
9375		Kleine Serie von Schüssel- und Hohlpfennigen von unterschiedlichen Gebieten. Interessante Sammlung, bitte besichtigen! **24 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön	**Schätzung:** 175,00 €

LOTS › diverse › ALLGEMEIN

9376

Sammlung von deutschen Kleinmünzen, zumeist ab 1871, sowie ausländischen Prägungen, u. a. aus Großbritannien, Italien, Japan, Österreich etc.
Mehrere hundert Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

9377

Kleine Sammlung von silbernen mittelalterlichen Kleinmünzen aus aller Welt. Bite besichtigen!
17 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 150,00 €

9378

ex 9378

Kl. Sammlung von Münzen des 14.-19. Jahrhunderts, u. a. Prägungen aus Brasilien, Deutschland, Frankreich, Italien, Russland etc.
29 Stück. Einige mit Fehlern, gering erhalten-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9379

Kl. Sammlung von Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, u. a. Prägungen aus Frankreich, Grossbritannien, Schweiz, Österreich etc.
13 Stück. Einige mit Fehlern, schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

9380

Kl. Sammlung von deutschen und ausländischen Münzen und Medaillen des 18.-21. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, Großbritannien, den Niederlanden, Österreich, den USA etc., darunter auch einige Medaillen mit Bezug zu Hessen.
25 Stück. Unterschiedlich erhalten, sehr schön-polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9381

Allgemein. Kl. Sammlung von Talern, hauptsächlich des 19. Jahrhunderts, aus Anhalt, Baden, Bayern, Bremen, Frankfurt, Preußen und Sachsen.
16 Stück. Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 500,00 €

9382

Allgemein. Kl. Serie von deutschen Talern des 19. Jahrhunderts aus Frankfurt, Preußen, Sachsen und Mecklenburg-Schwerin. Dazu: AKS 103, Hessen-Darmstadt, Gulden 1837 (mit Henkelspur). Bitte besichtigen!
10 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

9383

Allgemein. Kl. Sammlung von Kleinmünzen des 18.-19. Jahrhunderts, meist aus Bayern und Brandenburg-Ansbach. Bitte besichtigen!
30 Stück. Einige mit Fehlern, meist schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9384

Allgemein. Kl. Sammlung von Taler-, Ausbeutetaler- und Vereinstaler-Stücken des 18./19. Jahrhunderts, u. a. aus Bayern, Frankfurt, Hessen, Preussen und Sachsen.
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

9385

Allgemein. Kl. Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts, u. a. aus Anhalt, Bayern, Frankfurt, Preussen und Sachsen.
5 Stück. Zum Teil mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9386

Allgemein. Bayern, 15 Kreuzer (1/4 Gulden) 1696, München (Hahn 192); Tragbare Silbermedaille 1824, von J. J. Neuss. Präsent der Stadt Augsburg auf das 25jährige Regierungsjubiläum von Maximilian I. (IV.) Joseph (Witt. 2522); Wertmarke 1915 zu 20 Mark (gelocht); Kapselgeld, 25 Pfennig.
4 Stück. Gelocht (1x), mit Henkel (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9387

Allgemein. Kl. Sammlung von deutschen Kleinmünzen des 17.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Bremen, Hildesheim, Goslar, Göttingen, Hameln, Sachsen etc.
11 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

9388

Allgemein. Kl. Sammlung von deutschen Münzen des 19. Jahrhunderts vom 1/6 Taler bis zum Doppelgulden, u. a. von Bayern, Preußen, Sachsen und Württemberg. Bitte besichtigen.
22 Stück. Einige mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

9389

ex 9389

Allgemein. Kl. Sammlung von deutschen Münzen und Medaillen des 18.-20. Jahrhunderts, u. a. von Augsburg, Hamburg, Nürnberg, Regensburg etc.
16 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

LOTS › diverse › AUSLAND

9390

Allgemein. Kl. Sammlung von Münzen des 13.-20. Jahrhunderts aus England, Schweiz, Russland, USA etc. Bitte besichtigen.
69 Stück. Unterschiedlich erhalten, zum Teil mit Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

LOTS › diverse › AUSLAND

9391 **Allgemein.** Kl. Sammlung von Silbermünzen des 20. Jahrhunderts, u. a. aus Jamaica, Mexiko, Samoa etc. **11 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €

9392 **Europa.** Kl. Sammlung von 3-Gröscher-Stücken des 16./17. Jahrhunderts, meist aus der Regentschaft von Sigismund III., 1587-1632. Bitte besichtigen. **7 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

PAPIERGELD › ALTDEUTSCHE STAATEN › PREUSSEN

9393

Kolberg, Pommern, unter preussischer Besatzung.
Notgeldscheine der Stadt zu 2, 4 und 8 Groschen 1807. "Kommissions-Kupon" zu 4 Groschen mit den Unterschriften Julius Lenz und des Buchhalters Mützell."Kommissions-Kupons" zu 2 und 8 Groschen mit den Unterschriften des Justiz-Bürgermeisters Harder sowie der Segelhaus-Ältesten Schröder, Zimmerman und Hentsch.
Pick/Rixen A 581, A 582, A 583. **3 Stück. Von großer Seltenheit.** II-III

Die Festung Kolberg unter preussischer Besatzung, seit April 1807 unter dem Major von Gneisenau, seit Januar 1807 von den Franzosen eingeschlossen, hielt sich bis zum Waffenstillstand am 3. Juli 1807. Außer der Notgeldausgabe hatte der Kommandant durch Anleihen bei der Bürgerschaft 95.687 Taler zusammengebracht. Die Notgeldscheine, datiert 1807, wurden ab dem 26. Juni 1807 hergestellt und ab dem 29. Juni ausgegeben. Geschrieben wurden sie von Schülern des Lyzeums.

Schätzung:
500,00 €

MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › BERG, HERZOGTUM

9394 **Johann Daniel vom Berg, Lennep, *1733, Ó1804.** Münzwaage 179_.
Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit zwei gepunzten Messingschließen, Maße: 180 x 90 x 25 mm. Das Meisteretikett füllt das gesamte Deckelinnere aus und trägt in der unteren rechten Ecke den Brandstempel "JCVMAGZ". Die im Druck ausgesparte Einserziffer der Jahreszahl wurde handschriftlich nicht ergänzt. Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und mit 2 runden Messingwaagschalen an erneuerten grünen Bändern. 18 quadratische Messinggewichte mit Griffstäbchen, alle mit dem Eichzeichen „bergischer Löwe“ gepunzt. Die Ausgleichsgewichte unter dem Messingkläppchen fehlen.
Vorzügliches Exemplar

Johann Daniel vom Berg erhielt 1782 das Meisterprivileg und war 1792 nach den Geheimen Ratsprotokollen der Landesregierung noch tätig. Der Betrieb wurde von Joh. Casp. Mittelstenscheid, Lennep, übernommen.

Schätzung: 150,00 €

MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › MARK, GRAFSCHAFT

9395 **Johann Peter Poppenberg im Amt Blanckenstein bei Sprockhövel, getauft 14.2.1745, Óvor 1793.** Münzwaage 1780.
Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit nachträglich montierter Mittelschließe, Maße: 135 x 67 x 25 mm. Das gebräunte Meisteretikett mit kleinen Fehlstellen (im Text "... aus Westphalen") füllt das gesamte Deckelinnere aus und trägt in den unteren Ecken je einen Brandstempel "IUSTIRT / IP.PB" J(ohann) P(eter) P(oppen) B(erg), darüber Krone. Die im Druck ausgesparte Einserziffer der Jahreszahl wurde mit einem Stempel ergänzt. Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und 2 runden Messingwaagschalen an grünen Bändern. Von den ursprünglich 14 quadratischen Messinggewichten in doppelter Lage, nur die oberen 7 Messinggewichten, mit eingeschlagenen Münzbezeichnungen und der gepunzten „Lilie“, vorhanden. Die Ausgleichsgewichte unter dem Messingkläppchen fehlen. Über den Gruben Nominalbezeichnungen in roter Farbe. Dazu: Ein weiteres unvollständiges (leicht defektes) Exemplar, wohl des 18. Jahrhunderts, Maße: 186 x 90 x 25 mm sowie 2 Messinggewichte zu 8 Reales und Doppia Spagna.
2 Stück. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

MÜNZWAAGEN › APOTHEKER-, BRIEF-, OPIUM- UND TEEWAAGEN › APOTHEKERWAAGEN

9396

Nicht identifizierbarer Hersteller. Apothekerwaage, o. J. (um 1900).
Rechteckiger Kasten aus hellem lackiertem Holz mit Schnappverschluß an der Schmalseite, Maße: 65 x 185 x 43 mm. Ohne Herstellerangabe. Kastenboden mit braunem Samt ausgeschlagen. An Innendeckel angebrachtes Metallstativ, an das der Waagbalken, daran an gelben Bändern zwei runde Messingwaagschalen, aufgelegt werden kann. 9 rechteckige Gewichte zu 100, 50, 25, 10, 5, 2 und 1 cm. In runder Grube 8 Ausgleichgewichte.
Sehr schönes Exemplar

Schätzung:
75,00 €

NUMISMATISCHE LITERATUR › MONOGRAPHIEN, SAMMELWERKE UND AUFSÄTZE › DEUTSCHLAND

9397

MERTENS, E. Die Funde von Teicha und Holleben. (Schriftenreihe der staatlichen Galerie Moritzburg in Halle 3). Halle (Saale) 1956. 59 S., davon 12 Tfn. Orig.-Steifbroschur. Dazu 3 Programmhefte zur II. Internationalen Münzausstellung der Ostseeländer Norwegens und Islands, früherer Hansestädte und Partnerstädte anläßlich der 750-Jahrfeier der Stadt Rostock (1968) und des 550-Jahrjubiläums der Universität Rostock (1969) im Ausstellungszentrum der Deutschen Kulturbundes, Rostock, Goetheplatz, vom 6. einschließlich 14. Juli 1968. Rostock 1968. 24 S. Orig.-Klammerbroschur. (4)

Schätzung:
20,00 €

Hauptsitz in Osnabrück

Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit neun eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.

OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück
Tel. +49 541 96202 0, service@kuenker.de

MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München
Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 89 5527849-0, service@kuenker-numismatik.de

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München
Frank Richardsen, Tel. +49 89 24216990, frank.richardsen@kuenker.de

HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe
Roland Trampe, Tel. +49 40 22861362, roland.trampe@kuenker.de

KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz
Michael Autengruber, Tel. +49 7531 2829059, michael.autengruber@kuenker.de

STRASSBURG

Künker France Sarl, 4 rue des Francs-Bourgeois, 67000 Strasbourg, Frankreich
Régis Poinsignon, Tel. +33 388 321050, contact@kuenker.fr

WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH, Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich
Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, petr.kovaljov@kuenker.de

ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo,
Tschechische Republik
Petr Kovaljov, Tel. +42 603 811031, petr.kovaljov@kuenker.de

ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz
Ulf Künker, Tel. +41 44 2254090, zuerich@kuenker.de

Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	ассиметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émaillé	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколатая
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d´oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержкн при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	choc sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	inscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordinaire	conservazione estraordinaria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorato	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
ziseliert	chased	ciselé	cesellato	гравированный

Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала сохранности

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrés de Rareté/Grado di Raritá/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande raritá	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima raritá	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

Allgemeine Geschäfts- und Versteigerungsbedingungen für eLive-Auktionen

§ 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Eventuell von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorgeschrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

§ 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBl I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter www.elive-auction.de bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auctions.

§ 3 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im Online-Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i. H. v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

§ 4 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe der Gebote		Mindeststeigerungsstufe
Bis zu	50,00 EUR	2,00 EUR
Bis zu	200,00 EUR	5,00 EUR
Bis zu	500,00 EUR	10,00 EUR
Bis zu	1.000,00 EUR	25,00 EUR
Bis zu	2.000,00 EUR	50,00 EUR
Bis zu	5.000,00 EUR	100,00 EUR
Bis zu	10.000,00 EUR	250,00 EUR
Bis zu	20.000,00 EUR	500,00 EUR
Bis zu	50.000,00 EUR	1.000,00 EUR
Ab	50.000,00 EUR	2.500,00 EUR

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

§ 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfältige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD: € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand nach Übersee: € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

§ 6 Aufgeld und Umsatzsteuer

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld. Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Verbraucher wird einheitlich ein Aufgeld von 17,5 % (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 17,5 % erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteuerter Ware ein Aufgeld von 15 % (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 15 %.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

§ 7 Zahlung

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.

§ 8 Lieferung, Lieferfrist

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorauskasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

§ 9 Mängelhaftung

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die beigedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Ort der Rückabwicklung ist Osnabrück.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

§ 10 Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

§ 11 Haftungsbeschränkung

In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

Impressum

Numismatische Bearbeitung Paul Bochmann M. A, Soufian El Guesaoui, Johanna Kleiner, Anne Falckenthal M. A., Dzmitry Nikulin, Jens-Ulrich Thormann M. A., Petra Wedekämper

Fotos Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Bankverbindungen

Kontoinhaber Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG
USt.-Id.-Nr.: DE 256 270 181

Deutsche Bank Osnabrück IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00
BIC: DEUTDE3B265
BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006

Commerzbank Osnabrück IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00
BIC: DRESDEFF265
BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200

Sparkasse Osnabrück IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20
BIC: NOLADE22XX
BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320

Volksbank eG Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00
BIC: GENODEF1HTR
BLZ 265 624 90, Konto-Nummer 1 200 222 400

Bankhaus Lampe KG, Bielefeld IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76
BIC: LAMPDEDD
BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076

Postbank Hannover IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08
BIC: PBNKDEFF
BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308

HypoVereinsbank München IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52
BIC: HYVEDEMMXXX
BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952

Oldenburgische Landesbank AG Oldenburg IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00
BIC: OLBODEH2XXX
BLZ 280 200 50, Konto-Nummer 508 50338 00